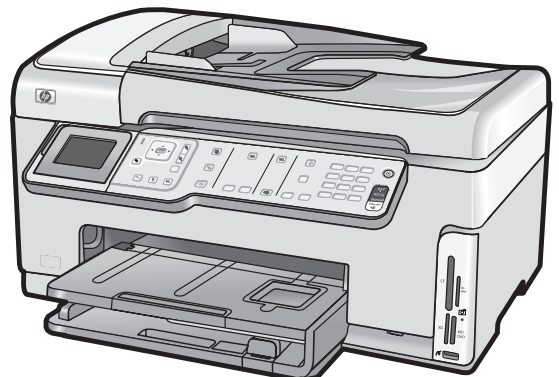


HP Photosmart C7200 All-in-One series - Hilfe



Inhalt

1	HP Photosmart C7200 All-in-One Series Hilfe	9
2	Übersicht über den HP All-in-One	
	Der HP All-in-One auf einen Blick	11
	Übersicht über das Bedienfeld	12
	Elemente des Bedienfelds	13
	Symbole auf dem Display	15
	Display – Energiesparmodus	15
	Menüübersicht	16
	Menü "Photosmart Express"	16
	Menü "Kopieren"	16
	Scanmenü	17
	Menü "Faxen"	17
	Menü "Einrichten"	17
	Menü "Hilfe"	18
	Text und Symbole	18
	Eingeben von Text über das Tastenfeld am Bedienfeld	19
	Eingeben von Text über die eingeblendete Tastatur	20
	Verfügbare Symbole zum Wählen von Faxnummern	20
	Verwenden der HP Photosmart-Software	21
3	Weitere Informationen	23
4	Fertigstellen der Einrichtung des HP All-in-One	
	Festlegen der Voreinstellungen	25
	Allgemeine Voreinstellungen	25
	Einstellen von Sprache und Land/Region	25
	Einstellen von Datum und Uhrzeit	26
	Einstellen der Lautstärke	26
	Einstellen des Standardpapierfachs für PictBridge-/DPOF-/uPnP-Druck	27
	Schnelleres Durchblättern von Fotos	27
	Einstellen des Papierfachs zum Drucken von einem Bluetooth-Gerät aus	28
	Wiederherstellen der Standardeinstellungen	28
	Abspielen einer Diashow auf dem Display	28
	Faxvoreinstellungen	29
	Einrichten des HP All-in-One für die automatische Wahlwiederholung der Faxnummer	30
	Einstellen von Ton- oder Pulswahl	30
	Einstellen der Faxgeschwindigkeit	31

Informationen zu Verbindungen mit dem Computer.....	31
Unterstützte Verbindungstypen.....	32
Anschließen über Ethernet.....	33
Über integriertes kabelloses WLAN 802.11 verbinden.....	33
Anschließen über den Drucker- und PC-Adapter HP bt450 mit Bluetooth® Wireless-Technologie.....	33
Bestimmen des Gerätenamens und der Geräteadresse.....	33
Festlegen der Bluetooth-Sicherheit für den HP All-in-One.....	34
Drucken vom Computer aus über eine Bluetooth®-Verbindung.....	36
Freigeben des Druckers.....	38
Herstellen einer Verbindung mit einem Netzwerk.....	38
Einrichten in verdrahteten Netzwerken.....	39
Was Sie für ein verdrahtetes Netzwerk benötigen.....	39
Anschließen des HP All-in-One an das Netzwerk.....	40
Einrichten eines integrierten, kabellosen WLAN 802.11 Netzwerks.....	41
Erforderliche Komponenten für ein integriertes, kabelloses WLAN 802.11 Netzwerk.....	42
Mit einem integrierten kabellosen WLAN 802.11 Netzwerk verbinden.....	42
Einrichten von Funk- und Ad-hoc-Netzwerken.....	46
Erforderliche Komponenten für ein Ad-hoc-Netzwerk.....	46
Erstellen eines Netzwerkprofils für einen Windows XP Computer.....	46
Erstellen eines Netzwerkprofils für andere Betriebssysteme.....	48
Verbinden mit einem Ad-hoc-Funknetzwerk.....	48
Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung.....	50
Verbinden mit zusätzlichen Computern im Netzwerk.....	51
Wechseln des HP All-in-One von einer USB-Verbindung zu einer Netzwerkverbindung.....	51
Verwalten der Netzwerkeinstellungen.....	52
Ändern grundlegender Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld.....	52
Ändern erweiterter Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld.....	55
Verwenden des integrierten Webserver (EWS).....	57
Netzwerkkonfigurationsseite – Definitionen.....	59
Netzwerk glossar.....	66
Einrichten der Faxfunktion.....	68
Ändern der Einstellungen auf dem HP All-in-One zum Empfangen von Faxnachrichten.....	69
Einstellen des Antwortmodus.....	69
Einstellen der Ruftonanzahl bis zur Beantwortung.....	69
Ändern des Ruftonmusters für Spezialtonfolge.....	70
Testen der Faxeinrichtung.....	70
Einrichten der Faxkopfzeile.....	71
Einrichten der Kurzwahl.....	72
Einrichten von Einzelkurzwahleinträgen.....	72
Einrichten von Gruppenkurzwahleinträgen.....	73
Löschen von Kurzwahleinträgen.....	74
Drucken der Kurzwahlliste.....	75

5	Vorgehensweise	77
6	Einlegen von Originalen und Papier	
	Einlegen von Originalen	79
	Einlegen von Originalen in den automatischen Vorlageneinzug	79
	Auflegen von Originalen auf das Vorlagenglas	80
	Auswählen von Papier zum Drucken und Kopieren	81
	Empfohlenes Papier zum Drucken und Kopieren	81
	Empfohlenes Papier ausschließlich für das Drucken	82
	Ungeeignetes Papier	83
	Einlegen von Papier	84
	Einlegen von großformatigem Papier	84
	Einlegen von Fotopapier im Format 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	86
	Einlegen von Postkarten, Hagaki-Karten oder Karteikarten	87
	Einlegen von Briefumschlägen	88
	Einlegen von anderen Papiersorten	89
	Vermeiden von Papierstaus	90
7	Drucken von Ihrem Computer aus	
	Drucken aus einem Softwareprogramm	93
	Einrichten des HP All-in-One als Standarddrucker	94
	Ändern der Druckeinstellungen für den aktuellen Druckauftrag	94
	Einstellen des Papierformats	94
	Festlegen der Papiersorte für Druckaufträge	96
	Anzeigen der Druckauflösung	96
	Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität	96
	Ändern der Seitenausrichtung	97
	Skalieren eines Dokuments	97
	Ändern von Sättigung, Helligkeit oder Farbton	98
	Anzeigen der Vorschau eines Druckauftrags	98
	Ändern der Standarddruckeinstellungen	98
	Druckaufgaben	99
	Erstellen von Druckaufgaben	99
	Löschen von Druckaufgaben	100
	Ausführen spezieller Druckaufträge	100
	Drucken eines randlosen Bilds	101
	Drucken eines Fotos auf Fotopapier	101
	Drucken von individuell angepassten CD/DVD-Etiketten	102
	Drucken mit maximaler Auflösung	103
	Beidseitiges Drucken	103
	Drucken eines mehrseitigen Dokuments als Broschüre	104
	Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt	105
	Drucken mehrseitiger Dokumente in umgekehrter Reihenfolge	106
	Spiegeln eines Bilds für Transferdrucke zum Aufbügeln	107
	Drucken auf Transparentfolien	107
	Drucken einer Gruppe von Adressen auf Etiketten oder Briefumschläge	108
	Drucken eines Posters	109
	Drucken einer Webseite	110
	Anhalten eines Druckauftrags	110

8 Verwenden der Fotofunktionen

Anzeigen und Auswählen von Fotos.....	115
Drucken von Fotos.....	116
Erstellen von Spezialprojekten mit Ihren Fotos.....	118
Verteilen von Fotos mit Hilfe der HP Photosmart-Software.....	119
Speichern von Fotos auf dem Computer.....	121
Bearbeiten von Fotos über das Bedienfeld.....	122
Zuschneiden von Fotos durch Zoomen und Schwenken.....	122
Drehen eines Fotos.....	123
Anpassen der Helligkeit von Fotos.....	123
Anwenden von speziellen Farbeffekten auf Fotos.....	124
Entfernen des Rote-Augen-Effekts.....	125
Automatisches Optimieren von Fotos.....	126

9 Verwenden der Scanfunktionen

Erstellen von Abzügen Ihrer Fotos.....	127
Scannen eines Bildes.....	128
Scannen eines Originals und Speichern auf einem Computer.....	129
Scannen eines Originals und Speichern auf einer Speicherkarte oder einem Speichergerät.....	130
Bearbeiten eines gescannten Bilds.....	130
Bearbeiten eines gescannten Vorschaubilds.....	131
Bearbeiten eines gescannten Fotos oder einer gescannten Grafik.....	131
Bearbeiten eines gescannten Dokuments.....	131
Gemeinsames Nutzen eines gescannten Bildes mit Freunden und Verwandten.....	131
Abbrechen eines Scanauftrags.....	132

10 Verwenden der Kopierfunktionen

Erstellen einer Kopie.....	133
Anzeigen der Vorschau Ihres Kopierauftrags.....	133
Ändern der Kopiereinstellungen für den aktuellen Druckauftrag.....	134
Einstellen der Kopienanzahl.....	134
Einstellen des Papierformats für Kopien.....	135
Einstellen des Papiertyps für die Kopie.....	135
Ändern der Kopiergeschwindigkeit und -qualität.....	137
Anpassen der Helligkeit der Kopien.....	137
Ändern der Standard-Kopiereinstellungen.....	138
Ausführen spezieller Kopieraufträge.....	138
Erstellen randloser Kopien von Fotos.....	138
Ändern der Größe eines Originals zum Anpassen an das Letter- oder A4-Format.....	139
Ändern der Größe eines Originals unter Verwendung benutzerdefinierter Einstellungen.....	140
Zuschneiden von Originalen.....	140
Verschieben des linken Rands.....	141
Verbessern der Qualität von Kopien.....	141
Anhalten des Kopiervorgangs.....	142

11 Verwenden der Faxfunktionen

Senden einer Faxnachricht.....	143
Senden einer einfachen Faxnachricht.....	143
Senden eines Fax mit Kurzwahlnummern.....	145
Manuelles Senden einer Faxnachricht über das Telefon.....	145
Senden einer Faxnachricht unter Verwendung der Wahlüberwachung.....	146
Scannen einer Faxnachricht zum Senden aus dem Speicher.....	147
Planen einer Faxnachricht zum späteren Senden.....	147
Senden einer Faxnachricht an mehrere Empfänger	148
Senden einer Farb- oder Fotofaxnachricht.....	149
Ändern der Fauxauflösung und der Einstellung Heller/Dunkler	149
Ändern der Fauxauflösung.....	150
Ändern der Einstellung Heller/Dunkler	151
Festlegen neuer Standardeinstellungen.....	151
Senden einer Faxnachricht im Fehlerkorrekturmodus.....	152
Empfangen einer Faxnachricht.....	152
Manuelles Empfangen einer Faxnachricht.....	153
Einstellen der Sicherung des Faxempfangs.....	154
Erneutes Drucken empfangener Faxnachrichten aus dem Speicher.....	155
Abfrage für den Empfang eines Fax.....	156
Weiterleiten von Faxnachrichten an eine andere Nummer.....	157
Einstellen des Papierformats für den Faxempfang.....	157
Einrichten des HP All-in-One für die Überprüfung des Papiertyps vor dem Drucken von Faxen.....	158
Einstellen der automatischen Verkleinerung für eingehende Faxe.....	158
Blockieren von Faxnummern.....	159
Konfigurieren des Junk-Faxmodus.....	159
Hinzufügen von Nummern zur Junk-Faxliste.....	160
Entfernen von Nummern aus der Junk-Faxliste.....	161
Senden von Faxnachrichten über das Internet mit Hilfe von IP-Telefon.....	161
Abbrechen des Faxvorgangs.....	162

12 Drucken von Berichten und Formularen

Drucken von Berichten.....	163
Drucken eines Selbsttestberichts.....	163
Faxberichte drucken.....	164
Drucken von Faxbestätigungsberichten.....	164
Drucken von Faxfehlerberichten.....	165
Drucken des Faxprotokolls.....	166
Drucken anderer Berichte.....	166
Drucken von Formularen.....	168

13 Warten des HP All-in-One

Reinigen des HP All-in-One.....	169
Reinigen des Vorlagenglases.....	169
Reinigen der Abdeckungsunterseite.....	171
Reinigen des Gehäuses.....	171
Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände.....	172

Arbeiten an den Tintenpatronen.....	173
Auswechseln von Tintenpatronen.....	173
Ausrichten des Druckers.....	175
Reinigen des Druckkopfs.....	177
Reinigen der Kontakte der Tintenpatronen.....	177
Entfernen von Tinte von der Haut oder der Kleidung.....	179
Selbstwartungsgeräusche.....	179
Reduzieren des Stromverbrauchs, wenn der HP All-in-One ausgeschaltet ist.....	179
Ausschalten des HP All-in-One.....	180
14 Shop für Tintenzubehör und -verbrauchsmaterialien.....	181
15 Fehlerbehebung	
Tipps zur Fehlerbehebung.....	183
Kommunikationsprobleme bei einer USB-Verbindung.....	183
Informationen zu Tintenpatronen und zum Druckkopf.....	184
Informationen zum Papier.....	185
Tipps zur Verwendung des automatischen Vorlageneinzugs.....	185
Beheben von Papierstaus.....	186
Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs.....	188
Fehlerbehebung bei der Hardware-Einrichtung.....	189
Fehlerbehebung bei der Softwareinstallation.....	194
Deinstallieren und Neuinstallieren der Software.....	196
Beheben von Netzwerkproblemen.....	199
Fehlerbehebung bei der Einrichtung von verkabelten Netzwerken.....	199
Fehlerbehebung bei der Einrichtung kabelloser Netzwerke.....	202
Beheben von Druckqualitätsproblemen.....	206
Fehlerbehebung bei Druckproblemen.....	218
Beheben von Problemen mit Speicherkarte und vorderem USB-Anschluss.....	226
Beheben von Scanproblemen.....	231
Beheben von Kopierproblemen.....	235
Beheben von Faxproblemen.....	239
Fehler.....	283
Meldungen zum Gerät.....	283
Meldungen zu Dateien.....	287
Unterstützte Dateitypen für den HP All-in-One.....	289
Allgemeine Benutzermeldungen.....	289
Meldungen zum Papier.....	293
Meldungen zu Stromversorgung und Netzanschluss.....	295
Fehlermeldungen zu den Tintenpatronen.....	297
16 HP Gewährleistung und Support	
Gewährleistung.....	307
Gewährleistungsinformationen zu Tintenpatronen.....	307
Ablauf beim Support.....	308
Bevor Sie sich an den HP Support wenden.....	308
Telefonischer Support durch HP.....	309
Dauer des telefonischen Supports.....	309
Anrufen beim HP Support.....	309
Nach Ablauf des Telefon-Supports.....	309
Zusätzliche Gewährleistungsoptionen.....	309

HP Quick Exchange Service (Japan).....	310
Anruf beim HP Customer Support in Korea.....	310
Vorbereiten des HP All-in-One für den Versand.....	311
Sichern des Tintensystems.....	311
Entfernen der Bedienfeldschablone.....	311
Verpacken des HP All-in-One.....	312
17 Technische Daten	
Spezifikationen.....	315
Papierspezifikationen für Duplex-Einheit.....	317
Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung.....	318
Papier.....	318
Kunststoff.....	318
Datenblätter zur Materialsicherheit.....	318
Recycling-Programm.....	318
Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien.....	318
Energieverbrauch.....	319
Sonderbehandlung von Materialien.....	319
Warnhinweis für Benutzer in Kalifornien.....	319
NDL battery disposal.....	319
Taiwan battery statement.....	319
Disposal of Waste Equipment by Users in Private Households in the European Union.....	320
Zulassungsinformationen.....	320
Zulassungsmodellnummer.....	321
FCC statement.....	322
Notice to users of the U.S. telephone network: FCC requirements.....	322
Note à l'attention des utilisateurs du réseau téléphonique canadien/notice to users of the Canadian telephone network.....	323
Notice to users in the European Economic Area.....	325
Notice to users of the German telephone network.....	325
Australia wired fax statement.....	325
Notice to users in Korea.....	325
VCCI (Class B) compliance statement for users in Japan.....	326
Notice to users in Japan about power cord.....	326
Geräuschemission.....	326
Rechtliche Hinweise zu kabellosen Produkten.....	326
Wireless: Exposure to radio frequency radiation.....	326
Wireless: Notice to users in Brazil.....	326
Wireless: Notice to users in Canada.....	327
European Union Regulatory Notice.....	327
Wireless: Notice to users in Taiwan.....	328
Declaration of conformity (European Economic Area).....	328
HP Photosmart C7200 All-in-One Series Declaration of Conformity.....	329
Index.....	331

1 HP Photosmart C7200 All-in-One Series Hilfe

Weitere Informationen über HP All-in-One finden Sie unter:

- [„Übersicht über den HP All-in-One“](#) auf Seite 11
- [„Weitere Informationen“](#) auf Seite 23
- [„Fertigstellen der Einrichtung des HP All-in-One“](#) auf Seite 25
- [„Vorgehensweise“](#) auf Seite 77
- [„Einlegen von Originalen und Papier“](#) auf Seite 79
- [„Drucken von Ihrem Computer aus“](#) auf Seite 93
- [„Verwenden der Fotofunktionen“](#) auf Seite 113
- [„Verwenden der Scanfunktionen“](#) auf Seite 127
- [„Verwenden der Kopierfunktionen“](#) auf Seite 133
- [„Verwenden der Faxfunktionen“](#) auf Seite 143
- [„Drucken von Berichten und Formularen“](#) auf Seite 163
- [„Warten des HP All-in-One“](#) auf Seite 169
- [„Shop für Tintenzubehör und -verbrauchsmaterialien“](#) auf Seite 181
- [„HP Gewährleistung und Support“](#) auf Seite 307
- [„Technische Daten“](#) auf Seite 315

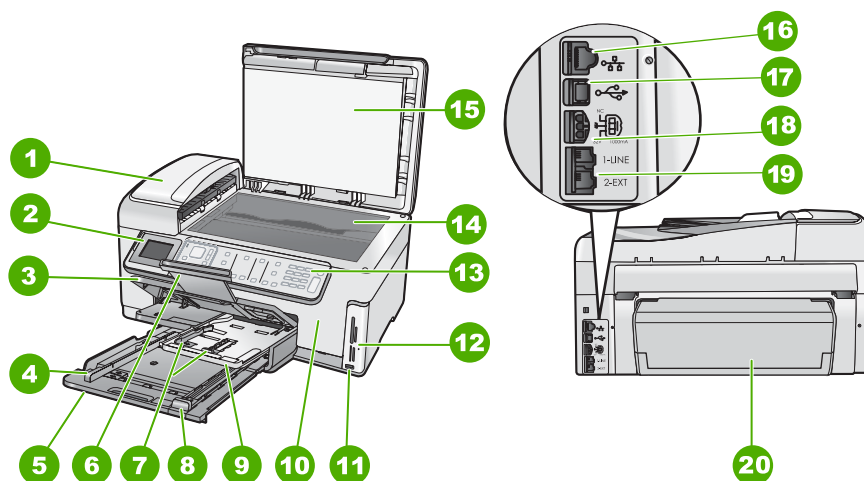
2 Übersicht über den HP All-in-One

Mit dem HP All-in-One können Sie unter anderem folgende Aufgaben schnell und problemlos erledigen: Kopien anfertigen, Dokumente scannen, Faxnachrichten senden und empfangen und Fotos von einer Speicherkarte drucken. Auf viele Funktionen des HP All-in-One können Sie direkt über das Bedienfeld ohne Einschalten des Computers zugreifen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Der HP All-in-One auf einen Blick](#)
- [Übersicht über das Bedienfeld](#)
- [Menüübersicht](#)
- [Text und Symbole](#)
- [Verwenden der HP Photosmart-Software](#)

Der HP All-in-One auf einen Blick



Nummer	Beschreibung
1	Automatischer Vorlageneinzug
2	Farbdisplay (auch als Anzeige oder Display bezeichnet)
3	Ausgabefach
4	Papierquerführung für Hauptzufuhrfach
5	Hauptzufuhrfach (auch als Zufuhrfach bezeichnet)

(Fortsetzung)

Nummer	Beschreibung
6	Verlängerung des Papierfachs (auch als Fachverlängerung bezeichnet)
7	Papierquer- und Papierlängsführungen für das Fotofach
8	Papierlängsführung für Hauptzufuhrfach
9	Fotofach
10	Tintenpatronenklappe
11	Vorderer USB-Anschluss für Kamera oder anderes Speichergerät
12	Speicherkartensteckplätze und Foto-LED
13	Bedienfeld
14	Vorlagenglas
15	Abdeckungsunterseite
16	Ethernet-Anschluss
17	Rückwärtiger USB-Anschluss
18	Netzanschluss*
19	Anschlüsse 1-LINE (Fax) und 2-EXT (Telefon)
20	Duplex-Einheit für automatischen beidseitigen Druck

* Verwenden Sie dieses Gerät nur mit dem von HP gelieferten Netzadapter.

Übersicht über das Bedienfeld

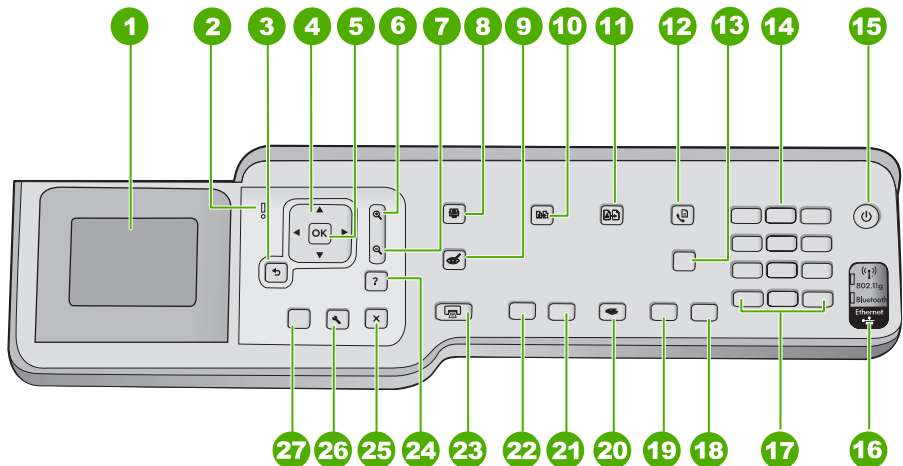
In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Tasten und Kontrollleuchten auf dem Bedienfeld sowie der Symbole und des Ruhemodus auf dem Display erläutert.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Elemente des Bedienfelds](#)
- [Symbole auf dem Display](#)
- [Display – Energiesparmodus](#)

Elemente des Bedienfelds

Die folgende Abbildung und die zugehörige Tabelle bieten eine Übersicht über das Bedienfeld des HP All-in-One.



Nummer	Name und Beschreibung
1	Display: Zeigt Menüs, Fotos und Meldungen an. Der Aufstellwinkel des Displays kann für höheren Sichtkomfort geändert werden. Fassen Sie mit einem Finger in den abgesenkten Bereich links neben dem Display, und ziehen Sie dieses nach oben.
2	Warn-LED: Weist auf ein aufgetretenes Problem hin. Weitere Informationen sehen Sie auf dem Display.
3	Zurück: Ruft wieder den vorherigen Bildschirm auf dem Display auf.
4	Navigationsfeld: Dient zum Navigieren in Menüoptionen durch Drücken der Pfeiltasten nach oben, unten, links oder rechts. Wenn Sie ein Foto einzoomen, können Sie außerdem mit den Pfeiltasten einen anderen Druckbereich für das Bild auswählen.
5	OK: Wählt eine Menüeinstellung, einen Wert oder ein Foto auf dem Display aus.
6	Auszoomen - (Symbol für Vergrößerungsglas): Dient zum Auszoomen, um einen größeren Teil eines Fotos anzuzeigen. Wenn Sie diese Taste drücken, während ein Foto in Originalgröße (100 %) auf dem Display erscheint, wird automatisch die Funktion An Seite anpassen auf das Foto angewendet.
7	Einzoomen + (Symbol für Vergrößerungsglas): Dient zum Einzoomen, um das Bild auf dem Display zu vergrößern. Sie können diese Taste auch zusammen mit den Pfeiltasten auf dem Navigationsfeld drücken, um den Zuschneiderahmen für den Druck anzupassen.
8	Menü "Foto": Ruft das Menü Photosmart Express auf, um Bilder zu drucken, zu speichern, zu bearbeiten und für die gemeinsame Nutzung bereitzustellen.
9	Rote Augen entfernen: Hiermit schalten Sie die Funktion Rote Augen entfernen ein oder aus. Standardmäßig ist diese Funktion ausgeschaltet. Wenn die Funktion eingeschaltet ist, werden vom HP All-in-One automatisch die roten Augen aus dem Foto entfernt, das zurzeit auf dem Display angezeigt wird.

Nummer	Name und Beschreibung
10	Kopiermenü: Öffnet das Kopiermenü , in dem Sie Kopieroptionen, wie Kopienanzahl, Papierformat und Papiertyp, auswählen können.
11	Abzüge: Ermöglicht Ihnen, eine Kopie eines Originals zu erstellen, das auf dem Vorlagenglas liegt.
12	Faxmenü: Ruft das Fenster Faxnummer eingeben zum Eingeben einer Faxnummer auf. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird das Menü "Faxen" angezeigt, in dem Sie die Faxoptionen auswählen können.
13	Autom. Empfang: Wenn die LED dieser Taste leuchtet, nimmt der HP All-in-One automatisch eingehende Telefonanrufe entgegen. Wenn sie nicht leuchtet, nimmt der HP All-in-One keine eingehenden Faxanrufe entgegen.
14	Ziffernblock: Hier können Sie Faxnummern, Werte oder Text eingeben.
15	Ein: Schaltet den HP All-in-One ein oder aus. Auch wenn der HP All-in-One ausgeschaltet ist, wird das Gerät noch geringfügig mit Strom versorgt. Sie können den Stromverbrauch weiter reduzieren, indem Sie die Taste Ein für drei Sekunden gedrückt halten. Auf diese Weise wird der HP All-in-One in den FEMP-Modus (Federal Energy Management Program) versetzt. Damit die Stromzufuhr zum Gerät vollständig unterbrochen wird, schalten Sie den HP All-in-One aus, und ziehen Sie das Netzkabel.
16	Funk-LED: Zeigt an, dass der Funkmodus 802.11 b und g aktiviert ist.
17	Leerschritt und #: Ermöglicht das Eingeben von Leerzeichen und Rautensymbolen für faxbezogene Aufgaben. Symbole und *: Ermöglicht das Eingeben von Symbolen und Sternchen für faxbezogene Aufgaben.
18	START FAXEN Farbe: Startet ein Farbfax.
19	START FAXEN Schwarz: Startet ein Schwarzweißfax.
20	Scanmenü: Öffnet das Menü "Scannen" , in dem Sie ein Ziel für die Scandaten auswählen können.
21	START KOPIEREN Farbe: Startet eine Farbkopie.
22	START KOPIEREN Schwarz: Startet einen Kopiervorgang in Schwarzweiß.
23	FOTOS DRUCKEN: Unabhängig davon, ob Sie über das Menü Anzeigen, Drucken oder Erstellen auf Ihre Fotos zugreifen, dient die Taste FOTOS DRUCKEN zum Anzeigen des Fensters Druckvorschau oder zum Drucken der ausgewählten Fotos. Wenn keine Fotos ausgewählt sind, werden Sie in einer Eingabeaufforderung gefragt, ob alle Fotos auf Ihrer Speicherkarte oder Ihrem Speichergerät gedruckt werden sollen.
24	Abbrechen: Stoppt die aktuelle Operation.
25	Einrichten: Ruft das Menü "Einrichten" auf, um Berichte zu generieren, Fax- und Netzwerkeinstellungen zu ändern sowie auf Tools und Voreinstellungen zuzugreifen.
26	Hilfe: Öffnet das Menü Hilfe-Menü auf dem Display, in dem Sie ein Thema auswählen können, um sich damit vertraut zu machen. Je nach ausgewähltem Thema werden die Informationen auf dem Display oder auf dem Bildschirm Ihres Computers angezeigt. Wenn Sie im Ruhezustand die Taste Hilfe drücken, wird eine Liste der Menüoptionen angezeigt, für welche die Benutzer Hilfetexte abrufen können. Wenn nicht das Fenster für den Ruhezustand angezeigt wird, rufen Sie über die Taste Hilfe kontextabhängige Hilfetexte auf.

Symbole auf dem Display

Die folgenden Symbole werden unten im Display angezeigt und liefern wichtige Informationen über den HP All-in-One.

Symbol	Beschreibung
	Zeigt den Füllstand der Tintenpatronen an. Die Farbe des Symbols entspricht der Farbe der jeweiligen Tintenpatrone, und der Tintenfüllstand des Symbols gibt den Füllstand der jeweiligen Tintenpatrone wieder. Hinweis Die Symbole für die Tintenfüllstände werden nur angezeigt, wenn eine der Tintenpatronen zu weniger als 50 % gefüllt ist. Solange alle Tintenpatronen zu mehr als 50 % gefüllt sind, werden die Symbole für die Tintenpatronen nicht auf dem Display angezeigt.
	Zeigt an, dass die Tintenpatrone fast leer ist und ausgewechselt werden muss.
	Zeigt an, dass eine unbekannte Tintenpatrone verwendet wird. Dieses Symbol wird angezeigt, wenn die Tintenpatrone keine Tinte von HP enthält.
	Zeigt den Status der Verbindung zum verkabelten Netzwerk an.
	Wenn das Autom. Empfang auf dem Display erscheint, werden Faxnachrichten vom HP All-in-One automatisch empfangen. Wenn kein Symbol angezeigt wird, müssen Sie die Faxnachrichten manuell empfangen.
	Zeigt das Vorhandensein einer Verbindung zu einem kabellosen Netzwerk und die Signalstärke an.
	Zeigt das Vorhandensein einer Ad-hoc-Verbindung zu einem kabellosen Netzwerk an.
	Zeigt an, dass ein HP bt450, Drucker- und PC-Adapter mit Bluetooth® Wireless Technology an der vorderen USB-Schnittstelle angeschlossen ist.

Display – Energiesparmodus

Das Display wird nach zwei Minuten Inaktivität gedimmt, um dessen Lebensdauer zu verlängern. Nach 30 Minuten Inaktivität wechselt das Display in den Energiesparmodus und wird vollständig deaktiviert. Das Display wird wieder eingeschaltet, wenn Sie eine Taste auf dem Bedienfeld drücken, eine Speicherkarte einsetzen, ein Speichergerät anschließen, die Abdeckung anheben oder über einen mit dem HP All-in-One verbundenen Computer auf das Gerät zugreifen.

Menüübersicht

Die folgenden Themen geben einen kurzen Überblick über die Hauptmenüs auf der Anzeige des HP All-in-One.

- [Menü "Photosmart Express"](#)
- [Menü "Kopieren"](#)
- [Scanmenü](#)
- [Menü "Faxen"](#)
- [Menü "Einrichten"](#)
- [Menü "Hilfe"](#)

Menü "Photosmart Express"

Die folgenden Optionen sind im Menü **Photosmart Express** verfügbar, wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, ein Speichergerät anschließen oder die Taste **Menü "Foto"** auf dem Bedienfeld drücken.



Anzeigen

			
Drucken	Erstellen	Gemeinsam nutzen	Speichern

Menü "Kopieren"

Wenn Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Kopiermenü** drücken, können Sie auf folgende Optionen zugreifen.

Kopien
Format
Qualität
Heller/Dunkler

Vorschau
Zuschneiden
Papierformat
Papiertyp
Randverschiebung
Verbesserungen
Neue Stand.-Einst.

Scanmenü

Wenn Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Scanmenü** drücken, können Sie auf folgende Optionen zugreifen.

 **Hinweis** Welche Optionen im **Menü "Scannen"** angezeigt werden, richtet sich nach den auf dem Computer installierten Anwendungen.

Scannen und Abzüge drucken
Auf Speicherkarte scannen
HP Photosmart Premier
An Computer scannen

 **Hinweis** Die Option **An Computer scannen** wird nur angezeigt, wenn der HP All-in-One mit einem Netzwerk verbunden ist.

Menü "Faxen"

Wenn Sie die Taste **Faxmenü** drücken, wird das Fenster **Faxnummer eingeben** angezeigt, in das Sie eine Faxnummer eingeben können.

Wenn Sie die Taste **Faxmenü** erneut drücken, wird das Fenster **Menü "Faxen"** angezeigt, in dem Sie die folgenden Faxoptionen ändern können.

Auflösung
Heller/Dunkler
Scannen und faxen
Fax an mehrere Empfänger senden
Fax später senden
Abfrage empfangen
Neue Stand.-Einst.

Menü "Einrichten"

Wenn Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Einrichten** drücken, können Sie auf folgende Optionen zugreifen.

Formulare f. d. Schule

Bericht drucken
Kurzwahl einrichten
Basis-Faxeinrichtung
Erweiterte Faxeinrichtung
Netzwerk
Tools
Voreinstellungen
Bluetooth-Menü



Hinweis Die Option **Bluetooth-Menü** wird nur angezeigt, wenn ein optionaler HP bt450, Drucker- und PC-Adapter mit Bluetooth® Wireless Technology am HP All-in-One angeschlossen ist.

Menü "Hilfe"

Über das Menü **Hilfe-Menü** können Sie schnell auf die wichtigsten Hilfethemen zugreifen. Es steht nach dem Drücken der Taste **Hilfe** zur Verfügung. Wenn Sie eines der ersten sechs Themen auswählen, werden die zugehörigen Texte auf dem Display angezeigt. Wenn Sie eines der letzten sechs Themen auswählen, werden die Hilfeinformationen auf dem Computerbildschirm angezeigt. Die folgenden Optionen sind verfügbar.

Bedienfeld verwenden
Tintenpatronen einsetzen
Papier in Fotofach einlegen
Papier einlegen
Original auf Scanner legen
Symbol-Glossar
Hilfe
Fehlermeldungen
Allgemeine Fehlerbehebung
Netzwerk-Fehlerbehebung
Speicherkarte verwenden
Support erhalten

Text und Symbole

Mit Hilfe der eingeblendeten Tastatur können Sie Text und Symbole über das Bedienfeld eingeben. Die Tastatur wird automatisch auf dem Display angezeigt, wenn Sie ein Netzwerk (verkabelt oder kabellos), die Daten für die Faxkopfzeile oder Kurzwahleinträge einrichten. Sie können aber auch den Ziffernblock am Bedienfeld für die Eingabe von Text und Symbolen verwenden.

Sie können auch beim Wählen einer Fax- oder Telefonnummer über das Tastenfeld Symbole eingeben. Wenn der HP All-in-One die Nummer wählt, interpretiert er das Symbol und reagiert entsprechend. Wenn Sie z. B. einen Bindestrich in die Faxnummer einfügen, unterbricht der HP All-in-One den Wählvorgang kurz, bevor er die restlichen

Nummern wählt. Eine Pause ist dann nützlich, wenn Sie vor dem Wählen der Faxnummer die Verbindung zu einer Leitung nach außen herstellen müssen.

 **Hinweis** Wenn Sie ein Symbol, wie einen Bindestrich, in die Faxnummer einfügen möchten, müssen Sie es über das Tastenfeld eingeben.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Eingeben von Text über das Tastenfeld am Bedienfeld](#)
- [Eingeben von Text über die eingeblendete Tastatur](#)
- [Verfügbare Symbole zum Wählen von Faxnummern](#)

Eingeben von Text über das Tastenfeld am Bedienfeld

Sie können Text und Symbole über die Tastatur auf dem Bedienfeld eingeben.

So geben Sie Text ein:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Zifferntasten, die den Buchstaben des Namens entsprechen. Buchstaben, wie z. B. a, b und c, können über die Zifferntaste 2 eingegeben werden, wie auf der folgenden Taste zu sehen ist.



 **Tipp** Durch mehrmaliges Drücken einer Taste können Sie die verfügbaren Zeichen anzeigen. Je nach Einstellung für Sprache und Land/Region sind neben den auf dem Tastenfeld angezeigten Zeichen noch zusätzliche Zeichen verfügbar.

2. Wenn der richtige Buchstabe angezeigt wird, warten Sie, bis sich der Cursor automatisch nach rechts bewegt, oder drücken Sie ►. Drücken Sie dann die Ziffer, die dem nächsten Buchstaben des Namens entspricht. Drücken Sie die Taste mehrmals, bis der richtige Buchstabe angezeigt wird. Der erste Buchstabe eines Wortes wird automatisch in Großbuchstaben eingegeben.

So geben Sie ein Leerzeichen, eine Pause oder ein Symbol ein:

- ▲ Um ein Leerzeichen einzufügen, drücken Sie **Leerschritt**.
Um eine Pause einzufügen, drücken Sie wiederholt **Symbole**, bis ein Gedankenstrich erscheint.
Um ein Symbol wie beispielsweise @ einzugeben, drücken Sie mehrmals die Taste **Symbole**, um durch die Liste der verfügbaren Symbole zu blättern: Sternchen (*), Bindestrich (-), Kaufmännisches Und (&), Punkt (.), Schrägstrich (/), Klammern (), Apostroph ('), Gleichheitszeichen (=), Nummernzeichen (#), AT-Zeichen (@), Unterstrich (_), Plus (+), Ausrufezeichen (!), Semikolon (;), Fragezeichen (?), Komma (,), Doppelpunkt (:), Prozentzeichen (%) und Näherungszeichen (~).

So löschen Sie einen Buchstaben, eine Zahl oder ein Symbol:

- ▲ Wenn Sie ein falsches Zeichen eingeben, drücken Sie ◀, um die Eingabe zu löschen, und geben Sie dann das richtige Zeichen ein.

Wenn Sie den Text eingegeben haben, drücken Sie **OK**, um Ihre Eingabe zu speichern.

Eingeben von Text über die eingblendete Tastatur

Sie können Text oder Symbole über die eingblendete Tastatur eingeben, die automatisch im Display angezeigt wird, wenn Sie Text eingeben müssen. Diese Tastatur wird z. B. automatisch eingblendet, wenn Sie ein Netzwerk (verkabelt oder kabellos), eine Faxkopfzeile oder Kurzwahleinträge einrichten.

 **Tipp** Sie können auch Text und Zahlen über die eingblendete Tastatur eingeben, indem Sie den Ziffernblock im Bedienfeld des HP All-in-One verwenden. Drücken Sie eine Taste mehrere Male, um auf weitere Buchstaben zuzugreifen. Drücken Sie beispielsweise dreimal die **2**, um den Buchstaben **C** einzugeben.

So geben Sie Text über die eingblendete Tastatur ein:

1. Markieren Sie mit Hilfe von ◀, ▶, ▲ und ▼ das gewünschte Element, um einen Buchstaben, eine Zahl oder ein Symbol über die eingblendete Tastatur auszuwählen.

So geben Sie Klein- und Großbuchstaben, Zahlen und Symbole ein:

- Um Buchstaben in Kleinschreibung einzugeben, markieren Sie auf der eingblendeten Tastatur die Taste **abc**, und drücken Sie dann **OK**.
 - Um Buchstaben in Großschreibung einzugeben, markieren Sie auf der eingblendeten Tastatur die Taste **ABC**, und drücken Sie dann **OK**.
 - Markieren Sie zur Eingabe von Zahlen auf der eingblendeten Tastatur die Taste **123**, und drücken Sie dann **OK**.
 - Markieren Sie zur Eingabe von Symbolen auf der eingblendeten Tastatur die Taste **!@#**, und drücken Sie dann **OK**.
2. Wenn der gewünschte Buchstabe, die Zahl oder das Symbol markiert ist, drücken Sie auf dem Bedienfeld **OK**, um das Element auszuwählen.
Das ausgewählte Element wird angezeigt.

 **Tipp** Um einen Buchstaben, eine Zahl oder ein Symbol zu löschen, markieren Sie auf der eingblendeten Tastatur **Entf**, und drücken Sie dann **OK**.

3. Wenn Sie die Eingabe von Text, Zahlen oder Symbolen beendet haben, wählen Sie auf der eingblendeten Tastatur **Fertig** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Verfügbare Symbole zum Wählen von Faxnummern

Um ein Symbol, wie z. B. "*" einzugeben, drücken Sie mehrmals **Symbole**, um durch die Liste der verfügbaren Symbole zu blättern. In der folgenden Tabelle sind die Symbole

aufgeführt, die Sie in Fax- oder Telefonnummern, in Faxkopfzeilen und in Kurzwahleinträgen verwenden können.

Verfügbare Symbole	Beschreibung	Verfügbar für Eingabe von
*	Ermöglicht die Eingabe eines Sternchens, wenn dieses zum Wählen benötigt wird.	Faxkopfzeilenname, Kurzwahleinträge, Kurzwahlnummern, Fax- und Telefonnummern sowie Einträge für die Wahlüberwachung
-	Bei automatischen Wählvorgängen fügt der HP All-in-One eine Pause in die Zahlensequenz ein.	Faxkopfzeilenname, Faxkopfzeilennummer, Kurzwahleinträge, Kurzwahlnummern sowie Fax- und Telefonnummern
()	Zeigt eine öffnende oder schließende Klammer an, durch die Zahlenblöcke zum besseren Lesen voneinander getrennt werden können (z. B. die Vorwahl von der übrigen Telefonnummer). Diese Symbole haben keine Auswirkungen auf den Wählvorgang.	Faxkopfzeilenname, Faxkopfzeilennummer, Kurzwahleinträge, Kurzwahlnummern sowie Fax- und Telefonnummern
W	Bei automatischen Wählvorgängen bewirkt dieses Zeichen, dass der HP All-in-One einen Wählton abwartet, bevor er den Wählvorgang fortsetzt.	Kurzwahlnummern sowie Fax- und Telefonnummern
R	Bei automatischen Wählvorgängen erfüllt das R die gleiche Funktion wie die Flash-Taste auf dem Telefon.	Kurzwahlnummern sowie Fax- und Telefonnummern
+	Zeigt ein Pluszeichen an. Dieses Symbol hat keine Auswirkungen auf den Wählvorgang.	Faxkopfzeilenname, Faxkopfzeilennummer, Kurzwahleinträge, Kurzwahlnummern sowie Fax- und Telefonnummern

Verwenden der HP Photosmart-Software

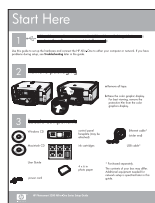
Mit der HP Photosmart-Software können Sie Ihre Fotos schnell und bequem drucken. Sie können auch auf andere grundlegende HP Bildbearbeitungsfunktionen zugreifen, z. B. Speichern und Anzeigen von Fotos.

Weitere Informationen zur Verwendung der Software HP Photosmart:

- Prüfen Sie die Anzeige des **Inhaltsfensters** auf der linken Seite. Suchen Sie im oberen Fensterbereich nach dem Buch, das die **HP Photosmart-Hilfe** enthält.
- Wird das Buch mit der **HP Photosmart-Hilfe** nicht im oberen Bereich des **Inhaltsfensters** angezeigt, greifen Sie über HP Solution Center auf die Hilfe zur Software zu.

3 Weitere Informationen

Für die Einrichtung und Verwendung des HP All-in-One können Sie auf die verschiedensten Informationsquellen (gedruckt und auf dem Bildschirm) zugreifen.



Setup-Handbuch

Im Setup-Handbuch finden Sie Anweisungen zum Einrichten des HP All-in-One und zum Installieren der Software. Führen Sie die Schritte in der im Setup-Handbuch angegebenen Reihenfolge aus.

Informationen zur Fehlerbehebung bei Einrichtungsproblemen finden Sie im Setup-Handbuch oder unter „[Fehlerbehebung](#)“ auf Seite 183 in dieser Online-Hilfe.



Grundlagenhandbuch

Die Grundlagenhandbuch enthält einen Überblick über den HP All-in-One, einschließlich schrittweiser Anleitungen für die wichtigsten Aufgaben, Tipps zur Fehlerbehebung und technischer Informationen.



HP Photosmart Essential-Animationen

Anhand der HP Photosmart Essential-Animationen können Sie sich interaktiv einen Überblick über die Software des HP All-in-One verschaffen. Sie erfahren, wie Sie mit der Software Ihre Fotos leichter erstellen, verteilen, verwalten und drucken können.



Online-Hilfe

Die Online-Hilfe enthält ausführliche Informationen zu allen Funktionen des HP All-in-One.

- Der Abschnitt über **Vorgehensweisen** enthält Links, über die Sie im Handumdrehen Informationen zur Ausführung von Routineaufgaben abrufen können.
- Die **Übersicht über Ihr HP All-in-One-Gerät** bietet Ihnen allgemeine Informationen zu den Hauptfunktionen des HP All-in-One.
- Im Abschnitt zur **Fehlerbehebung** wird Ihnen vermittelt, wie Sie Probleme lösen können, die beim Betrieb des HP All-in-One auftreten können.



Infodatei (Readme-Datei)

Die Infodatei enthält aktuelle Informationen, die unter Umständen in anderen Dokumentationen nicht enthalten sind.

Installieren Sie die Software, um auf die Infodatei zuzugreifen.

www.hp.com/support

Wenn Sie Zugriff auf das Internet haben, können Sie Hilfe und Support von der HP Website abrufen. Auf der Website finden Sie technische Unterstützung, Treiber sowie Informationen zur Bestellung von Zubehör und Verbrauchsmaterialien.

4 Fertigstellen der Einrichtung des HP All-in-One

Wenn Sie die Arbeitsschritte in den Setup-Handbuch durchgeführt haben, lesen Sie diesen Abschnitt, um die Einrichtung des HP All-in-One abschließen zu können. Dieser Abschnitt enthält wichtige Informationen zur Einrichtung Ihres Geräts, einschließlich der Definition der Voreinstellungen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Festlegen der Voreinstellungen](#)
- [Informationen zu Verbindungen mit dem Computer](#)
- [Herstellen einer Verbindung mit einem Netzwerk](#)
- [Einrichten der Faxfunktion](#)

Festlegen der Voreinstellungen

Sie können die Einstellungen des HP All-in-One so ändern, dass sie Ihren Anforderungen entsprechen. Sie können z. B. allgemeine Voreinstellungen für das Gerät festlegen, wie die Sprache, in der Meldungen angezeigt werden, sowie das Datum und die Uhrzeit. Sie können auch die Geräteeinstellungen wiederherstellen, die beim Kauf Ihres Geräts verwendet wurden. Dadurch werden alle neuen Einstellungen gelöscht, die Sie vorgenommen haben.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Allgemeine Voreinstellungen](#)
- [Faxvoreinstellungen](#)

Allgemeine Voreinstellungen

Bevor Sie den HP All-in-One verwenden, sollten Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen allgemeinen Geräteeinstellungen überprüfen und bei Bedarf anpassen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einstellen von Sprache und Land/Region](#)
- [Einstellen von Datum und Uhrzeit](#)
- [Einstellen der Lautstärke](#)
- [Einstellen des Standardpapierfachs für PictBridge-/DPOF-/uPnP-Druck](#)
- [Schnelleres Durchblättern von Fotos](#)
- [Einstellen des Papierfachs zum Drucken von einem Bluetooth-Gerät aus](#)
- [Wiederherstellen der Standardeinstellungen](#)
- [Abspielen einer Diashow auf dem Display](#)

Einstellen von Sprache und Land/Region

Die Einstellung für die Sprache legt fest, welche Sprache für die Meldungen auf dem Display des HP All-in-One verwendet wird. Die Einstellung für das Land bzw. die Region legt fest, welches Standardpapierformat und welche Standardlayouts für den Druck verwendet werden. Sie können diese Einstellungen jederzeit auf folgende Weise ändern:

So stellen Sie Sprache und Land/Region ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Voreinstellungen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Sprache einstellen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um in der Liste mit den Sprachen zu blättern. Wenn die gewünschte Sprache angezeigt wird, drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie nach Aufforderung ▼, um **Ja** oder **Nein** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
6. Drücken Sie ▼, um **Land/Region einstellen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
7. Drücken Sie ▼, um durch die Länder/Regionen zu blättern. Wenn das gewünschte Land/die gewünschte Region angezeigt wird, drücken Sie **OK**.
8. Drücken Sie nach Aufforderung ▼, um **Ja** oder **Nein** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Sie können das Datum und die Uhrzeit über das Bedienfeld einstellen. Das Format für Datum und Uhrzeit beruht auf der Einstellung für Sprache und Land/Region. Wenn Sie eine Faxnachricht senden, werden das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit zusammen mit dem Namen und der Faxnummer in der Kopfzeile übertragen.



Hinweis In einigen Ländern/Regionen ist der Datums- und Zeitstempel in der Faxkopfzeile gesetzlich vorgeschrieben.

Der HP All-in-One ist mit einer batteriebetriebenen Uhr ausgestattet, so dass Datum und Uhrzeit erhalten bleiben, wenn die Netzstromversorgung zum Gerät unterbrochen wird.

So stellen Sie Datum und Uhrzeit ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Datum und Uhrzeit** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Geben Sie den Monat, den Tag und das Jahr ein, indem Sie die entsprechenden Ziffern auf dem Tastenfeld drücken. Je nach Einstellung für Land/Region müssen Sie das Datum möglicherweise in einer anderen Reihenfolge eingeben.
5. Geben Sie die Stunden und Minuten ein.
6. Wenn die Uhrzeit im 12-Stunden-Format angezeigt wird, drücken Sie **1** für AM oder **2** für PM.

Die neuen Einstellungen für Datum und Uhrzeit werden in der Bedienfeldanzeige angezeigt.

Einstellen der Lautstärke

Sie können die Lautstärke für verschiedene Bereiche des HP All-in-One einstellen, einschließlich der Töne, die Geräteereignissen und Fehlern zugeordnet sind, sowie für Faxtöne.

So passen Sie die Lautstärke von Klangeffekten an:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Voreinstellungen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Lautstärke Klangeffekt** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um **Leise**, **Laut** oder **Aus** zu markieren. Drücken Sie anschließend **OK**, um die gewünschte Lautstärke auszuwählen.

So passen Sie die Lautstärke von Faxtönen an:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Basis-Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Lautstärke Fax-Signal** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um eine der folgenden Optionen zu markieren: **Leise**, **Laut** oder **Aus**. Drücken Sie dann **OK**.

 **Hinweis** Wenn Sie **Aus** auswählen, sind möglicherweise der Wählton, die Faxsignaltöne und die Klingeltöne nicht zu hören. Wenn Sie **Lautstärke Fax-Signal** auf **Aus** einstellen, können Sie keine Faxnachricht mit Wahlüberwachung senden, wie dies beispielsweise beim Senden von Faxnachrichten mit Hilfe einer Telefonkarte möglich ist.

Verwandte Themen

„[Senden einer Faxnachricht unter Verwendung der Wahlüberwachung](#)“ auf Seite 146

Einstellen des Standardpapierfachs für PictBridge-/DPOF-/uPnP-Druck

Stellen Sie das Standardpapierfach ein, das verwendet werden soll, wenn Sie Fotos von einem PictBridge-Gerät, aus einer DPOF-Datei oder von einem uPnP-Gerät drucken. Die Standardeinstellung lautet **Fotofach**.

So stellen Sie das Standardpapierfach ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Voreinstellungen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **PictBridge/DPOF/uPnP Fachauswahl** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼ oder ▲, um **Hauptfach** oder **Fotofach** zu markieren. Drücken Sie anschließend **OK**, um das gewünschte Fach auszuwählen.

Schnelleres Durchblättern von Fotos

Sie können den HP All-in-One so einrichten, dass ein schnelleres Durchblättern der Fotos ermöglicht wird, indem Miniaturansichten der Fotos auf die Speicherkarte geschrieben werden. Die Miniaturansichten belegen relativ wenig Speicherplatz und gestatten ein schnelleres Durchblättern der Fotos auf der Karte.

 **Hinweis** Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.

So schalten Sie die Funktion zum schnelleren Durchblättern von Fotos ein bzw. aus:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Voreinstellungen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Schnell. Durchs. v. Fotos aktiv.** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼ oder ▲, um **Ein** oder **Aus** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Einstellen des Papierfachs zum Drucken von einem Bluetooth-Gerät aus

Stellen Sie das Standardpapierfach ein, das verwendet werden soll, wenn Sie Fotos von einem Bluetooth-Gerät drucken.

So stellen Sie das Papierfach zum Drucken von einem Bluetooth-Gerät ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Bluetooth** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Auswahl des Bluetooth-Fachs** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie die Taste ▼, um **Hauptfach** oder **Fotofach** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen

Sie können die aktuellen Einstellungen auf die Werte zurücksetzen, die beim Kauf des HP All-in-One festgelegt waren.



Hinweis Die Wiederherstellung der werkseitigen Standardeinstellungen hat keine Auswirkungen auf die Scaneinstellungen und die Sprach- und Ländereinstellungen.

Dieser Vorgang kann nur über das Bedienfeld ausgeführt werden.



Hinweis Wenn Sie die werkseitigen Standardeinstellungen wiederherstellen, werden die von Ihnen eingegebenen Informationen wie Datum, Uhrzeit und Faxkopfzeile nicht gelöscht. Außerdem werden keine Daten gelöscht, die im Speicher abgelegt wurden, wie das Faxprotokoll und der Anrufer-ID-Verlauf.

So stellen Sie die Standardeinstellungen wieder her:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Werkseinst. wiederherstellen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Die werkseitigen Standardeinstellungen werden wiederhergestellt.

Abspielen einer Diashow auf dem Display

Sie können den HP All-in-One so einrichten, dass eine Diashow auf dem Display angezeigt wird, wenn Sie das Gerät nicht verwenden. Dies ist mit einem Bildschirmschoner auf einem Computer vergleichbar.

Dabei können Sie zwei Typen von Diashows aktivieren:

- **Demo speichern:** Erscheint, nachdem der HP All-in-One für eine Minute inaktiv ist, und zeigt eine Folge von vordefinierten Grafiken an, die die Leistungsmerkmale des Geräts illustrieren. Die Diashow wird abgespielt, bis Sie eine Taste drücken oder das Gerät verwenden. Wenn der HP All-in-One für acht Stunden inaktiv ist, wird das Display ausgeschaltet.



Hinweis HP empfiehlt, **Demo speichern** nicht zu aktivieren.

- **Diashow-Tipps:** Erscheint nur, nachdem ein Druckauftrag vom Computer aus ausgeführt wurde. Der HP All-in-One zeigt eine Folge vordefinierter Folien an, die Informationen zu den Spezialfunktionen des Geräts enthalten. Die Diashow wird einmal komplett abgespielt, und danach erscheint wieder das Hauptmenü auf dem Display.

So schalten Sie die Funktion zum Speichern der Demo ein oder aus:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Demo speichern** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼ oder ▲, um **Ein** oder **Aus** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

So schalten Sie die Tipps-Demo ein oder aus:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Diashow-Tipps** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼ oder ▲, um **Ein** oder **Aus** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Faxvoreinstellungen

Im Abschnitt **Faxeinrichtung** der gedruckten Dokumentation finden Sie die empfohlenen Einstellungen für die Optionen, die in den folgenden Themen erläutert werden. Die empfohlenen Einstellungen sind davon abhängig, wie Sie den HP All-in-One für das Senden von Faxnachrichten zusammen mit den anderen Geräten und Diensten einrichten, die möglicherweise an derselben Telefonleitung angeschlossen sind wie der HP All-in-One.



Hinweis Sie müssen die Voreinstellungen für Sprache, Land/Region und Datum/Uhrzeit festlegen, bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Faxvoreinstellungen auswählen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einrichten des HP All-in-One für die automatische Wahlwiederholung der Faxnummer](#)
- [Einstellen von Ton- oder Pulswahl](#)
- [Einstellen der Faxgeschwindigkeit](#)

Verwandte Themen

- „Einrichten der Faxfunktion“ auf Seite 68
- „Allgemeine Voreinstellungen“ auf Seite 25

Einrichten des HP All-in-One für die automatische Wahlwiederholung der Faxnummer

Sie können den HP All-in-One so einstellen, dass er bei einem Besetztzeichen oder bei Nichtbeantwortung eine automatische Wahlwiederholung durchführt. Die Standardeinstellung von **Wahlwiederh. wenn besetzt** lautet **Wahlwiederholung**. Die Standardeinstellung von **Keine Verb.: Wahlwiederholung** lautet **Keine Wahlwiederholung**.

So legen Sie Optionen für die Wahlwiederholung über das Bedienfeld fest:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Führen Sie einen der folgenden Vorgänge durch:

So ändern Sie die Einstellung Wahlwiederh. wenn besetzt:

- a. Drücken Sie ▼, um **Erweiterte Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
- b. Drücken Sie ▼, um **Wahlwiederh. wenn besetzt** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

So ändern Sie die Einstellung Keine Verb.: Wahlwiederholung:

- a. Drücken Sie ▼, um **Erweiterte Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
 - b. Drücken Sie ▼, um **Keine Verb.: Wahlwiederholung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie die Taste ▼, um **Wahlwiederholung** oder **Keine Wahlwiederholung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Einstellen von Ton- oder Pulswahl

Sie können den Wählmodus für den HP All-in-One auf Ton- oder Pulswahl einstellen.

Die meisten Telefonanlagen arbeiten entweder mit Ton- oder mit Pulswahl. HP empfiehlt die Tonwahl, wenn dies bei Ihrem Telefon möglich ist. Wenn Sie mit einer öffentlichen Telefonanlage oder einer Nebenstellenanlage arbeiten, müssen Sie möglicherweise die Einstellung **Pulswahl** auswählen. Falls Sie nicht sicher sind, welches Wählverfahren Sie verwenden können, wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft vor Ort.



Hinweis Wenn Sie **Pulswahl** auswählen, stehen einige Telefonfunktionen möglicherweise nicht zur Verfügung. Außerdem kann das Wählen einer Fax- oder Telefonnummer länger dauern.

Hinweis Diese Funktion wird nicht in allen Ländern/Regionen unterstützt. In diesem Fall wird die Option **Ton- oder Impulswahl** nicht im Menü **Basis-Faxeinrichtung** angezeigt.

So aktivieren Sie Ton- oder Pulswahl über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Basis-Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Ton- oder Impulswahl** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um **Tonwahl** oder **Pulswahl** auszuwählen, und drücken Sie dann **OK**.

Einstellen der Faxgeschwindigkeit

Sie können die Faxgeschwindigkeit für die Kommunikation des HP All-in-One mit anderen Faxgeräten beim Senden und Empfangen einstellen. Die Standardfaxgeschwindigkeit unterscheidet sich je nach Land/Region.

Bei Verwendung der folgenden Geräte/Dienste kann möglicherweise eine geringere Faxgeschwindigkeit erforderlich sein:

- Internet-Telefondienst
- PBX-System
- Fax über Internetprotokoll (FoIP)
- ISDN-Dienst

Wenn beim Senden und Empfangen von Faxnachrichten Probleme auftreten, stellen Sie **Faxgeschw.** auf **Mittel (14400)** oder **Langsam (9600)** ein.

So stellen Sie die Faxgeschwindigkeit über das Bedienfeld ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Erweiterte Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Faxgeschw.** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um eine der folgenden Einstellungen auszuwählen, und drücken Sie anschließend **OK**.

Einstellung für Faxgeschwindigkeit	Faxgeschwindigkeit
Schnell (33600)	V.34 (33.600 Baud)
Mittel (14400)	V.17 (14.400 Baud)
Langsam (9600)	V.29 (9.600 Baud)

Informationen zu Verbindungen mit dem Computer

Der HP All-in-One verfügt über einen USB-Anschluss, sodass Sie das Gerät über ein USB-Kabel direkt mit einem Computer verbinden können. Sie können den HP All-in-One auch an ein Netzwerk (verkabelt oder kabellos) anschließen. Wenn Sie einen HP bt450 Drucker- und PC-Adapter mit Bluetooth® Wireless Technology, in den vorderen USB-Anschluss einsetzen, können Bluetooth®-Geräte wie PDAs und Kamerahandys den HP All-in-One zum Drucken verwenden.



Hinweis In diesem Kapitel wird der HP bt450, Drucker- und PC-Adapter mit Bluetooth® Wireless-Technologie, einfach nur als HP bt450 bezeichnet.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Unterstützte Verbindungstypen](#)
- [Anschließen über Ethernet](#)
- [Über integriertes kabelloses WLAN 802.11 verbinden](#)
- [Anschließen über den Drucker- und PC-Adapter HP bt450 mit Bluetooth® Wireless-Technologie](#)
- [Freigeben des Druckers](#)

Unterstützte Verbindungstypen

Beschreibung	Empfohlene Anzahl angeschlossener Computer zur Leistungsoptimierung	Unterstützte Softwarefunktionen	Einrichtungsanweisungen
USB-Anschluss	Ein Computer, der über ein USB-Kabel mit dem hinteren USB 2.0 High Speed-Anschluss des HP All-in-One verbunden ist.	Es werden alle Funktionen mit Ausnahme von Webscan unterstützt.	Detaillierte Anweisungen erhalten Sie in den Einrichtungsanweisungen.
Ethernet-Anschluss (verkabelt)	Bis zu fünf Computer, die über einen Hub oder Router mit einem HP All-in-One verbunden sind.	Alle Funktionen werden unterstützt, einschließlich Webscan.	Befolgen Sie die Anweisungen unter „Einrichten in verdrahteten Netzwerken“ auf Seite 39.
Wireless WLAN 802.11 Verbindung	Bis zu fünf Computer werden über einen Wireless Router angeschlossen (Infrastrukturmodus).	Alle Funktionen werden unterstützt, einschließlich Webscan.	Befolgen Sie die Anweisungen unter „Einrichten eines integrierten, kabellosen WLAN 802.11 Netzwerks“ auf Seite 41.
Drucker- und PC-Adapter HP bt450 mit Bluetooth® Wireless-Technologie	Ein Bluetooth-Gerät oder -Computer.	Drucken von einem Bluetooth-Gerät aus, wie einem PDA oder einem Mobiltelefon mit Kamera oder einem Bluetooth-fähigen Computer.	Befolgen Sie die Anweisungen unter „Anschließen über den Drucker- und PC-Adapter HP bt450 mit Bluetooth® Wireless-Technologie“ auf Seite 33.
Druckerfreigabe	Fünf. Der Hostcomputer muss immer eingeschaltet sein, andernfalls können die anderen Computer nicht mit dem HP All-in-One drucken.	Alle auf dem Hostcomputer befindlichen Funktionen werden unterstützt. Auf den anderen Computern wird nur die Druckfunktion unterstützt.	Befolgen Sie die Anweisungen unter „Freigeben des Druckers“ auf Seite 38.

Anschließen über Ethernet

Der HP All-in-One unterstützt Ethernet-Netzwerkverbindungen mit 10 MBit/s und 100 MBit/s. Detaillierte Informationen zum Verbinden des HP All-in-One mit einem Ethernet-Netzwerk (verkabelt) finden Sie unter: [„Einrichten in verdrahteten Netzwerken“](#) auf Seite 39.

Über integriertes kabelloses WLAN 802.11 verbinden

HP All-in-One verwendet eine interne Netzwerkkomponente, die ein kabelloses Netzwerk unterstützt. Detaillierte Informationen zum Verbinden des HP All-in-One mit einem kabellosen Netzwerk (802.11) finden Sie unter: [„Einrichten eines integrierten, kabellosen WLAN 802.11 Netzwerks“](#) auf Seite 41.

Anschließen über den Drucker- und PC-Adapter HP bt450 mit Bluetooth® Wireless-Technologie

Über den HP bt450 Drucker- und PC-Adapter mit Bluetooth® Wireless-Technologie können Sie von den meisten Bluetooth-Geräten aus drucken (einschließlich Computern). Schließen Sie einfach den HP bt450 an den vorderen USB-Anschluss an, und drucken Sie von einem Bluetooth-Gerät aus, z. B. einem PDA oder einem Mobiltelefon mit Kamera.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Bestimmen des Gerätenamens und der Geräteadresse](#)
- [Festlegen der Bluetooth-Sicherheit für den HP All-in-One](#)
- [Drucken vom Computer aus über eine Bluetooth®-Verbindung](#)

Bestimmen des Gerätenamens und der Geräteadresse

Von einigen Bluetooth-Geräten werden die Geräteadressen ausgetauscht, wenn sie miteinander kommunizieren. Sie müssen ggf. die Geräteadresse des HP All-in-One bestimmen, um eine Verbindung herstellen zu können. Wenn sie angeschlossen sind, wird von Manchen Bluetooth-Gerätezeigen auch den Namen des Druckers an, sobald sie angeschlossen sind. Wenn Sie nicht möchten, dass der Standardname für den HP All-in-One angezeigt wird, können Sie den Gerätenamen ändern.

So ermitteln Sie die Geräteadresse des HP All-in-One:

1. Setzen Sie den HP bt450 in den vorderen USB-Anschluss ein.
2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
3. Drücken Sie ▼, bis **Bluetooth** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, bis **Geräteadresse** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**. Die **Geräteadresse** wird nun angezeigt. Diese kann nicht geändert werden.
5. Befolgen Sie zum Eingeben der Adresse in das Gerät die Anweisungen in der Dokumentation des Bluetooth-Geräts.
6. Drücken Sie **OK**, um das Menü **Einrichten** zu schließen.

So ändern Sie den Gerätenamen des HP All-in-One:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, bis **Bluetooth** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.

3. Drücken Sie ▼, bis **Gerätename** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.



Hinweis Der HP All-in-One wird mit dem vordefinierten Namen **Photosmart C7200** ausgeliefert.

4. Geben Sie über das Tastenfeld einen neuen Namen ein.
5. Wenn Sie den Namen für den HP All-in-One eingegeben haben, drücken Sie **OK**. Der eingegebene Name wird auf dem Bluetooth-Gerät angezeigt, wenn Sie zum Drucken eine Verbindung mit dem HP All-in-One herstellen.
6. Drücken Sie **OK**, um das Menü **Einrichten** zu schließen.

Verwandte Themen

[„Text und Symbole“ auf Seite 18](#)

Festlegen der Bluetooth-Sicherheit für den HP All-in-One

Sie können die Sicherheitseinstellungen für den Drucker über das Menü **Bluetooth** des HP All-in-One aktivieren. Drücken Sie die Taste **Einrichten** auf dem Bedienfeld, und wählen Sie **Bluetooth** aus. Über das Menü **Bluetooth** können Sie die folgenden Einstellungen festlegen:

- Kennwortschlüssel-Authentifizierung anfordern, bevor jemand von einem Bluetooth-Gerät Druckaufträge an den HP All-in-One senden kann
- Den HP All-in-One für alle Bluetooth-Geräte in der entsprechenden Reichweite als sichtbar bzw. unsichtbar definieren

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Verwenden eines Kennwortschlüssels zur Authentifizierung von Bluetooth-Geräten](#)
- [Einstellen des HP All-in-One, damit er für Bluetooth-Geräte unsichtbar ist](#)
- [Zurücksetzen der Bluetooth-Einstellungen auf dem HP All-in-One](#)

Verwenden eines Kennwortschlüssels zur Authentifizierung von Bluetooth-Geräten

Sie können die Sicherheitsstufe des HP All-in-One entweder auf **Niedrig** oder **Hoch** einstellen. Standardmäßig ist für die Sicherheitseinstellung die Stufe **Niedrig** ausgewählt. Die niedrige Sicherheitsstufe erfordert keine Authentifizierung.

- **Niedrig:** Dies ist die Standardeinstellung. Bei der niedrigen Sicherheitsstufe ist kein Schlüssel erforderlich, da keine Authentifizierung unterstützt wird. Alle Bluetooth-Geräte im Empfangsbereich können Druckaufträge an das Gerät senden.
- **Hoch:** Bei einer hohen Sicherheitsstufe ist ein Schlüssel erforderlich, da die Authentifizierung unterstützt wird. Vom Bluetooth-Gerät muss ein Schlüssel bereitgestellt werden, bevor dem Gerät vom HP All-in-One ermöglicht wird, einen Druckauftrag zu senden.



Hinweis Der HP All-in-One wird mit dem vordefinierten Kennwortschlüssel "0000" ausgeliefert.

So konfigurieren Sie den HP All-in-One für die Kennwortschlüssel-Authentifizierung:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, bis **Bluetooth** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, bis **Kennwortschlüssel** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Geben Sie über das Tastenfeld einen neuen Kennwortschlüssel ein.



Hinweis Der Kennwortschlüssel muss 1 bis 4 Zeichen lang sein und darf nur Ziffern enthalten.

5. Drücken Sie nach dem Eingeben des Kennwortschlüssels **OK**.
Das Menü **Bluetooth** wird angezeigt.
6. Drücken Sie ▼, bis **Sicherh.stufe** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
7. Drücken Sie **OK**, um **Hoch** auszuwählen.
Bei der hohen Sicherheitsstufe ist eine Authentifizierung erforderlich.
Für den HP All-in-One ist jetzt die Kennwortschlüssel-Authentifizierung konfiguriert.

Verwandte Themen

„[Text und Symbole](#)“ auf Seite 18

Einstellen des HP All-in-One, damit er für Bluetooth-Geräte unsichtbar ist

Sie können die Sichtbarkeit des HP All-in-One entweder auf **Allen anzeigen** (öffentlich) oder **Nicht anzeigen** (privat) einstellen.

- **Allen anzeigen:** Alle Bluetooth-Geräte im Empfangsbereich können Druckaufträge an den HP All-in-One senden.
- **Nicht anzeigen:** Nur Bluetooth-Geräte, auf denen die Geräteadresse des HP All-in-One gespeichert ist, können drucken.



Hinweis Der HP All-in-One ist ab Werk mit der Standardzugriffsstufe **Allen anzeigen** konfiguriert.

So stellen Sie den HP All-in-One ein, dass er nicht sichtbar ist:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, bis **Bluetooth** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, bis **Anzeige** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um **Nicht anzeigen** auszuwählen, und drücken Sie dann **OK**.
Der HP All-in-One ist nun nicht für Bluetooth-Geräte verfügbar, auf denen seine Geräteadresse nicht gespeichert ist.

Zurücksetzen der Bluetooth-Einstellungen auf dem HP All-in-One

Sie können alle Bluetooth-Einstellungen des HP All-in-One auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.



Hinweis Wählen Sie **Bluetooth zurücksetzen** nur aus, wenn alle Bluetooth-Einstellungen des HP All-in-One auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt werden sollen.

So setzen Sie die Bluetooth-Einstellungen zurück:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, bis **Bluetooth** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, bis **Bluetooth zurücksetzen** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.

Drucken vom Computer aus über eine Bluetooth®-Verbindung

Eine Bluetooth-Verbindung stellt eine schnelle und einfache Methode dar, um Bilder ohne Kabelverbindung von einem Bluetooth-fähigen Computer aus zu drucken. Über eine Bluetooth-Verbindung können Sie auf viele der Druckfunktionen zugreifen, die bei einer USB-Verbindung verfügbar sind. Sie können beispielsweise den Druckerstatus und den geschätzten Tintenfüllstand Ihrer Tintenpatronen überprüfen.



Hinweis Die einzige Softwarefunktion, die über eine Bluetooth-Verbindung zur Verfügung steht, ist das Drucken. Scanfunktionen und softwarebasierte Faxfunktionen sind über eine Bluetooth-Verbindung nicht möglich. Sie können jedoch weiterhin direkt mit dem Gerät kopieren und faxen.

Um drucken zu können, müssen Sie einen HP bt450, Drucker- und PC-Adapter mit Bluetooth® Wireless Technology an den HP All-in-One anschließen.

Sie müssen Windows XP oder Windows Vista und entweder den Microsoft Bluetooth®- oder den Widcomm Bluetooth® Protocol Stack installiert haben, um den HP All-in-One anschließen zu können. Es können sowohl der Microsoft als auch der Widcomm Stack auf Ihrem Computer vorhanden sein. Für den Anschluss des HP All-in-One wird jedoch jeweils nur einer von beiden verwendet.

- **Microsoft Stack:** Wenn Windows XP mit Service Pack 2 oder Windows Vista auf Ihrem Computer installiert ist, verfügt Ihr Computer über den Microsoft Bluetooth® Protocol Stack. Mit dem Microsoft Stack können Sie automatisch einen externen Bluetooth®-Adapter installieren. Wenn der Bluetooth®-Adapter den Microsoft Stack unterstützt, jedoch nicht automatisch installiert wird, ist der Microsoft Stack nicht auf Ihrem Computer verfügbar. Schlagen Sie in der Dokumentation des Bluetooth®-Adapters nach, ob er den Microsoft Stack unterstützt.
- **Widcomm Stack:** Wenn Sie mit einem HP Computer mit integriertem Bluetooth® arbeiten oder einen HP bt450 installiert haben, verfügt Ihr Computer über den Widcomm Protokollstapel. Wenn Sie über einen HP Computer verfügen und einen HP bt450 anschließen, wird dieser automatisch unter Verwendung des Widcomm Stack installiert.

So installieren und drucken Sie mit Hilfe des Microsoft Stacks:

1. Stellen Sie sicher, dass die HP All-in-One-Software auf dem Computer installiert ist.



Hinweis Der Zweck der Installation besteht darin, dass der Druckertreiber für die Bluetooth®-Verbindung verfügbar ist. Wenn die Software bereits installiert ist, müssen Sie sie nicht erneut installieren. Wenn sowohl eine USB- als auch eine Bluetooth®-Verbindung für Ihren HP All-in-One verfügbar sein soll, installieren Sie zuerst die USB-Verbindung. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Setup-Handbuch. Wenn Sie jedoch keine USB-Verbindung benötigen, wählen Sie im Fenster **Verbindungstyp** die Option **Direkt mit Computer** aus. Aktivieren Sie außerdem unten im Bildschirm **Gerät jetzt anschließen** das Kontrollkästchen **Wenn keine Verbindung zum Gerät hergestellt werden kann....**

2. Schließen Sie einen HP bt450 an den vorderen USB-Anschluss des HP All-in-One an.
3. Wenn Sie einen externen Bluetooth®-Adapter für Ihren Computer verwenden, vergewissern Sie sich, dass der Computer gestartet ist, und schließen Sie anschließend den Bluetooth®-Adapter an einen USB-Anschluss des Computers an. Wenn Windows XP mit Service Pack 2 oder Windows Vista installiert ist, wurden die Bluetooth®-Treiber automatisch installiert. Wenn Sie zur Auswahl eines Bluetooth®-Profils aufgefordert werden, wählen Sie **HCRP** aus.
Sollte Ihr Computer über integriertes Bluetooth® verfügen, stellen Sie einfach sicher, dass er gestartet ist.
4. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start** und dann auf **Drucker und Faxgeräte** (oder klicken Sie auf **Systemsteuerung** und dann auf **Drucker**).
5. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Drucker hinzufügen** (oder klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**).
6. Klicken Sie auf **Weiter**, und wählen Sie dann **Bluetooth-Drucker** aus.
7. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um die Installation abzuschließen.
8. Drucken Sie wie mit jedem anderen Drucker.

So installieren und drucken Sie mit Hilfe des Widcomm Protokollstapels:

1. Stellen Sie sicher, dass die HP All-in-One-Software auf dem Computer installiert ist.



Hinweis Der Zweck der Installation besteht darin, dass der Druckertreiber für die Bluetooth®-Verbindung verfügbar ist. Wenn die Software bereits installiert ist, müssen Sie sie nicht erneut installieren. Wenn sowohl eine USB- als auch eine Bluetooth®-Verbindung für Ihren HP All-in-One verfügbar sein soll, installieren Sie zuerst die USB-Verbindung. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Setup-Handbuch. Wenn Sie jedoch keine USB-Verbindung benötigen, wählen Sie im Fenster **Verbindungstyp** die Option **Direkt mit Computer** aus. Aktivieren Sie außerdem unten im Bildschirm **Gerät jetzt anschließen** das Kontrollkästchen **Wenn keine Verbindung zum Gerät hergestellt werden kann....**

2. Schließen Sie einen HP bt450 an den vorderen USB-Anschluss des HP All-in-One an.
3. Klicken Sie auf dem Desktop oder in der Taskleiste auf das Symbol **Meine Bluetooth-Standorte**.
4. Klicken Sie auf **Geräte in Reichweite anzeigen**.

5. Nachdem die verfügbaren Drucker erkannt wurden, doppelklicken Sie auf den Namen des HP All-in-One, um die Installation abzuschließen.
6. Drucken Sie wie mit jedem anderen Drucker.

Freigeben des Druckers

Wenn Ihr Computer mit einem Netzwerk verbunden und ein HP All-in-One über ein USB-Kabel an einen anderen Computer im Netzwerk angeschlossen ist, können Sie mit Hilfe der Druckerfreigabe auf diesem Gerät drucken.

Der direkt mit dem HP All-in-One verbundene Computer fungiert als **Host** für den Drucker und kann auf alle Softwarefunktionen zugreifen. Auf dem anderen Computer, der im Netzwerk als **Client** fungiert, stehen nur die Druckfunktionen zur Verfügung. Die anderen Funktionen müssen am Host-Computer oder am Bedienfeld des HP All-in-One ausgeführt werden.

So aktivieren Sie die Druckerfreigabe unter Windows:

- ▲ Lesen Sie die entsprechenden Informationen im Benutzerhandbuch Ihres Computers oder in der Online-Hilfe von Windows.

Herstellen einer Verbindung mit einem Netzwerk

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den HP All-in-One mit einem Netzwerk verbinden und wie Sie die Netzwerkeinstellungen anzeigen und verwalten können.

Wenn Sie Folgendes tun möchten:	Siehe diesen Abschnitt:
Mit einem verkabelten (Ethernet-) Netzwerk verbinden	„Einrichten in verdrahteten Netzwerken“ auf Seite 39
Über einen Wireless Router (Infrastruktur) mit einem kabellosen Netzwerk verbinden	„Einrichten eines integrierten, kabellosen WLAN 802.11 Netzwerks“ auf Seite 41
Direkt ohne Wireless Router (Ad-hoc) mit einem Computer verbinden, der sich für kabellose Netzwerke eignet	„Einrichten von Funk- und Ad-hoc-Netzwerken“ auf Seite 46
HP All-in-One-Software für eine Netzwerkverbindung installieren	„Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung“ auf Seite 50
Verbindungen zu weiteren Computern im Netzwerk hinzufügen	„Verbinden mit zusätzlichen Computern im Netzwerk“ auf Seite 51
HP All-in-One von einer USB-Verbindung zu einer Netzwerkverbindung wechseln	„Wechseln des HP All-in-One von einer USB-Verbindung zu einer Netzwerkverbindung“ auf Seite 51
Hinweis Befolgen Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt, wenn Sie den HP All-in-One zunächst mit einer USB-Verbindung installiert haben und jetzt zu einer Funk- oder Ethernet-Netzwerkverbindung wechseln möchten.	
Netzwerkeinstellungen anzeigen oder ändern	„Verwalten der Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 52

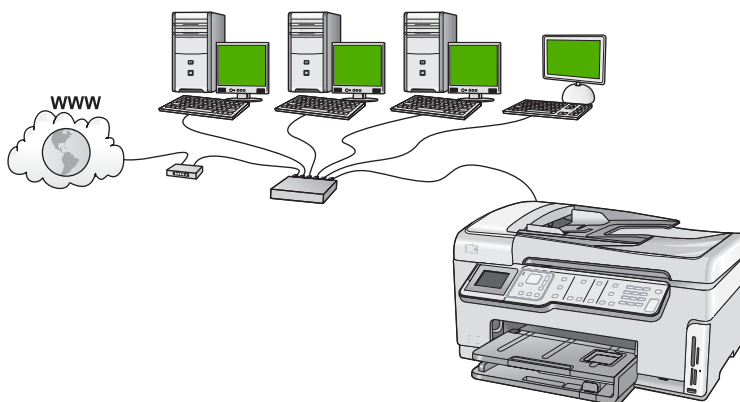
(Fortsetzung)

Wenn Sie Folgendes tun möchten:	Siehe diesen Abschnitt:
Informationen zur Fehlerbehebung suchen	„Beheben von Netzwerkproblemen“ auf Seite 199

 **Hinweis** Sie können den HP All-in-One sowohl an ein kabelloses Netzwerk als auch an ein verkabeltes Netzwerk anschließen, jedoch nicht gleichzeitig.

Einrichten in verdrahteten Netzwerken

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den HP All-in-One mit Hilfe eines Ethernet-Kabels an einen Router, Switch oder Hub anschließen und wie Sie die HP All-in-One-Software für eine Netzwerkverbindung installieren. Dies wird als verkabeltes oder Ethernet-Netzwerk bezeichnet.

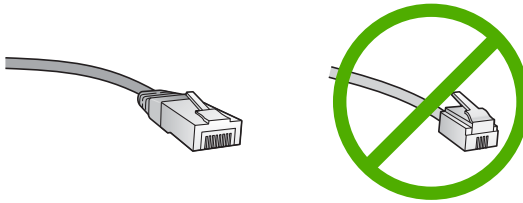


Um den HP All-in-One mit einem verkabelten Netzwerk zu verbinden, müssen Sie folgendermaßen vorgehen:	Siehe diesen Abschnitt:
Wählen Sie zunächst die erforderlichen Materialien aus.	„Was Sie für ein verdrahtetes Netzwerk benötigen“ auf Seite 39
Stellen Sie danach die Verbindung zum verkabelten Netzwerk her.	„Anschließen des HP All-in-One an das Netzwerk“ auf Seite 40
Installieren Sie die Software.	„Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung“ auf Seite 50

Was Sie für ein verdrahtetes Netzwerk benötigen

Bevor Sie den HP All-in-One an ein Netzwerk anschließen, müssen alle Voraussetzungen erfüllt sein.

- ❑ Ein funktionierendes Ethernet-Netzwerk, das über einen Router, Switch oder Hub mit einem Ethernet-Anschluss verfügt.
- ❑ CAT-5-Ethernet-Kabel



Obwohl Standard-Ethernet-Kabel ähnlich aussehen wie Standard-Telefonkabel, können sie nicht für den gleichen Zweck verwendet werden. Die Anzahl der Drähte sowie die Anschlussstecker stimmen nicht überein. Ein Ethernet-Kabelanschluss (auch als RJ-45-Anschluss bezeichnet) ist breiter und dicker und besitzt am Ende stets acht Kontakte. Ein Telefonanschluss verfügt über zwei bis sechs Kontakte.

- ❑ Ein Desktop-Computer oder Laptop mit einer Ethernet-Anschlussverbindung.



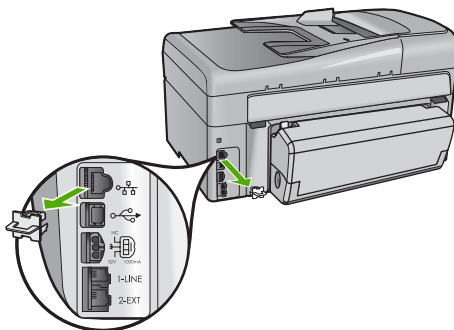
Hinweis Der HP All-in-One unterstützt Ethernet-Netzwerke mit 10 und 100 MB/s. Wenn Sie sich eine Netzwerkkarte (NIC) anschaffen möchten oder bereits angeschafft haben, stellen Sie sicher, dass sie beide Geschwindigkeiten unterstützt.

Anschließen des HP All-in-One an das Netzwerk

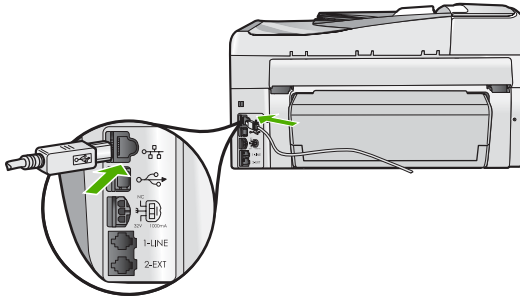
Auf der Rückseite des HP All-in-One befindet sich ein Ethernet-Anschluss.

So verbinden Sie den HP All-in-One mit dem Netzwerk:

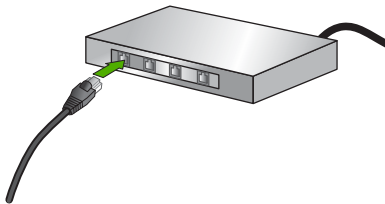
1. Ziehen Sie den gelben Stecker an der Rückseite des HP All-in-One heraus.



2. Verbinden Sie das Ethernet-Kabel mit dem Ethernet-Anschluss auf der Rückseite des HP All-in-One.



3. Schließen Sie das andere Ende des Ethernet-Kabels an einen freien Anschluss an Ihrem Ethernet-Router, -Switch oder -Hub an.



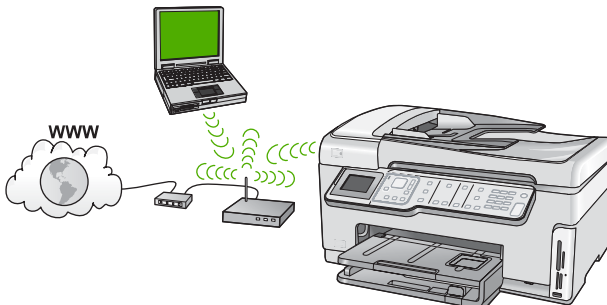
4. Nach Anschluss des HP All-in-One an das Netzwerk installieren Sie die Software.

Verwandte Themen

[„Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung“ auf Seite 50](#)

Einrichten eines integrierten, kabellosen WLAN 802.11 Netzwerks

HP empfiehlt die Verwendung eines Wireless Routers oder eines Zugriffspunkts (802.11), um den HP All-in-One und andere Netzwerkkomponenten zu verbinden, damit optimale Leistung und Sicherheit in Ihrem kabellosen Netzwerk sichergestellt sind. Wenn die Netzwerkkomponenten über einen Wireless Router oder Zugriffspunkt miteinander verbunden werden, handelt es sich um ein so genanntes **Infrastrukturnetzwerk**.



Infrastruktur-Funknetzwerke weisen gegenüber Ad-hoc-Netzwerken folgende Vorteile auf:

- Erweiterte Sicherheit des Netzwerks
- Höhere Zuverlässigkeit
- Flexibilität des Netzwerks
- Höhere Leistung, insbesondere beim Modus 802.11 g
- Gemeinsamer Breitband-Internetzugang

Sie benötigen Folgendes, um den HP All-in-One in einem kabellosen WLAN 802.11 Netzwerk einzurichten:	Siehe diesen Abschnitt:
Stellen Sie zunächst die erforderlichen Materialien zusammen.	„Erforderliche Komponenten für ein integriertes, kabelloses WLAN 802.11 Netzwerk“ auf Seite 42
Verbinden Sie anschließend den HP All-in-One mit dem Wireless Router, und führen Sie den Einrichtungsassistenten für kabellose Netzwerke aus.	„Mit einem integrierten kabellosen WLAN 802.11 Netzwerk verbinden“ auf Seite 42
Installieren Sie die Software.	„Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung“ auf Seite 50

Erforderliche Komponenten für ein integriertes, kabelloses WLAN 802.11 Netzwerk

Sie benötigen Folgendes, um den HP All-in-One mit einem integrierten kabellosen WLAN 802.11 Netzwerk zu verbinden:

- ☐ Ein Wireless 802.11 Netzwerk, das einen Wireless Router oder einen Zugriffspunkt enthält.
- ☐ Einen Desktop- oder Laptop-Computer mit Unterstützung für kabellose Netzwerke oder eine Netzwerkkarte (NIC). Der Computer muss mit dem kabellosen Netzwerk verbunden sein, auf dem Sie den HP All-in-One installieren möchten.
- ☐ Breitband-Internetzugang (empfohlen) über ein Kabel- oder DSL-Modem
Wenn Sie Ihren HP All-in-One mit einem kabellosen Netzwerk verbinden, das über einen Internetzugang verfügt, empfiehlt HP die Verwendung eines Wireless Router (Zugriffspunkt oder Basisstation), der das DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) verwendet.
- ☐ Netzwerkname (SSID)
- ☐ WEP-Schlüssel oder WPA-Passphrase (bei Bedarf)

Mit einem integrierten kabellosen WLAN 802.11 Netzwerk verbinden

Der Einrichtungsassistent für kabellose Netzwerke bietet eine einfache Methode zum Verbinden des HP All-in-One mit Ihrem Netzwerk. Sie können dazu auch SecureEasySetup verwenden, wenn Ihr Wireless Router oder Ihr Zugriffspunkt diese Funktion unterstützt. Informationen dazu, ob der Wireless Router oder der Zugriffspunkt

die Verwendung von EasySetup unterstützt, und zusätzliche Einrichtungsanweisungen können Sie der Dokumentation zum Wireless Router bzw. zum Zugriffspunkt entnehmen.

△ **Vorsicht** HP empfiehlt, unbedingt ein Kennwort oder einen Passphrase (WPA- bzw. WEP-Sicherheit) und einen eindeutigen Netzwerknamen (SSID) für Ihren Wireless Router zu verwenden, um zu verhindern, dass andere Benutzer auf Ihr Netzwerk zugreifen. Ihr Wireless Router wurde möglicherweise mit einem Standardnetzwerknamen ausgeliefert, bei dem es sich normalerweise um den Herstellernamen handelt. Wenn Sie den Standardnetzwerknamen verwenden, können andere Benutzer, die denselben Standardnetzwerknamen (SSID) verwenden, problemlos auf Ihr Netzwerk zugreifen. Außerdem kann von Ihrem HP All-in-One versehentlich eine Verbindung zu einem anderen kabellosen Netzwerk in Ihrem Bereich hergestellt werden, das denselben Netzwerknamen hat. Sollte dies geschehen, können Sie nicht auf den HP All-in-One zugreifen. Weitere Informationen zum Ändern des Netzwerknamens finden Sie in der Dokumentation, die mit Ihrem Wireless Router geliefert wurde.

📝 **Hinweis** Bevor eine Verbindung zu einem kabellosen Infrastrukturnetzwerk hergestellt wird, müssen Sie sicherstellen, dass kein Ethernet-Kabel am HP All-in-One angeschlossen ist.

So verbinden Sie den HP All-in-One mit Hilfe des Wireless-Einrichtungsassistenten:

1. Notieren Sie sich die folgenden Informationen zu Ihrem Wireless Router oder Ihrem Zugriffspunkt:

- Netzwerkname (so genannte SSID)
- WEP-Schlüssel, WPA-Passphrase (bei Bedarf)

Wenn Sie nicht wissen, wo Sie diese Informationen finden, schlagen Sie in der Dokumentation nach, die zusammen mit Ihrem Wireless Router oder dem Zugriffspunkt geliefert wurde. Möglicherweise finden Sie den Netzwerknamen (die SSID) und den WEP-Schlüssel bzw. den WPA-Passphrase auf dem integrierten Webserver für den Wireless Router oder den Zugriffspunkt.

2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
3. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie die Taste ▼, um **Wireless-Einrichtungsassistent** hervorzuheben, und drücken Sie dann **OK**.

Dadurch wird der **Wireless-Einrichtungsassistent** angezeigt. Der Assistent sucht nach verfügbaren Netzwerken und zeigt eine Liste der erkannten Netzwerknamen (SSIDs) an. Die Netzwerke mit dem stärksten Signal werden oben und die mit dem schwächsten Signal unten aufgeführt.

Außerdem wird ein Test des kabellosen Netzwerks mit einer Serie von Diagnosetests ausgeführt, um festzustellen, ob die Netzwerkeinrichtung erfolgreich war. Der Bericht zum Test des kabellosen Netzwerks wird nach Abschluss des Tests gedruckt.

5. Drücken Sie die Taste ▼, um den Namen des Netzwerks zu markieren, der in Schritt 1 notiert wurde. Drücken Sie anschließend **OK**.

Wenn der Name Ihres Netzwerks nicht in der Liste angezeigt wird

- a. Wählen Sie die Option **Neuen Netzwerknamen eingeben (SSID)** aus. Markieren Sie diese Option ggf. mit der Taste ▼, und drücken Sie **OK**.
Die eingeblendete Tastatur wird angezeigt.
- b. Geben Sie die SSID ein. Mit Hilfe der Pfeiltasten im Bedienfeld des HP All-in-One können Sie einen Buchstaben oder eine Zahl auf der eingeblendeten Tastatur markieren. Drücken Sie dann die Taste **OK**, um das jeweilige Zeichen auszuwählen.



Hinweis Bei der Eingabe müssen Sie die Klein- und Großschreibung **präzise** beachten. Ansonsten schlägt die Funkverbindung fehl.

- c. Nach Eingabe der neuen SSID markieren Sie mit den Pfeiltasten die Taste **Fertig** auf der Bildschirmtastatur. Drücken Sie danach die Taste **OK**.



Tipp Wenn das Netzwerk vom HP All-in-One nicht anhand des eingegebenen Netzwerknamens erkannt werden kann, erscheinen folgende Eingabeaufforderungen. Möglicherweise empfiehlt es sich, den Abstand zwischen dem HP All-in-One und dem Computer zu verringern und dann erneut zu versuchen, das Netzwerk mit Hilfe des Einrichtungsassistenten für kabellose Netzwerke automatisch erkennen zu lassen.

- d. Drücken Sie ▼, bis **Infrastruktur** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
- e. Drücken Sie ▼, bis **WEP-Verschlüsselung** oder **WPA-Verschlüsselung** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.

Wenn Sie **keine** WEP-Verschlüsselung wünschen, drücken Sie die Taste ▼, um die Option **Nein, das Netzwerk verwendet keine Verschlüsselung** zu markieren. Drücken Sie dann **OK**. Fahren Sie anschließend mit Schritt 7 fort.

6. Geben Sie bei der entsprechenden Eingabeaufforderung folgendermaßen den WPA- oder WEP-Schlüssel ein.
 - a. Mit Hilfe der Pfeiltasten im Bedienfeld können Sie einen Buchstaben oder eine Zahl auf der eingeblendeten Tastatur markieren. Drücken Sie dann **OK**, um das jeweilige Zeichen auszuwählen.



Hinweis Bei der Eingabe müssen Sie die Klein- und Großschreibung **präzise** beachten. Ansonsten schlägt die Funkverbindung fehl.

 - b. Markieren Sie nach Eingabe des WPA- oder des WEP-Schlüssels mit den Pfeiltasten die Taste **Fertig** auf der eingeblendeten Tastatur.
 - c. Drücken Sie **OK**, um die Einstellungen zu bestätigen.
Daraufhin versucht der HP All-in-One, eine Verbindung zum Netzwerk herzustellen. Wenn Sie in einer Meldung auf einen ungültigen WPA- oder WEP-Schlüssel hingewiesen werden, überprüfen Sie den eingegebenen Schlüssel anhand der für Ihr neues Netzwerk notierten Daten. Befolgen Sie dann die Anweisungen zum Korrigieren des Schlüssels, und versuchen Sie es erneut.
7. Sobald vom HP All-in-One eine Verbindung zum Netzwerk hergestellt wird, installieren Sie die Software auf allen Computern, von denen das Gerät über das Netzwerk verwendet wird.

So verbinden Sie den HP All-in-One mit Hilfe von SecureEasySetup:

1. Aktivieren Sie SecureEasySetup auf dem Wireless Router oder dem Zugriffspunkt.
2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
3. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie die Taste ▼, um **Wireless-Einrichtungsassistent** hervorzuheben, und drücken Sie dann **OK**.
5. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um die Verbindung herzustellen.
6. Wenn der HP All-in-One eine Verbindung zum Netzwerk herstellt, wechseln Sie zu Ihrem Computer, um die Software auf allen Computern im Netzwerk zu installieren.



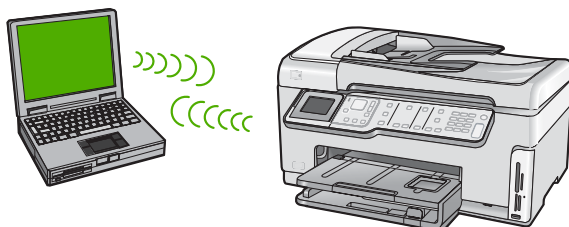
Hinweis Wenn beim Herstellen der Verbindung ein Fehler auftritt, ist möglicherweise auf dem Wireless Router oder dem Zugriffspunkt eine Zeitlimitüberschreitung aufgetreten, nachdem SecureEasySetup aktiviert wurde. Wiederholen Sie die beschriebenen Arbeitsschritte. Achten Sie dabei darauf, dass die auf dem Bedienfeld des HP All-in-One angezeigten Arbeitsschritte sofort ausgeführt werden, nachdem Sie die Taste am Wireless Router oder am Zugriffspunkt drücken.

Verwandte Themen

- „Eingeben von Text über die eingeblendete Tastatur“ auf Seite 20
- „Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung“ auf Seite 50
- „Beheben von Netzwerkproblemen“ auf Seite 199

Einrichten von Funk- und Ad-hoc-Netzwerken

Mit den Anweisungen in diesem Abschnitt können Sie den HP All-in-One über einen Wireless Router oder einen Zugriffspunkt an einen Computer anschließen, der sich für kabellose Netzwerke eignet.



Hinweis Eine Ad-hoc-Verbindung ist verfügbar, wenn Sie weder über einen Wireless Router noch einen Zugriffspunkt verfügen. Sie bietet jedoch wenig Flexibilität, geringe Netzwerksicherheit und eine geringere Netzwerkleistung als Wireless Router und Zugriffspunkte.

Sie müssen auf Ihrem Computer ein Ad-hoc-Netzwerkprofil anlegen, um den HP All-in-One ad hoc mit Ihrem Computer zu verbinden. Dazu müssen Sie unter anderem einen Netzwerknamen (eine SSID) und WEP-Sicherheit (optional, aber empfohlen) für Ihr Ad-hoc-Netzwerk wählen.

Um den HP All-in-One für ein kabelloses Ad-hoc-Netzwerk einzurichten, müssen Sie folgendermaßen vorgehen:	Siehe diesen Abschnitt:
Stellen Sie zunächst die erforderlichen Materialien zusammen.	„Erforderliche Komponenten für ein Ad-hoc-Netzwerk“ auf Seite 46
Bereiten Sie danach Ihren Computer vor, indem Sie ein Netzwerkprofil erstellen.	„Erstellen eines Netzwerkprofils für einen Windows XP Computer“ auf Seite 46 „Erstellen eines Netzwerkprofils für andere Betriebssysteme“ auf Seite 48
Daraufhin wird der Einrichtungsassistent für kabellose Netzwerke gestartet.	„Verbinden mit einem Ad-hoc-Funknetzwerk“ auf Seite 48
Installieren Sie die Software.	„Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung“ auf Seite 50

Erforderliche Komponenten für ein Ad-hoc-Netzwerk

Wenn Sie den HP All-in-One mit einem kabellosen Netzwerk verbinden möchten, benötigen Sie einen Windows-Computer mit einem Adapter für kabellose Netzwerke.

Erstellen eines Netzwerkprofils für einen Windows XP Computer

Erstellen Sie ein Netzwerkprofil, um Ihren Computer für eine Ad-hoc-Verbindung vorzubereiten.

So erstellen Sie ein Netzwerkprofil:

 **Hinweis** Bei Lieferung ist der HP All-in-One mit einem Netzwerkprofil mit dem Netzwerknamen (der SSID) **hpsetup** konfiguriert. Aus Sicherheitsgründen und zum Schutz Ihrer Privatsphäre empfiehlt HP jedoch, gemäß den folgenden Erläuterungen ein neues Netzwerkprofil auf Ihrem Computer zu erstellen.

1. Doppelklicken Sie in der **Systemsteuerung** auf **Netzwerkverbindungen**.
2. Klicken Sie im Fenster **Netzwerkverbindungen** mit der rechten Taste auf **Kabellose Netzwerkverbindung**. Wird im Popup-Menü die Option **Aktivieren** angezeigt, wählen Sie diese aus. Wenn im Popup-Menü die Option **Deaktivieren** angezeigt wird, ist die Funkverbindung bereits aktiviert.
3. Klicken Sie mit der rechten Taste auf das Symbol **Kabellose Netzwerkverbindung** und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Kabellose Netzwerke**.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Windows zum Konfigurieren der Einstellungen verwenden**.
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen** und gehen Sie dann wie folgt vor:
 - a. Geben Sie im Feld **Netzwerkname (SSID)** einen eindeutigen Netzwerknamen Ihrer Wahl ein.

 **Hinweis** Bei Netzwerknamen wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben unterschieden. Deshalb müssen Sie sich die genaue Schreibweise mit Groß- und Kleinbuchstaben merken.

- b. Ist eine Liste **Netzwerkauthentifizierung** vorhanden, wählen Sie die Option **Öffnen** aus. Fahren Sie ansonsten mit dem nächsten Arbeitsschritt fort.
 - c. Wählen Sie in der Liste **Datenverschlüsselung** die Option **WEP** aus.

 **Hinweis** Sie können auch ein Netzwerk erstellen, dass keinen WEP-Schlüssel verwendet. HP empfiehlt jedoch, einen WEP-Schlüssel zu verwenden, um das Netzwerk sicherer zu machen.

- d. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen neben **Schlüssel wird automatisch bereitgestellt nicht** aktiviert ist. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, deaktivieren Sie es.
 - e. Geben Sie im Feld **Netzwerkschlüssel** einen WEP-Schlüssel ein, der aus **exakt** 5 oder **exakt** 13 alphanumerischen Zeichen (ASCII) besteht. Wenn Sie fünf Zeichen eingeben, können Sie beispielsweise **ABCDE** oder **12345** eingeben. Bei Eingabe von 13 Zeichen können Sie beispielsweise **ABCDEF1234567** eingeben. (12345 und ABCDE sind nur Beispiele. Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Kombination.)
Alternativ dazu können Sie hexadezimale Zeichen (HEX) für den WEP-Schlüssel verwenden. Ein HEX-WEP-Schlüssel muss sich bei 40-Bit-Verschlüsselung aus 10 Zeichen und bei 128-Bit-Verschlüsselung aus 26 Zeichen zusammensetzen.
 - f. Geben Sie im Feld **Netzwerkkenntwort bestätigen** denselben WEP-Schlüssel ein wie im vorherigen Schritt.

- g. Notieren Sie sich den eingegebenen WEP-Schlüssel exakt unter Beachtung der Groß- und Kleinschreibung.



Hinweis Bei späterer Eingabe müssen Sie die Schreibweise präzise beachten. Wenn Sie einen falschen WEP-Schlüssel auf Ihrem HP All-in-One eingeben, schlägt die Funkverbindung fehl.

- h. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Dies ist ein Computer-mit-Computernetzwerk (Adhoc); kabellose Zugriffspunkte werden nicht verwendet.**
- i. Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster **Kabellose Netzwerkeigenschaften** zu schließen. Klicken Sie danach erneut auf **OK**.
- j. Klicken Sie erneut auf **OK**, um das Fenster **Kabellose Netzwerkverbindung** zu schließen.

Verwandte Themen

- „[Netzwerk glossar](#)“ auf Seite 66
- „[Verbinden mit einem Ad-hoc-Funknetzwerk](#)“ auf Seite 48

Erstellen eines Netzwerkprofils für andere Betriebssysteme

Wenn Sie über ein anderes Betriebssystem als Windows XP verfügen, empfiehlt HP die Verwendung des Konfigurationsprogramms, das zum Lieferumfang Ihrer kabellosen LAN-Karte gehört. Um das Konfigurationsprogramm für die kabellose LAN-Karte zu finden, rufen Sie die Liste der Programme auf dem Computer auf.

Erstellen Sie mit Hilfe des Konfigurationsprogramms für die LAN-Karte ein Netzwerkprofil, das folgende Werte enthält:

- **Netzwerkname (SSID):** MeinNetzwerk (nur Beispiel)



Hinweis Sie müssen einen eindeutigen Netzwerknamen zuweisen, den Sie sich leicht merken können. Denken Sie nur immer daran, dass beim Netzwerknamen die Groß- und Kleinbuchstaben unterschieden werden. Deshalb müssen Sie sich stets an die exakte Schreibweise der Buchstaben erinnern können.

- **Kommunikationsmodus:** Adhoc
- **Verschlüsselung:** Aktiviert

Verbinden mit einem Ad-hoc-Funknetzwerk

Mit Hilfe des Einrichtungsassistenten für kabellose Netzwerke können Sie den HP All-in-One mit einem kabellosen Ad-hoc-Netzwerk verbinden.

So stellen Sie eine Verbindung mit einem kabellosen Ad-hoc-Netzwerk her:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
2. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.

3. Drücken Sie die Taste ▼, um **Wireless-Einrichtungsassistent** hervorzuheben, und drücken Sie dann **OK**.
Dadurch wird der **Wireless-Einrichtungsassistent** angezeigt. Der Assistent sucht nach verfügbaren Netzwerken und zeigt eine Liste der erkannten Netzwerknamen (SSIDs) an. In der Liste werden zunächst die Infrastrukturnetzwerke und dann die verfügbaren Ad-hoc-Netzwerke aufgeführt. Die Netzwerke mit dem stärksten Signal werden oben und die mit dem schwächsten Signal unten aufgeführt.
4. Suchen Sie auf dem Display nach dem Netzwerknamen, den Sie auf Ihrem Computer erstellt haben (z. B. MeinNetzwerk).
5. Markieren Sie den Netzwerknamen mit Hilfe der Pfeiltasten, und drücken Sie **OK**. Wenn Sie den Netzwerknamen gefunden und ausgewählt haben, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

Wenn der Name Ihres Netzwerks nicht in der Liste angezeigt wird

- a. Wählen Sie die Option **Neuen Netzwerknamen (SSID) eingeben** aus.
Die eingeblendete Tastatur wird angezeigt.
- b. Geben Sie die SSID ein. Mit Hilfe der Pfeiltasten im Bedienfeld des HP All-in-One können Sie einen Buchstaben oder eine Zahl auf der eingeblendeten Tastatur markieren. Drücken Sie dann die Taste **OK**, um das jeweilige Zeichen auszuwählen.



Hinweis Bei der Eingabe müssen Sie die Klein- und Großschreibung **präzise** beachten. Ansonsten schlägt die Funkverbindung fehl.

- c. Nach Eingabe der neuen SSID markieren Sie mit den Pfeiltasten die Taste **Fertig** auf der Bildschirmtastatur. Drücken Sie danach die Taste **OK**.



Tipp Wenn das Netzwerk vom HP All-in-One nicht anhand des eingegebenen Netzwerknamens erkannt werden kann, erscheinen folgende Eingabeaufforderungen. Möglicherweise empfiehlt es sich, den Abstand zwischen dem HP All-in-One und dem Computer zu verringern und dann erneut zu versuchen, das Netzwerk mit Hilfe des Einrichtungsassistenten für kabellose Netzwerke automatisch erkennen zu lassen.

- d. Drücken Sie ▼, bis **Ad-hoc** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
- e. Drücken Sie die Taste ▼, bis die Option **Ja, das Netzwerk verwendet WEP-Verschlüsselung** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**. Die eingeblendete Tastatur wird angezeigt.
Wenn Sie **keine** WEP-Verschlüsselung wünschen, drücken Sie die Taste ▼, um die Option **Nein, das Netzwerk verwendet keine Verschlüsselung** zu markieren. Drücken Sie dann **OK**. Fahren Sie anschließend mit Schritt 7 fort.

6. Geben Sie bei der entsprechenden Eingabeaufforderung folgendermaßen den WPA-Schlüssel ein. Fahren Sie andernfalls mit Schritt 7 fort.
 - a. Mit Hilfe der Pfeiltasten im Bedienfeld können Sie einen Buchstaben oder eine Zahl auf der eingeblendeten Tastatur markieren. Drücken Sie dann **OK**, um das jeweilige Zeichen auszuwählen.

 **Hinweis** Bei der Eingabe müssen Sie die Klein- und Großschreibung **präzise** beachten. Ansonsten schlägt die Funkverbindung fehl.

 - b. Markieren Sie nach Eingabe des WEP-Schlüssels mit den Pfeiltasten die Taste **Fertig** auf der eingeblendeten Tastatur.
7. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste **OK**.
Daraufhin versucht der HP All-in-One, eine Verbindung zur SSID herzustellen. Wenn Sie in einer Meldung auf einen ungültigen WEP-Schlüssel hingewiesen werden, überprüfen Sie den eingegebenen Schlüssel anhand der für Ihr neues Netzwerk notierten Daten. Befolgen Sie dann die Anweisungen zum Korrigieren des WEP-Schlüssels, und versuchen Sie es erneut.
 8. Wenn der HP All-in-One eine Verbindung zum Netzwerk herstellt, wechseln Sie zu Ihrem Computer, um die Software zu installieren.

Verwandte Themen

- „[Eingeben von Text über die eingeblendete Tastatur](#)“ auf Seite 20
- „[Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung](#)“ auf Seite 50
- „[Beheben von Netzwerkproblemen](#)“ auf Seite 199

Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Software für den HP All-in-One auf einem Computer installieren, der mit einem Netzwerk verbunden ist. Bevor Sie die Software installieren, stellen Sie sicher, dass Sie den HP All-in-One mit einem Netzwerk verbunden haben.

 **Hinweis** Wenn Ihre Computerkonfiguration Verbindungen zu einer Reihe von Netzwerklaufwerken vorsieht, müssen Sie vor dem Installieren der Software sicherstellen, dass Ihr Computer zurzeit mit diesen Laufwerken verbunden ist. Ansonsten verwendet die HP All-in-One-Installationssoftware möglicherweise einen dieser reservierten Laufwerksbuchstaben, und Sie können später nicht mehr mit Ihrem Computer auf das jeweilige Netzwerklaufwerk zugreifen.

Hinweis Je nach Betriebssystem, dem verfügbaren Speicher und der Prozessorgeschwindigkeit Ihres Computers kann die Installation zwischen 20 und 45 Minuten dauern.

So installieren Sie die HP All-in-One-Software unter Windows:

1. Beenden Sie alle Anwendungen, die auf dem Computer ausgeführt werden, und deaktivieren Sie zeitweise die Virenerkennungssoftware.
2. Legen Sie die im Lieferumfang des HP All-in-One enthaltene Windows-CD in das CD-Laufwerk Ihres Computers ein, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

3. Wenn ein Dialogfeld in Bezug auf Firewalls angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen. Wenn die Firewall Popup-Meldungen anzeigt, müssen Sie diese stets akzeptieren oder zulassen.
4. Wählen Sie auf dem Bildschirm **Verbindungstyp** die Option **Über das Netzwerk** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
Das Fenster **Suchen** wird geöffnet, während das Setup-Programm im Netzwerk nach dem HP All-in-One sucht.
5. Vergewissern Sie sich auf dem Bildschirm **Drucker gefunden**, dass die Druckerbeschreibung korrekt ist.
Wenn im Netzwerk mehrere Drucker gefunden werden, wird der Bildschirm **Drucker gefunden** angezeigt. Wählen Sie den HP All-in-One aus, für den eine Verbindung hergestellt werden soll.
6. Befolgen Sie die Anweisungen zur Installation der Software.
Nach dem Installieren der Software ist der HP All-in-One einsatzbereit.
7. Wenn Sie Virenerkennungssoftware auf dem Computer deaktiviert haben, stellen Sie sicher, dass Sie diese wieder aktivieren.
8. Drucken Sie vom Computer aus eine Testseite mit dem HP All-in-One, um die Netzwerkverbindung zu testen.

Verbinden mit zusätzlichen Computern im Netzwerk

Sie können den HP All-in-One mit mehreren Computern in einem kleinen Netzwerk verbinden. Wenn der HP All-in-One bereits mit einem Computer in einem Netzwerk verbunden ist, müssen Sie für jeden weiteren Computer die HP All-in-One-Software installieren. Während der Installation einer kabellosen Verbindung erkennt die Software die SSID (Netzwerkname) des vorhandenen Netzwerks. Nach dem Konfigurieren des HP All-in-One im Netzwerk müssen Sie das Gerät erneut konfigurieren, wenn Sie zusätzliche Computer hinzufügen.

 **Hinweis** Sie können den HP All-in-One sowohl an ein kabelloses Netzwerk als auch an ein verkabeltes Netzwerk anschließen, jedoch nicht gleichzeitig.

Verwandte Themen

[„Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung“ auf Seite 50](#)

Wechseln des HP All-in-One von einer USB-Verbindung zu einer Netzwerkverbindung

Wenn Sie den HP All-in-One zunächst für eine USB-Verbindung eingerichtet haben, können Sie ihn zu einem späteren Zeitpunkt für eine kabellose oder Ethernet-Netzwerkverbindung einrichten. Wenn Sie bereits wissen, wie eine Verbindung mit einem Netzwerk hergestellt wird, können Sie anhand der unten aufgeführten allgemeinen Anweisungen vorgehen.

 **Hinweis** Um optimale Leistung und maximale Sicherheit im kabellosen Netzwerk zu erzielen, müssen Sie einen Zugriffspunkt (z. B. einen Wireless Router) für die Verbindung mit dem HP All-in-One verwenden.

So wechseln Sie von einer USB-Verbindung zu einer integrierten, kabellosen WLAN 802.11-Verbindung:

1. Ziehen Sie das USB-Kabel an der Rückseite des HP All-in-One ab.
2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
3. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie die Taste ▼, um **Wireless-Einrichtungsassistent** hervorzuheben, und drücken Sie dann **OK**.
Daraufhin wird der **Einrichtungsassistent für kabellose Netzwerke** gestartet.
5. Installieren Sie die Software für eine Netzwerkverbindung, und wählen Sie **Gerät hinzufügen** und anschließend **Über das Netzwerk** aus.
6. Wenn die Installation abgeschlossen ist, öffnen Sie den Ordner **Drucker und Faxgeräte** (oder **Drucker**) in der **Systemsteuerung** und löschen die Drucker für die USB-Konfiguration.

So wechseln Sie von einer USB-Verbindung zu einer verkabelten (Ethernet-) Verbindung:

1. Ziehen Sie das USB-Kabel an der Rückseite des HP All-in-One ab.
2. Schließen Sie ein Ethernet-Kabel vom Ethernet-Anschluss auf der Rückseite des HP All-in-One an einen verfügbaren Ethernet-Anschluss am Router oder Switch an.
3. Installieren Sie die Software für eine Netzwerkverbindung, und wählen Sie **Gerät hinzufügen** und anschließend **Über das Netzwerk** aus.
4. Wenn die Installation abgeschlossen ist, öffnen Sie den Ordner **Drucker und Faxgeräte** (oder **Drucker**) in der **Systemsteuerung**, und löschen Sie die Drucker aus der vorherigen USB-Konfiguration.

Detaillierte Informationen zum Verbinden des HP All-in-One mit einem Netzwerk finden Sie unter:

- [„Einrichten in verdrahteten Netzwerken“ auf Seite 39](#)
- [„Einrichten eines integrierten, kabellosen WLAN 802.11 Netzwerks“ auf Seite 41](#)
- [„Einrichten von Funk- und Ad-hoc-Netzwerken“ auf Seite 46](#)

Verwalten der Netzwerkeinstellungen

Sie können die Netzwerkeinstellungen für den HP All-in-One über das Bedienfeld des HP All-in-One verwalten. Zusätzliche erweiterte Einstellungen sind im integrierten Webserver verfügbar. Dabei handelt es sich um ein Konfigurations- und Status-Tool, auf das Sie mit Hilfe Ihres Webbrowsers über eine vorhandene Netzwerkverbindung zum HP All-in-One zugreifen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Ändern grundlegender Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld](#)
- [Ändern erweiterter Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld](#)
- [Verwenden des integrierten Webservers \(EWS\)](#)
- [Netzwerkkonfigurationsseite – Definitionen](#)

Ändern grundlegender Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld

Das Bedienfeld des HP All-in-One ermöglicht Ihnen, eine Funkverbindung einzurichten und zu verwalten sowie vielfältige Aufgaben zum Netzwerkmanagement auszuführen.

Dazu zählen das Anzeigen der Netzwerkeinstellungen, das Wiederherstellen der Standardwerte für das Netzwerk, Ein- und Ausschalten des Funknetzes und Ändern der Netzwerkeinstellungen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Verwenden des Wireless-Einrichtungsassistenten](#)
- [Anzeigen und Drucken von Netzwerkeinstellungen](#)
- [Wiederherstellen der Standardeinstellungen für das Netzwerk](#)
- [Ein- und Ausschalten des Funkmodus](#)
- [Drucken des Berichts zum Test des kabellosen Netzwerks](#)

Verwenden des Wireless-Einrichtungsassistenten

Der Wireless-Einrichtungsassistent bietet eine einfache Methode zum Einrichten und Verwalten von Funkverbindungen zum HP All-in-One.

So führen Sie den Wireless-Einrichtungsassistent aus:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
2. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie die Taste ▼, um **Wireless-Einrichtungsassistent** hervorzuheben, und drücken Sie dann **OK**.

Dadurch wird der **Wireless-Einrichtungsassistent** gestartet.

Verwandte Themen

- [„Einrichten eines integrierten, kabellosen WLAN 802.11 Netzwerks“ auf Seite 41](#)
- [„Einrichten von Funk- und Ad-hoc-Netzwerken“ auf Seite 46](#)

Anzeigen und Drucken von Netzwerkeinstellungen

Sie können sich eine Übersicht über die Netzwerkeinstellungen auf dem Bedienfeld des HP All-in-One anzeigen lassen oder eine detaillierte Konfigurationsseite drucken. Auf der Netzwerkkonfigurationsseite werden alle wichtigen Netzwerkeinstellungen, wie IP-Adresse, Verbindungsgeschwindigkeit, DNS und mDNS angezeigt.

So zeigen Sie die Netzwerkeinstellungen an und drucken diese aus:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
2. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Netzwerk** wird angezeigt.

3. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerkeinst. anzeigen** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Netzwerkeinst. anzeigen** wird angezeigt.
4. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
 - Drücken Sie zum **Anzeigen der Einstellungen für das verkabelte Netzwerk** die Taste ▼, bis **Zusammenfassung "Verkabelt" anzeigen** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
Daraufhin wird die Zusammenfassung der Einstellungen für das verkabelte Netzwerk (Ethernet) angezeigt.
 - Drücken Sie zum **Anzeigen der Einstellungen für das kabellose Netzwerk** die Taste ▼, bis **Zusammenfassung "Wireless" anzeigen** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
Daraufhin wird die Zusammenfassung der Einstellungen für das kabellose Netzwerk angezeigt.
 - Drücken Sie zum **Drucken der Netzwerkkonfigurationsseite** die Taste ▼, bis **Netzwerk-Konfigurationsseite drucken** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
Daraufhin wird die Netzwerkkonfigurationsseite gedruckt.

Verwandte Themen

[„Netzwerkkonfigurationsseite – Definitionen“ auf Seite 59](#)

Wiederherstellen der Standardeinstellungen für das Netzwerk

Sie können die Netzwerkeinstellungen auf die Werte zurücksetzen, die zur Zeit des Erwerbs des HP All-in-One festgelegt waren.

⚠ **Vorsicht** Dadurch werden die von Ihnen eingegebenen Funkeinrichtungsdaten gelöscht. Wenn Sie diese Daten wiederherstellen möchten, müssen Sie den Wireless-Einrichtungsassistenten erneut ausführen.

So stellen Sie die Netzwerkstandardeinstellungen wieder her:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
2. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerkstd. wiederh.** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie **OK**, um zu bestätigen, dass die Standardeinstellungen für das Netzwerk wiederhergestellt werden sollen.

Ein- und Ausschalten des Funkmodus

Der Funkmodus ist standardmäßig ausgeschaltet. Der Funkmodus muss eingeschaltet bleiben, um die Verbindung zum Funknetzwerk aufrechtzuerhalten. Wenn der Funkmodus eingeschaltet ist, leuchtet die blaue Kontrollleuchte an der Vorderseite des HP All-in-One. Wenn der HP All-in-One jedoch mit einem verkabelten Netzwerk verbunden oder nur eine USB-Anschlussverbindung vorhanden ist, wird der Funkmodus nicht verwendet. In diesem Fall können Sie den Funkmodus auf Wunsch ausschalten.

So schalten Sie den kabellosen Funkmodus ein und aus:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
2. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Funkmodus** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie die Taste ▼, um **Ein** oder **Aus** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Drucken des Berichts zum Test des kabellosen Netzwerks

Außerdem wird ein Test des kabellosen Netzwerks mit einer Serie von Diagnosetests ausgeführt, um festzustellen, ob die Netzwerkeinrichtung erfolgreich war. Der Bericht zum Test des verkabelten Netzwerks wird bei Verwendung des Einrichtungsassistenten für kabellose Netzwerke automatisch gedruckt. Sie können den Bericht zum Test des kabellosen Netzwerks jederzeit drucken.

So drucken Sie den Bericht zum Test des kabellosen Netzwerks:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Einrichten**.
2. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Test für Wireless-Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.

Der **Test für Wireless-Netzwerk** wird gedruckt.

Verwandte Themen

[„Beheben von Netzwerkproblemen“](#) auf Seite 199

Ändern erweiterter Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld

Die erweiterten Netzwerkeinstellungen bieten Ihnen zusätzliche Konfigurationsmöglichkeiten. Diese Einstellungen sollten jedoch nur von erfahrenen Benutzern geändert werden.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Festlegen der Verbindungsgeschwindigkeit](#)
- [Ändern der IP-Einstellungen](#)

Festlegen der Verbindungsgeschwindigkeit

Sie können die Geschwindigkeit ändern, mit der die Daten über das Netzwerk übertragen werden. Die Standardeinstellung ist **Automatisch**.

So legen Sie die Verbindungsgeschwindigkeit fest:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Netzwerk** wird angezeigt.

3. Drücken Sie die Taste ▼, bis **Erweiterte Einrichtung** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
Drücken Sie die Taste ▼, bis **Geschwindigk. festlegen** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie die Taste ▼, um die Verbindungsgeschwindigkeit Ihrer Netzwerk-Hardware auszuwählen, und bestätigen Sie die Einstellung mit **OK**.
 - **Automatisch**
 - **10-Vollduplex**
 - **10-Halbduplex**
 - **100-Vollduplex**
 - **100-Halbduplex**

Ändern der IP-Einstellungen

Die Standardeinstellung für die IP-Optionen lautet **Automatisch**. Dadurch werden die IP-Einstellungen automatisch festgelegt. Wenn Sie jedoch ein erfahrener Benutzer sind, können Sie die IP-Adresse, die Teilnetzmaske (Subnet Mask) und das Standard-Gateway auch manuell ändern. Drucken Sie eine Netzwerkkonfigurationsseite des HP All-in-One, um die IP-Adresse und die Subnetzmaske des HP All-in-One zu ermitteln.

 **Hinweis** Wenn Sie eine IP-Einstellung manuell eingeben, müssen Sie bereits an ein aktives Netzwerk angeschlossen sein. Ansonsten wird die Einstellung nicht gespeichert, wenn Sie das Menü schließen.

 **Vorsicht** Gehen Sie beim manuellen Zuordnen der IP-Adresse äußerst sorgfältig vor. Wenn Sie während der Installation eine ungültige IP-Adresse eingeben, können die Netzwerkkomponenten keine Verbindung zum HP All-in-One herstellen.

So ändern Sie die IP-Einstellungen:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, bis **Netzwerk** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Netzwerk** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, bis **Erweiterte Einrichtung** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, bis **IP-Einstellungen** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
Wenn der HP All-in-One bereits mit einem verkabelten Netzwerk verbunden ist, erscheint die Bestätigungsaufforderung, dass die IP-Einstellungen geändert werden sollen. Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie ▼, bis **Manuell** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
6. Drücken Sie ▼, um eine der folgenden IP-Einstellungen zu markieren, und drücken Sie anschließend **OK**.
 - **IP-Adresse**
 - **Subnetzmaske**
 - **Standard-Gateway**
7. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor. Drücken Sie anschließend **OK**, um die Änderungen zu übernehmen.

Verwandte Themen

- „[Anzeigen und Drucken von Netzwerkeinstellungen](#)“ auf Seite 53
- „[Netzwerkkonfigurationsseite – Definitionen](#)“ auf Seite 59

Verwenden des integrierten Webserver (EWS)

Wenn Ihr Computer mit einem HP All-in-One in einem Netzwerk verbunden ist, können Sie auf den integrierten Webserver zugreifen, der sich auf dem HP All-in-One befindet. Beim integrierten Webserver handelt es sich um eine webbasierte Benutzerschnittstelle, die einige Optionen bereitstellt, die nicht auf dem Bedienfeld des HP All-in-One verfügbar sind. Dazu zählen Webscan, eine Funktion mit der Sie Fotos und Dokumente über einen Webbrowser von Ihrem HP All-in-One aus auf Ihrem Computer einscannen können, sowie Optionen für erweiterte Netzwerksicherheit. Darüber hinaus ermöglicht Ihnen der integrierte Webserver, den Status zu überwachen sowie Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den Drucker zu bestellen.

Weitere Informationen zur Verwendung der über den integrierten Webserver verfügbaren Funktionen einschließlich Webscan finden Sie in der Online-Hilfe des integrierten Webserver. Öffnen Sie zum Zugriff auf die Online-Hilfe den integrierten Webserver. Klicken Sie dann auf der Registerkarte **Home** des integrierten Webserver unter **Weitere Links** auf **Hilfe**.

 **Hinweis** Mit dem integrierten Webserver lassen sich Netzwerkeinstellungen ändern, auf die Sie nicht über das Bedienfeld zugreifen können.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Zugreifen auf den integrierten Webserver](#)
- [Verwenden des Einrichtungsassistenten für den integrierten Webserver](#)

Zugreifen auf den integrierten Webserver

Der Computer, von dem aus Sie auf den integrierten Webserver auf dem HP All-in-One zugreifen möchten, muss am selben Netzwerk angeschlossen sein wie der HP All-in-One.

So greifen Sie auf den integrierten Webserver zu:

1. Drucken Sie eine Netzwerkkonfigurationsseite, um die IP-Adresse des HP All-in-One zu ermitteln.
2. Geben Sie die auf der Netzwerkkonfigurationsseite angezeigte IP-Adresse des HP All-in-One in das Feld **Adresse** Ihres Webbrowsers ein (z. B. "http://192.168.1.101").

Die EWS-**Homepage** mit den Informationen für den HP All-in-One wird angezeigt.

 **Hinweis** Wenn Sie einen Proxyserver in Ihrem Browser verwenden, müssen Sie ihn möglicherweise deaktivieren, um auf den integrierten Webserver zugreifen zu können.

3. Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie die Sprache ändern müssen, in der der integrierte Webserver angezeigt wird:
 - a. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**.
 - b. Klicken Sie im Navigationsmenü **Einstellungen** auf die Option **Sprache wählen**.
 - c. Klicken Sie in der Liste **Sprache wählen** auf die gewünschte Sprache.
 - d. Klicken Sie auf **Übernehmen**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Startseite**, um auf die Informationen zum Gerät und zum Netzwerk zuzugreifen, oder klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**, um erweiterte Netzwerkinformationen aufzurufen oder die Netzwerkinformationen zu ändern.
5. Nehmen Sie alle erforderlichen Konfigurationsänderungen vor.
6. Schließen Sie den integrierten Webserver.

Verwandte Themen

[„Anzeigen und Drucken von Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 53](#)

Verwenden des Einrichtungsassistenten für den integrierten Webserver

Der Netzwerkeinrichtungsassistent, der im integrierten Webserver enthalten ist, bietet Ihnen eine intuitiv bedienbare Oberfläche für den Zugriff auf die Parameter der Netzwerkverbindung.

So greifen Sie auf den Einrichtungsassistenten für den integrierten Webserver zu:

1. Drucken Sie eine Netzwerkkonfigurationsseite, um die IP-Adresse des HP All-in-One zu ermitteln.
2. Geben Sie die auf der Netzwerkkonfigurationsseite angezeigte IP-Adresse des HP All-in-One in das Feld **Adresse** Ihres Webbrowsers ein (z. B. "http://192.168.1.101").

Die **Homepage** des integrierten Webserver mit den Informationen über den HP All-in-One wird angezeigt.



Hinweis Wenn Sie einen Proxyserver in Ihrem Browser verwenden, müssen Sie ihn möglicherweise deaktivieren, um auf den integrierten Webserver zugreifen zu können.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**.
4. Klicken Sie im Navigationsmenü **Verbindungen** auf die Option **Verkabelt (802.3)** oder **Wireless (802.11)**.
5. Klicken Sie auf **Assistent starten**. Befolgen Sie anschließend alle Anweisungen des Assistenten.

Verwandte Themen

[„Anzeigen und Drucken von Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 53](#)

Netzwerkkonfigurationsseite – Definitionen

Auf der Netzwerkkonfigurationsseite werden die Netzwerkeinstellungen des HP All-in-One ausgegeben. Dies sind Einstellungen zur allgemeinen Information sowie zu verkabelten (802.3, Ethernet-), kabellosen (802.11) und Bluetooth®-Verbindungen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Allgemeine Netzwerkeinstellungen](#)
- [Einstellungen verdrahteter Netzwerke \(802.3\)](#)
- [Einstellungen für \(802.11-\) Funknetzwerke](#)
- [Bluetooth-Einstellungen](#)

Verwandte Themen

- „[Anzeigen und Drucken von Netzwerkeinstellungen](#)“ auf Seite 53
- „[Netzwerk glossar](#)“ auf Seite 66

Allgemeine Netzwerkeinstellungen

In der folgenden Tabelle werden die allgemeinen Netzwerkeinstellungen erläutert, die auf der Netzwerkkonfigurationsseite angezeigt werden.

Parameter	Beschreibung
Netzwerkstatus	Status des HP All-in-One: • Bereit: Der HP All-in-One ist zum Senden und Empfangen von Daten bereit. • Offline: Der HP All-in-One ist zurzeit nicht mit dem Netzwerk verbunden.
Aktiver Verbindungstyp	Netzwerkmodus des HP All-in-One: • Wired (verkabelt): Der HP All-in-One ist über ein Ethernet-Kabel an ein IEEE 802.3-Netzwerk angeschlossen. • Kabellos: Der HP All-in-One ist an ein kabelloses Netzwerk (802.11) angeschlossen. • Kein: Es ist keine Netzwerkverbindung verfügbar.
URL	Die IP-Adresse des integrierten Webserver. Hinweis Diese URL benötigen Sie, wenn Sie auf den integrierten Webserver zugreifen möchten.
Firmware-Revision	Der Versionscode der internen Netzwerkkomponente und der Firmware-Version des Geräts. Hinweis Wenn Sie den HP Support anrufen, werden Sie je nach Art des Problems möglicherweise nach dem Firmware-Versionscode gefragt.
Hostname	Der TCP/IP-Name, der dem Gerät von der Installationssoftware zugewiesen wird. Standardmäßig besteht der Name aus den Buchstaben HP gefolgt von den letzten sechs Ziffern der MAC-Adresse (Media Access Control).

(Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
Admin-Kennwort	Status des Administratorkennworts für den integrierten Webserver: • Festgelegt: Es wurde ein Kennwort festgelegt. Sie müssen das Kennwort eingeben, um Änderungen an den Parametern des integrierten Webserver vorzunehmen. • Unbestimmt: Es wurde kein Kennwort festgelegt. Es ist kein Kennwort erforderlich, um Änderungen an den Parametern des integrierten Webserver vorzunehmen.
mDNS	In manchen lokalen und Ad-hoc-Netzwerken werden keine zentralen DNS-Server verwendet. Es wird dann eine DNS-Alternative namens mDNS eingesetzt. Mit mDNS ist Ihr Computer in der Lage, jeden mit dem lokalen Netzwerk verbundenen HP All-in-One zu erkennen und zu verwenden. Er kann außerdem jedes beliebige Ethernet-fähige Gerät im Netzwerk nutzen.

Einstellungen verdrahteter Netzwerke (802.3)

In der folgenden Tabelle werden die 802.3 Wired-Einstellungen erläutert, die auf der Netzwerkkonfigurationsseite angezeigt werden.

Parameter	Beschreibung
Hardwareadresse (MAC)	Die Media Access Control-Adresse (MAC), die den HP All-in-One eindeutig identifiziert. Dabei handelt es sich um eine eindeutige 12-stellige Identifikationsnummer, die der Netzwerkhardware einschließlich Router, Switches und anderen derartigen Geräten zur Identifikation zugewiesen ist. Zwei Hardwaregeräte haben niemals dieselbe MAC-Adresse. Hinweis Einige Internet-Dienstanbieter (ISPs) verlangen die Registrierung der MAC-Adresse der Netzwerkkarte oder des LAN-Adapters, die bzw. der während der Installation mit Ihrem Kabel- oder DSL-Modem verbunden wurde.
IP-Adresse	Durch diese Adresse wird das Gerät im Netzwerk eindeutig identifiziert. IP-Adressen werden über DHCP oder AutoIP dynamisch zugewiesen. Sie können auch eine statische IP-Adresse zuweisen. Dies ist jedoch nicht empfehlenswert. Vorsicht Gehen Sie beim manuellen Zuordnen der IP-Adresse äußerst sorgfältig vor. Wenn Sie während der Installation eine ungültige IP-Adresse eingeben, können die Netzwerkkomponenten den HP All-in-One nicht erkennen.
Subnetzmaske	Ein Teilnetz (Subnetz) ist eine IP-Adresse, die von der Installationssoftware zugewiesen wird, um ein zusätzliches Netzwerk als Teil eines größeren Netzwerks bereitzustellen. Sub- oder Teilnetze werden durch eine Subnetzmaske gekennzeichnet. Diese Maske bestimmt, welche Teile der IP-Adresse des HP All-in-One das Netzwerk und das Subnetz darstellen und welche das Gerät selbst identifizieren. Hinweis Es wird empfohlen, dass der HP All-in-One und die angeschlossenen Computer sich im selben Subnetz befinden.
Default Gateway (Standard-Gateway)	Ein Knoten in einem Netzwerk, der als Eingang zu einem anderen Netzwerk dient. Der Knoten kann in diesem Fall ein Computer oder ein anderes Gerät sein.

(Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
	Hinweis Die Adresse des Standard-Gateway wird von der Installationssoftware zugewiesen, sofern die IP-Adresse nicht zuvor manuell eingestellt wurde.
Konfigurationsquelle	Das Protokoll, das zum Zuweisen der IP-Adresse an den HP All-in-One verwendet wurde: • AutoIP: Die Konfigurationsparameter werden von der Installationssoftware automatisch bestimmt. • DHCP: Die Konfigurationsparameter werden vom DHCP-Server (Dynamic Host Configuration Protocol; Protokoll der dynamischen Hostkonfiguration) im Netzwerk zugewiesen. In kleinen Netzwerken kann es sich dabei z. B. um einen Router handeln. • Manuell: Die Konfigurationsparameter werden manuell zugewiesen, beispielsweise in Form einer statischen IP-Adresse. • Nicht angegeben: Der Modus, der beim Initialisieren des HP All-in-One verwendet wird.
DNS-Server	Die IP-Adresse des Domännennamensservers (DNS) des Netzwerks. Wenn Sie eine Verbindung zum Internet aufbauen oder eine E-Mail senden, benutzen Sie dazu einen Domännennamen. Die URL http://www.hp.com enthält beispielsweise den Domännennamen hp.com. Die DNS-Server im Internet übersetzen den Domännennamen in eine IP-Adresse. Die IP-Adressen werden von Geräten zur gegenseitigen Identifizierung benutzt. • IP-Adresse: Die IP-Adresse des Domännennamensservers. • Nicht angegeben: Die IP-Adresse wurde nicht angegeben, oder das Gerät wird initialisiert. Hinweis Überprüfen Sie, ob auf der Netzwerkkonfigurationsseite eine DNS-IP-Adresse angezeigt wird. Wenn keine Adresse vorhanden ist, wenden Sie sich an Ihren Internet-Dienstanbieter.
Verbindungskonfiguration	Die Geschwindigkeit, mit der Daten in einem Netzwerk übertragen werden. Als Geschwindigkeit kann 10TX-Full, 10TX-Half, 100TX-Full oder 100TX-Half ausgewählt werden. Wenn Kein(e) ausgewählt wird, ist die Netzwerkverbindung deaktiviert.
Übertragene Pakete insgesamt	Die Anzahl der über den HP All-in-One seit dem letzten Einschalten übertragenen fehlerlosen Pakete. Beim Ausschalten des HP All-in-One wird der Zähler zurückgesetzt. Beim Übertragen von Nachrichten über ein Paketvermittlungsnetzwerk werden die Daten in Pakete aufgeteilt. Jedes Paket enthält sowohl die Zieladresse als auch Daten.
Empfangene Pakete insgesamt	Die Anzahl der über den HP All-in-One seit dem letzten Einschalten empfangenen fehlerlosen Pakete. Beim Ausschalten des HP All-in-One wird der Zähler zurückgesetzt.

Einstellungen für (802.11-) Funknetzwerke

In der folgenden Tabelle werden die Einstellungen von 802.11-Funknetzwerken erläutert, die auf der Netzwerkkonfigurationsseite angezeigt werden.

Parameter	Beschreibung
Hardware-adresse (MAC)	Die Media Access Control-Adresse (MAC), die den HP All-in-One eindeutig identifiziert. Dabei handelt es sich um eine eindeutige 12-stellige

(Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
	Identifikationsnummer, die der Netzwerkhardware einschließlich kabellosen Zugriffspunkten, Routern und anderen derartigen Geräten zur Identifikation zugewiesen ist. Zwei Hardwaregeräte haben niemals dieselbe MAC-Adresse. Es werden zwei MAC-Adressen zugewiesen: eine für Ethernet verkabelt und eine für 802.11 kabellos. Hinweis Einige Internet-Dienstanbieter (ISPs) verlangen die Registrierung der MAC-Adresse der Netzwerkkarte oder des LAN-Adapters, die bzw. der während der Installation mit Ihrem Kabel- oder DSL-Modem verbunden wurde.
IP-Adresse	Durch diese Adresse wird das Gerät im Netzwerk eindeutig identifiziert. IP-Adressen werden über DHCP oder AutoIP dynamisch zugewiesen. Sie können auch eine statische IP-Adresse zuweisen. Dies ist jedoch nicht empfehlenswert. Hinweis Wenn Sie während der Installation manuell eine ungültige IP-Adresse zuweisen, können die Netzwerkkomponenten den HP All-in-One nicht erkennen.
Subnetzmaske	Ein Teilnetz (Subnetz) ist eine IP-Adresse, die von der Installationssoftware zugewiesen wird, um ein zusätzliches Netzwerk als Teil eines größeren Netzwerks verfügbar zu machen. Teilnetze werden durch eine Teilnetzmaske gekennzeichnet. Diese Maske bestimmt, welche Teile der IP-Adresse des HP All-in-One das Netzwerk und das Teilnetz darstellen und welche das Gerät selbst identifizieren. Hinweis Es wird empfohlen, dass der HP All-in-One und die angeschlossenen Computer sich im selben Teilnetz befinden.
Default Gateway (Standard-Gateway)	Ein Knoten in einem Netzwerk, der als Zugang zu einem anderen Netzwerk dient. Der Knoten kann in diesem Fall ein Computer oder ein anderes Gerät sein. Hinweis Die Adresse des Standard-Gateways wird von der Installationssoftware zugewiesen.
Konfigurations- quelle	Das Protokoll, das zum Zuweisen der IP-Adresse an den HP All-in-One verwendet wurde: • AutoIP: Die Konfigurationsparameter werden von der Installationssoftware automatisch bestimmt. • DHCP: Die Konfigurationsparameter werden vom DHCP-Server (Dynamic Host Configuration Protocol; Protokoll der dynamischen Hostkonfiguration) im Netzwerk zugewiesen. In kleinen Netzwerken kann es sich dabei z. B. um einen Router handeln. • Manuell: Die Konfigurationsparameter werden manuell zugewiesen, beispielsweise in Form einer statischen IP-Adresse. • Nicht angegeben: Der Modus, der beim Initialisieren des HP All-in-One verwendet wird.
DNS-Server	Die IP-Adresse des Domänennamensservers (DNS) des Netzwerks. Wenn Sie eine Verbindung zum Internet aufbauen oder eine E-Mail senden, benutzen Sie dazu einen Domänennamen. Die URL-Adresse "http://www.hp.com" enthält beispielsweise den Domänennamen "hp.com". Die DNS-Server im Internet übersetzen den Domänennamen in eine IP-Adresse.

Parameter	Beschreibung
	Die IP-Adressen werden von Geräten zur gegenseitigen Identifizierung benutzt. • IP-Adresse: Die IP-Adresse des Domännennamensservers. • Nicht angegeben: Die IP-Adresse wurde nicht angegeben, oder das Gerät wird initialisiert. Hinweis Überprüfen Sie, ob auf der Netzwerkkonfigurationsseite eine DNS-IP-Adresse angezeigt wird. Wenn keine Adresse vorhanden ist, wenden Sie sich an Ihren Internet-Dienstanbieter.
Wireless-Status	Status des Funknetzwerks: • Verbunden: Der HP All-in-One ist mit einem Funk-LAN verbunden und alle Komponenten funktionieren. • Getrennt: Der HP All-in-One ist aufgrund falscher Einstellungen (z. B. falscher WEP-Schlüssel) nicht mit dem Funk-LAN verbunden, oder ein Ethernet-Kabel ist angeschlossen und mit einem aktiven Netzwerk verbunden. • Deaktiviert: Der Funkmodus ist ausgeschaltet. • Nicht anwendbar: Dieser Parameter ist für diesen Netzwerktyp nicht anwendbar.
Kommunikationsmodus	Eine IEEE 802.11-Netzwerkumgebung, in der Geräte oder Stationen miteinander kommunizieren: • Infrastruktur: Der HP All-in-One kommuniziert mit anderen Netzwerkgeräten über einen kabellosen Zugriffspunkt, z. B. einen Wireless Router oder eine Basisstation. • Ad-hoc: Der HP All-in-One kommuniziert direkt mit jedem Gerät im Netzwerk. Es wird kein Wireless Router oder Zugriffspunkt verwendet. Der gleichberechtigte Zugriff wird auch als Peer-to-Peer-Netzwerk bezeichnet. • Nicht anwendbar: Dieser Parameter ist für diesen Netzwerktyp nicht anwendbar.
Netzwerkname (SSID)	Abkürzung für "Service Set Identifier", der alphanumerische Name des Funknetzes. Eindeutige Bezeichnung, bestehend aus bis zu 32 Zeichen, die ein Funknetzwerk (WLAN) von anderen Netzwerken unterscheidet. Die SSID wird auch als Netzwerkname bezeichnet. Dies ist der Name des Netzwerks, mit dem der HP All-in-One verbunden ist.
Signalstärke (1-5)	Das Übertragungs- oder Rückmeldesignal auf einer Skala von 1 bis 5: • 5: Ausgezeichnet • 4: Gut • 3: Ziemlich gut • 2: Schwach • 1: Eher schlecht • Kein Signal: Kein Signal im Netzwerk erkannt. • Nicht anwendbar: Dieser Parameter ist für diesen Netzwerktyp nicht anwendbar.
Kanal	Die Nummer des derzeit für die Funkübertragung verwendeten Kanals. Diese ist vom verwendeten Netzwerk abhängig und unterscheidet sich möglicherweise von der angeforderten Kanalnummer. Die Werte liegen

(Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
	zwischen 1 und 14. Je nach Land/Region kann der zugelassene Kanalbereich eingeschränkt sein. • (Zahl): Der Wert liegt je nach Land/Region zwischen 1 und 14. • Kein: Es wird kein Kanal verwendet. • Nicht zutreffend: Das WLAN ist deaktiviert oder dieser Parameter ist nicht auf diesen Netzwerktyp anwendbar. Hinweis Wenn Sie im Ad-hoc-Modus keine Daten vom HP All-in-One empfangen oder an ihn übertragen können, vergewissern Sie sich, dass der Computer und der HP All-in-One denselben Übertragungskanal verwenden. Im Infrastrukturmodus wird der Kanal vom Zugriffspunkt bestimmt.
Authentifizierungstyp	Verwendeter Authentifizierungstyp: • Kein: Es wird keine Authentifizierung verwendet. • Open System (Ad-hoc und Infrastruktur): Keine Authentifizierung. • Shared key: WEP-Schlüssel ist erforderlich. • WPA-PSK (nur Infrastruktur): WPA mit Pre-Shared Key. • Nicht anwendbar: Dieser Parameter ist für diesen Netzwerktyp nicht anwendbar. Mit Hilfe der Authentifizierung wird der Benutzer oder das Gerät identifiziert, bevor er bzw. es auf das Netzwerk zugreifen kann, um den Zugriff nicht autorisierter Benutzer auf Netzwerkressourcen zu verhindern. Diese Sicherheitsmethode wird häufig in Funknetzwerken angewendet. In offenen Systemen (Open System) basiert die Authentifizierung der Benutzer im Netzwerk nicht auf ihren Kennungen. Jeder über Funk verbundene Benutzer kann auf das Netzwerk zugreifen. In solchen Netzwerken wird jedoch häufig die WEP-Verschlüsselung (Wired Equivalent Privacy; Verschlüsselungsprotokoll für kabellose Netzwerke) verwendet, um einen primären Schutz vor unberechtigtem Zugriff zu bieten. Netzwerke mit gemeinsam genutztem Schlüssel (Shared Key) bieten höhere Sicherheit, da Benutzer und Geräte sich durch einen statischen Schlüssel (hexadezimale oder alphanumerische Zeichenfolge) identifizieren müssen. Jeder Benutzer oder jedes Gerät im Netzwerk verwendet denselben Schlüssel. WEP-Verschlüsselung wird auch zusammen mit der Authentifizierung durch einen gemeinsamen Schlüssel verwendet. Der Schlüssel dient dabei sowohl zur Authentifizierung als auch zur Verschlüsselung. Netzwerke mit serverbasierter Authentifizierung (WPA-PSK) bieten weitaus höhere Sicherheit und werden von den meisten kabellosen Zugriffspunkten und Routern unterstützt. Der Zugriffspunkt oder Router prüft die Identität der Benutzer und Geräte, die auf das Netzwerk zugreifen möchten, und gestattet erst danach den Zugriff. Auf einem solchen Authentifizierungsserver können verschiedene Authentifizierungsprotokolle zum Einsatz kommen.
Verschlüsselung	Gibt den im Netzwerk verwendeten Verschlüsselungstyp an: • Kein: Es wird keine Verschlüsselung verwendet. • 64-bit WEP: Es wird ein aus 5 Zeichen oder 10 Hexadezimalzahlen bestehender WEP-Schlüssel verwendet. • 128-bit WEP: Es wird ein aus 13 Zeichen oder 26 Hexadezimalzahlen bestehender WEP-Schlüssel verwendet. • WPA-AES: Advanced Encryption Standard-Verschlüsselung wird verwendet. Dieser Verschlüsselungsalgorithmus dient zum Schützen vertraulicher, aber nicht geheimer Daten von US-Behörden.

(Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
	• WPA-TKIP: Es wird ein erweitertes Verschlüsselungsprotokoll verwendet (Abkürzung für "Temporal Key Integrity Protocol" - Integritätsprotokoll mit temporärem Schlüssel). • Automatisch: Es wird AES oder TKIP verwendet. • Nicht anwendbar: Dieser Parameter ist für diesen Netzwerktyp nicht anwendbar. WEP soll durch das Verschlüsseln von Daten über Funkwellen Sicherheit gewährleisten, sodass die Daten während der Übertragung von einem Punkt zum anderen geschützt sind. Diese Sicherheitsmethode wird häufig in Funknetzwerken angewendet.
HW-Adresse, Zugriffspunkt	Die Hardwareadresse des Wireless Routers bzw. des Zugriffspunkts im Netzwerk, mit dem der HP All-in-One verbunden ist: • (MAC-Adresse): Die eindeutige MAC (Media Access Control)-Hardwareadresse des Zugriffspunkts. • Nicht anwendbar: Dieser Parameter ist für diesen Netzwerktyp nicht anwendbar.
Übertragene Pakete insgesamt	Die Anzahl der über den HP All-in-One übertragenen fehlerlosen Pakete seit dem letzten Einschalten. Beim Ausschalten des HP All-in-One wird der Zähler zurückgesetzt. Beim Übertragen von Nachrichten über ein Paketvermittlungsnetzwerk werden die Daten in Pakete aufgeteilt. Jedes Paket enthält sowohl die Zieladresse als auch Daten.
Empfangene Pakete insgesamt	Die Anzahl der über den HP All-in-One empfangenen fehlerlosen Pakete seit dem letzten Einschalten. Beim Ausschalten des HP All-in-One wird der Zähler zurückgesetzt.

Bluetooth-Einstellungen

In der folgenden Tabelle werden die Bluetooth-Einstellungen erläutert, die auf der Netzwerkkonfigurationsseite angezeigt werden.

Parameter	Beschreibung
Geräteadresse	Die Hardwareadresse des Bluetooth-Geräts.
Gerätename	Der Gerätename des Druckers, durch den dieser auf einem Bluetooth-Gerät identifiziert wird.
Kennwortschlüssel	Ein Wert, den der Benutzer eingeben muss, um über Bluetooth drucken zu können.
Sichtbarkeit	Gibt an, ob der HP All-in-One für Bluetooth-Geräte im Empfangsbereich sichtbar ist. • Für alle sichtbar: Alle Bluetooth-Geräte innerhalb einer bestimmten Reichweite können auf dem HP All-in-One drucken. • Verborgен: Nur Bluetooth-Geräte, die die Geräteadresse des HP All-in-One gespeichert haben, können darauf drucken.

(Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
Sicherheit	Die Schutzstufe, die für einen über Bluetooth verbundenen HP All-in-One eingestellt ist. • Niedrig: Der HP All-in-One erfordert keinen Kennwortschlüssel. Sämtliche Bluetooth-Geräte im Empfangsbereich können Druckaufträge an das Gerät senden. • Hoch: Der HP All-in-One erfordert einen Kennwortschlüssel vom Bluetooth-Gerät, bevor es einen Druckauftrag senden kann.

Netzwerk glossar

Zugriffspunkt	Ein Netzwerk-Router, der sich für kabellose Netzwerke eignet.
ASCII	Abkürzung für "American Standard Code for Information Interchange". Die Standardcodierung, die von Computern für die Darstellung von lateinischen Buchstaben (Groß- und Kleinbuchstaben), Zahlen, Satzzeichen usw. verwendet wird.
AutoIP	Eine Funktion der Installationssoftware, die die Konfigurationsparameter von Geräten im Netzwerk bestimmt.
DHCP	Abkürzung für "Dynamic Host Configuration Protocol". Ein Server im Netzwerk, der die Konfigurationsparameter für Geräte im Netzwerk bereitstellt. In kleinen Netzwerken kann es sich dabei z. B. um einen Router handeln.
DNS	Abkürzung für "Domain Name Service". Wenn Sie eine Verbindung zum Internet aufbauen oder eine E-Mail senden, benutzen Sie dazu einen Domännennamen. Die URL-Adresse "http://www.hp.com" enthält beispielsweise den Domännennamen "hp.com". Die DNS-Services im Internet übersetzen den Domännennamen in eine IP-Adresse. Die IP-Adressen werden von Geräten zur gegenseitigen Identifizierung benutzt.
DNS-SD	Siehe DNS. Die Abkürzung SD steht für "Service Discovery" (Diensterkennung). Dies ist Teil eines von Apple entwickelten Protokolls, das die automatische Erkennung von Computern, Geräten und Diensten in IP-Netzwerken ermöglicht.
DSL	Abkürzung für "Digital Subscriber Line". Eine schnelle Verbindung zum Internet.
Ethernet	Die am weitesten verbreitete LAN-Technologie, bei der Computer über Kupferkabel miteinander verbunden werden.
Ethernet-Kabel	Das Kabel, über das Netzwerkkomponenten in einem verkabelten Netzwerk miteinander verbunden werden. CAT-5-Ethernet-Kabel werden auch als Straight-through-Kabel bezeichnet. Bei Verwendung eines Ethernet-Kabels müssen die Netzwerkkomponenten an einen Router angeschlossen werden. Ethernet-Kabel werden mit einem RJ-45-Anschluss verbunden.
EWS	Abkürzung für "Embedded Web Server". Ein browserbasiertes Dienstprogramm, mit dem Sie Ihren HP All-in-One bequem verwalten können. Mit Hilfe des EWS können Sie den Status überwachen, die Netzwerkparameter des HP All-in-One konfigurieren und auf die Funktionen des HP All-in-One zugreifen.
Gateway	Ein Computer oder ein anderes Gerät wie ein Router, über das der Zugang zum Internet oder einem anderen Netzwerk erfolgt.

(Fortsetzung)

HEX	Hexadezimal. Ein Zahlensystem mit der Basis 16, das die Ziffern 0 bis 9 und die Buchstaben A bis F verwendet.
Hostcomputer	Der zentrale Computer in einem Netzwerk.
Hostname	Der TCP/IP-Name, der dem Gerät von der Installationssoftware zugewiesen wird. Standardmäßig besteht der Name aus den Buchstaben HP gefolgt von den letzten sechs Ziffern der MAC-Adresse (Media Access Control).
Hub	Hubs werden in modernen Heimnetzwerken nur noch selten verwendet. Wenn ein Hub ein Signal von einem der Computer empfängt, sendet er es an alle anderen Computer weiter, die am Hub angeschlossen sind. Hubs sind passive Geräte. Die anderen Netzwerkgeräte werden an den Hub angeschlossen, damit sie miteinander kommunizieren können. Ein Hub führt keine Netzwerkverwaltung durch.
IP-Adresse	Eine Zahl, die das Gerät im Netzwerk eindeutig identifiziert. IP-Adressen werden über DHCP oder AutoIP dynamisch zugewiesen. Sie können auch eine statische IP-Adresse zuweisen. Dies ist jedoch nicht empfehlenswert.
MAC-Adresse	Media Access Control-Adresse (MAC), die den HP All-in-One eindeutig identifiziert. Dabei handelt es sich um eine eindeutige 12-stellige Identifikationsnummer, die der Netzwerkhardware zur Identifikation zugewiesen ist. Zwei Hardwaregeräte haben niemals dieselbe MAC-Adresse.
Netzwerkname	Die SSID oder der Netzwerkname kennzeichnet ein kabelloses Netzwerk.
NIC	Netzwerkschnittstellenkarte. Eine Karte in Ihrem Computer, die einen Ethernet-Anschluss bereitstellt, damit Sie Ihren Computer mit einem Netzwerk verbinden können.
RJ-45-Stecker	Die Stecker an den Enden von Ethernet-Kabeln. Obwohl Ethernet-Standardstecker (RJ-45-Stecker) ähnlich aussehen wie Standard-Telefonstecker, sind sie nicht austauschbar. Ein RJ-45-Stecker ist breiter und dicker und verfügt immer über 8 Kontakte. Ein Telefonstecker verfügt über 2 bis 6 Kontakte.
Router	Ein Router stellt einen Übergang zwischen zwei und mehr Netzwerken zur Verfügung. Ein Router kann ein Netzwerk mit dem Internet oder zwei Netzwerke sowohl miteinander als auch mit dem Internet verbinden. Außerdem trägt er mit Firewalls und dynamischen Adressen zur Sicherheit des Netzwerks bei. Router können im Gegensatz zu Switches auch als Gateway verwendet werden.
SSID	Die SSID oder der Netzwerkname kennzeichnet ein kabelloses Netzwerk.
Switch	Mit einem Switch können mehrere Benutzer zur gleichen Zeit Informationen über das Netzwerk senden, ohne dass die Übertragungsgeschwindigkeit darunter leidet. Ein Switch ermöglicht die direkte Kommunikation zwischen verschiedenen Knoten (Netzwerkverbindungspunkt, normalerweise ein Computer) eines Netzwerks.
WEP	Wired Equivalent Privacy (WEP) ist ein Verschlüsselungstyp, der zur Sicherheit kabelloser Netzwerke dient.
WPA	Wired Equivalent Access (WPA) ist ein Verschlüsselungstyp, der zur Sicherheit kabelloser Netzwerke dient. WPA bietet eine höhere Sicherheit als WEP.

Einrichten der Faxfunktion

Nach dem Ausführen aller Schritte in den Einrichtungsanweisungen können Sie mit Hilfe der Anweisungen in diesem Abschnitt die Faxfunktion einrichten. Bewahren Sie die Einrichtungsanweisungen für den späteren Gebrauch auf.

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie den HP All-in-One einrichten, wenn andere Geräte und Dienste dieselbe Telefonleitung wie der HP All-in-One nutzen.

 **Hinweis** Ausführliche schrittweise Anweisungen zum Einrichten und Konfigurieren des HP All-in-One für den Faxbetrieb mit anderen Telefon- oder Bürogeräten und Diensten finden Sie in der gedruckten Dokumentation.

Für weitere Informationen zur Faxeinrichtung in bestimmten Ländern/Regionen können Sie auch die entsprechende Website zur Faxkonfiguration aus der folgenden Liste aufrufen.

Österreich	www.hp.com/at/faxconfig
Deutschland	www.hp.com/de/faxconfig
Schweiz (Französisch)	www.hp.com/ch/fr/faxconfig
Schweiz (Deutsch)	www.hp.com/ch/de/faxconfig
Großbritannien	www.hp.com/uk/faxconfig
Spanien	www.hp.es/faxconfig
Niederlande	www.hp.nl/faxconfig
Belgien (Französisch)	www.hp.be/fr/faxconfig
Belgien (Niederländisch)	www.hp.be/fr/faxconfig
Portugal	www.hp.pt/faxconfig
Schweden	www.hp.se/faxconfig
Finnland	www.hp.fi/faxconfig
Dänemark	www.hp.dk/faxconfig
Norwegen	www.hp.no/faxconfig
Irland	www.hp.com/ie/faxconfig
Frankreich	www.hp.com/fr/faxconfig
Italien	www.hp.com/it/faxconfig

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Ändern der Einstellungen auf dem HP All-in-One zum Empfangen von Faxnachrichten](#)
- [Testen der Faxeinrichtung](#)
- [Einrichten der Faxkopfzeile](#)
- [Einrichten der Kurzwahl](#)

Verwandte Themen

„[Verwenden der Faxfunktionen](#)“ auf Seite 143

Ändern der Einstellungen auf dem HP All-in-One zum Empfangen von Faxnachrichten

Damit Faxnachrichten empfangen werden können, müssen Sie möglicherweise einige Einstellungen auf dem HP All-in-One ändern. Wenn Sie nicht wissen, welche Einstellung Sie für eine bestimmte Faxoption festlegen müssen, schlagen Sie im entsprechenden Abschnitt in der gedruckten Dokumentation nach.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einstellen des Antwortmodus](#)
- [Einstellen der Ruftonanzahl bis zur Beantwortung](#)
- [Ändern des Ruftonmusters für Spezialtonfolge](#)

Einstellen des Antwortmodus

Mit dem Antwortmodus legen Sie fest, ob der HP All-in-One eingehende Anrufe entgegennimmt.

- Aktivieren Sie die Option **Autom. Empfang**, wenn der HP All-in-One Faxnachrichten **automatisch** entgegennehmen soll. Der HP All-in-One nimmt dann alle eingehenden Anrufe und Faxnachrichten entgegen.
- Deaktivieren Sie die Option **Autom. Empfang**, wenn Sie Faxnachrichten **manuell** entgegennehmen möchten. Sie müssen dann eingehende Faxanrufe persönlich entgegennehmen, da dies nicht vom HP All-in-One vorgenommen wird.

So stellen Sie den Antwortmodus ein:

- ▲ Drücken Sie **Autom. Empfang**, um die LED ein- oder auszuschalten.
Wenn die **Autom. Empfang**-LED leuchtet, nimmt der HP All-in-One Anrufe automatisch entgegen. Wenn die LED nicht leuchtet, nimmt der HP All-in-One keine Anrufe entgegen.

Einstellen der Ruftonanzahl bis zur Beantwortung

Wenn Sie die Option **Autom. Empfang** aktivieren, können Sie die Anzahl der Ruftöne festlegen, nach denen der HP All-in-One den eingehenden Anruf automatisch entgegennimmt.

Die Einstellung **Töne bis Antwort** ist wichtig, wenn Sie einen Anrufbeantworter an derselben Telefonleitung wie den HP All-in-One verwenden, da in diesem Fall der Anrufbeantworter den Anruf vor dem HP All-in-One entgegennehmen soll. Die Anzahl der Ruftöne bis zur Entgegennahme eines Anrufs muss für den HP All-in-One also höher sein als für den Anrufbeantworter.

Stellen Sie den Anrufbeantworter auf eine niedrigere Ruftonanzahl und den HP All-in-One auf die maximal unterstützte Ruftonanzahl ein. (Die maximale Ruftonanzahl variiert je nach Land/Region.) In diesem Fall nimmt der Anrufbeantworter eingehende Anrufe entgegen, wobei der HP All-in-One die Leitung auf Faxtöne überwacht. Wenn der HP All-in-One Faxtöne erkennt, nimmt der HP All-in-One das Fax entgegen. Wenn es sich um einen Telefonanruf handelt, zeichnet der Anrufbeantworter die eingehende Nachricht auf.

So stellen Sie die Ruftonanzahl bis zur Beantwortung über das Bedienfeld ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Basis-Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Töne bis Antwort** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Geben Sie über den Ziffernblock die entsprechende Anzahl an Ruftönen ein, oder drücken Sie ▼ oder ▲, um die Anzahl der Ruftöne zu ändern.
5. Drücken Sie **OK**, um die Einstellung zu übernehmen.

Ändern des Ruftonmusters für Spezialtonfolge

Viele Telefongesellschaften bieten verschiedene Ruftonmuster an, durch die Sie mehrere Telefonnummern auf einer Leitung unterscheiden können. Wenn Sie diese Funktion nutzen, wird jeder Telefonnummer eine andere Ruftonfolge zugewiesen. Sie können den HP All-in-One so einstellen, dass er nur Anrufe entgegennimmt, die eine bestimmte Tonfolge aufweisen.

Wenn Sie den HP All-in-One an eine Leitung anschließen, die die Ruftonunterscheidung unterstützt, lassen Sie die Telefongesellschaft den Sprachanrufen und Faxanrufen je ein Ruftonmuster zuweisen. Für eine Faxnummer empfiehlt HP doppelte oder dreifache Ruftöne. Wenn der HP All-in-One die Spezialtonfolge erkennt, nimmt er den Anruf und das Fax an.

Wenn Sie nicht über einen Dienst für Spezialtonfolgen verfügen, behalten Sie das Standardruftonmuster (**Alle Ruftöne**) bei.

So ändern Sie das Ruftonmuster für die Rufannahme über das Bedienfeld:

1. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One auf automatischen Faxempfang eingestellt ist.
2. Drücken Sie **Einrichten**.
3. Drücken Sie ▼, um **Spezialton** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um **Erweiterte Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
5. Drücken Sie ▼, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie anschließend **OK**.

Wenn das Telefon in dem Ruftonmuster klingelt, das Sie der Faxleitung zugewiesen haben, beantwortet der HP All-in-One den Anruf und nimmt die Faxnachricht entgegen.

Testen der Faxeinrichtung

Sie können die Faxeinrichtung testen, um den Status des HP All-in-One zu überprüfen und um sicherzustellen, dass er richtig für das Faxen eingerichtet wurde. Führen Sie diesen Test durch, nachdem Sie den HP All-in-One für das Faxen eingerichtet haben. Bei der Durchführung des Tests werden folgende Aufgaben ausgeführt:

- Testen der Faxhardware
- Prüfen, ob das richtige Telefonkabel am HP All-in-One angeschlossen ist
- Prüfen, ob das Telefonkabel am richtigen Anschluss angeschlossen ist
- Suchen nach einem Wählton

- Überprüfen auf eine aktive Telefonleitung
- Testen des Status der Telefonverbindung

Der HP All-in-One druckt einen Bericht mit den Ergebnissen des Tests aus. Wenn während des Tests Fehler auftraten, verwenden Sie die Informationen im Bericht, um nach einer Lösung zu suchen, und führen Sie den Test anschließend erneut durch.

So testen Sie die Faxeinrichtung vom Bedienfeld aus:

1. Richten Sie den HP All-in-One für die Faxfunktion ein. Berücksichtigen Sie dabei die anderen Geräte und Dienste.
2. Setzen Sie die Tintenpatronen ein, und legen Sie Normalpapier in das Zufuhrfach ein, bevor Sie den Test starten.
3. Drücken Sie **Einrichten**.
4. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
5. Drücken Sie ▼, um **Faxtest durchführen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**. Der HP All-in-One zeigt dann das Testergebnis an und druckt einen Bericht.
6. Überprüfen Sie den Bericht.
 - Wenn bei dem Test keine Fehler gefunden wurden, jedoch weiterhin Probleme beim Faxen auftreten, überprüfen Sie die im Bericht aufgelisteten Faxeinstellungen auf ihre Richtigkeit. Eine leere oder falsche Faxeinstellung kann die Ursache für Probleme beim Senden von Faxnachrichten sein.
 - Wenn bei dem Test Fehler gefunden werden, suchen Sie im Bericht nach Informationen zur Lösung von gefundenen Problemen.
7. Nachdem Sie den Faxbericht aus dem HP All-in-One genommen haben, drücken Sie **OK**.
Lösen Sie, falls erforderlich, aufgetretene Probleme, und führen Sie anschließend den Test erneut durch.

Einrichten der Faxkopfzeile

Mit der Faxkopfzeile werden Ihr Name und Ihre Faxnummer oben auf jedes gesendete Fax gedruckt. HP empfiehlt, dass Sie die Faxkopfzeile in der mit dem HP All-in-One installierten Software einrichten. Sie können die Faxkopfzeile jedoch auch wie hier beschrieben über das Bedienfeld einrichten.



Hinweis In einigen Ländern/Regionen sind die Informationen in der Faxkopfzeile gesetzlich vorgeschrieben.

So richten Sie eine Standardkopfzeile über das Bedienfeld ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Basis-Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Faxkopfzeile** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**. Die eingeblendete Tastatur wird angezeigt.
4. Geben Sie über die eingeblendete Tastatur Ihren eigenen Namen oder den Namen Ihrer Firma ein. Markieren Sie nach der Eingabe **Fertig** auf der eingeblendeten Tastatur, und drücken Sie dann **OK**.
5. Geben Sie Ihre Faxnummer über den Ziffernblock ein, und drücken Sie **OK**.

Verwandte Themen

„Eingeben von Text über die eingeblendete Tastatur“ auf Seite 20

Einrichten der Kurzwahl

Für häufig verwendete Faxnummern können Sie Kurzwahleinträge erstellen. Dies ermöglicht das schnelle Wählen der Nummern am Bedienfeld.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einrichten von Einzelkurzwahleinträgen](#)
- [Einrichten von Gruppenkurzwahleinträgen](#)
- [Löschen von Kurzwahleinträgen](#)
- [Drucken der Kurzwahlliste](#)

Einrichten von Einzelkurzwahleinträgen

Sie können für häufig verwendete Faxnummern Kurzwahleinträge erstellen. Bei Bedarf können Sie auch den Namen oder die Faxnummer eines bereits erstellten Kurzwahleintrags bearbeiten.

 **Tip** Einzelkurzwahleinträge lassen sich in einem Gruppenkurzwahleintrag zusammenfassen. Auf diese Weise können Sie eine Faxnachricht gleichzeitig an eine Gruppe von Personen senden. (Die maximal zulässige Anzahl der Einzelkurzwahleinträge in einem Gruppenkurzwahleintrag ist modellabhängig.)

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Erstellen von Einzelkurzwahleinträgen](#)
- [Aktualisieren einzelner Kurzwahleinträge](#)

Erstellen von Einzelkurzwahleinträgen

Sie können Kurzwahleinträge am Bedienfeld oder in der mit dem HP All-in-One installierten Software von Ihrem Computer erstellen.

So erstellen Sie Kurzwahleinträge über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Kurzwahl einrichten** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Einzelkurzwahl** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Die erste nicht zugewiesene Kurzwahlnummer ist nun auf dem Display zu sehen.
4. Drücken Sie **OK**, um den angezeigten Kurzwahleintrag auszuwählen. Sie können auch ▼ drücken, um einen einen nicht zugewiesenen Eintrag auszuwählen. Drücken Sie danach **OK**.
5. Geben Sie Ihre Faxnummer für den Kurzwahleintrag über den Ziffernblock ein, und drücken Sie **OK**.

 **Tip** Um eine Pause in die eingegebene Faxnummer einzufügen, drücken Sie die Taste **Symbole (*)**, bis ein Gedankenstrich (-) erscheint.

Die eingeblendete Tastatur wird angezeigt.

6. Geben Sie den Namen mit Hilfe der eingeblendeten Tastatur ein. Markieren Sie nach der Eingabe **Fertig** auf der eingeblendeten Tastatur, und drücken Sie dann **OK**.
7. Drücken Sie **OK**, wenn eine weitere Nummer eingerichtet werden soll.

Verwandte Themen

„Eingeben von Text über die eingeblendete Tastatur“ auf Seite 20

Aktualisieren einzelner Kurzwahleinträge

Sie können den Namen oder die Faxnummer in einem Einzelkurzwahleintrag am Bedienfeld oder in der mit dem HP All-in-One installierten Software auf Ihrem Computer bearbeiten.

So aktualisieren Sie einen Kurzwahleintrag über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Kurzwahl einrichten** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Einzelkurzwahl** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Die erste nicht zugewiesene Kurzwahlnummer ist nun auf der Anzeige zu sehen.
4. Blättern Sie mit ▼ oder ▲ durch die Kurzwahleinträge, und wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **OK** aus.
5. Wenn die aktuelle Faxnummer angezeigt wird, drücken Sie ◀, um sie zu löschen.
6. Geben Sie die neue Faxnummer über den Ziffernblock ein, und drücken Sie **OK**.



Tipp Um eine Pause in die eingegebene Faxnummer einzufügen, drücken Sie die Taste **Symbole (*)**, bis ein Gedankenstrich (-) erscheint.

Die eingeblendete Tastatur wird angezeigt.

7. Geben Sie mit der eingeblendeten Tastatur einen neuen Namen ein. Markieren Sie nach der Eingabe **Fertig** auf der eingeblendeten Tastatur, und drücken Sie dann **OK**.
8. Drücken Sie **OK**, wenn eine weitere Nummer aktualisiert werden soll.

Verwandte Themen

- „Text und Symbole“ auf Seite 18
- „Eingeben von Text über die eingeblendete Tastatur“ auf Seite 20

Einrichten von Gruppenkurzwahleinträgen

Sie können Ihre Einzelkurzwahleinträge in Gruppen aufnehmen, sodass Sie dasselbe Dokument gleichzeitig an mehrere Empfänger senden können. (Die maximal zulässige Anzahl der Einzelkurzwahleinträge in einem Gruppenkurzwahleintrag ist modellabhängig.)



Hinweis Die Nummern, die Sie in einen Gruppenkurzwahleintrag aufnehmen, müssen bereits als Einzelkurzwahleinträge auf dem HP All-in-One eingerichtet sein.

 **Tipp** Sie können eine einzige Faxnachricht mit Hilfe der Funktion **Fax an mehrere Empfänger senden** gleichzeitig an mehrere Empfänger senden. Die Empfängerliste von **Fax an mehrere Empfänger senden** wird nicht gespeichert und eignet sich nur zum Senden von Faxen in Schwarzweiß.

So erstellen Sie Gruppenkurzwahleinträge über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Kurzwahl einrichten** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Gruppenkurzwahl** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Die erste nicht zugewiesene Kurzwahlnummer ist nun auf der Anzeige zu sehen.
4. Drücken Sie **OK**, um den angezeigten Kurzwahleintrag auszuwählen. Sie können auch ▼ drücken, um einen einen nicht zugewiesenen Eintrag auszuwählen. Drücken Sie danach **OK**.
5. Blättern Sie mit ▼ oder ▲ durch die von Ihnen eingerichteten Einzelkurzwahleinträge, und drücken Sie zur Auswahl des gewünschten Eintrags **OK**. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt für jede Nummer, die zum Gruppenkurzwahleintrag hinzugefügt werden soll.
6. Drücken Sie nach Auswahl der gewünschten Fotos ▲, um **Auswahl beendet** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Die eingeblendete Tastatur wird angezeigt.
7. Geben Sie den Namen für den Gruppenkurzwahleintrag über die eingeblendete Tastatur ein. Markieren Sie nach der Eingabe **Fertig** auf der eingeblendeten Tastatur, und drücken Sie dann **OK**.
8. Drücken Sie **OK**, um eine weitere Gruppe hinzuzufügen.

Verwandte Themen

- [„Eingeben von Text über die eingeblendete Tastatur“ auf Seite 20](#)
- [„Senden einer Faxnachricht an mehrere Empfänger“ auf Seite 148](#)

Löschen von Kurzwahleinträgen

Sie können einen Einzel- oder einen Gruppenkurzwahleintrag löschen. Beachten Sie beim Löschen von Kurzwahleinträgen Folgendes:

- Beim Löschen eines Einzelkurzwahleintrags wird dieser Eintrag auch aus allen Gruppen gelöscht, zu denen er gehört.
- Beim Löschen eines Gruppenkurzwahleintrags werden die Einzelkurzwahleinträge in der Gruppe nicht gelöscht. Sie können die Einzelkurzwahleinträge weiterhin zum Senden von Faxnachrichten verwenden.

So löschen Sie Kurzwahleinträge über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Kurzwahl einrichten** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Kurzwahl löschen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um den Kurzwahleintrag zu markieren, den Sie löschen möchten, und drücken Sie anschließend **OK**.

Drucken der Kurzwahlliste

Sie können eine Liste aller Kurzwahleinträge drucken, die im HP All-in-One programmiert wurden.

So drucken Sie die Kurzwahlliste:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Kurzwahl einrichten** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Kurzwahlliste drucken** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.



Tipp Sie können die Liste auch über die Option **Kurzwahlliste** im Menü **Bericht drucken** drucken.

5 Vorgehensweise

Dieser Abschnitt enthält Links zu häufig auszuführenden Aufgaben, wie Drucken von Fotos, Scannen und Erstellen von Kopien und Faxen.

- [„Wie drucke ich randlose Fotos im Format 10 x 15 cm \(4 x 6 Zoll\) von einer Speicherkarte aus?“](#) auf Seite 116
- [„Wie erstelle ich Abzüge von Fotos in verschiedenen Formaten?“](#) auf Seite 127
- [„Wie erstelle ich eine Schwarzweiß- oder eine Farbkopie von einem Dokument?“](#) auf Seite 133
- [„Wie drucke ich Fotos in einem Format von 13 x 18 cm \(5 x 7 Zoll\) bzw. in einem größeren Format von einer Speicherkarte aus?“](#) auf Seite 116
- [„Wie speichere ich Fotos auf meinem Computer?“](#) auf Seite 121
- [„Wie kann ich Fotos an meine Familie und Freunde verteilen?“](#) auf Seite 119
- [„Wie scanne ich ein Foto oder Dokument, um es auf dem Computer zu speichern?“](#) auf Seite 129
- [„Wie kann ich beide Seiten des Papiers bedrucken?“](#) auf Seite 103
- [„Wie bedrucke ich liniertes Notizenpapier mit weiten Abständen und Grafikpapier für die Hausarbeiten meiner Kinder?“](#) auf Seite 168
- [„Wie kann ich das Faxgerät/die Faxübermittlung testen?“](#) auf Seite 70
- [„Wie versende ich eine Nachricht?“](#) auf Seite 143
- [„Wie kann ich Faxnachrichten manuell senden?“](#) auf Seite 145
- [„Wie kann ich das Senden eines Fax über die Kreditkarte abrechnen?“](#) auf Seite 146
- [„Wie sende ich ein Fax an mehrere Empfänger?“](#) auf Seite 148
- [„Wie kann ich Faxnachrichten manuell empfangen?“](#) auf Seite 153
- [„Wie drucke ich einen Faxsendebericht?“](#) auf Seite 164

6 Einlegen von Originalen und Papier

Sie können viele verschiedene Papiersorten und -formate in den HP All-in-One einlegen. Dazu zählen Papier in den Formaten Letter, A4 und Legal, Fotopapier, Transparentfolien, Briefumschläge und HP CD-/DVD-Etikettenpapier. Standardmäßig ist der HP All-in-One so eingestellt, dass er das Format und den Typ des Papiers, das in das Zufuhrfach eingelegt ist, automatisch erkennt und die Einstellungen so anpasst, dass eine Ausgabe mit höchstmöglicher Qualität erzielt wird.

Wenn Sie spezielle Druckmedien, wie Fotopapier, Transparentfolien, Briefumschläge oder Etiketten, verwenden möchten oder wenn die Druckqualität mit der automatisch angepassten Einstellung schlecht ist, können Sie die Papiersorte und das Papierformat für Druck- und Kopieraufträge manuell festlegen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einlegen von Originalen](#)
- [Auswählen von Papier zum Drucken und Kopieren](#)
- [Einlegen von Papier](#)
- [Vermeiden von Papierstaus](#)

Einlegen von Originalen

Sie können Originaldokumente für Kopier-, Fax- oder Scanaufträge in den automatischen Vorlageneinzug oder auf das Vorlagenglas legen. In den automatischen Vorlageneinzug eingelegte Originale werden automatisch in den HP All-in-One eingezogen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einlegen von Originalen in den automatischen Vorlageneinzug](#)
- [Auflegen von Originalen auf das Vorlagenglas](#)

Einlegen von Originalen in den automatischen Vorlageneinzug

Sie können ein- oder mehrseitige Dokumente im Format Letter, A4 oder Legal in das Einzugsfach einlegen, um sie zu kopieren, zu scannen oder zu faxen.

Das Fach nimmt bis zu 50 Blatt im Format A4 oder Letter oder bis zu 35 Blatt im Format Legal auf.

 **Hinweis** Manche Funktionen (z. B. die Kopierfunktion **An Seite anpassen**), sind nicht verfügbar, wenn Sie die Originale in den Vorlageneinzug einlegen. Sie müssen dann die Originale auf das Vorlagenglas legen.

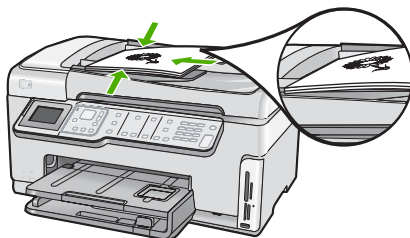
 **Vorsicht** Legen Sie keine Fotos in den automatischen Vorlageneinzug ein, da sie sonst beschädigt werden könnten.

So legen Sie Originale in den automatischen Vorlageneinzug ein:

1. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein. Schieben Sie das Papier in den automatischen Vorlageneinzug, bis ein Signalton zu hören ist oder auf der Anzeige gemeldet wird, dass der HP All-in-One die Seiten erkannt hat.

Wenn Sie Papier im Format Legal einlegen möchten, klappen Sie die Fachverlängerung aus, bevor Sie das Papier einlegen.

 **Tipp** Weitere Hilfe zum Einlegen von Originalen in den automatischen Vorlageneinzug bietet die Abbildung im Vorlageneinzugsfach.



2. Schieben Sie die Papierführungen nach innen bis an die linke und rechte Kante des Papiers heran.

 **Hinweis** Nehmen Sie alle Originale aus dem Vorlageneinzug heraus, bevor Sie die Abdeckung des HP All-in-One anheben.

Auflegen von Originalen auf das Vorlagenglas

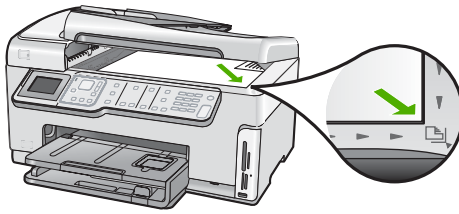
Sie können Originale bis zum Format Letter oder A4 kopieren, scannen und als Faxnachricht senden, indem Sie sie auf das Vorlagenglas legen. Wenn das Original im Format Legal vorliegt oder aus mehreren Seiten besteht, legen Sie es in den automatischen Vorlageneinzug ein.

 **Hinweis** Viele der Sonderfunktionen können nicht richtig genutzt werden, wenn das Vorlagenglas und die Abdeckungsunterseite nicht sauber sind.

So legen Sie ein Original auf das Vorlagenglas:

1. Nehmen Sie alle Originale aus dem Vorlageneinzugsfach heraus, und heben Sie dann die Abdeckung des HP All-in-One an.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.

 **Tipp** Die Führungen entlang der Kanten des Vorlagenglases bieten eine Orientierungshilfe beim Auflegen von Originalen.



3. Schließen Sie die Abdeckung.

Auswählen von Papier zum Drucken und Kopieren

Der HP All-in-One ist für zahlreiche Papiertypen und -formate ausgelegt. Lesen Sie die folgenden Empfehlungen, um höchste Qualität beim Drucken und Kopieren zu erzielen. Wenn Sie den Papiertyp oder das Papierformat ändern, denken Sie daran, die betreffenden Einstellungen entsprechend anzupassen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Empfohlenes Papier zum Drucken und Kopieren](#)
- [Empfohlenes Papier ausschließlich für das Drucken](#)
- [Ungeeignetes Papier](#)

Empfohlenes Papier zum Drucken und Kopieren

Für beste Druckqualität wird die Verwendung von HP Papier empfohlen, das speziell für den jeweiligen Druckprojekttyp bestimmt ist. Wenn Sie beispielsweise Fotos drucken, legen Sie HP Premium Fotopapier oder HP Premium Plus Fotopapier in das Zufuhrfach ein.

HP Premium Plus Fotopapier

HP Premium Plus Fotopapier ist das beste HP Fotopapier und liefert professionelle, lichtbeständige Bilder wie aus dem Fotolabor. Es eignet sich ideal für den Druck von Bildern mit hoher Auflösung, die gerahmt oder in Fotoalben eingeklebt werden sollen. Es ist in mehreren Papierformaten verfügbar, einschließlich 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) (mit oder ohne Abreißstreifen), A4, und 8,5 x 11 Zoll, und zum Drucken oder Kopieren von Fotos mit dem HP All-in-One geeignet.

HP Premium Fotopapier

HP Premium Fotopapier ist ein hochwertiges, glänzendes Fotopapier. Kopien auf diesem Papier sehen wie in einem Fotolabor hergestellte Fotos aus und können gerahmt oder in ein Fotoalbum eingeklebt werden. Es ist in mehreren Papierformaten verfügbar, einschließlich 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) (mit oder ohne Abreißstreifen), A4, und 8,5 x 11 Zoll, und zum Drucken oder Kopieren von Fotos mit dem HP All-in-One geeignet.

HP Advanced Fotopapier oder HP Fotopapier

HP Advanced Fotopapier oder HP Fotopapier ist ein widerstandsfähiges, glänzendes Fotopapier, das mit einer schnell trocknenden Beschichtung versehen ist, die eine einfache Handhabung ohne Verschmieren gestattet. Es ist wasser- und feuchtigkeitsbeständig, wischfest und unempfindlich gegen Fingerabdrücke. Ihre

Ausdrucke gleichen den in einem Fotolabor hergestellten Fotos. Es ist in mehreren Papierformaten verfügbar, einschließlich 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) (mit oder ohne Abreißstreifen), und zum Drucken oder Kopieren von Fotos mit dem HP All-in-One geeignet. HP Advanced Fotopapier ist in den nicht bedruckten Ecken mit folgendem Symbol markiert.



HP Premium Inkjet-Transparentfolien und HP Premium Plus Inkjet-Transparentfolien

HP Premium Inkjet-Transparentfolien und HP Premium Plus Inkjet-Transparentfolien eignen sich hervorragend für besonders lebhafte und eindrucksvolle Farbpräsentationen. Diese Folie ist einfach in der Verwendung und Handhabung und trocknet schnell und ohne zu verschmieren.

HP Premium Inkjetpapier

HP Premium Inkjetpapier ist das optimale beschichtete Papier für Ausdrucke mit hoher Auflösung. Mit seiner glatten, matten Oberfläche eignet es sich hervorragend für Dokumente in höchster Qualität.

HP Inkjetpapier, hochweiß

HP Inkjet-Papier, hochweiß ermöglicht kontrastreiche Farben und gestochen scharfen Text. Das Papier ist nicht durchscheinend, so dass es sich für beidseitigen Farbdruck eignet. Es ist also die ideale Wahl für Newsletter, Berichte und Flugblätter.

HP Multifunktionspapier oder HP Druckerpapier

- HP Multifunktionspapier ist speziell für den HP All-in-One ausgelegt. Es verfügt über eine sehr helle blauweiße Schattierung, die zu schärferen Konturen und strahlenderen Farben führt als bei der Ausgabe auf normalem Multifunktionspapier.
- HP Druckerpapier ist ein hochwertiges Multifunktionspapier. Die gedruckten Dokumente wirken echter als auf Standardmultifunktionspapier oder auf Standardkopierpapier.

Rufen Sie die Website www.hp.com/buy/supplies auf, um Original HP Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den HP All-in-One zu bestellen. Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, befolgen Sie die Schritte zum Auswählen des gewünschten Produkts, und klicken Sie dann auf einen der Links zum Kaufen.

Empfohlenes Papier ausschließlich für das Drucken

Bestimmte Papiertypen werden nur unterstützt, wenn Sie den Druckauftrag über Ihren Computer starten. Nachfolgend finden Sie Informationen über diese Papiertypen.

Für optimale Druckqualität empfiehlt HP die Verwendung von HP Papier. Zu dünnes, dickes, glattes oder dehnbares Papier kann u. U. Papierstaus verursachen. Papier mit glatter Oberfläche kann Tinte schlecht aufsaugen, wodurch die Bilder beim Drucken möglicherweise verschmieren, verlaufen oder nicht ganz das Blatt ausfüllen.

Je nach Land/Region sind einige dieser Papiertypen für Sie eventuell nicht verfügbar.

HP Transferpapier zum Aufbügeln

HP Transferpapier zum Aufbügeln (für farbige Stoffe oder für helle oder weiße Stoffe) ist die ideale Lösung zum Herstellen eigener T-Shirts mit Ihren digitalen Fotos.

HP Premium Fotokarten

Mit HP Premium Fotokarten können Sie individuell gestaltete Grußkarten erstellen.

HP Papier für Broschüren und Flugblätter

HP Papier für Broschüren und Flugblätter (Hochglanz oder matt) ist auf beiden Seiten matt oder glänzend beschichtet. Es eignet sich hervorragend für Reproduktionen in fotoähnlicher Qualität, für Geschäftsgrafiken für Deckblätter von Geschäftsberichten, für anspruchsvolle Präsentationen, Broschüren, Mailings und Kalender.

HP Premium Präsentationspapier

HP Premium Präsentationspapier sorgt für qualitativ hochwertiges Präsentationsmaterial.

HP CD/DVD-Etiketten

Mit den hochwertigen und günstigen HP CD/DVD-Etiketten können Sie Ihre CDs und DVDs individuell gestalten.

Rufen Sie die Website www.hp.com/buy/supplies auf, um Original HP Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den HP All-in-One zu bestellen. Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, befolgen Sie die Schritte zum Auswählen des gewünschten Produkts, und klicken Sie dann auf einen der Links zum Kaufen.

Ungeeignetes Papier

Zu dünnes, dickes, glattes oder dehnbares Papier kann u. U. Papierstaus verursachen. Papier mit glatter Oberfläche kann Tinte schlecht aufnehmen, wodurch die Bilder beim Drucken möglicherweise verschmieren, verlaufen oder nicht ganz die Druckfläche ausfüllen.

Papier, das auf keinen Fall für Druck- und Kopieraufträge verwendet werden darf

- Andere Papierformate als diejenigen die in der Druckersoftware für den HP All-in-One aufgeführt sind.
- Papier mit Aussparungen oder Perforationen (Ausnahme: das Papier wurde speziell für HP Inkjet-Geräte entwickelt).
- Material mit grober Struktur, wie Leinen. Darauf kann u. U. nicht gleichmäßig gedruckt werden, und die Farbe kann verlaufen.
- Sehr glattes, glänzendes oder beschichtetes Papier, das nicht speziell für den HP All-in-One ausgelegt ist. Es könnte Papierstaus im HP All-in-One verursachen oder die Tinte abweisen.
- Mehrfachformulare (Doppelt- und Dreifachformulare). Es kann zu Falten oder Papierstaus kommen, und die Tinte verschmiert eher.

- Umschläge mit Klammerverschluss oder Fenster. Sie können in den Rollen stecken bleiben und Papierstaus verursachen.
- Bannerpapier.

Sonstiges Papier, das auf keinen Fall zum Kopieren verwendet werden darf

- Briefumschläge
- Andere Transparentfolien als HP Premium Inkjet-Transparentfolie oder HP Premium Plus Inkjet-Transparentfolie
- Transferpapier zum Aufbügeln
- Grußkartenpapier
- Inkjet-Etiketten
- HP CD-/DVD-Etiketten

Einlegen von Papier

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die verschiedenen Papiertypen und Papierformate zum Kopieren und Drucken in den HP All-in-One einlegen.

 **Tipp** Um Risse, Knitterfalten und umgeknickte oder gewellte Papierkanten zu vermeiden, sollten Sie das Papier flach in einer wiederverschließbaren Tüte lagern. Wenn das Papier nicht richtig gelagert wird, können Temperaturschwankungen und zu hohe Luftfeuchtigkeit dazu führen, dass sich das Papier wellt. In diesem Fall kann eine störungsfreie Verwendung des Papiers im HP All-in-One nicht mehr gewährleistet werden.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einlegen von großformatigem Papier](#)
- [Einlegen von Fotopapier im Format 10 x 15 cm \(4 x 6 Zoll\)](#)
- [Einlegen von Postkarten, Hagaki-Karten oder Karteikarten](#)
- [Einlegen von Briefumschlägen](#)
- [Einlegen von anderen Papiersorten](#)

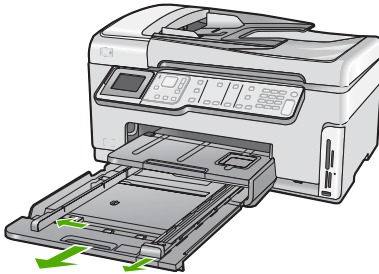
Einlegen von großformatigem Papier

Sie können viele verschiedene Papiertypen im Format Letter, A4 oder Legal in das Hauptzufuhrfach des HP All-in-One einlegen.

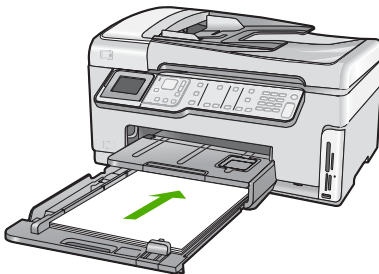


So legen Sie großformatiges Papier ein:

1. Ziehen Sie das Hauptzufuhrfach heraus, und schieben Sie dann die Papierquer- und -längsführung ganz nach außen.



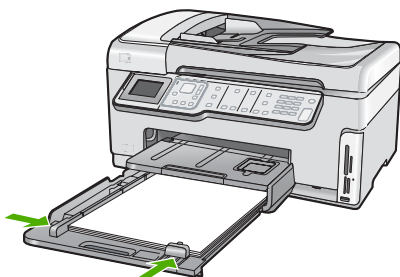
2. Richten Sie den Papierstapel auf einer ebenen Fläche aus, damit alle Seiten genau aufeinander liegen, und überprüfen Sie das Papier anschließend auf Folgendes:
 - Stellen Sie sicher, dass es keine Risse, Verschmutzungen, Knitterfalten oder umgeknickte oder gewellte Kanten aufweist.
 - Stellen Sie sicher, dass das Papier im Stapel in Bezug auf Format und Typ einheitlich ist.
3. Legen Sie den Papierstapel mit der schmalen Kante nach vorne und der zu bedruckenden Seite nach unten in das Hauptzufuhrfach ein. Schieben Sie den Papierstapel bis zum Anschlag nach vorne.



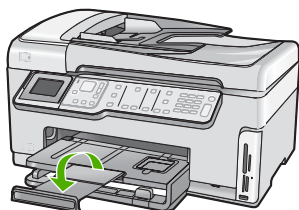
△ **Vorsicht** Stellen Sie sicher, dass der HP All-in-One keine andere Aufgabe ausführt, wenn Sie Papier in das Hauptzufuhrfach einlegen. Wenn der HP All-in-One die Tintenpatronen wartet oder eine andere Aufgabe ausführt, befindet sich die Papierbegrenzung innerhalb des Geräts möglicherweise nicht an ihrem Platz. Hierdurch kann das Papier zu weit hineingeschoben werden, sodass der HP All-in-One leere Seiten auswirft.

💡 **Tipp** Wenn Sie Papier mit einem Briefkopf verwenden, legen Sie es mit der Oberkante voran und der bedruckten Seite nach unten ein. Weitere Hilfe zum Einlegen von großformatigem Papier und Briefkopfpapier bietet die Abbildung auf dem Boden des Hauptzufuhrfachs.

4. Schieben Sie die Papierquer- und -längsführungen bis an die Papierkanten heran. Legen Sie nicht zu viel Papier in das Hauptzufuhrfach ein. Vergewissern Sie sich, dass der Stapel in das Hauptzufuhrfach passt und nicht höher als die obere Kante der Papierquerführung ist.



5. Schieben Sie das Hauptzufuhrfach wieder in den HP All-in-One.
6. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs ganz heraus.



Hinweis Wenn Sie das Papierformat Legal verwenden, lassen Sie die Fachverlängerung geschlossen.

Verwandte Themen

- [„Empfohlenes Papier zum Drucken und Kopieren“](#) auf Seite 81
- [„Ändern der Druckeinstellungen für den aktuellen Druckauftrag“](#) auf Seite 94

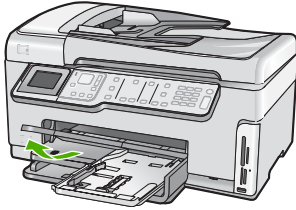
Einlegen von Fotopapier im Format 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)

Sie können Fotopapier im Format 10 x 15 cm in das Fotofach des HP All-in-One einlegen. Optimale Ergebnisse erzielen Sie mit 10 x 15 cm HP Premium Plus Fotopapier oder HP Premium Fotopapier.

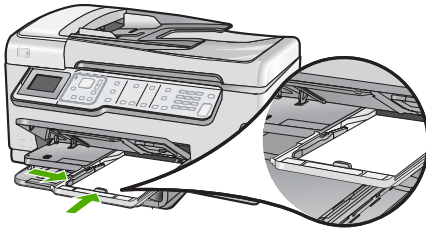


So legen Sie Fotopapier im Format 10 x 15 cm in das Fotofach ein:

1. Heben Sie das Ausgabefach an, und ziehen Sie dann das Fotofach heraus.



2. Legen Sie den Fotopapierstapel mit der schmalen Kante nach vorn und der glänzenden Seite nach unten in das Fotofach ein. Schieben Sie den Fotopapierstapel bis zum Anschlag nach vorne.
Wenn das verwendete Fotopapier über Abreißstreifen verfügt, legen Sie es so in das Fach ein, dass die Abreißstreifen zu Ihnen weisen.
3. Schieben Sie die Papierquer- und -längsführungen bis an den Stapel Fotopapier heran.
Legen Sie nicht zu viel Papier in das Fotofach ein. Vergewissern Sie sich, dass der Stapel in das Fotofach passt und nicht höher als die obere Kante der Papierquerführung ist.



4. Schieben Sie das Fotofach hinein, und senken Sie das Ausgabefach nach unten.

Verwandte Themen

- [„Empfohlenes Papier ausschließlich für das Drucken“ auf Seite 82](#)
- [„Drucken von Fotos“ auf Seite 116](#)
- [„Drucken eines randlosen Bilds“ auf Seite 101](#)
- [„Drucken eines Fotos auf Fotopapier“ auf Seite 101](#)

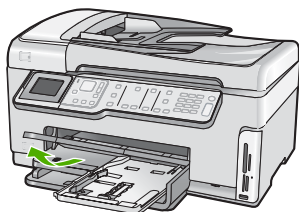
Einlegen von Postkarten, Hagaki-Karten oder Karteikarten

In das Fotofach können Sie Postkarten, Hagaki-Karten und Karteikarten einlegen.

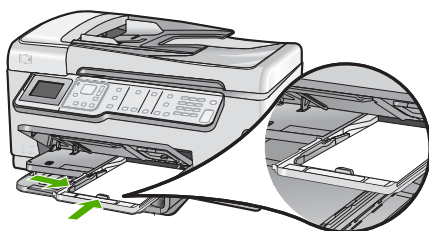
Um optimale Ergebnisse zu erzielen, stellen Sie vor dem Kopieren bzw. Drucken den Papiertyp und das Papierformat ein.

So legen Sie Postkarten, Hagaki-Karten oder Karteikarten in das Fotofach ein:

1. Heben Sie das Ausgabefach an, und ziehen Sie dann das Fotofach heraus.



2. Legen Sie den Kartenstapel mit der schmalen Kante nach vorne und der zu bedruckenden Seite nach unten in das Fotofach ein. Schieben Sie den Stapel bis zum Anschlag nach vorne.
3. Schieben Sie die Papierquer- und -längsführungen bis an den Kartenstapel heran. Legen Sie nicht zu viele Karten in das Fotofach ein. Vergewissern Sie sich, dass der Kartenstapel in das Fotofach passt und nicht höher als die obere Kante der Papierquerführung ist.



4. Schieben Sie das Fotofach hinein, und senken Sie das Ausgabefach nach unten.

Verwandte Themen

„Ändern der Druckeinstellungen für den aktuellen Druckauftrag“ auf Seite 94

Einlegen von Briefumschlägen

Sie können einen oder mehrere Umschläge in das Hauptzufuhrfach des HP All-in-One einlegen. Verwenden Sie keine glänzenden oder geprägten Umschläge oder Umschläge mit Klammerverschluss oder Fenster.

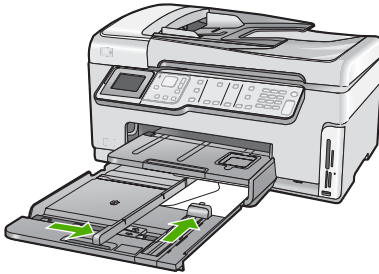


Hinweis Genauere Hinweise zum Formatieren von Text für das Drucken auf Briefumschläge finden Sie in den Hilfedateien Ihres Textverarbeitungsprogramms. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollten Sie für die Absenderadresse auf dem Umschlag ein Etikett verwenden.

So legen Sie Briefumschläge ein:

1. Ziehen Sie das Hauptzufuhrfach heraus, um Briefumschläge einzulegen.
2. Nehmen Sie sämtliches Papier aus dem Hauptzufuhrfach.

3. Legen Sie einen oder mehrere Umschläge rechtsbündig in das Hauptzufuhrfach ein, wobei die Umschlagklappen nach links und nach oben weisen. Schieben Sie die Briefumschläge bis zum Anschlag nach vorn.



4. Schieben Sie die Papierquerführung nach innen an den Umschlagstapel heran. Legen Sie nicht zu viel Papier in das Hauptzufuhrfach ein. Vergewissern Sie sich, dass der Stapel in das Hauptzufuhrfach passt und nicht höher als die obere Kante der Papierquerführung ist.
5. Schieben Sie das Hauptzufuhrfach wieder in den HP All-in-One.
6. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs ganz heraus.

Verwandte Themen

[„Ändern der Druckeinstellungen für den aktuellen Druckauftrag“ auf Seite 94](#)

Einlegen von anderen Papiersorten

Die folgenden Papiertypen sind für spezielle Zwecke gedacht. Erstellen Sie Ihr Projekt mit der HP Photosmart-Software oder einer anderen Anwendung, legen Sie Papiertyp und -format fest, und drucken Sie dann.

HP Premium Inkjet-Transparentfolie und HP Premium Plus Inkjet-Transparentfolie

- ▲ Legen Sie die Folie mit dem weißen Transparentstreifen zuerst so in das Zufuhrfach ein, dass sich die Pfeile und das HP Logo oben befinden.



Hinweis Setzen Sie vor dem Starten des Druckauftrags die Papiertypeneinstellung auf Transparentfolie, um optimale Ergebnisse zu erzielen.

HP Transferpapier zum Aufbügeln

1. Glätten Sie das Transferpapier vor der Verwendung sorgfältig. Legen Sie keine gewellten Blätter ein.



Tipp Transferpapier sollte bis kurz vor der Verwendung in der verschlossenen Originalverpackung aufbewahrt werden, damit es sich nicht wellen kann.

2. Suchen Sie den blauen Streifen auf der nicht zu bedruckenden Seite des Transferpapiers, und legen Sie dann jeweils ein Blatt des Transferpapiers in das Zufuhrfach ein, so dass der blaue Streifen oben liegt.

HP Grußkarten, HP Fotogrußkarten oder HP Grußkarten mit Textur

- ▲ Legen Sie einen kleinen Stapel HP Grußkartenpapier mit der zu bedruckenden Seite nach unten in das Zufuhrfach ein. Schieben Sie den Stapel bis zum Anschlag nach vorn.

 **Tipp** Legen Sie die Karten so in das Zufuhrfach ein, dass sich der Bereich, den Sie bedrucken möchten, vorne befindet und nach unten zeigt.

Inkjet-Etiketten

1. Verwenden Sie grundsätzlich Letter- oder A4-Etikettenbögen, die für Inkjet-Geräte geeignet sind, und vergewissern Sie sich, dass die Etiketten nicht älter als zwei Jahre sind. Etiketten auf älteren Bögen können sich lösen, wenn das Papier durch den HP All-in-One geführt wird, und Papierstaus verursachen.
2. Fächern Sie den Etikettenstapel auf, um sicherzustellen, dass die Seiten nicht aneinander kleben.
3. Legen Sie einen Stapel Etikettenbögen mit der Etikettenseite nach unten auf einen Stapel Normalpapier in das Zufuhrfach ein. Legen Sie die Etikettenbögen nicht einzeln ein.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, stellen Sie vor dem Drucken den Papiertyp und das Papierformat ein.

HP CD/DVD-Etiketten

- ▲ Legen Sie einen CD/DVD-Etikettenbogen mit der zu bedruckenden Seite nach unten in das Zufuhrfach. Schieben Sie den CD/DVD-Etikettenbogen bis zum Anschlag in den Drucker.

 **Hinweis** Wenn Sie CD/DVD-Etiketten bedrucken, lassen Sie die Fachverlängerung geschlossen.

Verwandte Themen

- [„Ändern der Druckeinstellungen für den aktuellen Druckauftrag“](#) auf Seite 94
- [„Empfohlenes Papier ausschließlich für das Drucken“](#) auf Seite 82

Vermeiden von Papierstaus

Um Papierstaus zu vermeiden, beachten Sie Folgendes:

- Nehmen Sie das Papier im Ausgabefach in regelmäßigen Abständen heraus.
- Lassen Sie keine Originale auf dem Vorlagenglas liegen. Wenn Sie ein Original in den automatischen Vorlageneinzug einlegen, während sich bereits ein Original auf dem Vorlagenglas befindet, kann ein Papierstau im automatischen Vorlageneinzug verursacht werden.
- Vermeiden Sie die Bildung von Rissen und Knitterfalten im Papier, indem Sie es flach in einer wiederverschließbaren Tüte lagern.
- Vergewissern Sie sich, dass das im Zufuhrfach eingelegte Papier flach aufliegt und die Kanten nicht geknickt oder eingerissen sind.

- Wenn Sie Etiketten drucken, vergewissern Sie sich, dass das Etikettenpapier nicht mehr als zwei Jahre alt ist. Etiketten auf älteren Blättern können sich lösen, wenn das Papier durch den HP All-in-One geführt wird, und somit Papierstaus verursachen.
- Legen Sie ausschließlich Stapel in das Zufuhrfach ein, die aus einer einheitlichen Papiersorte in einheitlichem Format bestehen.
- Stellen Sie die Papierquerführung im Zufuhrfach so ein, dass sie eng am Papier anliegt. Vergewissern Sie sich, dass die Papierquerführung das Papier im Zufuhrfach nicht zusammendrückt.
- Schieben Sie das Papier nicht zu weit in das Zufuhrfach hinein.
- Verwenden Sie die für den HP All-in-One empfohlenen Papiersorten.

Verwandte Themen

- [„Empfohlenes Papier zum Drucken und Kopieren“](#) auf Seite 81
- [„Ungeeignetes Papier“](#) auf Seite 83
- [„Beheben von Papierstaus“](#) auf Seite 186

7 Drucken von Ihrem Computer aus

Der HP All-in-One kann mit jeder Softwareanwendung verwendet werden, die über eine Druckfunktion verfügt. Sie können eine Vielzahl von Projekten drucken, wie z. B. randlose Bilder, Newsletter, Grußkarten, Transferdrucke zum Aufbügeln und Poster.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Drucken aus einem Softwareprogramm](#)
- [Einrichten des HP All-in-One als Standarddrucker](#)
- [Ändern der Druckeinstellungen für den aktuellen Druckauftrag](#)
- [Ändern der Standarddruckeinstellungen](#)
- [Druckaufgaben](#)
- [Ausführen spezieller Druckaufträge](#)
- [Anhalten eines Druckauftrags](#)

Drucken aus einem Softwareprogramm

Die meisten Druckeinstellungen werden automatisch von der Anwendung festgelegt. Sie müssen die Einstellungen nur dann manuell ändern, wenn Sie die Druckqualität ändern, auf bestimmten Papier- bzw. Foliensorten drucken oder spezielle Funktionen verwenden möchten.

So drucken Sie von einer Softwareanwendung aus:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Wählen Sie den HP All-in-One als Drucker aus.
Wenn Sie den HP All-in-One als Standarddrucker eingerichtet haben, können Sie diesen Schritt überspringen. In diesem Fall ist der HP All-in-One bereits ausgewählt.
4. Wenn Sie Einstellungen ändern möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.



Hinweis Beim Drucken eines Fotos müssen Sie die Optionen für das jeweilige Fotopapier und die Fotooptimierung auswählen.

5. Legen Sie die gewünschten Optionen für Ihren Druckauftrag auf den Registerkarten **Erweitert**, **Druckbefehle**, **Funktionen** und **Farbe** fest.

 **Tipp** Sie können die gewünschten Optionen für Ihren Druckauftrag auf einfache Weise festlegen, indem Sie auf der Registerkarte **Druckaufgaben** einen vordefinierten Druckauftrag auswählen. Klicken Sie in der Liste **Druckaufgaben** auf den gewünschten Druckauftrag. Die Standardeinstellungen für diesen Druckauftragstyp sind festgelegt und auf der Registerkarte **Druckaufgaben** zusammengefasst. Falls erforderlich, können Sie die Einstellungen hier anpassen und Ihre angepassten Einstellungen als neuen Druckbefehl speichern. Wählen Sie einen Druckbefehl aus, und klicken Sie auf **Speichern unter**, um diesen zu speichern. Wählen Sie einen Befehl aus, und klicken Sie auf **Löschen**, um den Druckbefehl zu löschen.

6. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Eigenschaften** zu schließen.
7. Klicken Sie auf **Drucken** bzw. **OK**, um den Druckauftrag zu starten.

Einrichten des HP All-in-One als Standarddrucker

Sie können Ihren HP All-in-One als Standarddrucker für alle Programme einrichten. Dies bedeutet, dass der HP All-in-One automatisch in der Druckerliste ausgewählt ist, wenn Sie im Menü **Datei** der Softwareanwendung auf **Drucken** klicken. Der Druckauftrag wird automatisch an den Standarddrucker gesendet, wenn Sie auf die Schaltfläche **Drucken** klicken, die in der Symbolleiste der meisten Anwendungen enthalten ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Windows-Hilfe.

Ändern der Druckeinstellungen für den aktuellen Druckauftrag

Sie können die Druckeinstellungen des HP All-in-One an nahezu alle Druckaufgaben anpassen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einstellen des Papierformats](#)
- [Festlegen der Papiersorte für Druckaufträge](#)
- [Anzeigen der Druckauflösung](#)
- [Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität](#)
- [Ändern der Seitenausrichtung](#)
- [Skalieren eines Dokuments](#)
- [Ändern von Sättigung, Helligkeit oder Farbton](#)
- [Anzeigen der Vorschau eines Druckauftrags](#)

Einstellen des Papierformats

Mit Hilfe der Einstellung für das Format (**bold**) legt der HP All-in-One den bedruckbaren Bereich auf der Seite fest. Für manche Papierformateinstellungen existiert ein randloses Äquivalent, bei dem der bedruckbare Bereich bis zur oberen und unteren Kante sowie zu den seitlichen Rändern reicht.

In der Regel legen Sie das Papierformat in dem Softwareprogramm fest, mit dem Sie das Dokument oder das Projekt erstellt haben. Wenn Sie jedoch Papier mit Sonderformat verwenden oder das Papierformat in der Softwareanwendung nicht einstellen können, ändern Sie es vor dem Starten des Druckvorgangs im Dialogfeld **Eigenschaften**.

So stellen Sie das Papierformat ein:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie im Bereich mit den Größenänderungsoptionen in der Liste **Größe** auf das gewünschte Format.

In der folgenden Tabelle werden die empfohlenen Papierformateinstellungen für die verschiedenen Papiertypen aufgeführt, die Sie in das Zufuhrfach einlegen können. Sehen Sie auf jeden Fall die lange Auswahlliste unter **Papierformat** durch, um festzustellen, ob bereits ein Papierformat für das von Ihnen verwendete Papier definiert ist.

Papiertyp	Empfohlene Papierformateinstellungen
CD/DVD-Etiketten	5 x 7 Zoll
Kopier-, Mehrzweck- oder Normalpapier	Letter oder A4
Briefumschläge	Geeignetes Umschlagformat aus Liste
Grußkartenpapier	Letter oder A4
Karteikarten	Liste mit Kartenformaten (wenn die aufgeführten Kartenformate nicht geeignet sind, können Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat eingeben)
Inkjet-Papier	Letter oder A4
Transferpapier zum Aufbügeln	Letter oder A4
Etiketten/Aufkleber	Letter oder A4
Legal	Legal
Briefkopfpapier	Letter oder A4
Panorama-Fotopapier	Liste mit Panoramaformaten (wenn die aufgeführten Formate nicht geeignet sind, können Sie ein Sonderformat eingeben)
Fotopapier	10 x 15 cm (mit oder ohne Abreißstreifen), 4 x 6 Zoll (mit oder ohne Abreißstreifen), Letter, A4 oder geeignetes Format in Liste
Transparentfolien	Letter oder A4
Benutzerdefinierte Formate	Benutzerdefiniertes Papierformat

Festlegen der Papiersorte für Druckaufträge

Wenn Sie auf speziellen Druckmedien (z. B. Fotopapier, Transparentfolie, Briefumschläge oder Etiketten) drucken oder die Druckqualität nicht optimal ist, können Sie den Papiertyp manuell einstellen.

So legen Sie die Papiersorte für Druckaufträge fest:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie im Bereich **Grundeinstellungen** in der Liste **Papiersorte** auf die gewünschte Papiersorte.

Anzeigen der Druckauflösung

In der Druckersoftware wird die Druckauflösung in dpi (Punkte pro Zoll) angezeigt. Die Auflösung variiert je nach der ausgewählten Papiersorte und Druckqualität.

So zeigen Sie die Druckauflösung an:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Druckqualität** auf die gewünschte Druckqualitätseinstellung.
7. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papiersorte** die eingelegte Papiersorte aus.
8. Klicken Sie auf **Auflösung** um die Druckauflösung in dpi anzuzeigen.

Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität

Der HP All-in-One wählt automatisch anhand der von Ihnen ausgewählten Papiersorte eine Einstellung für die Druckqualität und -geschwindigkeit aus. Sie können die Einstellung für die Druckqualität auch ändern, um die Geschwindigkeit und die Qualität des Druckvorgangs anzupassen.

So wählen Sie die Druckqualität und Druckgeschwindigkeit aus:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Druckqualität** auf die gewünschte Druckqualittseinstellung.



Hinweis Um die vom HP All-in-One verwendete maximale Auflösung (in dpi) anzuzeigen, klicken Sie auf **Auflösung**.

7. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papiersorte** die eingelegte Papiersorte aus.

ndern der Seitenausrichtung

Mit der Einstellung für die Seitenausrichtung können Sie Ihr Dokument im Quer- oder Hochformat drucken.

In der Regel legen Sie die Seitenausrichtung in der Softwareanwendung fest, mit der Sie das Dokument oder das Projekt erstellt haben. Wenn Sie jedoch Sonderformate oder spezielles HP Papier verwenden oder wenn Sie die Seitenausrichtung nicht über die Softwareanwendung festlegen können, können Sie die Seitenausrichtung vor dem Drucken im Dialogfeld **Eigenschaften** ndern.

So ändern Sie die Seitenausrichtung:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum ffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie im Bereich **Grundeinstellungen** auf eine der folgenden Optionen:
 - Klicken Sie auf **Hochformat**, wenn das Dokument vertikal auf der Seite gedruckt werden soll.
 - Klicken Sie auf **Querformat**, wenn das Dokument horizontal auf der Seite gedruckt werden soll.

Skalieren eines Dokuments

Mit dem HP All-in-One können Sie ein Dokument in einer anderen Größe als der Originalgröße drucken.

So skalieren Sie die Dokumentgröße:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum ffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.

5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie im Bereich mit den Größenänderungsoptionen auf **An Papierformat anpassen**, und wählen Sie in der Dropdown-Liste das gewünschte Papierformat aus.

Ändern von Sättigung, Helligkeit oder Farbton

Sie können die Intensität von Farben und die Helligkeitsabstufungen in Ihrem Ausdruck mit Hilfe der Optionen **Sättigung**, **Helligkeit** oder **Farbton** ändern.

So ändern Sie die Sättigung, die Helligkeit oder den Farbton:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Farbe**.

Anzeigen der Vorschau eines Druckauftrags

Sie können eine Vorschau Ihres Druckauftrags anzeigen, bevor Sie den Auftrag an den HP All-in-One senden. Auf diese Weise vermeiden Sie das Ausdrucken von missglückten Entwürfen und sparen Papier und Tinte.

So zeigen Sie eine Vorschau Ihres Druckauftrags an:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Wählen Sie auf den einzelnen Registerkarten des Dialogfelds die Druckeinstellungen für Ihr Projekt aus.
6. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Seitenansicht anzeigen**.
8. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.
Der Druckauftrag wird nun im Vorschaufenster angezeigt.
9. Führen Sie im Fenster **HP Druckvorschau** einen der folgenden Schritte aus:
 - Um zu drucken, klicken Sie auf die Option **Druckvorgang starten**.
 - Um den Vorgang abubrechen, klicken Sie auf **Drucken abbrechen**.

Ändern der Standarddruckeinstellungen

Wenn Sie bestimmte Druckeinstellungen häufig verwenden, können Sie diese als Standarddruckeinstellungen festlegen, so dass sie bereits eingestellt sind, wenn Sie das Dialogfeld **Drucken** in Ihrer Softwareanwendung öffnen.

So ändern Sie die Standarddruckereinstellungen:

1. Klicken Sie in HP Solution Center auf **Einstellungen**, zeigen Sie auf **Druckereinstellungen**, und klicken Sie dann auf **Druckereinstellungen**.
2. Ändern Sie die Druckereinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.

Druckaufgaben

Mit Hilfe von Druckaufgaben können Sie häufig benötigte Druckereinstellungen für Ihre Druckaufträge verwenden. In der Druckersoftware stehen in der Liste "Druckaufgaben" spezielle Aufgaben für verschiedene Zwecke zur Verfügung.

 **Hinweis** Wenn Sie eine Druckaufgabe auswählen, werden die entsprechenden Druckereinstellungen automatisch angezeigt. Sie können diese unverändert lassen, sie ändern oder eigene Druckaufgaben für die am häufigsten ausgeführten Druckaufträge erstellen.

Mit den Aufgaben auf der Registerkarte "Druckaufgaben" können Sie folgende Operationen durchführen:

- **Allgemeines normales Drucken:** Dient zum schnellen Drucken von Dokumenten.
- **Fotodruck – randlos:** Bedrucken von HP Premium Plus Fotopapier (mit oder ohne Abreißstreifen) im Format 10 x 15 cm ohne jeglichen oberen, unteren und seitlichen Rand.
- **Fotodruck – mit weißem Rand:** Drucken von Fotos mit einem weißen Rand entlang der Kanten.
- **Schnelles Drucken (Sparbetrieb):** Schnelles Erstellen von Ausdrucken in Entwurfsqualität.
- **Drucken von Präsentationen:** Drucken von qualitativ hochwertigen Dokumenten wie Briefen und Transparentfolien.
- **Beidseitiges Drucken (Duplex):** Beidseitiges Bedrucken mit dem HP All-in-One.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Erstellen von Druckaufgaben](#)
- [Löschen von Druckaufgaben](#)

Verwandte Themen

- „[Drucken eines randlosen Bilds](#)“ auf Seite 101
- „[Drucken eines Fotos auf Fotopapier](#)“ auf Seite 101
- „[Drucken auf Transparentfolien](#)“ auf Seite 107
- „[Beidseitiges Drucken](#)“ auf Seite 103

Erstellen von Druckaufgaben

Neben den Druckaufgaben, die in der Liste **Druckaufgaben** verfügbar sind, können Sie auch eigene Druckaufgaben erstellen.

Wenn Sie z. B. häufig auf Transparentfolie drucken, erstellen Sie eine neue Druckaufgabe, indem Sie die Aufgabe für **Präsentationsdruck** auswählen, den Papiertyp in **HP Premium Inkjet-Transparentfolie** ändern und die geänderte Aufgabe unter einem neuen Namen speichern (z. B. **Präsentation auf Transparentfolie**).

Anschließend brauchen Sie für das Drucken auf Transparentfolie nur diese Druckaufgabe auszuwählen und müssen nicht die Druckeinstellungen ändern.

So erstellen Sie eine Druckaufgabe:

1. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
2. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
4. Klicken Sie auf das Register **Druckaufgaben**.
5. Klicken Sie in der Liste **Druckaufgaben** auf den gewünschten Eintrag.
Die Druckeinstellungen für die ausgewählte Druckaufgabe werden angezeigt.
6. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.
7. Geben Sie in das Feld **Neuen Aufgabennamen hier eingeben** einen Namen für die neue Druckaufgabe ein, und klicken Sie auf **Speichern**.
Die Druckaufgabe wird dann der Liste hinzugefügt.

Löschen von Druckaufgaben

Sie können nicht mehr verwendete Druckaufgaben löschen.

So löschen Sie eine Druckaufgabe:

1. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
2. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
4. Klicken Sie auf das Register **Druckaufgaben**.
5. Klicken Sie in der Liste **Druckaufgaben** auf den Eintrag, den Sie löschen möchten.
6. Klicken Sie auf **Löschen**.
Die Druckaufgabe wird dann aus der Liste entfernt.



Hinweis Sie können nur die Druckaufgaben löschen, die Sie erstellt haben. Die vordefinierten HP Aufgaben können nicht gelöscht werden.

Ausführen spezieller Druckaufträge

Zusätzlich zu den standardmäßigen Druckaufträgen kann der HP All-in-One auch eine Reihe spezieller Druckaufträge ausführen, wie z. B. das Drucken von randlosen Fotos und Postern sowie das Bedrucken von Transferpapier zum Aufbügeln.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Drucken eines randlosen Bilds](#)
- [Drucken eines Fotos auf Fotopapier](#)
- [Drucken von individuell angepassten CD/DVD-Etiketten](#)
- [Drucken mit maximaler Auflösung](#)

- [Beidseitiges Drucken](#)
- [Drucken eines mehrseitigen Dokuments als Broschüre](#)
- [Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt](#)
- [Drucken mehrseitiger Dokumente in umgekehrter Reihenfolge](#)
- [Spiegeln eines Bilds für Transferdrucke zum Aufbügeln](#)
- [Drucken auf Transparentfolien](#)
- [Drucken einer Gruppe von Adressen auf Etiketten oder Briefumschläge](#)
- [Drucken eines Posters](#)
- [Drucken einer Webseite](#)

Drucken eines randlosen Bilds

Mit dem randlosen Druck können Sie bis zu den oberen und unteren Rändern sowie den Seitenrändern von Fotopapier im Format 10 x 15 cm drucken.

 **Tipp** Verwenden Sie zum Drucken von Fotos HP Premium Fotopapier oder HP Premium Plus Fotopapier, um optimale Ergebnisse zu erzielen.

So drucken Sie ein randloses Bild:

1. Legen Sie Fotopapier in einem Format von bis zu 10 x 15 cm in das Fotofach oder großformatiges Fotopapier in das Hauptzufuhrfach ein.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie in der Liste **Papierformat** auf das Format des Papiers, das im Fotofach eingelegt ist.
Wenn auf dem Papier mit dem angegebenen Format ein randloses Bild gedruckt werden kann, ist das Kontrollkästchen **Randloser Druck** aktiviert.
7. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** auf **Sonstige**, und wählen Sie dann den entsprechenden Fotopapiertyp aus.



Hinweis Wenn der Papiertyp auf **Normalpapier** oder auf einen anderen Typ als Fotopapier gesetzt ist, können Sie kein randloses Bild drucken.

8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Randloser Druck**, wenn dies nicht bereits geschehen ist.
Wenn das Papierformat für den randlosen Druck und der Papiertyp nicht kompatibel sind, zeigt die Software HP All-in-One einen Warnhinweis an und lässt Sie einen anderen Typ bzw. ein anderes Format auswählen.
9. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.

Drucken eines Fotos auf Fotopapier

Wenn Sie qualitativ hochwertige Fotos drucken möchten, empfehlen wir HP Premium Plus Fotopapier für den HP All-in-One.

So drucken Sie ein Foto auf Fotopapier:

1. Nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach, und legen Sie dann das Fotopapier mit der Druckseite nach unten ein.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie im Bereich **Grundeinstellungen** in der Liste **Papiertyp** auf den gewünschten Papiertyp.
7. Klicken Sie im Bereich mit den Größenänderungsoptionen in der Liste **Größe** auf das gewünschte Format.
Sind Papierformat und Papiertyp nicht kompatibel, zeigt die Software des HP All-in-One eine Warnung an und ermöglicht die Auswahl eines anderen Typs/Formats.
8. Wählen Sie im Bereich **Grundeinstellungen** in der Dropdown-Liste **Druckqualität** eine hohe Druckqualität aus (beispielsweise **Optimal** oder **Maximale Auflösung**) aus.
9. Klicken Sie im Bereich **HP Real Life Technologies** auf die Dropdown-Liste **Fotonachbearbeitung**, und wählen Sie eine der folgenden Einstellungen aus:
 - **Aus:** Die Nachbearbeitungsfunktionen von **HP Real Life Technologies** werden nicht verwendet.
 - **Normal:** Das Bild wird automatisch fokussiert, und die Schärfe des Bilds wird geringfügig angepasst.
 - **Vollständig:** Dunkle Bilder werden automatisch aufgehellt. Bildschärfe, Kontrast und Fokus von Bildern werden automatisch angepasst; rote Augen werden automatisch entfernt.
10. Klicken Sie auf **OK**, um zum Dialogfeld **Eigenschaften** zurückzukehren.
11. Wenn das Foto in Schwarzweiß gedruckt werden soll, klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **In Graustufen drucken**.
12. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.



Hinweis Lassen Sie unbenutztes Fotopapier niemals im Zufuhrfach liegen. Wenn das Papier sich wellt, wird die Druckqualität beeinträchtigt. Fotopapier muss vor dem Drucken ganz glatt sein.

Drucken von individuell angepassten CD/DVD-Etiketten

Sie können die HP Photosmart-Software oder Online-Vorlagen von der HP Website verwenden, um individuell angepasste Etiketten zu erstellen und auf CD/DVD-Etikettenbögen zu drucken. Sie können das gedruckte CD/DVD-Etikett auf eine beliebige CD/DVD kleben.

So drucken Sie ein CD/DVD-Etikett (Tattoo):

1. Verwenden Sie die HP Photosmart-Software, laden Sie von der Website www.hp.com Vorlagen zum Erstellen von CD/DVD-Etiketten herunter.
2. Legen Sie einen CD/DVD-Etikettenbogen im Format 13 x 18 cm in das Hauptzufuhrfach ein.
3. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
4. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
6. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
7. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** auf **Sonstige**, und wählen Sie dann **HP CD/DVD-Etikettenbogen** aus.
8. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.

Drucken mit maximaler Auflösung

Im Druckmodus **Maximale Auflösung** erhalten Sie hochwertige und scharfe Bilder.

Sie erzielen die meisten Vorteile mit dem Modus **Maximale Auflösung** bei Bildern mit hoher Qualität, wie z. B. digitalen Fotos. Wenn Sie die Einstellung **Maximale Auflösung** auswählen, wird in der Druckersoftware die vom HP All-in-One verwendete optimierte Auflösung (in dpi) angezeigt.

Das Drucken im Modus **Maximale Auflösung** dauert länger als mit den anderen Qualitätseinstellungen, und es wird sehr viel Festplattenspeicher benötigt.

So drucken Sie im Modus "Maximale Auflösung":

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiersorte** auf **Sonstige**, und wählen Sie dann die entsprechende Fotopapiersorte aus.
7. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Druckqualität** auf **Maximale Auflösung**.



Hinweis Um die vom HP All-in-One verwendete maximale Auflösung (in dpi) anzuzeigen, klicken Sie auf **Auflösung**.

8. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckereinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

Beidseitiges Drucken

Mit dem HP All-in-One können Sie Seiten beidseitig bedrucken. Verwenden Sie beim beidseitigen Drucken nur ausreichend starkes Papier, damit die Bilder nicht auf der anderen Seite durchscheinen.

So drucken Sie auf beiden Papierseiten:

1. Legen Sie Papier in das Zufuhrfach ein.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Wählen Sie im Bereich **Papiersparoptionen** die Option **Beidseitiger Druck** aus.
7. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.

Verwandte Themen

„Empfohlenes Papier zum Drucken und Kopieren“ auf Seite 81

Drucken eines mehrseitigen Dokuments als Broschüre

Mit dem HP All-in-One können Sie Dokumente als kleine Broschüre drucken, die Sie falten und zusammenheften können.

Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn die Anzahl der Seiten Ihres Dokuments durch 4 teilbar ist. Erstellen Sie daher z. B. 8-, 12- oder 16-seitige Dokumente.

So drucken Sie ein mehrseitiges Dokument als Broschüre:

1. Legen Sie Papier in das Zufuhrfach ein.
Das Papier muss stark genug sein, damit die Bilder nicht auf der anderen Seite durchscheinen.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Wählen Sie im Bereich **Papiersparoptionen** die Option **Beidseitiger Druck** aus.
7. Wählen Sie die zu bindende Seite in der Liste **Broschürenlayout** entsprechend den Richtlinien für Ihre Sprache aus.
 - Wenn Ihre Sprache von links nach rechts gelesen wird, klicken Sie auf **Bindung links**.
 - Wenn Ihre Sprache von rechts nach links gelesen wird, klicken Sie auf **Bindung rechts**.

Das Feld **Seiten pro Blatt** ist automatisch auf 2 Seiten pro Blatt gesetzt.
8. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.
Der HP All-in-One beginnt mit dem Druckvorgang.

9. Nachdem der HP All-in-One den Druckvorgang beendet hat, warten Sie einige Sekunden, bevor Sie die gedruckten Seiten aus dem Ausgabefach nehmen. Wenn Sie die Seiten aus dem Fach nehmen, bevor der Druckvorgang beendet ist, können die Seiten durcheinander geraten.
10. Wenn das ganze Dokument gedruckt wurde, falten Sie die Blätter in der Mitte, sodass sich die erste Seite vorn befindet, und heften Sie die Blätter am Knick zusammen.

 **Tipp** Für optimale Ergebnisse verwenden Sie einen Sattelhefter oder Hochleistungshefter mit einer langen Reichweite, um die Broschüre zu heften.

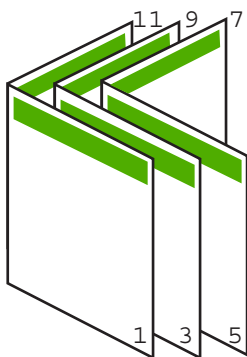


Abbildung 7-1 Linksbündiges Binden für Sprachen, die von links nach rechts gelesen werden

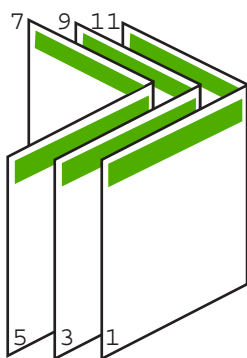


Abbildung 7-2 Rechtsbündiges Binden für Sprachen, die von rechts nach links gelesen werden

Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt

Sie können bis zu 16 Seiten auf einem Blatt Papier drucken.

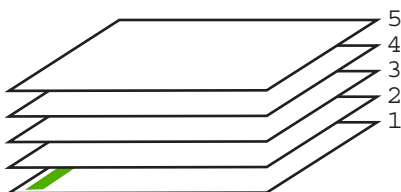
So drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.

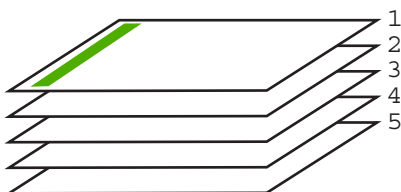
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie in der Liste **Seiten pro Blatt** auf **2, 4, 6, 8, 9** oder **16**.
7. Wenn Sie um die einzelnen Seiten auf dem Blatt einen Rahmen drucken möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Seitenränder drucken**.
8. Wählen Sie in der Liste **Reihenfolge** die gewünschte Option aus.
Die Beispielsansicht ist nummeriert, um anzuzeigen, wie die Seiten je nach ausgewählter Option angeordnet werden.
9. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.

Drucken mehrseitiger Dokumente in umgekehrter Reihenfolge

Aufgrund der Art und Weise, wie das Papier in den HP All-in-One eingezogen wird, liegt das erste gedruckte Blatt mit der Druckseite nach oben zuunterst im Stapel. Dies bedeutet, dass Sie die gedruckten Seiten manuell ordnen müssen.



Daher empfiehlt es sich, die Seiten des Dokuments in umgekehrter Reihenfolge zu drucken, so dass sie richtig gestapelt werden.



 **Tipp** Legen Sie diese Option als Standardeinstellung fest, so dass Sie nicht bei jedem Drucken eines mehrseitigen Dokuments daran denken müssen, diese Einstellung vorzunehmen.

So drucken Sie ein mehrseitiges Dokument in der umgekehrten Reihenfolge:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.

3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.
6. Wählen Sie im Bereich **Layoutoptionen** unter **Reihenfolge** die Option **Umgekehrt** aus.

 **Hinweis** Wenn Sie für Ihr Dokument beidseitiges Drucken eingestellt haben, ist die Option **Druck mit erster Seite beginnen** nicht verfügbar. Das Dokument wird automatisch in der richtigen Reihenfolge gedruckt.

7. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.

 **Hinweis** Wenn Sie mehrere Exemplare drucken, wird jeder Satz komplett gedruckt, bevor mit dem nächsten Satz fortgefahren wird.

Spiegeln eines Bilds für Transferdrucke zum Aufbügeln

Diese Funktion zeigt ein Bild spiegelverkehrt an, damit Sie es für Transferdrucke zum Aufbügeln verwenden können. Sie können diese Funktion auch verwenden, um auf einer Transparentfolie Notizen zu machen, ohne die Folie zu beschädigen.

So spiegeln Sie ein Bild für Transferdrucke zum Aufbügeln:

1. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
2. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
4. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
5. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** auf **Mehr**, und wählen Sie anschließend **HP Transferpapier zum Aufbügeln** in der Liste aus.
6. Wenn das ausgewählte Format nicht Ihren Vorstellungen entspricht, klicken Sie in der Liste **Papierformat** auf ein geeignetes Format.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.
8. Wählen Sie im Bereich **Druckerfunktionen** die Option **Ein** in der Liste **Bild spiegeln** aus.
9. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.

 **Hinweis** Um Staus zu vermeiden, legen Sie von Hand immer nur ein Blatt Transferpapier zum Aufbügeln in das Zufuhrfach.

Drucken auf Transparentfolien

Zur Erzielung der bestmöglichen Qualität empfehlen wir für den HP All-in-One die HP Transparentfolien.

So bedrucken Sie Transparentfolien:

1. Legen Sie die Transparentfolie in das Zufuhrfach ein.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf das Register **Funktionen**.
6. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** auf **Sonstige**, und wählen Sie dann den entsprechenden Fotopapiertyp aus.

 **Tipp** Wenn Sie sich auf der Rückseite der Transparentfolien Notizen machen und diese später entfernen möchten, ohne das Original zu beschädigen, klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Bild spiegeln**.

7. Klicken Sie im Bereich mit den Größenänderungsoptionen in der Liste **Größe** auf das gewünschte Format.
8. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.

 **Hinweis** Bevor der HP All-in-One die Transparentfolien auswirft, verbleiben sie automatisch für einen gewissen Zeitraum zum Trocknen im Gerät. Auf einer Folie benötigt die Tinte mehr Zeit zum Trocknen als auf Normalpapier. Warten Sie, bis die Tinte trocken ist, bevor Sie die Folie in die Hand nehmen.

Drucken einer Gruppe von Adressen auf Etiketten oder Briefumschläge

Mit dem HP All-in-One können Sie einzelne Briefumschläge, mehrere Umschläge oder für Tintenstrahldrucker geeignete Etikettenbögen bedrucken.

So drucken Sie eine Gruppe von Adressen auf Etiketten oder Briefumschläge:

1. Drucken Sie zunächst eine Testseite auf Normalpapier.
2. Legen Sie die Testseite auf den Etikettenbogen oder den Umschlag, und halten Sie beides gegen das Licht. Überprüfen Sie die Abstände zwischen den Textblöcken. Nehmen Sie ggf. Änderungen vor.
3. Legen Sie die Etiketten oder Briefumschläge in das Hauptzufuhrfach ein.

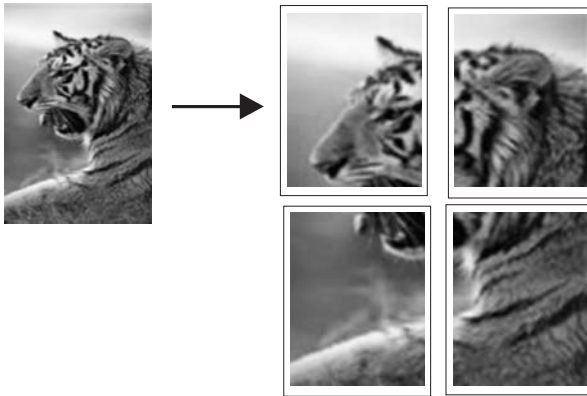
 **Vorsicht** Verwenden Sie keine Briefumschläge mit Klammerverschluss oder Fenster. Diese können in den Rollen stecken bleiben und Papierstaus verursachen.

4. Schieben Sie die Papierquer- und -längsführungen bis an den Stapel Etikettenbögen oder Umschläge heran.

5. Wenn Sie Umschläge bedrucken, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Rufen Sie die Druckeinstellungen auf, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Funktionen**.
 - b. Klicken Sie im Bereich mit den Größenänderungsoptionen in der Liste **Größe** auf das gewünschte Format.
6. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.

Drucken eines Posters

Sie können ein Poster anfertigen, indem Sie ein Dokument über mehrere Seiten drucken. Der HP All-in-One druckt auf bestimmte Seiten gepunktete Linien, die kenntlich machen, wo vor dem Zusammenkleben geschnitten werden muss.



So drucken Sie ein Poster:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfelds **Eigenschaften**.
Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen**, **Druckereinrichtung**, **Drucker** oder **Voreinstellungen**.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.
6. Klicken Sie auf **Dokumentoptionen** und dann auf **Druckerfunktionen**.
7. Klicken Sie in der Liste **Posterdruck** entweder auf **2 x 2 (4 Blatt)**, **3 x 3 (9 Blatt)**, **4 x 4 (16 Blatt)** oder **5 x 5 (25 Blatt)**.
Je nach Einstellung vergrößert der HP All-in-One das Dokument auf 4, 9, 16 oder 25 Seiten.
Bei mehrseitigen Originalen wird jede der Seiten auf 4, 9, 16 oder 25 Seiten gedruckt. Wenn Sie z. B. ein einseitiges Original verwenden und "3 x 3" auswählen, erhalten Sie 9 Seiten. Wenn Sie "3 x 3" für ein zweiseitiges Original auswählen, werden 18 Seiten gedruckt.

8. Klicken Sie auf **OK** und anschließend im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken** oder **OK**.
9. Nachdem die Seiten ausgedruckt sind, schneiden Sie die Ränder ab, und kleben Sie die Blätter zusammen.

Drucken einer Webseite

Mit dem HP All-in-One können Sie über einen Webbrowser Webseiten drucken.

So drucken Sie eine Webseite:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Hauptzufuhrfach befindet.
2. Klicken Sie im Menü **Datei** Ihres Webbrowsers auf **Drucken**.
Das Dialogfeld **Drucken** wird angezeigt.
3. Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One als Drucker ausgewählt ist.
4. Sofern der Webbrowser es zulässt, wählen Sie auf der Webseite die Objekte aus, die Sie drucken möchten.
Klicken Sie z. B. im Internet Explorer auf die Registerkarte **Optionen**, und wählen Sie z. B. Optionen wie **Wie in der Bildschirmansicht**, **Nur den markierten Frame** und **Alle durch Links verbundenen Dokumente drucken** aus.
5. Klicken Sie auf **Drucken** bzw. **OK**, um die Webseite zu drucken.

 **Tipp** Sie müssen als Orientierung möglicherweise **Querformat** festlegen, damit die Webseiten richtig ausgedruckt werden.

Anhalten eines Druckauftrags

Sie können einen Druckauftrag zwar sowohl am HP All-in-One als auch vom Computer aus anhalten, es empfiehlt sich jedoch der Druckabbruch direkt am HP All-in-One.

 **Hinweis** Obwohl die meisten für Windows entwickelten Softwareanwendungen die Windows-Druckwarteschlange verwenden, ist dies bei Ihrer Softwareanwendung möglicherweise nicht der Fall. Beispielsweise verwendet PowerPoint in Microsoft Office 97 die Windows-Druckwarteschlange nicht.

Wenn Sie den Druckauftrag nicht mit Hilfe einer der folgenden Vorgänge abbrechen können, halten Sie sich an die Anweisungen zum Abbrechen von Druckvorgängen im Hintergrund in der Hilfe Ihrer Softwareanwendung.

So halten Sie einen Druckauftrag am HP All-in-One an:

- ▲ Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Abbrechen**. Wenn der Druckauftrag nicht angehalten wird, drücken Sie erneut die Taste **Abbrechen**.
Es kann einen Moment dauern, bis der Druckauftrag abgebrochen wird.

So halten Sie einen Druckauftrag vom Computer aus an (Windows 2000):

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie auf **Drucker**.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol des HP All-in-One.

 **Tipp** Sie können auch in der Windows-Taskleiste auf das Druckersymbol doppelklicken.

3. Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten.
4. Klicken Sie im Menü **Dokument** auf **Abbrechen**, oder drücken Sie auf der Tastatur die Taste **Entf**.
Es kann einen Moment dauern, bis der Druckauftrag abgebrochen wird.

So halten Sie einen Druckauftrag vom Computer aus an (Windows XP):

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start** und anschließend auf **Systemsteuerung**.
2. Öffnen Sie anschließend das Fenster **Drucker und Faxgeräte**.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol des HP All-in-One.

 **Tipp** Sie können auch in der Windows-Taskleiste auf das Druckersymbol doppelklicken.

4. Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten.
5. Klicken Sie im Menü **Dokument** auf **Abbrechen**, oder drücken Sie auf der Tastatur die Taste **Entf**.
Es kann einen Moment dauern, bis der Druckauftrag abgebrochen wird.

So halten Sie einen Druckauftrag vom Computer aus an (Windows Vista):

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start** und anschließend auf **Systemsteuerung**.
2. Klicken Sie auf **Drucker**.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol des HP All-in-One.

 **Tipp** Sie können auch in der Windows-Taskleiste auf das Druckersymbol doppelklicken.

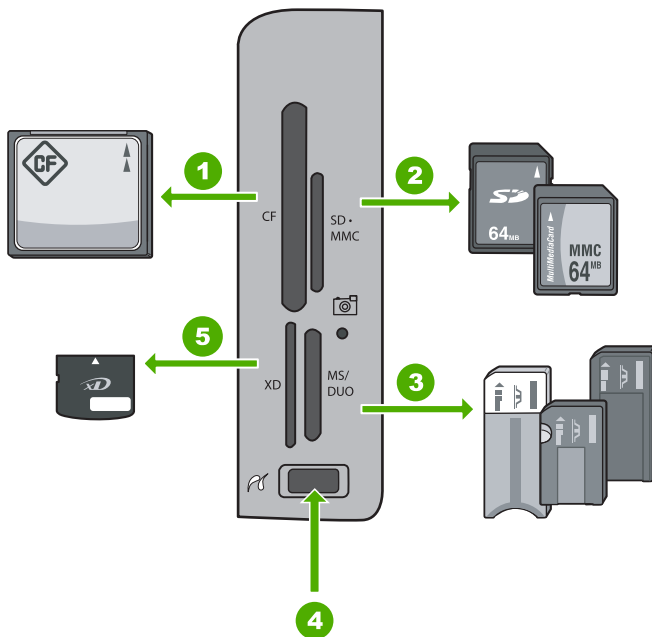
4. Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten.
5. Klicken Sie im Menü **Dokument** auf **Abbrechen**, oder drücken Sie auf der Tastatur die Taste **Entf**.
Es kann einen Moment dauern, bis der Druckauftrag abgebrochen wird.

8 Verwenden der Fotofunktionen

Der HP All-in-One ist mit Speicherkartensteckplätzen und an der Vorderseite mit einem USB-Anschluss ausgestattet. Diese Komponenten ermöglichen es Ihnen, Fotos von einer Speicherkarte oder einem Speichergerät (wie einem Keychain Drive, einer externen Festplatte oder einer Digitalkamera im Speichermodus) zu drucken oder zu bearbeiten, ohne Ihre Fotos zunächst auf einen Computer übertragen zu müssen. Wenn der HP All-in-One über ein Netzwerk oder über ein USB-Kabel mit einem Computer verbunden ist, können Sie Ihre Fotos auch auf einen Computer übertragen, um diese zu drucken, zu bearbeiten oder zu verteilen.

Der HP All-in-One unterstützt die weiter unten aufgeführten Speicherkarten. Jeder Speicherkartentyp kann jeweils nur in den entsprechenden Steckplatz für die jeweilige Karte eingesetzt werden. Außerdem darf jeweils nur eine Karte eingesetzt sein.

△ **Vorsicht** Es darf jeweils nur eine Speicherkarte eingesetzt sein. Wenn mehrere Speicherkarten eingesetzt sind, können Daten unwiderruflich verloren gehen..



1	CompactFlash (CF) (Typ I und II)
2	Secure Digital (SD), Secure Digital Mini (Adapter erforderlich), Secure Digital High Capacity (SDHC), MultiMediaCard (MMC), MMC Plus, MMC Mobile (RS-MMC; Adapter erforderlich), TransFlash MicroSD Card oder Secure MultiMedia Card
3	Memory Stick, Memory Stick Pro, Memory Stick Select, Memory Stick Magic Gate, Memory Stick Duo oder Duo Pro (Adapter optional) oder Memory Stick Micro (Adapter erforderlich)
4	Vorderer USB-Anschluss (für Speichergeräte)
5	xD-Picture Card

Der Speicherkartenbereich ist mit einer Fotokontrollleuchte ausgestattet. Diese blinkt grün, wenn eine Speicherkarte gelesen oder ein Bild von einer Karte gedruckt wird. Die Leuchte ist permanent grün, wenn Bilder zur Anzeige bereit sind. Die Fotokontrollleuchte befindet sich in der Nähe der Speicherkartensteckplätze und ist mit einem Kamerasymbol versehen.

⚠ **Vorsicht** Ziehen Sie die Speicherkarte bzw. das Speichergerät nicht heraus, während die Foto-LED blinkt. Wenn die LED blinkt, greift der HP All-in-One gerade auf das Speichermedium zu. Warten Sie, bis die LED ständig leuchtet. Wenn Sie die Speicherkarte oder das Speichergerät entfernen, während darauf zugegriffen wird, kann dies zu fehlerhaften Daten auf dem Speichermedium oder zu Schäden am HP All-in-One, an der Speicherkarte oder am Speichergerät führen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Anzeigen und Auswählen von Fotos](#)
- [Drucken von Fotos](#)
- [Erstellen von Spezialprojekten mit Ihren Fotos](#)
- [Verteilen von Fotos mit Hilfe der HP Photosmart-Software](#)
- [Speichern von Fotos auf dem Computer](#)
- [Bearbeiten von Fotos über das Bedienfeld](#)

Anzeigen und Auswählen von Fotos

Sie können die Fotos auf Ihrer Speicherkarte oder Ihrem Speichergerät anzeigen und auswählen, bevor bzw. während diese gedruckt werden.

So können Sie Fotos anzeigen und auswählen:

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an. Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Foto auf dem Display angezeigt.



Anzeigen

			
Drucken	Erstellen	Gemeinsam nutzen	Speichern

2. Legen Sie Fotopapier in einem Format von bis zu 10 x 15 cm in das Fotofach oder großformatiges Fotopapier in das Hauptzufuhrfach ein.
3. Drücken Sie bei markierter Option **Anzeigen** die Taste **OK**. Das Fenster **Fotos anzeigen** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch die Miniaturansichten Ihrer Fotos zu blättern.

5. Wenn die Miniaturansicht eines anzuzeigenden Fotos markiert wird, drücken Sie **OK**.
6. Wenn das Foto automatisch auf dem Display erscheint, drücken Sie erneut **OK**. Das Fenster **Fotooptionen** wird angezeigt.
7. Drücken Sie bei markierter Option **Druckvorschau** die Taste **OK**. Das Fenster **Druckvorschau** wird angezeigt. Es zeigt eine Druckvorschau Ihres Fotos.
8. Wenn Sie weitere Fotos zum Anzeigen und Drucken auswählen möchten, drücken Sie ▼, um die Option **Weitere hinzufügen** zu markieren. Drücken Sie danach **OK**, und wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6.

Wenn Sie sich im Fenster **Fotos hinzufügen** befinden und die Fotos nicht mehr bearbeiten möchten, können Sie mehrere Fotos auswählen, indem Sie die Taste ▲ drücken, um das jeweilige Foto auszuwählen. Drücken Sie dann ◀ oder ▶, um durch die weiteren Fotos zu blättern und diese auf Wunsch auszuwählen. Dabei handelt es sich um die schnellste Methode zum Auswählen mehrerer Fotos.

💡 **Tipp** Die ausgewählten Fotos werden mit einem Häkchen markiert. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Kopienanzahl zu ändern. Die Gesamtanzahl der zu druckenden Fotos wird oben auf dem Display angezeigt.

9. (Optional) Wenn Sie die Druckeinstellungen überprüfen und/oder ändern möchten, drücken Sie ▼, um die Option **Einstell.** zu markieren. Drücken Sie danach **OK**.
10. Markieren Sie mit Hilfe von ▲ oder ▼ die Option **Jetzt drucken**, und drücken Sie dann **OK**, um das bzw. die Fotos zu drucken. (Sie können dazu auch die Taste **FOTOS DRUCKEN** auf dem Bedienfeld drücken.)

In einem Druckstatusfenster wird die Anzahl der zu druckenden Seiten sowie die geschätzte Restdauer bis zum Abschluss des Druckvorgangs angezeigt.

💡 **Tipp** Während des Druckvorgangs können Sie **Weitere Fotos hinzufügen** markieren und **OK** drücken, um weitere Fotos in der Druckerwarteschlange hinzuzufügen.

Drucken von Fotos

Sie können die Fotos auf der Speicherkarte oder dem Speichergerät in einer Vielzahl von Formaten drucken, vom Format 10 x 15 cm bis hin zu Letter oder A4, einschließlich mehrerer kleinformatiger Fotos auf einer einzigen Seite.

So drucken Sie Ihre Fotos:

💡 **Tipp** Wenn Sie nur ein einziges, randloses Foto im Format 10 x 15 cm auf Papier im Format 10 x 15 cm drucken möchten, drücken Sie zweimal die Taste **FOTOS DRUCKEN** auf dem Bedienfeld (einmal, um das Fenster **Druckvorschau** anzuzeigen, und einmal, um den Druckauftrag zu starten). Dabei handelt es sich um die schnellste Druckmethode.

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an. Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Foto auf dem Display angezeigt.



Anzeigen

			
Drucken	Erstellen	Gemeinsam nutzen	Speichern

2. Legen Sie Fotopapier in einem Format von bis zu 10 x 15 cm in das Fotofach oder großformatiges Fotopapier in das Hauptfach ein.
3. Drücken Sie ►, bis **Drucken** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**. Das Fenster **Layout** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ◀ oder ►, um durch die Layoutoptionen zu blättern. Drücken Sie **OK**, sobald die gewünschte Option markiert ist:

			
	4 x 6	5 x 7	

Das Fenster **Fotos auswählen** wird angezeigt.

5. Drücken Sie ◀ oder ►, um durch die Miniaturansichten Ihrer Fotos zu blättern.
6. Sobald die Miniaturansicht des zu druckenden Fotos markiert ist, drücken Sie **OK**.
7. Wenn das ausgewählte Foto automatisch auf dem Display erscheint, drücken Sie ▲, um es zu markieren.
Ein Häkchen zeigt an, dass das Foto ausgewählt ist. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Kopienanzahl zu ändern. Die Gesamtanzahl der zu druckenden Fotos wird oben auf dem Display angezeigt.

8. Drücken Sie ◀ oder ▶, um weiter durch die Fotos zu blättern und weitere Fotos auszuwählen. Drücken Sie danach **OK**.
Das Menü **Fotooptionen** wird angezeigt.
9. Drücken Sie bei markierter Option **Druckvorschau** die Taste **OK**.
Das Fenster **Druckvorschau** wird angezeigt. Es zeigt eine Druckvorschau Ihrer Fotos.
10. (Optional) Wenn Sie die Druckeinstellungen überprüfen und/oder ändern möchten, drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option **Einstell.** zu markieren. Drücken Sie danach **OK**.
11. Markieren Sie mit Hilfe von ▲ oder ▼ die Option **Jetzt drucken**, und drücken Sie dann **OK** (oder drücken Sie die Taste **FOTOS DRUCKEN** auf dem Bedienfeld).
In einem Druckstatusfenster wird die Anzahl der zu druckenden Seiten sowie die geschätzte Restdauer bis zum Abschluss des Druckvorgangs angezeigt.

Erstellen von Spezialprojekten mit Ihren Fotos

Der HP All-in-One ermöglicht Ihnen, mit Ihren Fotos Spezialprojekte zu erstellen. Dazu zählen unter anderem:

- Fotoalben
- Panoramadrucke
- Fotos im Briefaschenformat
- Fotos im Passfotoformat

So erstellen Sie Spezialprojekte:

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an.
Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Foto auf dem Display angezeigt.



Anzeigen

 Drucken	 Erstellen	 Gemeinsam nutzen	 Speichern
---	---	--	---

2. Vergewissern Sie sich, dass das richtige Papier für den von Ihnen erstellten Projekttyp im Fotofach oder im Hauptzufuhrfach eingelegt ist.
3. Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Erstellen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**. Das Fenster **Erstellen** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch die Projekte zu blättern. Drücken Sie dann **OK**, um das gewünschte Projekt auszuwählen:
 - **Albumseiten:** Dient zum Auswählen mehrerer Fotos und deren Druck auf eine Folge von nach Themen sortierten Albumseiten, die Sie zu einem Fotoalbum binden können. Die Fotos auf Ihren Albumseiten werden in derselben Ausrichtung eingefügt, um optisch ansprechend zu wirken.
 - **Panoramadrucke:** Ermöglicht Ihnen, mehrere Fotos auszuwählen und dann zu einem Panoramafoto zusammenzusetzen. Vom HP All-in-One werden die Kanten der von Ihnen ausgewählten Fotos automatisch aneinander ausgerichtet, um einen möglichst gleichmäßigen Übergang von einem Foto zum nächsten zu erhalten.
 - **Brieftaschen:** Ermöglicht Ihnen, Fotos im Briefaschenformat für sich selbst oder für Freunde und Verwandte zu drucken.
 - **Passfotos:** Ermöglicht Ihnen, Ihre eigenen Passfotos zu drucken. (Wenn Sie Fragen zu den Richtlinien oder Vorgaben für Passfotos haben, wenden Sie sich an die zuständige lokale Behörde.)
5. Befolgen Sie die Anweisungen für das von Ihnen erstellte Projekt.
6. Markieren Sie im Fenster **Druckvorschau** die Option **Jetzt drucken**, und drücken Sie dann **OK**.
In einem Druckstatusfenster wird die Anzahl der zu druckenden Seiten sowie die geschätzte Restdauer bis zum Abschluss des Druckvorgangs angezeigt.

Verteilen von Fotos mit Hilfe der HP Photosmart-Software

Mit der auf dem Computer installierten HP Photosmart-Software können Sie Fotos von einer Speicherkarte oder einem Speichergerät auf die Festplatte Ihres Computers übertragen, um sie von dort aus online zu verteilen oder zu drucken.

Bevor Sie die Fotos auf den Computer übertragen, müssen Sie die Speicherkarte aus der Digitalkamera herausnehmen und in den entsprechenden Speicherkartensteckplatz am HP All-in-One einsetzen oder das Speichergerät über den vorderen USB-Anschluss mit dem Computer verbinden.

So senden Sie Fotos von einer Speicherkarte oder einem Speichergerät aus:

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an. Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Bild auf dem Display angezeigt.



Anzeigen

			
Drucken	Erstellen	Gemeinsam nutzen	Speichern

2. Drücken Sie ►, bis **Gemeinsam nutzen** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**. Das Fenster **Fotos verteilen** wird angezeigt.
3. Tippen Sie auf ◀ oder ►, um durch die Miniaturansichten Ihrer Fotos zu blättern.
4. Sobald die Miniaturansicht des zu verteilenden Fotos markiert ist, drücken Sie **OK**.
5. Wenn das ausgewählte Foto automatisch auf dem Display erscheint, drücken Sie ▲, um es zu markieren. Ein Häkchen zeigt an, dass das Foto ausgewählt ist.
6. Drücken Sie ◀ oder ►, um weiter durch die Fotos zu blättern und weitere Fotos auszuwählen. Drücken Sie danach **OK**. Das Fenster **Verteiloptionen** wird angezeigt.
7. Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Gemeinsam nutzen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Wenn der HP All-in-One mit einem Netzwerk verbunden ist, erscheint eine Liste der verfügbaren Computer. Wählen Sie den Computer aus, den Sie zum Senden der Fotos verwenden möchten, und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.
8. Wenn die Meldung **Verteilen nicht abgeschlossen** angezeigt wird, drücken Sie **OK**, und befolgen Sie die auf dem Computer angezeigten Anweisungen.

Speichern von Fotos auf dem Computer

Mit der auf dem Computer installierten HP Photosmart-Software können Sie Fotos von einer Speicherkarte oder einem Speichergerät auf die Festplatte Ihres Computers übertragen, um sie von dort aus online zu verteilen oder zu drucken.

Bevor Sie die Fotos auf den Computer übertragen, müssen Sie die Speicherkarte aus der Digitalkamera herausnehmen und in den entsprechenden Speicherkartensteckplatz am HP All-in-One einsetzen oder das Speichergerät über den vorderen USB-Anschluss mit dem Computer verbinden.

So speichern Sie Fotos:

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an. Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Bild auf dem Display angezeigt.



Anzeigen

			
Drucken	Erstellen	Gemeinsam nutzen	Speichern

2. Drücken Sie ►, bis **Speichern** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**. Wenn der HP All-in-One mit einem Netzwerk verbunden ist, erscheint eine Liste der verfügbaren Computer. Wählen Sie den Computer aus, auf den die Fotos übertragen werden sollen, und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.
3. Wenn Sie im Fenster **Auf Computer speichern** aufgefordert werden, die Optionen zum Importieren von Fotos zu überprüfen, befolgen Sie die auf dem Computer angezeigten Anweisungen, um die Fotos auf Ihrem Computer zu speichern. Nur bisher nicht auf dem Computer gespeicherte Fotos werden kopiert.

Bearbeiten von Fotos über das Bedienfeld

Der HP All-in-One bietet verschiedene grundlegende Bearbeitungsfunktionen, mit deren Hilfe Sie die Fotos manuell bearbeiten können, bevor Sie diese drucken. Außerdem verfügt er über eine Funktion zum automatischen Optimieren der Fotos.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Zuschneiden von Fotos durch Zoomen und Schwenken](#)
- [Drehen eines Fotos](#)
- [Anpassen der Helligkeit von Fotos](#)
- [Anwenden von speziellen Farbeffekten auf Fotos](#)
- [Entfernen des Rote-Augen-Effekts](#)
- [Automatisches Optimieren von Fotos](#)

Zuschneiden von Fotos durch Zoomen und Schwenken

Der HP All-in-One ermöglicht Ihnen, auf einen bestimmten Bereich eines Fotos einzuzoomen bzw. wieder auszuzoomen. Wenn Sie das Bild drucken, wird das Foto so zugeschnitten, dass nur der auf dem Display angezeigte Bereich gedruckt wird.



Hinweis Die Änderungen, die Sie am Foto vornehmen, gelten nur für die Anzeige und für den Druck des Fotos. Die Änderungen werden nicht auf der Speicherkarte oder dem Speichergerät gespeichert.

So schneiden Sie ein Foto zu:

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an. Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Bild auf dem Display angezeigt.
2. Drücken Sie bei markierter Option **Anzeigen** die Taste **OK**. Mit Hilfe von ◀ oder ▶ können Sie Optionen markieren. Das Fenster **Fotos anzeigen** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch die Miniaturansichten Ihrer Fotos zu blättern.
4. Wenn die Miniaturansicht eines zu bearbeitenden Fotos markiert ist, drücken Sie **OK**.
5. Wenn das ausgewählte Foto automatisch auf dem Display erscheint, drücken Sie erneut **OK**, um das Menü **Fotooptionen** aufzurufen.
6. Markieren Sie im Menü **Fotooptionen** mit der Taste ▲ oder ▼ die Option **Foto bearbeiten**, und drücken Sie dann **OK**. Das Menü **Foto bearbeiten** wird angezeigt.
7. Markieren Sie mit Hilfe von ▲ oder ▼ die Option **Zuschneiden**, und drücken Sie dann **OK**. Das Fenster **Zuschneiden** wird angezeigt.
8. Drücken Sie **Vergrößern** oder **Verkleinern**, um auf das Objekt des Fotos einzuzoomen bzw. auszuzoomen. Daraufhin erscheint eine Kontur auf dem Foto, die den ungefähren Druckbereich kennzeichnet.

9. Drücken Sie die Pfeiltasten auf dem Navigationsfeld, um einen bestimmten Druckbereich für das Foto auszuwählen.
10. Drücken Sie die Taste **OK**, um das Foto zuzuschneiden.

Drehen eines Fotos

Je nachdem, mit welcher Orientierung ein Foto gespeichert wird, wird es möglicherweise auf der Seite liegend oder umgekehrt angezeigt. Gegebenenfalls müssen Sie das Foto drehen, damit es korrekt angezeigt und gedruckt wird.

 **Hinweis** Wenn Sie mehrere Fotos auf einer Seite drucken, passt der HP All-in-One deren Ausrichtung automatisch so an, dass möglichst viele Fotos auf die Seite passen. Die hier festgelegte Drehung wird ignoriert, damit die ausgewählte Fotoanzahl auf jede Seite gedruckt werden kann.

So drehen Sie ein Foto:

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an. Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Bild auf dem Display angezeigt.
2. Drücken Sie bei markierter Option **Anzeigen** die Taste **OK**. Mit Hilfe von ◀ oder ▶ können Sie Optionen markieren. Das Fenster **Fotos anzeigen** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch die Miniaturansichten Ihrer Fotos zu blättern.
4. Wenn die Miniaturansicht eines zu bearbeitenden Fotos markiert ist, drücken Sie **OK**.
5. Wenn das ausgewählte Foto automatisch auf dem Display erscheint, drücken Sie erneut **OK**, um das Menü **Fotooptionen** aufzurufen.
6. Markieren Sie im Menü **Fotooptionen** mit der Taste ▲ oder ▼ die Option **Foto bearbeiten**, und drücken Sie dann **OK**. Das Menü **Foto bearbeiten** wird angezeigt.
7. Markieren Sie mit Hilfe von ▲ oder ▼ die Option **Drehen**, und drücken Sie dann **OK**. Das Fenster **Drehen** wird angezeigt.
8. Drehen Sie das Foto mit Hilfe von ◀ oder ▶ um 90 Grad im Uhrzeigersinn bzw. gegen den Uhrzeigersinn.
9. Drücken Sie nach Drehen des Bilds die Taste **OK**.

Anpassen der Helligkeit von Fotos

Sie können die Helligkeit von Fotos anpassen, so dass diese heller oder dunkler als das mit der Digitalkamera aufgenommene Originalfoto gedruckt werden.

 **Hinweis** Die Änderungen, die Sie am Foto vornehmen, gelten nur für die Anzeige und für den Druck des Fotos. Die Änderungen werden nicht auf der Speicherkarte oder dem Speichergerät gespeichert.

So passen Sie die Helligkeit an:

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an. Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Bild auf dem Display angezeigt.
2. Drücken Sie bei markierter Option **Anzeigen** die Taste **OK**. Mit Hilfe von ◀ oder ▶ können Sie Optionen markieren. Das Fenster **Fotos anzeigen** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch die Miniaturansichten Ihrer Fotos zu blättern.
4. Wenn die Miniaturansicht eines zu bearbeitenden Fotos markiert ist, drücken Sie **OK**.
5. Wenn das ausgewählte Foto automatisch auf dem Display erscheint, drücken Sie erneut **OK**, um das Menü **Fotooptionen** aufzurufen.
6. Markieren Sie im Menü **Fotooptionen** mit der Taste ▲ oder ▼ die Option **Foto bearbeiten**, und drücken Sie dann **OK**. Das Menü **Foto bearbeiten** wird angezeigt.
7. Markieren Sie mit Hilfe von ▲ oder ▼ die Option **Helligkeit**, und drücken Sie dann **OK**. Das Fenster **Helligkeit** wird angezeigt.
8. Drücken Sie ◀ oder ▶, um die Helligkeit des Fotos zu erhöhen bzw. zu reduzieren. Die aktuelle Helligkeitseinstellung wird durch die vertikale Linie auf der Schiebeleiste gekennzeichnet.
9. Drücken Sie nach Anpassen der Helligkeit die Taste **OK**.

Anwenden von speziellen Farbeffekten auf Fotos

Sie können spezielle Farbeffekte auf ein Foto anwenden, so dass es mit einem speziellen Finish (Sepia, handkoloriert, Schwarzweiß) gedruckt wird.

 **Hinweis** Die Änderungen, die Sie am Foto vornehmen, gelten nur für die Anzeige und für den Druck des Fotos. Die Änderungen werden nicht auf der Speicherkarte oder dem Speichergerät gespeichert.

So ändern Sie die Farbeffekte:

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an. Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Bild auf dem Display angezeigt.
2. Drücken Sie bei markierter Option **Anzeigen** die Taste **OK**. Mit Hilfe von ◀ oder ▶ können Sie Optionen markieren. Das Fenster **Fotos anzeigen** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch die Miniaturansichten Ihrer Fotos zu blättern.
4. Wenn die Miniaturansicht eines zu bearbeitenden Fotos markiert ist, drücken Sie **OK**.
5. Wenn das ausgewählte Foto automatisch auf dem Display erscheint, drücken Sie erneut **OK**, um das Menü **Fotooptionen** aufzurufen.

6. Markieren Sie im Menü **Fotooptionen** mit der Taste ▲ oder ▼ die Option **Foto bearbeiten**, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Foto bearbeiten** wird angezeigt.
7. Markieren Sie mit Hilfe von ▲ oder ▼ die Option **Farbeffekt**, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Farbeffekt** wird angezeigt.
8. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ eine der folgenden Farbeffektoptionen aus, und drücken Sie dann **OK**:

Kein Effekt	Wendet keine speziellen Farbeffekte auf Ihr Foto an.
Schwarzweiß	Druckt das Foto in Schwarzweiß.
Sepia	Wendet braune Farbtöne auf Ihr Foto an, sodass es wie ein Foto aus dem frühen 20. Jahrhundert wirkt.
Antik	Wendet braune Farbtöne in Kombination mit einigen blassen Farben auf Ihr Foto an. Bei dieser Option sieht das Foto wie handkoloriert aus.

Der ausgewählte Farbeffekt wird auf das Foto angewendet, und das Foto erscheint automatisch auf dem Display.

Entfernen des Rote-Augen-Effekts

Der Kamerablitz kann (insbesondere bei älteren Kameramodellen) bisweilen dazu führen, dass die Augen der aufgenommenen Motive in den Fotos rot erscheinen. Sie können den Rotton entfernen, sodass die Augen in den Fotos im richtigen Farbton erscheinen.

So entfernen Sie den Rote-Augen-Effekt aus Fotos:

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an.
Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Bild auf dem Display angezeigt.
2. Drücken Sie bei markierter Option **Anzeigen** die Taste **OK**.
Mit Hilfe von ◀ oder ▶ können Sie Optionen markieren.
Das Fenster **Fotos anzeigen** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch die Miniaturansichten Ihrer Fotos zu blättern.
4. Wenn die Miniaturansicht des zu bearbeitenden Fotos markiert ist, drücken Sie **OK**.
5. Wenn das ausgewählte Foto automatisch auf dem Display erscheint, drücken Sie die Taste **Rote Augen entfernen** auf dem Bedienfeld.

 **Tipp** Sie können aber auch im Menü **Foto bearbeiten** die Option **Rote Augen entfernen** auswählen.

Links oben im Fenster blinkt ein Rote-Augen-Symbol, die roten Augen werden entfernt, und das Foto erscheint automatisch auf dem Display.

Automatisches Optimieren von Fotos

Der HP All-in-One wird standardmäßig so eingerichtet, dass Ihre Fotos beim Drucken automatisch optimiert werden. Die Änderungen sind erst in der Druckausgabe sichtbar. Sie werden nicht im Display angezeigt.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, verwendet der HP All-in-One die **HP Real Life Technologies** für folgende Optimierungen:

- Anpassen der Helligkeit der Fotos
- Anpassen der Ausleuchtung, um dunkle Bilder heller auszugeben
- Scharfzeichnen undeutlicher Motive

Sie können die Funktion zur automatischen Fotooptimierung für einzelne Fotos ausschalten.

So schalten Sie die automatische Fotooptimierung aus:

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One ein, oder schließen Sie ein Speichergerät am vorderen USB-Anschluss an. Daraufhin erscheint das Menü **Photosmart Express**. Gleichzeitig wird das zuletzt aufgenommene Bild auf dem Display angezeigt.
2. Drücken Sie bei markierter Option **Anzeigen** die Taste **OK**. Mit Hilfe von ◀ oder ▶ können Sie Optionen markieren. Das Fenster **Fotos anzeigen** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch die Miniaturansichten Ihrer Fotos zu blättern.
4. Wenn die Miniaturansicht eines zu bearbeitenden Fotos markiert ist, drücken Sie **OK**.
5. Wenn das ausgewählte Foto automatisch auf dem Display erscheint, drücken Sie erneut **OK**, um das Menü **Fotooptionen** aufzurufen.
6. Markieren Sie im Menü **Fotooptionen** mit der Taste ▲ oder ▼ die Option **Foto bearbeiten**, und drücken Sie dann **OK**. Das Menü **Foto bearbeiten** wird angezeigt.
7. Markieren Sie mit Hilfe von ▲ oder ▼ die Option **Fotonachbearbeitung**, und drücken Sie dann **OK**. Das Menü **Fotonachbearbeitung** wird angezeigt.
8. Wählen Sie über ▲ oder ▼ die Option **Aus** aus, und drücken Sie **OK**, um die automatische Fotooptimierung auszuschalten.

9 Verwenden der Scanfunktionen

Als Scannen wird der Vorgang bezeichnet, bei dem Texte und Bilder für den Computer in ein elektronisches Format konvertiert werden. Sie können fast alles (Fotos, Artikel aus Zeitschriften, Filmnegative und Textdokumente) mit dem HP All-in-One scannen.

Mit den Scanfunktionen Ihres HP All-in-One haben Sie folgende Möglichkeiten und Vorteile:

- Abzüge Ihrer favorisierten Fotos erstellen.
- Text aus einem Artikel in Ihr Textverarbeitungsprogramm scannen und in einem Bericht zitieren.
- Ein Logo einscannen und in einer Publishing-Software verwenden, sodass Sie Visitenkarten und Broschüren drucken können.
- Fotos an Freunde und Verwandte senden, indem Sie Ihre Lieblingsdrucke scannen und in E-Mail-Nachrichten einfügen.
- Eine fotografische Bestandsaufnahme Ihres Hauses oder Büros erstellen.
- Lieblingsfotos in einem elektronischen Sammelalbum archivieren.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Erstellen von Abzügen Ihrer Fotos](#)
- [Scannen eines Bildes](#)
- [Bearbeiten eines gescannten Bilds](#)
- [Gemeinsames Nutzen eines gescannten Bildes mit Freunden und Verwandten](#)
- [Abbrechen eines Scanauftrags](#)

Erstellen von Abzügen Ihrer Fotos

Sie können die gedruckte Kopie eines Fotos scannen, um Abzüge in verschiedenen Formaten auf Papier bis zum Format Letter (8,5 x 11 Zoll) oder A4 (210 x 297 mm) anzufertigen.

Standardmäßig ist der HP All-in-One so eingestellt, dass die verwendete Papiersorte automatisch bestimmt wird. Für optimale Ergebnisse beim Anfertigen von Fotoabzügen belassen Sie für **Papiertyp** die Einstellung **Automatisch**, und legen Sie Fotopapier in den HP All-in-One ein. Sie sollten die Einstellung für **Papiertyp** nur ändern, wenn bei der Einstellung **Automatisch** Probleme mit der Druckqualität auftreten.

So erstellen Sie einen Abzug von einem Originalfoto:

1. Drücken Sie **Abzüge**, um die Option **Scannen und Abzüge drucken** auszuwählen.



Hinweis Sie können auch die Taste **Scanmenü** auf dem Bedienfeld drücken, um die Option **Scannen und Abzüge drucken** auszuwählen.

Hinweis Je nach ausgewähltem Papierformat müssen Sie das Fotopapier in das Fotofach oder in das Hauptzufuhrfach einlegen.

2. Legen Sie nach der entsprechenden Aufforderung das Originalfoto mit der bedruckten Seite nach unten vorne rechts auf das Vorlagenglas, und gehen Sie dann wie folgt vor:

So fertigen Sie einen Abzug Ihres Originalfotos mit den Standarddruckeinstellungen an

- ▲ Drücken Sie die Taste **FOTOS DRUCKEN** auf dem Bedienfeld.

So ändern Sie die Druckeinstellungen, bevor Sie einen Abzug Ihres Originalfotos anfertigen

- a. Drücken Sie **OK**, um die Druckeinstellungen zu ändern.
Das Fenster **Quelle des Originals** wird angezeigt.
- b. Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Option zu markieren, und dann **OK**.
Das Fenster **Druck-Layout** wird angezeigt.
- c. Drücken Sie ▲ oder ▼, um ein Druck-Layoutmuster zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.



Hinweis Sie werden je nach ausgewähltem Papierformat möglicherweise aufgefordert, ein Layout für die Fotos auf den Seiten festzulegen.

Das Menü **Scan-Vorschau** wird angezeigt.

- d. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Kopienanzahl anzupassen, und drücken Sie dann **OK**.

Das Fenster **Optionen für Abzüge** wird angezeigt.



Hinweis Der HP All-in-One scannt das Original und zeigt eine Vorschau des Fotos an.

- e. Drücken Sie **OK**, um **Druckvorschau** auszuwählen.



Hinweis Wählen Sie **Foto bearbeiten** aus, um die Fotos vor dem Drucken zu bearbeiten.

Das Fenster **Druckvorschau** wird angezeigt.

- f. Markieren Sie mit Hilfe von ▲ oder ▼ die Option **Jetzt drucken**, und drücken Sie dann **OK** (oder drücken Sie die Taste **FOTOS DRUCKEN** auf dem Bedienfeld).

Scannen eines Bildes

Sie können den Scanvorgang vom Computer oder vom Bedienfeld des HP All-in-One aus starten. In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie über das Bedienfeld des HP All-in-One scannen können.



Hinweis Sie können auch die Software für den HP All-in-One zum Scannen von Bildern verwenden. Mit dieser Software können Sie das gescannte Bild bearbeiten und es für besondere Zwecke verwenden.

Zur Verwendung der Scanfunktionen müssen der HP All-in-One und Ihr Computer miteinander verbunden und eingeschaltet sein. Außerdem muss die Software für den HP All-in-One vor dem Scannen auf dem Computer installiert und ausgeführt werden. Um zu überprüfen, ob die Software des HP All-in-One auf einem Windows-Computer ausgeführt wird, suchen Sie in der Taskleiste unten rechts auf dem Bildschirm neben der Uhrzeit nach dem HP All-in-One-Symbol.



Hinweis Wenn Sie das Symbol für **HP Digital Imaging Monitor** im Infobereich der Windows-Taskleiste schließen, ist der Zugriff auf manche der Scanfunktionen des HP All-in-One u. U. nicht mehr möglich. Wenn dies der Fall ist, können Sie den Zugriff auf alle Funktionen wiederherstellen, indem Sie Ihren Computer neu starten oder die Software HP Photosmart ausführen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Scannen eines Originals und Speichern auf einem Computer](#)
- [Scannen eines Originals und Speichern auf einer Speicherkarte oder einem Speichergerät](#)

Scannen eines Originals und Speichern auf einem Computer

Sie können auf das Vorlagenglas gelegte Dokumente direkt vom Bedienfeld aus scannen.



So scannen Sie ein Bild und speichern es auf einem Computer:

1. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
2. Drücken Sie **Scanmenü**.
3. Drücken Sie ▼, um **An Computer scannen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Wenn der HP All-in-One mit einem oder mehreren Computern im Netzwerk verbunden ist, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Drücken Sie **OK**, um **Computer auswählen** auszuwählen.
Auf der Anzeige wird nun eine Liste der mit dem HP All-in-One verbundenen Computer angezeigt.



Hinweis Im Menü **Computer auswählen** werden neben den über das Netzwerk verbundenen Computern unter Umständen auch Computer aufgelistet, die über ein USB-Kabel angeschlossen sind.

- b. Drücken Sie **OK**, um den Standardcomputer auszuwählen, oder wählen Sie mit ▼ einen anderen Computer aus, und drücken Sie danach **OK**.
Auf der Anzeige wird das Menü **Scannen an** mit den auf dem ausgewählten Computer verfügbaren Anwendungen angezeigt.

Wenn der HP All-in-One direkt über ein USB-Kabel mit einem Computer verbunden ist, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

5. Drücken Sie **OK**, um die Standardanwendung für den Scan auszuwählen, oder wählen Sie mit ▼ eine andere Anwendung aus, und drücken Sie danach **OK**. Eine Vorschau des Scans wird auf dem Computer angezeigt und kann dort bearbeitet werden.
6. Nehmen Sie an der Vorschau die gewünschten Änderungen vor, und klicken Sie danach auf **Akzeptieren**.

Verwandte Themen

- „[Elemente des Bedienfelds](#)“ auf Seite 13
- „[Scanmenü](#)“ auf Seite 17

Scannen eines Originals und Speichern auf einer Speicherkarte oder einem Speichergerät

Sie können das gescannte Bild als JPEG-Bild an eine Speicherkarte senden, die zurzeit eingesetzt ist, oder an ein Speichergerät, das am vorderen USB-Anschluss angeschlossen ist. Dies gibt Ihnen die Möglichkeit, die Fotodruckoptionen zu nutzen, um randlose Ausdrucke und Albumseiten anhand des gescannten Bildes zu drucken.

 **Hinweis** Wenn der HP All-in-One an ein Netzwerk angeschlossen ist, können Sie nur auf das gescannte Bild zugreifen, wenn Sie die Karte bzw. das Gerät im Netzwerk freigeben.

So speichern Sie ein gescanntes auf einer Speicherkarte oder einem Speichergerät:

1. Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One eingesetzt oder ein Speichergerät über den vorderen USB-Anschluss angeschlossen ist.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
3. Drücken Sie die Taste **Scanmenü**.
4. Drücken Sie ▼, um **Auf Speicherkarte scannen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Das Bild wird vom HP All-in-One gescannt, und die Datei wird auf der Speicherkarte oder auf dem Speichergerät im JPEG-Format gespeichert.

Bearbeiten eines gescannten Bilds

Mit der Software für den HP All-in-One können Sie ein gescanntes Bild bearbeiten. Sie können ein gescanntes Dokument auch mit Hilfe der OCR-Software (Optical Character Recognition) bearbeiten.



Hinweis Wenn Sie die Anwendung HP Photosmart Essential verwenden, ist das OCR-Programm zur optischen Zeichenerkennung möglicherweise nicht auf dem Computer installiert. Um die OCR-Software zu installieren, legen Sie die Software-CD erneut ein, und wählen Sie unter **Benutzerdefiniert** die Installationsoption **OCR** aus.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Bearbeiten eines gescannten Vorschaubilds](#)
- [Bearbeiten eines gescannten Fotos oder einer gescannten Grafik](#)
- [Bearbeiten eines gescannten Dokuments](#)

Bearbeiten eines gescannten Vorschaubilds

Sie können mit Hilfe der Bearbeitungsfunktionen der **HP Scansoftware** das Vorschaubild bearbeiten. Alle Änderungen, die Sie hier vornehmen, wie Helligkeit, Bildtyp und Auflösung, wirken sich nur auf den jeweiligen Scanvorgang aus.

Nach dem Scannen können Sie in der Software HP Photosmart weitere Änderungen vornehmen.

Bearbeiten eines gescannten Fotos oder einer gescannten Grafik

Mit der Software für den HP All-in-One können Sie ein gescanntes Foto oder eine gescannte Grafik bearbeiten. Sie können das Bild drehen oder zuschneiden sowie die Helligkeit, den Kontrast und die Farbsättigung anpassen.

Bearbeiten eines gescannten Dokuments

Durch das Scannen von Text (das auch als optische Zeichenerkennung (OCR) bezeichnet wird) können Sie Artikel, Bücher und andere gedruckte Vorlagen in Ihrem bevorzugten Textverarbeitungsprogramm und vielen anderen Programmen bearbeiten. Sie erzielen optimale Ergebnisse, wenn Sie sich zuvor umfassend mit der OCR-Software vertraut machen. Erwarten Sie nicht, dass Ihre gescannten Textdokumente gleich bei der ersten Verwendung der OCR-Software perfekt sind. Die Verwendung von OCR-Software erfordert viel Zeit und Übung.



Hinweis Wenn Sie die Anwendung HP Photosmart Essential verwenden, ist das OCR-Programm zur optischen Zeichenerkennung möglicherweise nicht auf dem Computer installiert. Um die OCR-Software zu installieren, legen Sie die Software-CD erneut ein, und wählen Sie unter **Benutzerdefiniert** die Installationsoption **OCR** aus.

Gemeinsames Nutzen eines gescannten Bildes mit Freunden und Verwandten

Sie können gescannte Bilder ganz einfach mit Ihren Freunden und Ihrer Familie gemeinsam über den kostenlosen Online-Service von HP Photosmart Gemeinsam nutzen nutzen. Mit HP Photosmart Gemeinsam nutzen können Sie Bilder an andere Personen als E-Mail senden oder Fotos in ein Online-Fotoalbum oder auf den Server eines Fotolabors laden.



Hinweis Die Verfügbarkeit der beschriebenen Dienste ist je nach Land/Region unterschiedlich. Einige der hier beschriebenen Dienste sind in Ihrem Land/Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So senden Sie ein gescanntes Foto oder Dokument:

1. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
2. Drücken Sie **Scanmenü**.
3. Drücken Sie **OK**, um die Option **HP Photosmart Gemeinsam nutzen** auszuwählen und die Scandaten an Ihren Computer zu senden. Wenn der HP All-in-One mit einem oder mehreren Computern im Netzwerk verbunden ist, wird das Menü **Computer auswählen** angezeigt. Wählen Sie den Namen des Zielcomputers aus.
4. Senden Sie das gescannte Exemplar mit Hilfe der **HP Photosmart Gemeinsam nutzen**-Software auf Ihrem Computer als Miniaturansicht an einen E-Mail-Empfänger (die Datei in voller Größe kann später zu einem geeigneten Zeitpunkt vom Empfänger heruntergeladen werden), an ein Online-Fotoalbum, an ein Fotolabor oder an ein über ein Netzwerk angeschlossenes HP Gerät.
5. Der HP All-in-One sendet das gescannte Foto oder Dokument an den Computer oder alle Ziele, die für die Verteilung ausgewählt wurden.

Verwandte Themen

„[Verteilen von Fotos mit Hilfe der HP Photosmart-Software](#)“ auf Seite 119

Abbrechen eines Scanauftrags

So brechen Sie das Scannen ab:

- ▲ Drücken Sie am Bedienfeld die Taste **Abbrechen**.

10 Verwenden der Kopierfunktionen

Mit dem HP All-in-One können Sie qualitativ hochwertige Farb- und Schwarzweißkopien auf unterschiedlichen Papiertypen erstellen, u. a. auch auf Transparentfolien. Sie können das Original verkleinern oder vergrößern, um es an ein bestimmtes Papierformat anzupassen, den Kontrast oder die Farbtintensität der Kopien ändern sowie die Sonderfunktionen für das Erstellen qualitativ hochwertiger Kopien von Fotos, wie z. B. randlose Kopien, verwenden.

 **Tipp** Sie erzielen die beste Kopierleistung bei Standardkopierprojekten, wenn Sie das Papierformat auf **Letter** oder **A4**, den Papiertyp auf **Normalpapier** und die Kopierqualität auf **Schnell** einstellen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Erstellen einer Kopie](#)
- [Anzeigen der Vorschau Ihres Kopierauftrags](#)
- [Ändern der Kopiereinstellungen für den aktuellen Druckauftrag](#)
- [Ändern der Standard-Kopiereinstellungen](#)
- [Ausführen spezieller Kopieraufträge](#)
- [Anhalten des Kopiervorgangs](#)

Erstellen einer Kopie

Über das Bedienfeld können Sie qualitativ hochwertige Kopien erstellen.

So erstellen Sie eine Kopie über das Bedienfeld:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten vorne rechts auf das Vorlagenglas oder mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug.
3. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Verwandte Themen

[„Einlegen von Originalen in den automatischen Vorlageneinzug“](#) auf Seite 79

Anzeigen der Vorschau Ihres Kopierauftrags

Nachdem Sie die Kopiereinstellungen am HP All-in-One geändert haben, können Sie die Auswirkungen auf dem Display in der Vorschau überprüfen.

 **Hinweis** Sie müssen Ihre Kopiereinstellungen ausdrücklich verwenden, um eine präzise Vorschau sicherzustellen. Bei den automatischen Einstellungen wird das Format und die Sorte des geladenen Papiers nicht berücksichtigt, sondern es werden die Standardwerte verwendet.

Die Vorschau wird angezeigt, wenn Sie im **Menü "Kopieren"** die Option **Vorschau** auswählen oder mit der Zuschneidefunktion einen bestimmten Bereich des Originals zum Kopieren auswählen.

So zeigen Sie eine Vorschau der Kopie auf dem Bedienfeld an:

1. Drücken Sie **Kopiermenü**.
Das **Menü "Kopieren"** wird angezeigt.
2. Ändern Sie die Kopiereinstellungen am HP All-in-One wie gewünscht.
3. Drücken Sie ▼, um **Vorschau** zu markieren, und dann **OK**.
Auf dem Display wird eine Vorschau der Druckausgabe angezeigt.
4. Wenn Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind, drücken Sie **START KOPIEREN** **Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**, um den Kopierauftrag zu starten.

Ändern der Kopiereinstellungen für den aktuellen Druckauftrag

Sie können die Kopiereinstellungen des HP All-in-One für nahezu alle Kopieraufgaben anpassen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Einstellen der Kopienanzahl](#)
- [Einstellen des Papierformats für Kopien](#)
- [Einstellen des Papiertyps für die Kopie](#)
- [Ändern der Kopiergeschwindigkeit und -qualität](#)
- [Anpassen der Helligkeit der Kopien](#)

Einstellen der Kopienanzahl

Sie können die gewünschte Kopienanzahl entweder über die Taste **Kopiermenü** auf dem Bedienfeld oder durch Auswahl der entsprechenden Optionen in Ihrer Softwareanwendung festlegen.

So stellen Sie die Anzahl der Kopien über das Bedienfeld ein:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
3. Drücken Sie **Kopiermenü**.
Das **Menü "Kopieren"** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Kopien** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Die Option **Kopien** wird angezeigt.

- Verwenden Sie den Ziffernblock, oder drücken Sie ▲, um die Anzahl der Kopien anzugeben (bis zum Maximalwert).
(Die maximale Anzahl von Kopien hängt vom Modell ab.)

 **Tipp** Wenn Sie eine der Pfeiltasten gedrückt halten, ändert sich der Wert in Schritten von 5, was die Einstellung einer großen Kopienanzahl erleichtert.

- Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

Einstellen des Papierformats für Kopien

Sie können das Papierformat am HP All-in-One einstellen. Das Papierformat, das Sie auswählen, muss mit dem im Zufuhrfach eingelegten Papier übereinstimmen.

So ändern Sie das Papierformat vom Bedienfeld aus:

- Drücken Sie **Kopierermenü**.
Das Menü **"Kopieren"** wird angezeigt.
- Drücken Sie ▼, um **Papierformat** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Papierformat** wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste ▼, um das gewünschte Papierformat zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, welches Papierformat für das im Zufuhrfach eingelegte Papier ausgewählt werden muss.

Papiertyp	Empfohlene Papierformateinstellungen
Kopier-, Mehrzweck- oder Normalpapier	8,5 x 11 Zoll oder A4
Inkjet-Papiertypen	8,5 x 11 Zoll oder A4
Briefkopfpapier	8,5 x 11 Zoll oder A4
Fotopapier	10 x 15 cm 4 x 6 Zoll 13 x 18 cm 5 x 7 Zoll 8,5 x 11 Zoll A4 L (nur Japan) 2L (nur Japan) 20 x 25 cm (nur Deutschland) Mutsugiri (nur Japan)
Hagaki	Hagaki (nur Japan)
Transparentfolien	8,5 x 11 Zoll oder A4

Einstellen des Papiertyps für die Kopie

Sie können den Papiertyp am HP All-in-One einstellen. Die Standardeinstellung für den Papiertyp beim Kopieren ist **Automatisch**. Der HP All-in-One überprüft dann das Zufuhrfach auf den eingelegten Papiertyp.

So legen Sie den Papiertyp für Kopieraufträge fest:**1. Drücken Sie **Kopiermenü**.**

Das **Menü "Kopieren"** wird angezeigt.

2. Drücken Sie ▼, um **Papiertyp zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.**

Das Menü **Papiertyp** wird angezeigt.

3. Drücken Sie ▼, bis der gewünschte Papiertyp angezeigt wird.

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, für welches Papier im Zufuhrfach welcher Papiertyp ausgewählt werden muss.

Papiertyp	Bedienfeldeinstellung
Kopierpapier oder Briefkopfpapier	Normalpapier
HP Inkjetpapier, hochweiß	Normalpapier
HP Premium Plus Fotopapier, hochglänzend	Premium Foto
HP Premium Plus Fotopapier, matt	Premium Foto
HP Premium Plus Fotopapier im Format 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	Premium Foto
HP Premium Plus Fotopapier im Format 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)	Premium Foto
HP Fotopapier, hochglänzend	Fotopapier
HP Normales Fotopapier	Normales Fotopapier
HP Standard Fotopapier seidenmatt	Tägl. Gebrauch, matt
HP Premium Papier	Premium Inkjetpapier
Andere Inkjet-Papiertypen	Premium Inkjetpapier
HP Professional Broschüren- & Flyer-Papier, hochglänzend	Broschürenpapier hochgl.
HP Professional Broschüren- & Flyer-Papier, matt	Broschürenpapier matt
HP Premium oder Premium Plus Inkjet-Transparentfolien	Transferpapier zum Aufbügeln
Andere Transparentfolien	Transferpapier zum Aufbügeln
Hagaki-Normalpapier	Normalpapier
Hagaki, Glänzend	Premium Foto
L (nur Japan)	Premium Foto
Advanced Fotopapier	Advanced Foto

4. Drücken Sie **OK.**

Ändern der Kopiergeschwindigkeit und -qualität

Der HP All-in-One verfügt über vier Optionen für die Kopiergeschwindigkeit und -qualität:

- **Maximale Auflösung** – ergibt die höchste Qualität bei allen Papiersorten. **Maximale Auflösung** – kopiert langsamer als bei anderen Qualitätseinstellungen.
- Die Einstellung **Optimal** sorgt auf sämtlichen Papiersorten für die bestmögliche Qualität und eliminiert die Streifenbildung, die manchmal bei einfarbigen Flächen auftritt. Mit **Optimal** werden Kopien langsamer angefertigt als bei den Qualitätseinstellungen **Normal** und **Schnell**.
- **Normal** liefert eine hochwertige Ausgabe und ist die empfohlene Einstellung für die meisten Kopieraufträge. Mit der Standardeinstellung **Normal** werden Kopien schneller erstellt als mit **Optimal**.
- Mit **Schnell** werden Kopien schneller erstellt als mit der Einstellung **Normal**. Die Textqualität ist mit der Einstellung **Normal** vergleichbar, die Qualität von Abbildungen ist möglicherweise etwas schlechter. Bei der Einstellung **Schnell** wird weniger Tinte verbraucht, und die Lebensdauer der Tintenpatrone verlängert sich.

So ändern Sie die Kopierqualität über das Bedienfeld:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
3. Drücken Sie **Kopiermenü**.
Das Menü **"Kopieren"** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Qualität** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Qualität** wird angezeigt.
5. Drücken Sie die Taste ▼, um die Kopierqualität auszuwählen.
6. Drücken Sie **OK**.

Anpassen der Helligkeit der Kopien

Mit der Option **Heller/Dunkler** können Sie den Kontrast der Kopien einstellen.

So passen Sie den Kontrast der Kopien über das Bedienfeld an:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
3. Drücken Sie **Kopiermenü**.
Das Menü **"Kopieren"** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Heller/Dunkler** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Heller/Dunkler** wird angezeigt.
5. Führen Sie eine der folgenden Optionen aus:
 - Drücken Sie ►, um die Kopie abzdunkeln.
 - Drücken Sie ◀, um die Kopie aufzuhellen.
6. Drücken Sie **OK**.

Ändern der Standard-Kopiereinstellungen

Wenn Sie die Kopiereinstellungen über das Bedienfeld ändern, werden sie lediglich auf den aktuellen Kopierauftrag angewendet. Um die Kopiereinstellungen auf alle künftigen Kopieraufträge anzuwenden, können Sie sie als Standardeinstellungen speichern.

So ändern Sie die Standardeinstellungen für das Kopieren vom Bedienfeld aus:

1. Nehmen Sie nach Bedarf Änderungen an den Kopiereinstellungen vor.
2. Drücken Sie **Kopieren**menü.
Das **Menü "Kopieren"** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Neue Stand.-Einst.** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um **Ja, Standardeinstellungen ändern** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.



Hinweis Die hier festgelegten Einstellungen werden nur im HP All-in-One gespeichert. Sie haben keinen Einfluss auf die Einstellungen in der Software. Sie können häufig verwendete Optionen als Standardeinstellungen in der Software für den HP All-in-One speichern.

Ausführen spezieller Kopieraufträge

Neben Standardkopieraufträgen können Sie mit dem HP All-in-One auch spezielle Kopieraufträge, wie Kopieren randloser Fotos oder Ändern der Größe von Originalen, ausführen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

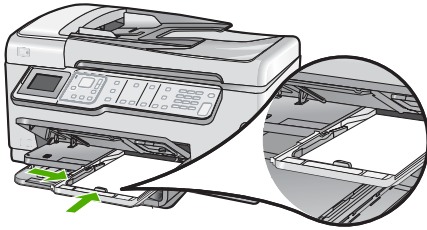
- [Erstellen randloser Kopien von Fotos](#)
- [Ändern der Größe eines Originals zum Anpassen an das Letter- oder A4-Format](#)
- [Ändern der Größe eines Originals unter Verwendung benutzerdefinierter Einstellungen](#)
- [Zuschneiden von Originalen](#)
- [Verschieben des linken Rands](#)
- [Verbessern der Qualität von Kopien](#)

Erstellen randloser Kopien von Fotos

Für eine optimale Qualität für kopierte Fotos legen Sie Fotopapier im Format 10 x 15 cm in das Fotofach ein, und wählen Sie die korrekten Kopiereinstellungen für die Papiersorte und die Fotooptimierung aus.

So erstellen Sie eine randlose Kopie eines Fotos über das Bedienfeld:

1. Legen Sie Fotopapier im Format 10 x 15 cm in das Fotofach ein.



2. Legen Sie das Originalfoto mit dem Bild nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
Positionieren Sie das Foto auf dem Vorlagenglas, sodass sich die lange Kante des Fotos an der vorderen Ecke des Glases befindet, wie durch die Führungen entlang der Ecken des Vorlagenglases gekennzeichnet.
3. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.
Der HP All-in-One erstellt eine randlose Kopie des Originalfotos im Format 10 x 15 cm.



Hinweis Wenn Papier mit Abreißkante im Fotofach eingelegt ist, können Sie die Abreißkante von Ihrer Kopie des Fotos entfernen, sobald die Tinte vollständig getrocknet ist.



Tipp Wenn die Ausgabe nicht randlos ist, stellen Sie den Papiertyp auf **Premium Foto** ein, und versuchen Sie erneut, die Kopie zu erstellen.

Verwandte Themen

- „[Einlegen von Fotopapier im Format 10 x 15 cm \(4 x 6 Zoll\)](#)“ auf Seite 86
- „[Einstellen des Papiertyps für die Kopie](#)“ auf Seite 135

Ändern der Größe eines Originals zum Anpassen an das Letter- oder A4-Format

Sie können die Funktion **An Seite anpassen** verwenden, um ein Original so zu kopieren, dass es in den bedruckbaren Bereich einer Seite passt, ohne abgeschnitten zu werden. Auf diese Weise können Sie Originale verkleinern oder vergrößern. Ein Beispiel:

- Wenn Sie ein Foto im Format 10 x 15 cm vergrößern, um eine randlose Kopie im vollen A4- oder Letter-Format zu erstellen, wird ein Teil des Fotos abgeschnitten. Die Funktion **An Seite anpassen** vergrößert das Foto so weit, dass es ohne Zuschchnitt auf die Seite passt.
- Wenn das Bild oder der Text des Originals die gesamte Seite ohne Rand ausfüllt, können Sie die Funktion **An Seite anpassen** verwenden, um das Original zu verkleinern und ein ungewolltes Zuschneiden des Texts oder Bilds zu verhindern.



Hinweis Um die Größe des Originals anzupassen, ohne dessen Proportionen ändern oder die Ränder zuschneiden zu müssen, lässt der HP All-in-One möglicherweise einen ungleichmäßigen weißen Rand an den Papierkanten stehen.



So ändern Sie die Größe eines Dokuments vom Bedienfeld aus:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
3. Drücken Sie **Kopiermenü**.
Das Menü **"Kopieren"** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Format** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Format** wird angezeigt.
5. Drücken Sie ▼, um **An Seite anpassen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Ändern der Größe eines Originals unter Verwendung benutzerdefinierter Einstellungen

Sie können Ihre eigenen benutzerdefinierten Einstellungen verwenden, um die Kopie eines Dokuments zu vergrößern oder zu verkleinern.

So legen Sie eine benutzerdefinierte Einstellung vom Bedienfeld aus fest:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
3. Drücken Sie **Kopiermenü**.
Das Menü **"Kopieren"** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Format** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Format** wird angezeigt.
5. Drücken Sie ▼, um **Benutzerdefiniert 100%** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Benutzerdefiniert 100%** wird angezeigt.
6. Drücken Sie ▼ oder ▲, um einen Prozentsatz zum Verkleinern bzw. Vergrößern der Kopie auszuwählen.
(Der Minimal- bzw. Maximalwert zum Ändern der Größe einer Kopie ist je nach Modell verschieden.)
7. Drücken Sie **OK**.

Zuschneiden von Originalen

Nachdem die Einstellungen zum Anfertigen von Kopien auf dem HP All-in-One geändert wurden, können Sie die Zuschneidefunktion verwenden, um einen bestimmten zu kopierenden Bereich des Originals anzugeben.

So schneiden Sie eine Kopie über das Bedienfeld zu:

1. Drücken Sie **Kopiermenü**.
Das Menü "**Kopieren**" wird angezeigt.
2. Ändern Sie die Kopiereinstellungen am HP All-in-One wie gewünscht.
3. Drücken Sie ▼, um **Zuschneiden** zu markieren, und dann **OK**.
Das Fenster **Zuschneiden** wird angezeigt.
4. Drücken Sie die Pfeiltasten des Navigationsfelds, um den Mauszeiger nach oben links an die Anfangsposition des Zuschneidebereichs zu verschieben, und drücken Sie dann **OK**.
5. Drücken Sie ▼ und ►, um den Mauszeiger an die rechte untere Ecke des Zuschneidebereichs zu verschieben, und drücken Sie dann **OK**.
Der HP All-in-One zeigt ein Vorschaubild der zu erwartenden Ausgabe auf dem Display an.
6. Wenn Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind, drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**, um den Kopierauftrag zu starten.

Verschieben des linken Rands

Mit der Option **Randverschiebung** können Sie den linken Rand von Kopien verschieben. Dies erleichtert das Binden oder Lochen der erstellten Kopien. Der HP All-in-One verschiebt das Bild auf den erstellten Kopien um 0,95 cm nach rechts.

 **Hinweis** Wenn die Funktion **Randverschiebung** aktiviert ist, wird die rechte Seite der kopierten Bilder möglicherweise abgeschnitten.

So ändern Sie den Rand für die Kopie vom Bedienfeld aus:

1. Drücken Sie **Kopiermenü**.
Das Menü "**Kopieren**" wird angezeigt.
2. Ändern Sie die gewünschten Kopiereinstellungen am HP All-in-One.
3. Drücken Sie ▼, um **Randverschiebung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Randverschiebung** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Ein** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
5. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Verbessern der Qualität von Kopien

Mit der Funktion **Verbesserungen** können Sie die Qualität von Textdokumenten durch Hervorheben der Konturen von schwarzem Text und die Qualität von Fotos durch die Optimierung heller Farben verbessern, die sonst weiß angezeigt werden.

Die Standardoption für die Optimierung ist **Gemischt**. Mit der Einstellung **Gemischt** lassen sich die Konturen der meisten Originale schärfer darstellen. Sie können die Verbesserungen unter **Foto** verwenden, um die Ausgabe heller Farben zu verbessern, die sonst evtl. weiß angezeigt werden.

Möglicherweise können Sie die im Folgenden genannten Probleme lösen, indem Sie die Einstellung für **Verbesserungen** in **Foto** oder **Keine** ändern:

- Verstreute Farbpunkte umgeben einen Teil des Textes auf den Kopien.
- Große, schwarze Schriftarten sehen fleckig aus (nicht ebenmäßig).
- Dünne, farbige Objekte oder Linien enthalten schwarze Abschnitte.
- In hell- bis mittelgrauen Abschnitten werden körnige oder weiße Querstreifen angezeigt.

So kopieren Sie ein verschwommenes Dokument vom Bedienfeld aus:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
3. Drücken Sie **Kopiermenü**.
Das Menü **"Kopieren"** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Verbesserungen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Verbesserungen** wird angezeigt.
5. Drücken Sie ▼, um **Text** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
6. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

So kopieren Sie ein überbelichtetes Foto:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Platzieren Sie das Foto dabei so, dass es mit der Längsseite an der Vorderseite des Vorlagenglases anliegt.
Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
3. Drücken Sie **Kopiermenü**.
Das Menü **"Kopieren"** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Verbesserungen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Verbesserungen** wird angezeigt.
5. Drücken Sie ▼, um **Foto** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
6. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

Anhalten des Kopiervorgangs

So halten Sie das Kopieren an:

- ▲ Drücken Sie am Bedienfeld die Taste **Abbrechen**.

11 Verwenden der Faxfunktionen

Sie können mit dem HP All-in-One Faxnachrichten (auch in Farbe) senden und empfangen. Durch Einrichten von Kurzwahleinträgen können Sie den Faxversand an häufig verwendete Nummern einfacher gestalten. Über das Bedienfeld können Sie auch verschiedene Faxoptionen einstellen, wie Auflösung und Kontrast zwischen hellen/dunklen Bereichen der zu sendenden Faxnachricht.

 **Hinweis** Stellen Sie vor dem Senden von Faxnachrichten sicher, dass Sie den HP All-in-One richtig für die Faxfunktion eingerichtet haben. Dies wurde möglicherweise bei der Ersteinrichtung über das Bedienfeld oder die Software für den HP All-in-One bereits durchgeführt.

Sie können die Faxeinrichtung überprüfen, indem Sie am Bedienfeld den Faxeinrichtungstest ausführen. Dieser Test kann über das Menü "Einrichten" gestartet werden.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Senden einer Faxnachricht](#)
- [Empfangen einer Faxnachricht](#)
- [Senden von Faxnachrichten über das Internet mit Hilfe von IP-Telefon](#)
- [Abbrechen des Faxvorgangs](#)

Senden einer Faxnachricht

Es stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zum Senden von Faxen zur Verfügung. Über das Bedienfeld des HP All-in-One können Sie Faxe in Farbe und in Schwarzweiß senden. Sie können ein Fax auch manuell über ein angeschlossenes Telefon senden. Hierdurch haben Sie die Möglichkeit, mit dem Empfänger zu sprechen, bevor Sie das Fax senden.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Senden einer einfachen Faxnachricht](#)
- [Senden eines Fax mit Kurzwahlnummern](#)
- [Manuelles Senden einer Faxnachricht über das Telefon](#)
- [Senden einer Faxnachricht unter Verwendung der Wahlüberwachung](#)
- [Scannen einer Faxnachricht zum Senden aus dem Speicher](#)
- [Planen einer Faxnachricht zum späteren Senden](#)
- [Senden einer Faxnachricht an mehrere Empfänger](#)
- [Senden einer Farb- oder Fotofaxnachricht](#)
- [Ändern der Fauxflösung und der Einstellung Heller/Dunkler](#)
- [Senden einer Faxnachricht im Fehlerkorrekturmodus](#)

Senden einer einfachen Faxnachricht

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie problemlos ein- oder mehrseitige Schwarzweißfaxnachrichten über das Bedienfeld senden können.



Hinweis Wenn Sie einen Ausdruck der Sendebestätigung benötigen, aktivieren Sie die entsprechende Einstellung, **bevor** Sie mit dem Senden von Faxen beginnen.



Tipp Sie können Faxnachrichten auch manuell über ein Telefon oder mit der Wahlüberwachung senden. Mit diesen Funktionen können Sie die Geschwindigkeit des Wahlvorgangs steuern. Sie sind ebenfalls nützlich, wenn Sie eine Telefonkarte verwenden und während des Wählens auf bestimmte Eingabeaufforderungen achten müssen.

So senden Sie eine einfache Faxnachricht über das Bedienfeld:

1. Legen Sie die Originale mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein. Wenn Sie ein einseitiges Fax senden (z. B. eine Fotografie), können Sie das Original auch auf das Vorlagenglas legen.



Hinweis Wenn Sie eine mehrseitige Faxnachricht senden, müssen Sie die Originale in den Vorlageneinzug einlegen. Sie können kein mehrseitiges Faxdokument vom Vorlagenglas aus senden.

2. Drücken Sie **Faxmenü**.

Geben Sie die Faxnummer über das Tastenfeld ein, oder drücken Sie **▲**, um die zuletzt gewählte Nummer erneut zu wählen. Sie können aber auch **▼** drücken, um auf die Kurzwahleinträge zuzugreifen.



Tipp Um eine Pause in die eingegebene Faxnummer einzufügen, drücken Sie die Taste **Symbole (*)**, bis ein Gedankenstrich (-) erscheint.

3. Drücken Sie **START FAXEN Schwarz**.

- **Wenn ein Original im automatischen Vorlageneinzug erkannt wird**, sendet der HP All-in-One das Dokument an die eingegebene Nummer.
- **Wenn das Gerät kein Original im automatischen Vorlageneinzug erkennt**, wird die Aufforderung **ADF leer** angezeigt. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas, und drücken Sie **▼**, um **Original von Scannerglas faxen** zu markieren. Drücken Sie dann **OK**.



Tipp Wenn der Empfänger die Qualität der von Ihnen gesendeten Faxnachricht bemängelt, ändern Sie probeweise die Auflösung oder den Kontrast der Faxnachricht.

Verwandte Themen

- „[Manuelles Senden einer Faxnachricht über das Telefon](#)“ auf Seite 145
- „[Senden einer Faxnachricht unter Verwendung der Wahlüberwachung](#)“ auf Seite 146
- „[Ändern der Fauxauflösung und der Einstellung Heller/Dunkler](#)“ auf Seite 149
- „[Drucken von Faxbestätigungsberichten](#)“ auf Seite 164
- „[Senden einer Farb- oder Fotofaxnachricht](#)“ auf Seite 149

Senden eines Fax mit Kurzwahlnummern

Mit der Kurzwahlfunktion des HP All-in-One können Sie schnell Schwarzweiß- oder Farbfaxe senden. Im folgenden Abschnitt wird das Senden des Faxes in Schwarzweiß erläutert.

So senden Sie eine Faxnachricht mit Hilfe von Kurzwahlnummern über das Bedienfeld:

1. Legen Sie die Originale mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein. Wenn Sie ein einseitiges Fax senden (z. B. eine Fotografie), können Sie das Original auch auf das Vorlagenglas legen.



Hinweis Wenn Sie eine mehrseitige Faxnachricht senden, müssen Sie die Originale in den Vorlageneinzug einlegen. Sie können kein mehrseitiges Faxdokument vom Vorlagenglas aus senden.

2. Drücken Sie **Faxmenü**.
3. Drücken Sie ▼, um die Kurzwahleinträge aufzurufen.
4. Drücken Sie ▼, bis der gewünschte Kurzwahleintrag markiert ist, oder geben Sie den Kurzwahleintrag über den Ziffernblock auf dem Bedienfeld ein.
Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **START FAXEN Schwarz**.
 - **Wenn ein Original im automatischen Vorlageneinzug erkannt wird**, sendet der HP All-in-One das Dokument an die eingegebene Nummer.
 - **Wenn das Gerät kein Original im automatischen Vorlageneinzug erkennt**, wird die Aufforderung **ADF leer** angezeigt. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas, und drücken Sie ▼, um **Original von Scannerglas faxen** zu markieren. Drücken Sie dann **OK**.



Tipp Wenn der Empfänger die Qualität der von Ihnen gesendeten Faxnachricht bemängelt, ändern Sie probeweise die Auflösung oder den Kontrast der Faxnachricht.

Verwandte Themen

[„Einrichten der Kurzwahl“ auf Seite 72](#)

Manuelles Senden einer Faxnachricht über das Telefon

Wenn Sie ein Fax manuell senden, können Sie ein Telefongespräch mit dem Empfänger führen, bevor Sie den Sendevorgang starten. Dies ist hilfreich, wenn Sie den Empfänger vor dem Senden der Faxnachricht davon informieren möchten. Wenn Sie eine Faxnachricht manuell senden, können Sie die Wähltöne, Eingabeaufforderungen und anderen Töne im Telefonhörer hören. Auf diese Weise wird für Sie die Verwendung einer Telefonkarte zum Senden von Faxnachrichten vereinfacht.

Je nach dem, wie der Empfänger sein Faxgerät eingerichtet hat, nimmt entweder der Empfänger oder das Faxgerät den Anruf entgegen. Wenn der Anruf von einer Person entgegengenommen wird, können Sie sich mit ihr unterhalten, bevor Sie die Faxnachricht senden. Wenn ein Faxgerät den Anruf entgegennimmt, können Sie die Faxnachricht direkt an das Faxgerät senden, sobald Sie die Faxöne vom empfangenden Faxgerät hören.

So senden Sie eine Faxnachricht manuell über ein angeschlossenes Telefon:

1. Legen Sie die Originale mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.



Hinweis Diese Funktion wird nicht unterstützt, wenn Sie die Originale auf das Vorlagenglas legen. Sie müssen die Originale in den Vorlageneinzug einlegen.

2. Wählen Sie die Nummer über das Tastenfeld des Telefons, das mit dem HP All-in-One verbunden ist.



Hinweis Verwenden Sie dazu nicht das Tastenfeld am Bedienfeld des HP All-in-One. Sie müssen das Tastenfeld des Telefons zum Wählen der Nummer des Empfängers verwenden.

3. Wenn der Empfänger den Anruf entgegennimmt, können Sie sich mit ihm unterhalten, bevor Sie die Faxnachricht senden.



Hinweis Wenn ein Faxgerät den Anruf entgegennimmt, hören Sie Faxtöne vom empfangenden Faxgerät. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, um die Faxnachricht zu übertragen.

4. Wenn Sie bereit zum Senden der Faxnachricht sind, drücken Sie **START FAXEN Schwarz** oder **START FAXEN Farbe**.

Wenn Sie mit dem Empfänger sprechen, bevor Sie die Faxnachricht senden, informieren Sie den Empfänger darüber, dass er auf die Start-Taste drücken soll, wenn er Faxtöne hört.

Die Telefonleitung kann während der Faxübertragung nicht verwendet werden. Sie können den Hörer jetzt auflegen. Wenn Sie nach der Faxübertragung erneut mit dem Empfänger sprechen möchten, bleiben Sie in der Leitung, bis der Sendevorgang abgeschlossen ist.

Senden einer Faxnachricht unter Verwendung der Wahlüberwachung

Bei der Wahlüberwachung können Sie die Faxnummer wie auf einem Telefon über das Bedienfeld wählen. Wenn Sie eine Faxnachricht manuell senden, können Sie die Wähltöne, Eingabeaufforderungen und anderen Töne im Lautsprecher des HP All-in-One hören. Dadurch können Sie während des Wählens auf Eingabeaufforderungen reagieren und die Wählgeschwindigkeit kontrollieren.



Hinweis Stellen Sie sicher, dass der Ton des Faxgeräts eingeschaltet ist, da Sie andernfalls keinen Wählton hören.

So senden Sie eine Faxnachricht unter Verwendung der Wahlüberwachung über das Bedienfeld:

1. Legen Sie die Originale mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein. Wenn Sie ein einseitiges Fax senden (z. B. eine Fotografie), können Sie das Original auch auf das Vorlagenglas legen.
2. Drücken Sie **START FAXEN Schwarz** oder **START FAXEN Farbe**.

3. Wenn Sie den Wählton hören, geben Sie die Nummer über das Tastenfeld auf dem Bedienfeld ein.
4. Befolgen Sie die Aufforderungen, die möglicherweise angezeigt werden.
Das Fax wird gesendet, wenn das Gerät des Empfängers antwortet.

Verwandte Themen

- „[Einstellen der Lautstärke](#)“ auf Seite 26
- „[Einrichten der Kurzwahl](#)“ auf Seite 72

Scannen einer Faxnachricht zum Senden aus dem Speicher

Sie können ein Schwarzweißfax in den Speicher scannen und dann aus dem Speicher senden. Diese Funktion ist dann nützlich, wenn die gewählte Faxnummer belegt oder vorübergehend nicht verfügbar ist. Der HP All-in-One scannt die Originale in den Speicher und sendet sie, wenn er eine Verbindung mit dem empfangenden Faxgerät herstellen kann. Nachdem der HP All-in-One die Seiten in den Speicher gescannt hat, können Sie die Originale aus dem Vorlageneinzug nehmen.

So scannen Sie eine Faxnachricht zum Senden aus dem Speicher:

1. Legen Sie die Originale mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein. Wenn Sie ein einseitiges Fax senden (z. B. eine Fotografie), können Sie das Original auch auf das Vorlagenglas legen.
2. Drücken Sie zweimal die Taste **Faxmenü**, um zum **Menü "Faxen"** zu wechseln.
3. Drücken Sie ▼, bis **Scannen und faxen** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Geben Sie die Faxnummer über den Ziffernblock ein.
5. Drücken Sie **START FAXEN Schwarz**.



Hinweis Wenn Sie **START FAXEN Farbe** drücken, wird die Faxnachricht in Schwarzweiß gesendet, und auf der Anzeige wird eine Meldung angezeigt.

Der HP All-in-One scannt die Originale in den Speicher und sendet die Faxnachricht, wenn das empfangende Faxgerät verfügbar ist.

Planen einer Faxnachricht zum späteren Senden

Sie können das Senden einer Schwarzweißfaxnachricht für einen Zeitpunkt innerhalb der nächsten 24 Stunden planen. Dadurch können Sie z. B. eine Schwarzweißfaxnachricht am späten Abend senden, wenn die Telefonleitungen nicht so stark ausgelastet und die Telefongebühren niedriger sind. Der HP All-in-One sendet die Faxnachricht automatisch zur angegebenen Uhrzeit.

Sie können für eine bestimmte Zeit nur ein Fax planen. Wenn ein Fax geplant ist, können Sie jedoch weiterhin normal Faxe senden.



Hinweis Aufgrund von Speichereinschränkungen können Sie keine Farbfaxnachricht zum späteren Senden planen.

So planen Sie eine Faxnachricht über das Bedienfeld:

1. Legen Sie die Originale mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.
2. Drücken Sie zweimal die Taste **Faxmenü**, um zum **Menü "Faxen"** zu wechseln.
3. Drücken Sie ▼, bis **Fax später senden** markiert ist, und drücken Sie dann **OK**.
4. Geben Sie die Sendezeit über das Tastenfeld ein, und drücken Sie **OK**. Drücken Sie bei der entsprechenden Aufforderung **1** für **AM** oder **2** für **PM**.
5. Geben Sie die Faxnummer über den Ziffernblock ein.
6. Drücken Sie **START FAXEN Schwarz**.
Der HP All-in-One scannt nun alle Seiten und meldet die geplante Sendezeit auf der Anzeige. Der HP All-in-One sendet die Faxnachricht zur geplanten Uhrzeit.

So brechen Sie eine geplante Faxnachricht ab:

1. Drücken Sie zweimal die Taste **Faxmenü**, um zum **Menü "Faxen"** zu wechseln.
2. Drücken Sie ▼, um **Fax später senden** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**. Das Fenster **Fax ist geplant** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Geplantes Fax abbrechen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.



Hinweis Sie können die geplante Faxnachricht auch abbrechen, indem Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Abbrechen** drücken, wenn die Meldung **Fax später senden** auf dem Display angezeigt wird.

Senden einer Faxnachricht an mehrere Empfänger

Sie können ein Fax an mehrere Empfänger senden, ohne zuvor einen Kurzwahleintrag für einen Gruppenverteiler einzurichten.



Hinweis Die Liste der Empfänger, die Sie für das jeweilige Fax angeben, wird nicht gespeichert, und Sie können Faxe nur in Schwarzweiß senden. Wenn Sie beabsichtigen, weitere Faxe an dieselbe Empfängerliste zu senden, empfiehlt es sich, einen Kurzwahleintrag für einen Gruppenverteiler zu erstellen.

So senden Sie eine Faxnachricht über das Bedienfeld an mehrere Empfänger:

1. Drücken Sie **Faxmenü** zweimal, um zum Fenster **Menü "Faxen"** zu wechseln.
2. Drücken Sie ▼, um **Fax an mehrere Empfänger senden** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Fenster **Faxnummer eingeben** wird angezeigt.
3. Geben Sie die Faxnummer über das Tastenfeld ein, oder drücken Sie ▼, um auf die Kurzwahleinträge zuzugreifen.



Hinweis Sie können bis zu 20 eigene Faxnummern hinzufügen.

4. Drücken Sie **START FAXEN Schwarz**.
5. Legen Sie nach der entsprechenden Aufforderung die Originale mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in der Mitte des Einzugsfachs ein.
6. Drücken Sie erneut **START FAXEN Schwarz**.

Verwandte Themen

„[Einrichten von Gruppenkurzwahleinträgen](#)“ auf Seite 73

Senden einer Farb- oder Fotofaxnachricht

Sie können mit dem HP All-in-One farbige Originale und Fotos faxen. Wenn der HP All-in-One erkennt, dass das Faxgerät des Empfängers nur Schwarzweißfaxnachrichten unterstützt, sendet der HP All-in-One die Faxnachricht automatisch in Schwarzweiß.

HP empfiehlt, für Farbfaxnachrichten nur farbige Originale zu verwenden.

So senden Sie ein Farbfax über das Bedienfeld:

1. Legen Sie die Originale mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein. Wenn Sie ein einseitiges Fax senden (z. B. eine Fotografie), können Sie das Original auch auf das Vorlagenglas legen.



Hinweis Wenn Sie eine mehrseitige Faxnachricht senden, müssen Sie die Originale in den Vorlageneinzug einlegen. Sie können kein mehrseitiges Faxdokument vom Vorlagenglas aus senden.

2. Geben Sie die Faxnummer über den Ziffernblock ein.



Tipp Um eine Pause in die eingegebene Faxnummer einzufügen, drücken Sie die Taste **Symbole (*)**, bis ein Gedankenstrich (-) erscheint.

3. Drücken Sie **START FAXEN Farbe**.

- **Wenn ein Original im automatischen Vorlageneinzug erkannt wird**, sendet der HP All-in-One das Dokument an die eingegebene Nummer.
- **Wenn das Gerät kein Original im automatischen Vorlageneinzug erkennt**, wird die Aufforderung **ADF leer** angezeigt. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas, und drücken Sie **▼**, um **Original von Scannerglas faxen** zu markieren. Drücken Sie dann **OK**.



Hinweis Wenn das Faxgerät des Empfängers nur Schwarzweißfaxnachrichten unterstützt, sendet der HP All-in-One die Faxnachricht automatisch in Schwarzweiß. In diesem Fall wird eine Meldung nach Senden der Faxnachricht angezeigt, die besagt, dass die Faxnachricht in Schwarzweiß gesendet wurde. Drücken Sie **OK**, um die Meldung zu löschen.

Ändern der Fauxauflösung und der Einstellung Heller/Dunkler

Sie können die Einstellungen **Auflösung** und **Heller/Dunkler** für Dokumente ändern, die Sie faxen.



Hinweis Diese Einstellungen haben keine Auswirkung auf die Kopiereinstellungen. Die Einstellungen für die Auflösung und die Helligkeit beim Kopieren werden unabhängig von den Einstellungen für die Auflösung und die Helligkeit beim Senden von Faxnachrichten gemacht. Einstellungen, die Sie über das Bedienfeld ändern, wirken sich außerdem nicht auf Faxnachrichten aus, die über den Computer gesendet werden.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Ändern der Fauxauflösung](#)
- [Ändern der Einstellung Heller/Dunkler](#)
- [Festlegen neuer Standardeinstellungen](#)

Ändern der Fauxauflösung

Die Einstellung **Auflösung** wirkt sich auf die Übertragungsgeschwindigkeit und -qualität von als Faxnachricht gesendeten Schwarzweißdokumenten aus. Wenn das Faxgerät des Empfängers die ausgewählte Auflösung nicht unterstützt, sendet der HP All-in-One die Faxnachrichten mit der höchsten unterstützten Auflösung.



Hinweis Sie können die Auflösung nur für Schwarzweißfaxe ändern. Der HP All-in-One sendet alle Farbfaxnachrichten mit der Auflösung **Fein**.

Die folgenden Einstellungen für die Auflösung stehen beim Senden von Faxnachrichten zur Verfügung: **Fein**, **Sehr fein**, **Foto** und **Standard**.

- **Fein**: Erzeugt hochwertigen Text, der für das Faxen der meisten Dokumente geeignet ist. Dies ist die Standardeinstellung. Beim Senden farbiger Faxnachrichten verwendet der HP All-in-One immer die Einstellung **Fein**.
- **Sehr fein**: Bietet die beste Faxqualität, wenn Sie Dokumente mit sehr feinen Details faxen. Beachten Sie, dass der Faxvorgang bei Auswahl von **Sehr fein** länger dauert und Sie mit dieser Auflösung nur Schwarzweißfaxe senden können. Wenn Sie ein Farbfax senden, wird stattdessen die Auflösung **Fein** verwendet.
- **Foto**: Bietet die höchste Faxqualität beim Senden von Schwarzweißfotos. Wenn Sie **Foto** auswählen, dauert der Faxvorgang länger. HP empfiehlt die Auswahl von **Foto**, wenn Fotos in schwarzweiß gesendet werden.
- **Standard**: Ergibt eine niedrigere Faxqualität, so dass das Senden des Faxes weniger Zeit in Anspruch nimmt.

Wenn Sie das Menü "Faxen" verlassen, wird diese Option wieder auf die Standardeinstellung gesetzt, sofern Sie Ihre Änderungen nicht als Standardeinstellungen speichern.

So ändern Sie die Auflösung vom Bedienfeld aus:

1. Drücken Sie **Faxmenü**.
Das Fenster **Faxnummer eingeben** wird angezeigt.
2. Geben Sie die Faxnummer über den Ziffernblock ein, oder drücken Sie ▲, um die zuletzt gewählte Nummer erneut zu wählen. Sie können aber auch ▼ drücken, um auf die Kurzwahleinträge zuzugreifen.
3. Drücken Sie erneut **Faxmenü**.
Das Menü "Faxen" wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Auflösung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Drücken Sie ▼, um eine Auflösung zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
5. Drücken Sie **START FAXEN Schwarz**.



Hinweis Wenn Sie **START FAXEN Farbe** drücken, wird das Fax unter Verwendung der Einstellung **Fein** gesendet.

6. Legen Sie nach der entsprechenden Aufforderung die Originale mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in der Mitte des Einzugsfachs ein.
7. Drücken Sie erneut **START FAXEN Schwarz**.

Verwandte Themen

[„Festlegen neuer Standardeinstellungen“ auf Seite 151](#)

Ändern der Einstellung Heller/Dunkler

Sie können den Kontrast eines Fax heller oder dunkler als das Original einstellen. Diese Funktion ist hilfreich, wenn Sie ein verblasstes, verschwommenes oder handgeschriebenes Dokument faxen. Sie können das Original durch Ändern des Kontrasts abdunkeln.

 **Hinweis** Die Einstellung **Heller/Dunkler** wirkt sich nur auf Faxnachrichten in Schwarzweiß aus, nicht auf Farbfaxe.

Wenn Sie das Menü "Faxen" verlassen, wird diese Option wieder auf die Standardeinstellung gesetzt, sofern Sie Ihre Änderungen nicht als Standardeinstellungen speichern.

So ändern Sie die Einstellung für Heller/Dunkler über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Faxmenü**.
Das Fenster **Faxnummer eingeben** wird angezeigt.
2. Geben Sie die Faxnummer über den Ziffernblock ein, oder drücken Sie **▲**, um die zuletzt gewählte Nummer erneut zu wählen. Sie können aber auch **▼** drücken, um auf die Kurzwahleinträge zuzugreifen.
3. Drücken Sie erneut **Faxmenü**.
Das **Menü "Faxen"** wird angezeigt.
4. Drücken Sie **▼**, um **Heller/Dunkler** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Heller/Dunkler** wird angezeigt.
5. Drücken Sie **◀**, um das Fax aufzuhellen, oder auf **▶**, um es abzudunkeln.
Je nachdem, welche Taste Sie drücken, bewegt sich der Regler entweder nach links oder rechts.
6. Drücken Sie **START FAXEN Schwarz**.
7. Legen Sie nach der entsprechenden Aufforderung die Originale mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in der Mitte des Einzugsfachs ein.
8. Drücken Sie erneut **START FAXEN Schwarz**.

Verwandte Themen

[„Festlegen neuer Standardeinstellungen“ auf Seite 151](#)

Festlegen neuer Standardeinstellungen

Sie können die Standardwerte der Einstellungen **Auflösung** und **Heller/Dunkler** am Bedienfeld ändern.

So richten Sie neue Standardeinstellungen über das Bedienfeld ein:

1. Drücken Sie **Faxmenü**, bis das **Menü "Faxen"** angezeigt wird.
Möglicherweise müssen Sie **Faxmenü** mehrmals drücken, bis dieses Menü angezeigt wird.
2. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen für **Auflösung** und **Heller/Dunkler** vor.
3. Drücken Sie ▼, um **Neue Stand.-Einst.** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Senden einer Faxnachricht im Fehlerkorrekturmodus

Fehlerkorrekturmodus (ECM) verhindert Datenverluste aufgrund von schlechten Telefonverbindungen, indem Übertragungsfehler erkannt und automatisch ein erneutes Senden der fehlerhaften Daten angefordert wird. Die Telefongebühren sind hiervon nicht betroffen oder werden sogar reduziert, wenn gute Telefonverbindungen verwendet werden. Schlechte Telefonverbindungen führen bei Verwendung des Fehlerkorrekturmodus möglicherweise zu längeren Übertragungszeiten und höheren Telefongebühren, die Daten werden jedoch mit größerer Zuverlässigkeit gesendet. Die Standardeinstellung lautet **Ein**. Deaktivieren Sie die Fehlerkorrektur nur, wenn die Telefongebühren erheblich steigen und Sie die schlechtere Qualität für geringere Gebühren in Kauf nehmen.

Berücksichtigen Sie Folgendes, bevor Sie den Fehlerkorrekturmodus (ECM) deaktivieren. Wenn Sie ECM deaktivieren, hat dies folgende Auswirkungen:

- Die Qualität und die Übertragungsgeschwindigkeit beim Senden und Empfangen von Faxnachrichten ändert sich.
- Die Option **Faxgeschw.** wird automatisch auf **Mittel (14400)** eingestellt.
- Sie können keine Faxnachrichten mehr in Farbe senden oder empfangen.

So aktivieren oder deaktivieren Sie den Fehlerkorrekturmodus über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Erweiterte Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Erweiterte Faxeinrichtung** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Fehlerkorrekturmodus** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Fehlerkorrekturmodus** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Aus** oder **Ein** zu markieren.
5. Drücken Sie **OK**.

Empfangen einer Faxnachricht

Der HP All-in-One kann Faxnachrichten automatisch oder manuell empfangen. Wenn Sie die Option **Autom. Empfang** deaktivieren, müssen Sie Faxnachrichten manuell entgegennehmen. Wenn Sie die Option **Autom. Empfang** aktivieren (Standardeinstellung), nimmt der HP All-in-One automatisch eingehende Anrufe entgegen und empfängt nach der mit **Töne bis Antwort** festgelegten Anzahl von Ruftönen die Faxnachrichten. (Der Standardwert der Einstellung **Töne bis Antwort** ist fünf Ruftöne.)

Sie können Faxe manuell über ein Telefon empfangen, das wie folgt angeschlossen ist:

- Direkt an den HP All-in-One (über den Anschluss 2-EXT)
- An derselben Telefonleitung, aber nicht direkt am HP All-in-One

Wenn Sie ein Fax im Format Legal empfangen und für den HP All-in-One dieses Format nicht eingestellt ist, wird das Fax automatisch auf die Größe des im HP All-in-One eingelegten Papiers verkleinert. Wenn die Option **Automatische Verkleinerung** deaktiviert ist, druckt der HP All-in-One das Fax möglicherweise auf mehr als einer Seite.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Manuelles Empfangen einer Faxnachricht](#)
- [Einstellen der Sicherung des Faxempfangs](#)
- [Erneutes Drucken empfangener Faxnachrichten aus dem Speicher](#)
- [Abfrage für den Empfang eines Fax](#)
- [Weiterleiten von Faxnachrichten an eine andere Nummer](#)
- [Einstellen des Papierformats für den Faxempfang](#)
- [Einrichten des HP All-in-One für die Überprüfung des Papiertyps vor dem Drucken von Faxen](#)
- [Einstellen der automatischen Verkleinerung für eingehende Faxe](#)
- [Blockieren von Faxnummern](#)

Manuelles Empfangen einer Faxnachricht

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, kann der andere Teilnehmer Ihnen ein Fax senden, während die Verbindung weiterhin besteht. Dies nennt man manuelles Faxen. In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie ein manuelles Fax entgegennehmen können.

Sie können Faxe manuell über ein Telefon empfangen, das wie folgt angeschlossen ist:

- Direkt an den HP All-in-One (über den Anschluss 2-EXT)
- An derselben Telefonleitung, aber nicht direkt am HP All-in-One

So empfangen Sie eine Faxnachricht manuell:

1. Stellen Sie sicher, dass der HP All-in-One eingeschaltet ist und sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Entfernen Sie alle Originale aus dem Vorlageneinzug.
3. Legen Sie für die Einstellung **Töne bis Antwort** einen höheren Wert fest, damit Sie den Anruf vor dem HP All-in-One entgegennehmen können. Sie können auch die Einstellung **Autom. Empfang** deaktivieren, damit der HP All-in-One Anrufe nicht automatisch entgegennimmt.
4. Wenn Sie derzeit mit dem Absender telefonieren, bitten Sie ihn, die Start-Taste seines Faxgeräts zu drücken.
5. Wenn Sie Faxtöne von einem sendenden Faxgerät hören, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - a. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **START FAXEN Schwarz** oder **START FAXEN Farbe**.
 - b. Drücken Sie nach Aufforderung ▼, um **Fax manuell empfangen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

- 6. Drücken Sie erneut **START FAXEN Schwarz**.
- 7. Nachdem der HP All-in-One den Faxempfang begonnen hat, können Sie den Hörer auflegen oder in der Leitung bleiben. Die Telefonleitung kann während der Faxübertragung nicht verwendet werden.

Verwandte Themen

- „Einstellen der Ruftonanzahl bis zur Beantwortung“ auf Seite 69
- „Einstellen des Antwortmodus“ auf Seite 69

Einstellen der Sicherung des Faxempfangs

Je nach Ihren Voreinstellungen und Sicherheitsanforderungen können Sie den HP All-in-One so einrichten, dass alle empfangenen Faxnachrichten, nur die Faxnachrichten, die bei Vorliegen einer Fehlerbedingung empfangen werden, oder keine Faxnachrichten gespeichert werden.

Die folgenden **Fax sichern**-Modi sind verfügbar:

Ein	Dies ist die Standardeinstellung. Wenn Fax sichern auf Ein eingestellt ist, speichert der HP All-in-One alle Faxnachrichten im Speicher. Dadurch können Sie eine bestimmte oder alle zuletzt empfangenen Faxnachrichten erneut drucken, wenn diese sich noch im Speicher befinden. Hinweis Sobald der Speicher voll ist, überschreibt der HP All-in-One beim Empfang neuer Faxe die jeweils ältesten, schon gedruckten Faxe. Wenn der Speicher mit nicht gedruckten Faxnachrichten gefüllt ist, beantwortet der HP All-in-One keine eingehenden Anrufe mehr. Hinweis Wenn Sie ein zu großes Fax empfangen, z. B. ein Farbfoto mit vielen Details, wird es möglicherweise aufgrund mangelnder Speicherkapazität nicht gespeichert.
Nur bei Fehler	Der HP All-in-One legt Faxnachrichten nur dann im Speicher ab, wenn eine Fehlerbedingung vorliegt, die den HP All-in-One am Drucken der Faxnachrichten hindert (wenn z. B. kein Papier mehr im HP All-in-One vorhanden ist). Der HP All-in-One speichert so viele eingehende Faxnachrichten, wie Speicherplatz verfügbar ist. (Wenn der Speicher voll ist, beantwortet der HP All-in-One keine eingehenden Anrufe mehr.) Sobald die Fehlerbedingung behoben ist, werden die Faxnachrichten im Speicher automatisch gedruckt und anschließend aus dem Speicher gelöscht.
Aus	Es werden keine Faxnachrichten im Speicher abgelegt. (Es empfiehlt sich eventuell, die Funktion Fax sichern aus Sicherheitsgründen zu deaktivieren.) Wenn eine Fehlerbedingung eintritt, durch die der HP All-in-One eine Faxnachricht nicht drucken kann (wenn z. B. im HP All-in-One kein Papier mehr vorhanden ist), beantwortet der HP All-in-One keine eingehenden Anrufe mehr.

 **Hinweis** Wenn die Option **Fax sichern** aktiviert ist und Sie den HP All-in-One ausschalten, werden alle gespeicherten Faxnachrichten gelöscht, einschließlich der ungedruckten Faxnachrichten, die möglicherweise eingegangen sind, während mit dem HP All-in-One ein Problem vorlag. In diesem Fall müssen Sie die Absender bitten, die ungedruckten Faxnachrichten erneut zu senden. Drucken Sie das **Faxprotokoll**, um eine Liste der empfangenen Faxnachrichten zu erhalten. Das **Faxprotokoll** wird nicht gelöscht, wenn Sie den HP All-in-One ausschalten.

So richten Sie die Faxesicherung über das Bedienfeld ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Erweiterte Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Erweiterte Faxeinrichtung** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Fax sichern** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Fax sichern** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ►, um **Ein**, **Nur bei Fehler** oder **Aus** zu markieren.
5. Drücken Sie **OK**.

Verwandte Themen

[„Erneutes Drucken empfangener Faxnachrichten aus dem Speicher“ auf Seite 155](#)

Erneutes Drucken empfangener Faxnachrichten aus dem Speicher

Wenn Sie den Modus **Fax sichern** auf **Ein** einstellen, legt der HP All-in-One die empfangenen Faxnachrichten immer im Speicher ab. Dabei spielt es keine Rolle, ob eine Fehlerbedingung auf dem Gerät vorliegt.

 **Hinweis** Wenn der Speicher voll ist, überschreibt der HP All-in-One beim Empfang neuer Faxnachrichten die jeweils ältesten, schon gedruckten Faxnachrichten. Wenn alle gespeicherten Faxnachrichten noch nicht gedruckt wurden, empfängt der HP All-in-One keine Faxnachrichten mehr, bis Sie Faxnachrichten drucken oder aus dem Speicher löschen. Es ist auch aus Sicherheits- und Datenschutzgründen ratsam, die Faxnachrichten aus dem Speicher zu löschen.

Sie können entscheiden, ob ein Fax oder alle Faxe im Speicher erneut gedruckt werden sollen. Dies ist beispielsweise hilfreich, wenn der letzte Ausdruck verloren gegangen ist.

So drucken Sie Faxe aus dem Speicher über das Bedienfeld:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Drücken Sie **Einrichten**.
3. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Tools** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Gesp. Fax erneut drucken** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Abzüge** wird angezeigt.
5. Führen Sie eine der folgenden Optionen aus:

So drucken Sie eine Faxnachricht aus dem Speicher erneut:

- a. Drücken Sie ▼, um **Eine Faxnachr.** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Fax auswählen** wird angezeigt.
- b. Drücken Sie ▼, um eine Faxnummer zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

So drucken Sie alle Faxnachrichten aus dem Speicher erneut:

- ▲ Drücken Sie ▼, um **Alle Faxe im Speicher** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

6. Wenn Sie das Drucken der Faxnachrichten im Speicher beenden möchten, drücken Sie **Abbrechen**.

So löschen Sie alle Faxnachrichten im Speicher über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Tools** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Faxprotokoll löschen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

 **Hinweis** Sie können auch alle Faxnachrichten aus dem Speicher löschen, indem Sie den HP All-in-One ausschalten. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One auszuschalten. Alle gespeicherten Faxnachrichten werden gelöscht, wenn die Stromzufuhr des HP All-in-One unterbrochen wird.

Verwandte Themen

„[Einstellen der Sicherung des Faxempfangs](#)“ auf Seite 154

Abfrage für den Empfang eines Fax

Mit der Abruffunktion kann der HP All-in-One ein Fax in der Warteschlange eines anderen Faxgeräts abrufen und senden. Wenn Sie die Funktion **Abfrage empfangen** verwenden, ruft der HP All-in-One das entsprechende Faxgerät an und fordert das gewünschte Fax an. Das angegebene Faxgerät muss auf Abruf eingestellt sein und über ein Fax verfügen, das zum Senden bereit ist.

 **Hinweis** Der HP All-in-One unterstützt für die Abruffunktion keine Zugangsschlüssel. Abrufzugangsschlüssel stellen eine Sicherheitsfunktion dar, bei der das empfangende Faxgerät an das Gerät, von dem es eine Faxnachricht abrufen, einen Zugangsschlüssel sendet, um die Faxnachricht zu empfangen. Stellen Sie sicher, dass an dem Gerät, von dem Sie ein Fax abrufen, kein Passcode eingestellt ist. Ansonsten kann der HP All-in-One von diesem Faxgerät kein Fax abrufen.

So richten Sie die Abruffunktion für Faxnachrichten über das Bedienfeld ein:

1. Drücken Sie zweimal die Taste **Faxmenü**, um zum **Menü "Faxen"** zu wechseln.
2. Drücken Sie ▼, um **Abfrage empfangen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Geben Sie nach der entsprechenden Aufforderung die Faxnummer des anderen Faxgeräts ein.
4. Drücken Sie **START FAXEN Schwarz** oder **START FAXEN Farbe**.

 **Hinweis** Wenn Sie **START FAXEN Farbe** drücken, der Absender jedoch eine Schwarzweißfaxnachricht gesendet hat, druckt der HP All-in-One die Faxnachricht in Schwarzweiß.

Weiterleiten von Faxnachrichten an eine andere Nummer

Sie können den HP All-in-One so einrichten, dass Faxe an eine andere Faxnummer weitergeleitet werden. Wenn Sie eine Farbfaxnachricht empfangen, leitet der HP All-in-One die Faxnachricht in Schwarzweiß weiter.

Es wird deshalb empfohlen zu überprüfen, ob die Nummer, an die Faxnachrichten weitergeleitet werden, funktioniert. Senden Sie ein Testfax, um sich zu vergewissern, dass das Faxgerät Ihre weitergeleiteten Faxe empfangen kann.

So leiten Sie Faxe über das Bedienfeld weiter:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Erweiterte Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Erweiterte Faxeinrichtung** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Faxweiterl.** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Faxweiterl.** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, bis **Ein-Weiterleiten** oder **Ein-Drucken und Weiterleiten** angezeigt wird, und drücken Sie dann **OK**.
 - Wählen Sie **Ein-Weiterleiten** aus, wenn das Fax lediglich an eine andere Nummer weitergeleitet, aber keine Kopie auf dem HP All-in-One gedruckt werden soll.



Hinweis Wenn der HP All-in-One das Fax nicht an das entsprechende Empfängergerät weiterleiten kann (weil dieses beispielsweise ausgeschaltet ist), druckt der HP All-in-One das Fax. Wenn Sie den HP All-in-One für das Drucken von Fehlerberichten zu empfangenen Faxnachrichten konfiguriert haben, wird auch ein Fehlerbericht gedruckt.

- Wählen Sie **Ein-Drucken und Weiterleiten** aus, wenn das Fax an eine andere Nummer weitergeleitet und eine Kopie auf dem HP All-in-One gedruckt werden soll.
5. Geben Sie bei Aufforderung die Faxnummer des Faxgeräts ein, an das die Faxnachrichten weitergeleitet werden sollen, und drücken Sie dann **OK**.
 6. Geben Sie bei Aufforderung Startzeit und -datum sowie Stoppzeit und -datum ein, und drücken Sie dann **OK**.

Wenn die Stromversorgung des HP All-in-One unterbrochen wird und **Faxweiterl.** konfiguriert ist, speichert der HP All-in-One die Einstellung von **Faxweiterl.** und die Telefonnummer. Wenn das Gerät wieder mit Strom versorgt wird, ist **Faxweiterl.** weiterhin auf **Ein** eingestellt.



Hinweis Sie können die Faxweiterleitung abbrechen, indem Sie am Bedienfeld **Abbrechen** drücken, wenn die Meldung **Faxweiterl.** angezeigt wird. Sie können dazu auch im Menü **Faxweiterl.** die Option **Aus** auswählen.

Einstellen des Papierformats für den Faxempfang

Sie können das Papierformat für den Faxempfang auswählen. Das Papierformat, das Sie auswählen, muss mit dem im Zufuhrfach eingelegten Papier übereinstimmen. Faxe können ausschließlich auf die Papierformate Letter, A4 oder Legal gedruckt werden.



Hinweis Wenn sich beim Faxempfang das falsche Papierformat im Zufuhrfach befindet, wird die Faxnachricht nicht gedruckt, und auf der Anzeige wird ein Fehler gemeldet. Legen Sie Papier im Format Letter, A4 oder Legal ein, und drücken Sie **OK**, um das Fax zu drucken.

So stellen Sie das Papierformat für den Faxempfang über das Bedienfeld ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Basis-Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Basis-Faxeinrichtung** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Faxpapierformat** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Faxpapierformat** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um eine Option zu markieren, und drücken Sie anschließend **OK**.

Einrichten des HP All-in-One für die Überprüfung des Papiertyps vor dem Drucken von Faxen

Standardmäßig wird vom HP All-in-One die Papiersorte vor dem Drucken überprüft, um sicherzustellen, dass Normalpapier im Zufuhrfach eingelegt ist. Dadurch wird verhindert, dass Papier oder Tinte vergeudet wird, weil Faxe auf Foto- oder Transparentpapier gedruckt werden, das für einen vorhergehenden Druckauftrag in das Zufuhrfach eingelegt wurde.

Wenn Normalpapier eingelegt ist und vom HP All-in-One fälschlicherweise eine andere Papiersorte als Normalpapier erkannt wird, können Sie die Einstellung für **Papiersorte prüfen** so ändern, dass vor dem Drucken von Faxen keine Prüfung erfolgt.



Hinweis Der HP All-in-One prüft vor dem Drucken von Faxen stets das Papierformat. Dies geschieht unabhängig von der Einstellung für **Papiersorte prüfen**. Dadurch wird verhindert, dass Tinte über die Papierränder hinaus auf das Gerät gelangt, weil ein großformatiges Fax auf kleinformatigem Papier gedruckt wird.

So schalten Sie die Papierprüfung über das Bedienfeld aus:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Basis-Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Papiersorte prüfen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um **Aus** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Einstellen der automatischen Verkleinerung für eingehende Faxe

Die Einstellung **Automatische Verkleinerung** bestimmt, wie der HP All-in-One vorgeht, wenn ein Fax empfangen wird, das für das Standardpapierformat zu groß ist. Diese Einstellung ist standardmäßig aktiviert. Die eingehende Faxnachricht wird bei dieser Einstellung so verkleinert, dass sie möglichst auf eine Seite passt. Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die Informationen, die nicht auf die erste Seite passen, auf einer zweiten Seite gedruckt. Die Einstellung **Automatische Verkleinerung** ist hilfreich, wenn Sie ein Fax im Format Legal erhalten und Papier im Format Letter in das Zufuhrfach eingelegt haben.

So legen Sie die automatische Verkleinerung über das Bedienfeld fest:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Erweiterte Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Erweiterte Faxeinrichtung** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Automatische Verkleinerung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Automatische Verkleinerung** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Aus** oder **Ein** zu markieren.
5. Drücken Sie **OK**.

Blockieren von Faxnummern

Wenn Sie über Ihre Telefongesellschaft einen Rufnummernerkennungsdienst abonnieren, können Sie bestimmte Faxnummern blockieren, damit der HP All-in-One in Zukunft keine von diesen Nummern empfangenen Faxnachrichten mehr druckt. Bei eingehenden Faxnachrichten vergleicht der HP All-in-One die Nummer mit der von Ihnen eingerichteten Liste mit Junk-Faxnummern, um den Anruf ggf. zu blockieren. Wenn die Nummer mit einer der Nummern in der Liste mit den gesperrten Faxnummern übereinstimmt, wird die Faxnachricht nicht gedruckt. (Die maximale Anzahl an blockierbaren Faxnummern variiert je nach Modell.)

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Konfigurieren des Junk-Faxmodus](#)
- [Hinzufügen von Nummern zur Junk-Faxliste](#)
- [Entfernen von Nummern aus der Junk-Faxliste](#)



Hinweis Diese Funktion wird nicht in allen Ländern/Regionen unterstützt. In diesem Fall wird die Option **Junk-Fax-Blocker-Einrichtung** nicht im Menü **Basis-Faxeinrichtung** angezeigt.

Konfigurieren des Junk-Faxmodus

Standardmäßig ist die Option **Junk-Fax blockieren** auf **Ein** eingestellt. Wenn Sie über Ihre Telefongesellschaft keinen Rufnummernerkennungsdienst abonnieren oder diese Funktion nicht verwenden möchten, deaktivieren Sie diese Option.

So konfigurieren Sie den Junk-Faxmodus:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Basis-Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Basis-Faxeinrichtung** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Junk-Fax-Blocker-Einrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Junk-Fax-Blocker-Einrichtung** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Junk-Fax blockieren** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
5. Drücken Sie die Taste ▼, um **Ein** oder **Aus** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Hinzufügen von Nummern zur Junk-Faxliste

Sie können eine Nummer auf zwei Arten zur Junk-Faxliste hinzufügen. Wählen Sie die gewünschten Nummern im Verlauf der erkannten Anrufer aus, oder geben Sie neue Nummern ein. Die Nummern in der Junk-Faxliste werden blockiert, wenn **Junk-Fax blockieren** auf **Ein** eingestellt ist.

So wählen Sie eine Nummer in der Anrufer-ID-Liste aus:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Basis-Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Basis-Faxeinrichtung** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Junk-Fax-Blocker-Einrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Junk-Fax-Blocker** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Nummer zu Junk-Liste hinzufügen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Hinzufügen** wird angezeigt.
5. Drücken Sie ▼, um **Nummer aus dem Anrufer-ID-Verlauf auswählen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Nummern hinzufügen** wird angezeigt.
6. Drücken Sie ▼, um durch die Nummern zu blättern, von denen Sie Faxnachrichten empfangen haben. Wenn die zu blockierende Nummer markiert ist, drücken Sie **OK**, um sie auszuwählen.
7. Wenn die Aufforderung **Junk-Fax-Blocker** angezeigt wird, führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
 - **Wenn Sie eine weitere Nummer zur Liste mit den Junk-Faxnummern hinzufügen möchten**, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6.
 - **Sobald alle Nummern eingegeben wurden**, drücken Sie **Zurück**.

So geben Sie eine zu blockierende Nummer manuell ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Basis-Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Basis-Faxeinrichtung** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Junk-Fax-Blocker-Einrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Junk-Fax-Blocker** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Nummer zu Junk-Liste hinzufügen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Hinzufügen** wird angezeigt.
5. Drücken Sie ▼, um **Neue Nummer eingeben** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Junk-Nummer eingeben** wird angezeigt.

6. Geben Sie die zu blockierende Nummer über den Ziffernblock ein, und drücken Sie **OK**.
Vergewissern Sie sich, dass Sie die Anrufer-ID der zu blockierenden Nummer korrekt eingeben. Bei vielen Junk-Faxen unterscheidet sich die Nummer, die in der Faxkopfzeile gedruckt wird, von der tatsächlichen Anrufer-ID.
7. Wenn die Aufforderung **Junk-Fax-Blocker** angezeigt wird, führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
 - **Wenn Sie eine weitere Nummer zur Liste mit den Junk-Faxnummern hinzufügen möchten**, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6.
 - **Sobald alle Nummern eingegeben wurden**, drücken Sie **Zurück**.

Entfernen von Nummern aus der Junk-Faxliste

Wenn Sie eine Faxnummer nicht mehr blockieren möchten, können Sie sie aus der Junk-Faxliste entfernen.

So entfernen Sie eine Nummer aus der Junk-Faxliste:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Basis-Faxeinrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Basis-Faxeinrichtung** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Junk-Fax-Blocker-Einrichtung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Junk-Fax-Blocker** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Von Junk-Liste entfernen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Nummern entfernen** wird angezeigt.
5. Drücken Sie ▼, um durch die Nummern zu blättern, die Sie blockiert haben. Wenn die zu entfernende Nummer markiert ist, drücken Sie **OK**, um sie auszuwählen.

Senden von Faxnachrichten über das Internet mit Hilfe von IP-Telefon

Sie können einen preisgünstigen Telefondienst abonnieren, mit dem Sie Faxnachrichten mit dem HP All-in-One über das Internet senden und empfangen können. Diese Methode wird als Fax über Internetprotokoll (Fax over Internet Protocol, FoIP) bezeichnet. In folgenden Fällen nutzen Sie wahrscheinlich einen FoIP-Dienst Ihrer Telefongesellschaft:

- Sie wählen zusätzlich zur Faxnummer einen speziellen Zugriffscode.
- Sie verfügen über einen IP-Konverter, der die Herstellung einer Internetverbindung ermöglicht und analoge Telefonanschlüsse für die Faxverbindung bereitstellt.



Hinweis Sie können Faxnachrichten nur senden und empfangen, wenn Sie ein Telefonkabel an den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One anschließen, und nicht, wenn Sie das Telefonkabel am Ethernet-Anschluss anschließen. Dies bedeutet, dass Sie die Verbindung zum Internet entweder über einen Konverter (der über normale analoge Telefonanschlüsse für Faxverbindungen verfügt) oder über eine Telefongesellschaft herstellen müssen.

Beim Senden und Empfangen von Faxnachrichten mit dem HP All-in-One mit sehr hoher Geschwindigkeit (33600 Bit/s) funktioniert der FoIP-Dienst möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Wenn beim Senden und Empfangen von Faxen Probleme auftreten, verwenden Sie eine langsamere Faxgeschwindigkeit. Ändern Sie dazu die Einstellung **Faxgeschw.** von **Schnell (33600)** (Standard) in **Mittel (14400)**.

Erkundigen Sie sich bei Ihrer Telefongesellschaft, um sicherzustellen, dass der von Ihnen gewählte Internet-Telefondienst das Senden und Empfangen von Faxen unterstützt. Wenn keine Faxfunktion unterstützt wird, treten möglicherweise von Zeit zu Zeit beim Versuch, Faxnachrichten über das Internet zu senden oder zu empfangen, Probleme auf.

Verwandte Themen

„[Einstellen der Faxgeschwindigkeit](#)“ auf Seite 31

Abbrechen des Faxvorgangs

Sie können das Senden oder Empfangen einer Faxnachricht jederzeit abbrechen.

So brechen Sie den Faxvorgang über das Bedienfeld ab:

- ▲ Drücken Sie auf dem Bedienfeld **Abbrechen**, um das Senden oder Empfangen einer Faxnachricht abzubrechen. Wenn der HP All-in-One nicht mit dem Faxen aufhört, drücken Sie erneut die Taste **Abbrechen**.

Der HP All-in-One druckt die Seiten, mit deren Druck bereits begonnen wurde, und bricht den Faxvorgang dann ab. Dies kann etwas Zeit in Anspruch nehmen.

So brechen Sie einen Wählvorgang ab:

- ▲ Drücken Sie **Abbrechen**, um den aktuellen Wählvorgang abzubrechen.

12 Drucken von Berichten und Formularen

Der HP All-in-One ermöglicht Ihnen, Berichte zu drucken und zu steuern, wann Berichte automatisch gedruckt werden. Außerdem können Sie Formulare, wie Linienpapier und Prüflisten, bedrucken.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Drucken von Berichten](#)
- [Drucken von Formularen](#)

Drucken von Berichten

Der HP All-in-One ermöglicht Ihnen, Berichte zu drucken und zu steuern, wann Berichte automatisch gedruckt werden. Verwenden Sie die Berichtsfunktionen, um Selbsttestberichte und Faxberichte zu drucken.



Hinweis Einige Berichte sind in Ihrem Land/Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Drucken eines Selbsttestberichts](#)
- [Faxberichte drucken](#)

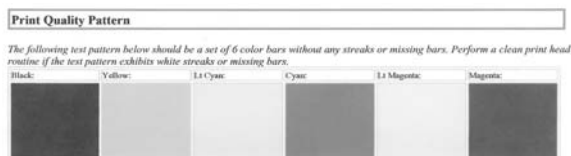
Drucken eines Selbsttestberichts

Wenn Probleme beim Drucken auftreten, drucken Sie zuerst einen Selbsttestbericht, bevor Sie die Tintenpatronen auswechseln. Dieser Bericht enthält nützliche Informationen zu verschiedenen Aspekten Ihres Gerätes, z. B. zu den Tintenpatronen.

So drucken Sie einen Selbsttestbericht:

1. Legen Sie unbenutztes weißes Papier im Format Letter, A4 oder Legal in das Zufuhrfach ein.
 2. Drücken Sie **Einrichten**.
 3. Drücken Sie ▼, um **Bericht drucken** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
 4. Drücken Sie ▼, um **Selbsttestbericht** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
- Der HP All-in-One druckt einen Selbsttestbericht, der folgende Informationen enthält:
- **Produktinformationen:** Umfassen Modellnummer, Seriennummer und weitere Informationen.
 - **Versionsinformationen:** Geben die Versionsnummer der Firmware an.
 - **Informationen zum Tintenbereitstellungssystem:** Zeigen den ungefähren Tintenfüllstand der installierten Tintenpatronen an, den Status der einzelnen Tintenpatronen, das Datum, an dem die einzelnen Tintenpatronen installiert wurden sowie das Haltbarkeitsdatum für die einzelnen Tintenpatronen.
 - **Druckqualitätsmuster:** Zeigt sechs Farbfelder für die sechs installierten Tintenpatronen an. Komplett ausgefüllte, gleichmäßige Farbfelder geben an, dass keine Probleme bei der Druckqualität aufgetreten sind. Wenn ein Farbfeld

Streifen aufweist oder Farbfelder fehlen, reinigen Sie den Druckkopf (siehe [„Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 177](#)). Wenn nach dem Reinigen des Druckkopfs weiterhin Probleme mit der Druckqualität auftreten, richten Sie den Drucker aus (siehe [„Ausrichten des Druckers“ auf Seite 175](#)). Wenn nach dem Reinigen und Ausrichten weiterhin Druckqualitätsprobleme auftreten, wenden Sie sich an den HP Support.



- **Bluetooth-Informationen:** Listen die Einstellungen für das optionale Bluetooth-Gerät auf.
- **Verlaufsprotokoll:** Enthält Informationen, die möglicherweise für Diagnosezwecke verwendet werden können, wenn Sie den HP Support anrufen.

Faxberichte drucken

Sie können den HP All-in-One so einrichten, dass er automatisch Fehlerberichte und Bestätigungsberichte für jedes Fax druckt, das Sie senden und empfangen. Sie können die Systemberichte auch manuell drucken, wenn Sie diese benötigen. Diese Berichte enthalten nützliche Systeminformationen zum HP All-in-One.

Standardmäßig ist der HP All-in-One so eingestellt, dass nur dann ein Bericht gedruckt wird, wenn beim Senden oder Empfangen von Faxen ein Problem auftritt. Nach jedem Faxvorgang wird kurz eine Bestätigungsmeldung auf der Anzeige angezeigt, die angibt, ob das Fax erfolgreich gesendet wurde.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Drucken von Faxbestätigungsberichten](#)
- [Drucken von Faxfehlerberichten](#)
- [Drucken des Faxprotokolls](#)
- [Drucken anderer Berichte](#)

Drucken von Faxbestätigungsberichten

Wenn Sie einen Ausdruck der Sendebestätigung benötigen, befolgen Sie diese Anweisungen zur Aktivierung der entsprechenden Einstellung, **bevor** Sie mit dem Senden von Faxen beginnen. Wählen Sie entweder **Bei Faxsendung** oder **Senden & Empf.** aus.

Die Standardeinstellung für Faxbestätigungen ist **Aus**. Dies bedeutet, dass der HP All-in-One keinen Bestätigungsbericht für jede gesendete bzw. empfangene Faxnachricht druckt. Nach jedem Faxvorgang wird kurz eine Bestätigungsmeldung auf der Anzeige angezeigt, die angibt, ob das Fax erfolgreich gesendet wurde.

So aktivieren Sie die Faxbestätigung über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Bericht drucken** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**. Das Menü **Bericht drucken** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Faxbestätigung** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um eine der folgenden Einstellungen auszuwählen, und drücken Sie anschließend **OK**.

Aus	Wenn Sie Faxnachrichten erfolgreich senden und empfangen, wird kein Bestätigungsbericht gedruckt. Hierbei handelt es sich um die Standardeinstellung.
Bei Faxesendung	Für jede von Ihnen gesendete Faxnachricht wird ein Bestätigungsbericht gedruckt.
Bei Faxempfang	Für jede von Ihnen empfangene Faxnachricht wird ein Bestätigungsbericht gedruckt.
Senden & Empf.	Für jede von Ihnen gesendete bzw. empfangene Faxnachricht wird ein Bestätigungsbericht gedruckt.

 **Tipp** Wenn Sie **Bei Faxesendung** oder **Senden & Empf.** auswählen und die Faxnachricht zum Senden aus dem Speicher scannen, können Sie ein Bild der ersten Faxseite in den **Faxsendebericht** aufnehmen. Drücken Sie ▼, um **Bild auf Faxsendebericht** zu markieren. Wählen Sie im Menü **Bild auf Faxsendebericht** die Option **Ein** aus.

Drucken von Faxfehlerberichten

Sie können den HP All-in-One so konfigurieren, dass er automatisch einen Bericht druckt, wenn während einer Faxübertragung ein Fehler auftritt.

So stellen Sie den HP All-in-One für den automatischen Druck von Faxfehlerberichten ein:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Bericht drucken** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**. Das Menü **Bericht drucken** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Faxfehlerbericht** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um eine der folgenden Einstellungen auszuwählen, und drücken Sie anschließend **OK**.

Senden & Empf.	Ein Faxfehlerbericht wird gedruckt, wenn bei einer Faxnachricht ein Fehler auftritt. Hierbei handelt es sich um die Standardeinstellung.
Aus	Es werden keine Faxfehlerberichte gedruckt.
Bei Faxesendung	Ein Faxbericht wird gedruckt, wenn ein Übertragungsfehler auftritt.
Bei Faxempfang	Ein Faxbericht wird gedruckt, wenn ein Empfangsfehler auftritt.

Drucken des Faxprotokolls

Mit Hilfe des Faxprotokolls können Sie ein Protokoll drucken, in dem ungefähr die ca. 30 letzten Faxtransaktionen aufgeführt sind. Wenn bei einer Faxtransaktion ein Fehler aufgetreten ist, wird diese Transaktion im Faxprotokoll mit einem Fehlercode markiert.

Bei Bedarf (z. B. aus Sicherheitsgründen) können Sie das gesamte Faxprotokoll problemlos aus dem Speicher löschen. Dadurch werden auch alle Faxnachrichten gelöscht, die im Speicher abgelegt sind.

So drucken Sie das Faxprotokoll über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Bericht drucken** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Bericht drucken** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Faxprotokoll** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**, um das **Faxprotokoll** zu drucken.

So löschen Sie das Faxprotokoll aus dem Speicher:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Tools** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Faxprotokoll löschen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Faxprotokoll und alle im Speicher abgelegten Faxnachrichten werden gelöscht.

 **Hinweis** Beim Löschen des Faxprotokolls wird nicht gleichzeitig der Anrufer-ID-Verlauf gelöscht. Wenn Sie den Anrufer-ID-Verlauf löschen möchten, löschen Sie das Faxprotokoll. Schalten Sie danach den HP All-in-One aus und wieder ein.

Verwandte Themen

„Im Faxprotokoll wird ein Fehler angezeigt“ auf Seite 281

Drucken anderer Berichte

Sie können auf dem HP All-in-One Berichte manuell erstellen, z. B. in Form eines Berichts über den Status der zuletzt gesendeten Faxnachricht oder einer Liste mit programmierten Kurzwahleinträgen.

So drucken Sie Berichte über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Bericht drucken** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**. Das Menü **Bericht drucken** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um eine der folgenden Einstellungen auszuwählen, und drücken Sie anschließend **OK**.

Faxbestätigung	Über diese Option können Sie das automatische Drucken von Faxbestätigungsberichten einrichten. Tipp Wenn Sie Bei Faxsendung oder Senden & Empf. auswählen und die Faxnachricht zum Senden aus dem Speicher scannen, können Sie ein Bild der ersten Faxseite in den Faxsendebericht aufnehmen. Drücken Sie ▼, um Bild auf Faxsendebericht zu markieren. Wählen Sie im Menü Bild auf Faxsendebericht die Option Ein aus.
Faxfehlerbericht	Über diese Option können Sie das automatische Drucken von Faxfehlerberichten einrichten.
Bild auf Faxsendebericht	Wenn Sie Bei Faxsendung oder Senden & Empf. auswählen und die Faxnachricht zum Senden aus dem Speicher scannen, können Sie ein Bild der ersten Faxseite in den Faxsendebericht aufnehmen. Drücken Sie ▼, um Bild auf Faxsendebericht zu markieren. Wählen Sie im Menü Bild auf Faxsendebericht die Option Ein aus.
Letzte Transaktion	Druckt die Details der letzten Faxtransaktion.
Faxprotokoll	Druckt eine Zusammenfassung der letzten Faxtransaktion.
Kurzwahlliste	Druckt eine Liste der gespeicherten Kurzwahleinträge. Sie können diesen Bericht auch über die Option Kurzwahlliste drucken im Menü Kurzwahl einrichten drucken.
Anrufer-ID-Bericht	Wenn Sie über Ihre Telefongesellschaft einen Rufnummernerkennungsdienst abonnieren, wird mit diesem Bericht eine Liste der ca. 30 letzten eingegangenen Faxanrufe gedruckt. Der Bericht gibt die jeweilige Telefonnummer, das Datum und die Uhrzeit, und je nach Format, in dem Ihre Telefongesellschaft die Anrufer-ID-Daten übermittelt, auch den Namen des jeweiligen Absenders an. Hinweis Diese Funktion wird nicht in allen Ländern/Regionen unterstützt. In diesem Fall wird die Option Anrufer-ID-Bericht nicht im Menü Bericht drucken angezeigt.
Junk-Fax-Bericht	Wenn Sie über Ihre Telefongesellschaft einen Rufnummernerkennungsdienst abonnieren und Nummern als Junk-Faxnummern festgelegt haben, wird mit diesem Bericht eine Liste der von Ihnen gesperrten Telefonnummern gedruckt. (Die maximale Anzahl an blockierbaren Faxnummern variiert je nach Modell.) Hinweis Diese Funktion wird nicht in allen Ländern/Regionen unterstützt. In diesem Fall wird die Option Junk-Fax-Bericht nicht im Menü Bericht drucken angezeigt.

Verwandte Themen

- „[Drucken von Faxbestätigungsberichten](#)“ auf Seite 164
- „[Drucken von Faxfehlerberichten](#)“ auf Seite 165
- „[Drucken des Faxprotokolls](#)“ auf Seite 166
- „[Einrichten der Kurzwahl](#)“ auf Seite 72
- „[Blockieren von Faxnummern](#)“ auf Seite 159

Drucken von Formularen

Der HP All-in-One beinhaltet integrierte Vorlagen, mit deren Hilfe Sie allgemeine Formulare auf Normalpapier im Format Letter oder A4 drucken können. Dazu zählen liniertes Notizenpapier mit geringen oder großen Abständen zwischen den Linien, Grafikpapier, Prüflisten für Aufgaben und Notenblätter.

So drucken Sie Formulare über das Bedienfeld:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
2. Drücken Sie **Einrichten**.
Das Menü **Einrichten** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Formulare f. d. Schule** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Formulare f. d. Schule** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um das zu druckende Formular zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der zu druckenden Seiten anzugeben. Drücken Sie danach **OK**.

13 Warten des HP All-in-One

Der HP All-in-One erfordert nur wenig Wartung. Um optimale Kopier- und Scanqualität zu gewährleisten, müssen Sie von Zeit zu Zeit das Vorlagenglas und die Unterseite der Abdeckung reinigen und Staubablagerungen entfernen. Darüber hinaus müssen Sie bisweilen die Tintenpatronen ersetzen, die Druckkopfeinheit reinigen oder den Drucker ausrichten. Dieser Abschnitt enthält Anweisungen dazu, wie Sie den HP All-in-One in bestem Betriebszustand halten. Führen Sie diese einfachen Wartungsverfahren nach Bedarf durch.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Reinigen des HP All-in-One](#)
- [Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände](#)
- [Arbeiten an den Tintenpatronen](#)
- [Selbstwartungsgeräusche](#)
- [Reduzieren des Stromverbrauchs, wenn der HP All-in-One ausgeschaltet ist](#)
- [Ausschalten des HP All-in-One](#)

Reinigen des HP All-in-One

Unter Umständen müssen Sie das Vorlagenglas und die Abdeckungsunterseite reinigen, um einwandfreie Kopien und Scandokumente zu erhalten. Außerdem können Sie das Gehäuse des HP All-in-One abwischen.

 **Tipp** Sie können ein HP Reinigungsset für Inkjet-Drucker und All-in-One-Geräte (Q6260A) erwerben, mit dem Sie Ihr HP Gerät ohne Risiko reinigen können. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Website: www.hp.com/buy/supplies.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Reinigen des Vorlagenglases](#)
- [Reinigen der Abdeckungsunterseite](#)
- [Reinigen des Gehäuses](#)

Reinigen des Vorlagenglases

Fingerabdrücke, Flecken, Haare und andere Verschmutzungen des Vorlagenglases verringern die Geschwindigkeit und beeinträchtigen die Genauigkeit von Funktionen wie **An Seite anpassen**.

Zusätzlich zur Hauptglasfläche müssen Sie gegebenenfalls den kleinen Glasstreifen auf der Innenseite des automatischen Vorlageneinzugs reinigen. Wenn der Glasstreifen im Vorlageneinzug verschmutzt ist, kann dies zu Streifen führen.

So reinigen Sie das Vorlagenglas:

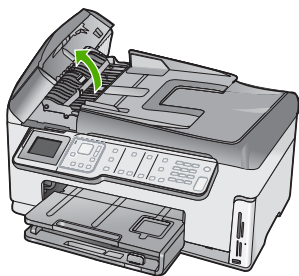
1. Schalten Sie den HP All-in-One aus, und heben Sie die Abdeckung an.
2. Reinigen Sie das Vorlagenglas mit einem mit mildem Glasreiniger befeuchteten weichen Tuch oder Schwamm.

△ **Vorsicht** Verwenden Sie keine Scheuermittel oder scharfen Reinigungsmittel wie Aceton, Benzol oder Kohlenstoff-Tetrachlorid für das empfindliche Vorlagenglas. Lassen Sie keine Flüssigkeiten direkt auf das Vorlagenglas gelangen. Wenn Flüssigkeit unter das Vorlagenglas gelangt, könnte das Gerät beschädigt werden.

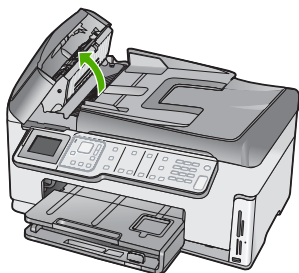
3. Wischen Sie das Glas mit einem trockenen, weichen und fusselreifen Tuch trocken, damit sich keine Flecken bilden.
4. Schalten Sie den HP All-in-One ein.

So reinigen Sie den Glasstreifen im automatischen Vorlageneinzug:

1. Schalten Sie den HP All-in-One aus.
2. Entfernen Sie die Abdeckung des automatischen Vorlageneinzugs.



3. Heben Sie den Mechanismus des automatischen Vorlageneinzugs an.



Unter dem Mechanismus des Einzugsfachs befindet sich ein Glasstreifen.

4. Reinigen Sie den Glasstreifen mit einem mit mildem Glasreiniger befeuchteten weichen Tuch oder Schwamm.

△ **Vorsicht** Verwenden Sie keine Scheuermittel oder scharfen Reinigungsmittel wie Aceton, Benzol oder Kohlenstoff-Tetrachlorid für das empfindliche Vorlagenglas. Lassen Sie keine Flüssigkeiten direkt auf das Vorlagenglas gelangen. Wenn Flüssigkeit unter das Vorlagenglas gelangt, könnte das Gerät beschädigt werden.

5. Senken Sie den Mechanismus des automatischen Vorlageneinzugs, und schließen Sie dann die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
6. Schalten Sie den HP All-in-One ein.

Reinigen der Abdeckungsunterseite

An der weißen Unterseite der Abdeckung des HP All-in-One befinden sich möglicherweise geringe Verunreinigungen.

So reinigen Sie die Unterseite der Abdeckung:

1. Schalten Sie den HP All-in-One aus, und heben Sie die Abdeckung an.
2. Reinigen Sie die weiße Abdeckungsunterseite mit einem mit milder, warmer Seifenlösung befeuchteten weichen Tuch oder Schwamm.
Wischen Sie die Unterseite vorsichtig ab, um Verschmutzungen zu lösen. Reiben Sie dabei jedoch nicht.
3. Wischen Sie die Unterseite der Abdeckung mit einem trockenen, weichen, fusselfreien Tuch trocken.

△ **Vorsicht** Verwenden Sie keine Papiertücher, da die Abdeckungsunterseite durch sie verkratzt werden könnte.

4. Wenn eine weitere Reinigung erforderlich ist, wiederholen Sie die vorangehenden Schritte unter Verwendung von Reinigungsalkohol, und entfernen Sie die Alkoholreste, indem Sie die Abdeckungsunterseite gründlich mit einem feuchten Tuch abwischen.

△ **Vorsicht** Bringen Sie das Vorlagenglas oder die Außenseite des HP All-in-One nicht mit Alkohol in Berührung, da das Gerät dadurch beschädigt werden könnte.

Reinigen des Gehäuses

Verwenden Sie ein weiches Tuch oder einen leicht angefeuchteten Schwamm, um Staub und Flecken vom Gehäuse zu entfernen. Das Innere des HP All-in-One bedarf keiner Reinigung. Lassen Sie keine Flüssigkeiten auf das Bedienfeld und in das Innere des HP All-in-One gelangen.

△ **Vorsicht** Um Beschädigungen der Außenseite des HP All-in-One zu vermeiden, verwenden Sie keinen Alkohol oder alkoholhaltige Produkte.

Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände

Sie können die Tintenfüllstände problemlos überprüfen, um festzustellen, ob Sie demnächst eine Tintenpatrone austauschen müssen. Die Tintenfüllstände zeigen an, wie viel Tinte sich noch ungefähr in den Tintenpatronen befindet.

 **Hinweis** Der HP All-in-One kann nur den Füllstand von HP Originaltintenpatronen erkennen. Der Füllstand von Tintenpatronen, die aufgefüllt oder in anderen Geräten verwendet wurden, kann u. U. nicht genau ermittelt werden.

Hinweis Die Tinte aus den Tintenpatronen wird beim Druckprozess für unterschiedliche Zwecke verwendet, z. B. für den Initialisierungsprozess, bei dem das Gerät und die Patronen für den Druckvorgang vorbereitet werden, und für die Druckkopfwartung, die sicherstellt, dass die Tintendüsen nicht verstopfen und die Tinte gleichmäßig fließt. Außerdem verbleibt am Ende der Nutzungsdauer ein wenig Resttinte in den Druckpatronen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.hp.com/go/inkusage.

So überprüfen Sie die Tintenfüllstände über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie **Einrichten**.
2. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie ▼, um **Tintenfüllstand anzeigen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.

Vom HP All-in-One wird eine Anzeige eingeblendet, die die geschätzten Tintenfüllstände aller eingesetzten Patronen anzeigt.



4. Drücken Sie eine beliebige Taste, um zum Menü **Tools** zurückzukehren.

So überprüfen Sie die Tintenfüllstände über die Software HP Photosmart:

1. Klicken Sie im HP Solution Center auf **Einstellungen**, zeigen Sie auf **Druckeinstellungen**, und klicken Sie dann auf **Druckerfunktionen**.

 **Hinweis** Sie können auch im Dialogfeld **Druckereigenschaften** die **Druckerfunktionen** öffnen. Klicken Sie im Dialogfeld **Druckereigenschaften** auf die Registerkarte **Gerätewartung** und dann auf **Dieses Gerät wird gewartet**.

Die **Druckerfunktionen** werden angezeigt.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geschätzter Tintenfüllstand**.
Die geschätzten Tintenfüllstände der Tintenpatronen werden angezeigt.

 **Tipp** Sie können auch einen Selbsttestbericht drucken, um festzustellen, ob Tintenpatronen ersetzt werden müssen.

Verwandte Themen

„Drucken eines Selbsttestberichts“ auf Seite 163

Arbeiten an den Tintenpatronen

Um optimale Druckqualität mit dem HP All-in-One zu erzielen, müssen Sie einige einfache Wartungsverfahren ausführen und bei entsprechender Aufforderung durch eine Meldung auf dem Bedienfeld die Tintenpatronen ersetzen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Auswechseln von Tintenpatronen](#)
- [Ausrichten des Druckers](#)
- [Reinigen des Druckkopfs](#)
- [Reinigen der Kontakte der Tintenpatronen](#)
- [Entfernen von Tinte von der Haut oder der Kleidung](#)

Auswechseln von Tintenpatronen

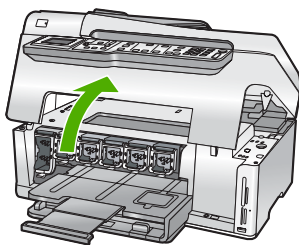
Beachten Sie die folgenden Anweisungen, wenn Sie Tintenpatronen ersetzen müssen.

 **Hinweis** Wenn Sie zum ersten Mal Tintenpatronen in den HP All-in-One einsetzen, müssen Sie unbedingt die Tintenpatronen verwenden, die mit dem Gerät geliefert wurden. Die Tinte in diesen Patronen besitzt eine spezielle Zusammensetzung und vermischt sich bei der Erstkonfiguration mit der Tinte in der Druckkopfereinheit.

Wenn Sie noch keine Ersatztintenpatronen für den HP All-in-One besitzen, können Sie diese unter www.hp.com/buy/supplies bestellen. Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, befolgen Sie die Schritte zum Auswählen des gewünschten Produkts, und klicken Sie dann auf einen der Links zum Kaufen.

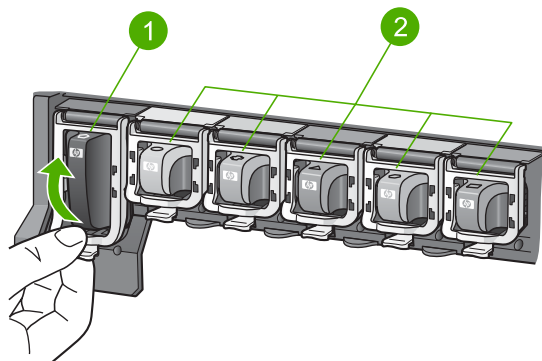
So tauschen Sie die Tintenpatronen aus:

1. Stellen Sie sicher, dass der HP All-in-One eingeschaltet ist.
2. Öffnen Sie die Tintenpatronenklappe, indem Sie diese vorne am Gerät in der Mitte anheben, bis sie einrastet.



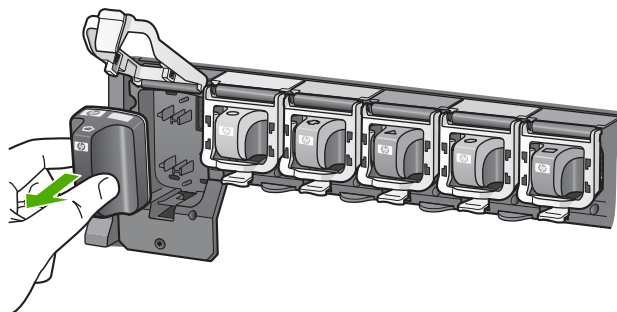
3. Drücken Sie die Unterseite der Verriegelung unterhalb der auszuwechselnden Tintenpatrone zusammen, und heben Sie die Verriegelung an.
Wenn Sie die schwarze Tintenpatrone austauschen, heben Sie den Riegel ganz links an.

Wenn Sie eine der fünf Farbtintenpatronen austauschen (gelb, hellzyan (blau), zyan, hellmagenta (pink), magenta), heben Sie den entsprechenden Riegel im mittleren Bereich an.

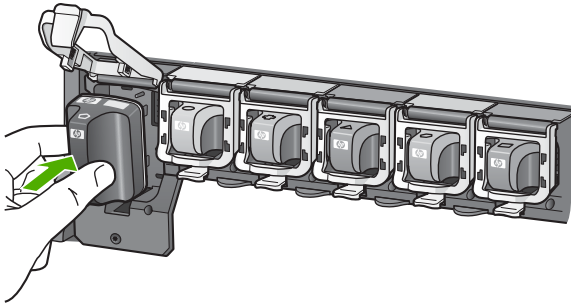


- | | |
|---|---|
| 1 | Tintenpatronenriegel für die schwarze Tintenpatrone |
| 2 | Tintenpatronenriegel für die Farbtintenpatronen |

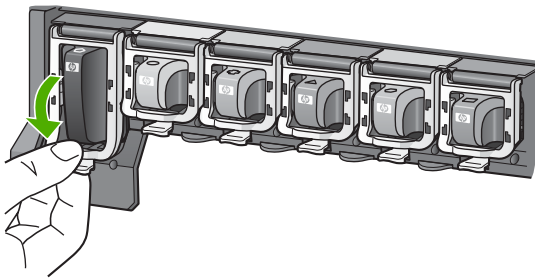
4. Ziehen Sie die Tintenpatrone in Ihre Richtung aus der Halterung heraus.



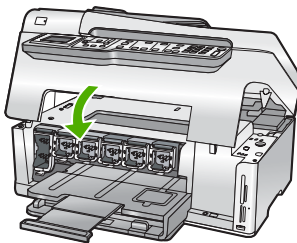
5. Nehmen Sie die neue Tintenpatrone aus ihrer Verpackung. Halten Sie diese an ihrem Griff, und schieben Sie die Tintenpatrone in die leere Halterung. Achten Sie auf die Übereinstimmung von Farbe und Muster der Druckpatrone mit Farbe und Muster auf dem Druckpatronenwagen.



6. Schließen Sie die Verriegelung, und vergewissern Sie sich, dass diese fest sitzt.



7. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6 für alle auszutauschenden Tintenpatronen.
8. Schließen Sie die Tintenpatronenklappe.



Verwandte Themen

[„Shop für Tintenzubehör und -verbrauchsmaterialien“](#) auf Seite 181

Ausrichten des Druckers

Der HP All-in-One richtet den Druckkopf automatisch aus, wenn Sie die Tintenpatronen während der anfänglichen Einrichtung einsetzen. Vom HP All-in-One wird der Druckkopf

regelmäßig gewartet, um eine exzellente Druckqualität sicherzustellen. Sie können diese Funktion aber auch verwenden, wenn die Farbfelder im Selbsttestbericht Streifen oder weiße Linien aufweisen.

Sollten nach dem Ausrichten des Druckers weiterhin Probleme mit der Druckqualität bestehen, reinigen Sie den Druckkopf. Wenn die Druckqualitätsprobleme nach dem Ausrichten und Reinigen weiterhin bestehen, wenden Sie sich an den HP Support.

So richten Sie den Drucker über das Bedienfeld aus:

1. Legen Sie unbenutztes weißes Papier im Format Letter, A4 oder Legal in das Zufuhrfach ein.
2. Drücken Sie **Einrichten**.
Das Menü **Einrichten** wird angezeigt.
3. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
Das Menü **Tools** wird angezeigt.
4. Drücken Sie ▼, um **Drucker ausrichten** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
5. Der HP All-in-One druckt eine Testseite, richtet den Druckkopf aus und kalibriert den Drucker. Verwenden Sie die ausgegebene Seite wieder, oder entsorgen Sie sie.
Daraufhin wird in einer Meldung mitgeteilt, ob das Ausrichten erfolgreich war.



Hinweis Wenn sich beim Ausrichten des Druckers farbiges Papier im Zufuhrfach befindet, schlägt die Ausrichtung fehl. Legen Sie unbenutztes weißes Normalpapier in das Zufuhrfach ein, und starten Sie die Ausrichtung erneut.

Wenn die Ausrichtung erneut fehlschlägt, ist möglicherweise ein Sensor oder eine Tintenpatrone defekt. Wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf: www.hp.com/support. Wählen Sie bei Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

6. Drücken Sie **OK**, um die Arbeit fortzusetzen.

So richten Sie den Drucker mit Hilfe der HP Photosmart-Software aus:

1. Legen Sie unbenutztes weißes Papier im Format Letter, A4 oder Legal in das Zufuhrfach ein.
2. Klicken Sie im HP Solution Center auf **Einstellungen**, zeigen Sie auf **Druckeinstellungen**, und klicken Sie dann auf **Druckerfunktionen**.



Hinweis Sie können auch im Dialogfeld **Druckereigenschaften** die **Druckerfunktionen** öffnen. Klicken Sie im Dialogfeld **Druckereigenschaften** auf die Registerkarte **Gerätewartung** und dann auf **Dieses Gerät wird gewartet**.

Die **Druckerfunktionen** werden angezeigt.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gerätewartung**.
4. Klicken Sie auf **Drucker ausrichten**.
Der HP All-in-One druckt eine Testseite, richtet den Druckkopf aus und kalibriert den Drucker. Verwenden Sie die ausgegebene Seite wieder, oder entsorgen Sie sie.

Verwandte Themen

„[Reinigen des Druckkopfs](#)“ auf Seite 177

Reinigen des Druckkopfs

Verwenden Sie diese Funktion, wenn die Farbböcke im Selbsttestbericht Streifen oder weiße Linien aufweisen. Reinigen Sie den Druckkopf nicht unnötig, da dadurch Tinte verschwendet und die Lebensdauer der Tintendüsen am Druckkopf verkürzt wird.

So reinigen Sie den Druckkopf über das Bedienfeld:

1. Legen Sie unbenutztes weißes Normalpapier im Format Letter oder A4 in das Zufuhrfach ein.
2. Drücken Sie **Einrichten**.
3. Drücken Sie ▼, um **Tools** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**.
4. Drücken Sie ▼, um **Druckkopf reinigen** zu markieren, und drücken Sie dann **OK**. Der HP All-in-One reinigt den Druckkopf und druckt eine Seite aus, die Sie wieder verwenden oder entsorgen können.

So reinigen Sie den Druckkopf über die HP Photosmart-Software:

1. Legen Sie unbenutztes weißes Papier im Format Letter, A4 oder Legal in das Zufuhrfach ein.
2. Klicken Sie im HP Solution Center auf **Einstellungen**, zeigen Sie auf **Druckereinstellungen**, und klicken Sie dann auf **Druckerfunktionen**.



Hinweis Sie können auch im Dialogfeld **Druckereigenschaften** die **Druckerfunktionen** öffnen. Klicken Sie im Dialogfeld **Druckereigenschaften** auf die Registerkarte **Gerätewartung** und dann auf **Dieses Gerät wird gewartet**.

Die **Druckerfunktionen** werden angezeigt.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gerätewartung**.
4. Klicken Sie auf **Druckkopf reinigen**.
5. Befolgen Sie die Anweisungen, bis Sie mit der Qualität der Ausgabe zufrieden sind, und klicken Sie dann auf **Fertig**.

Wenn die Druckqualität nach Reinigen des Druckkopfs immer noch niedrig scheint, richten Sie den Drucker aus. Wenn die Druckqualitätsprobleme nach dem Reinigen und Ausrichten weiterhin bestehen, wenden Sie sich an den HP Support.

Verwandte Themen

[„Ausrichten des Druckers“ auf Seite 175](#)

Reinigen der Kontakte der Tintenpatronen

Reinigen Sie die kupferfarbenen Kontakte der Tintenpatronen, wenn eine Meldung angezeigt wird, dass eine Patrone fehlt oder beschädigt ist, aber alle Tintenpatronen eingesetzt sind.

Bevor Sie die Kontakte reinigen, nehmen Sie die Tintenpatrone heraus, und vergewissern Sie sich, dass sich auf den Tintenpatronenkontakten und in der Patronenhalterung keine Fremdkörper oder Ablagerungen befinden. Setzen Sie anschließend die Tintenpatrone wieder ein. Wenn weiterhin gemeldet wird, dass die Patrone beschädigt oder nicht eingesetzt ist, reinigen Sie die Tintenpatronenkontakte. Wenn die Meldung nach Reinigen der Kontakte immer noch angezeigt wird, müssen Sie die Tintenpatrone austauschen. Nehmen Sie die betroffene Tintenpatrone heraus, und überprüfen Sie die

Gewährleistungsfrist auf der Unterseite der Tintenpatrone. Wenn die Gewährleistung noch nicht abgelaufen ist, fordern Sie beim HP Support eine Ersatzpatrone an.

Dazu benötigen Sie die folgenden Materialien:

- Reinigungsstäbchen, ein fusselfreies Tuch oder andere weiche Materialien, die nicht an den Patronen haften bleiben können.
- Destilliertes, gefiltertes oder abgefülltes Wasser (Leitungswasser kann Verunreinigungen enthalten, die die Tintenpatronen u. U. beschädigen).

⚠ **Vorsicht** Verwenden Sie **keine** scharfen Reinigungsmittel oder Alkohol, um die Kontakte der Tintenpatrone zu reinigen. Dies kann zu Schäden an den Tintenpatronen bzw. am HP All-in-One führen.

So reinigen Sie die Kontakte der Tintenpatronen:

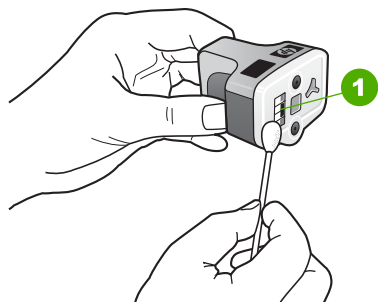
1. Stellen Sie sicher, dass der HP All-in-One eingeschaltet ist.
2. Heben Sie die Tintenpatronenklappe an.
3. Drücken Sie die Unterseite der Verriegelung unterhalb der zu reinigenden Tintenpatrone zusammen, und heben Sie die Verriegelung an.

📋 **Hinweis** Nehmen Sie nicht mehrere Tintenpatronen gleichzeitig heraus. Entfernen und reinigen Sie die Tintenpatronen nacheinander. Entfernen Sie eine Tintenpatrone nicht für länger als 30 Minuten aus dem HP All-in-One.

4. Überprüfen Sie die Kontakte der Tintenpatrone auf Tinten- und Schmutzansammlungen.
5. Tauchen Sie ein Reinigungsstäbchen oder ein sauberes Baumwolltuch in destilliertes Wasser, und drücken Sie überschüssiges Wasser aus.

📋 **Hinweis** Halten Sie die Tintenpatrone am Griff fest. Sie dürfen die kupferfarbenen Kontakte ausschließlich mit einem Reinigungsstäbchen oder einem fusselfreien Tuch reinigen. Berühren Sie die Kontakte weder mit den Fingern noch mit Gegenständen.

6. Reinigen Sie nur die kupferfarbenen Kontakte.



1 Kupferfarbene Kontakte

7. Setzen Sie die Tintenpatrone wieder in den leeren Steckplatz ein. Schieben Sie die Patrone nach unten auf den grauen Riegel, bis dieser einrastet.
8. Wiederholen Sie bei Bedarf die Arbeitsschritte für die anderen Tintenpatronen.
9. Schließen Sie die Tintenpatronenklappe vorsichtig.

Entfernen von Tinte von der Haut oder der Kleidung

So entfernen Sie Tinte von der Haut oder der Kleidung:

Zu reinigen	Vorgehensweise
Haut	Reinigen Sie die entsprechenden Stellen mit einer grobkörnigen Seife.
Weißer Textilien	Waschen Sie die Textilien mit <i>kalt</i> em Wasser und Chlorbleiche.
Farbige Textilien	Waschen Sie die Textilien mit <i>kalt</i> em Wasser und einem ammoniakhaltigen Reinigungsmittel.

- ⚠ **Vorsicht** Verwenden Sie stets kaltes Wasser, um Tinte aus Textilien zu entfernen. Warmes oder heißes Wasser kann dazu führen, dass sich die Tinte im Stoff festsetzt.

Selbstwartungsgeräusche

Die Mechanik des HP All-in-One verursacht zu verschiedenen Zeitpunkten Geräusche, wenn die regelmäßigen Wartungsmaßnahmen erfolgen. Dazu zählen das Nachfüllen der Tinte im Druckkopf oder das Reinigen des Druckkopfs. Dies entspricht dem Normalbetrieb und ist erforderlich, um sicherzustellen, dass der HP All-in-One stets qualitativ hochwertige Ausdrücke ausgibt.

- ⚠ **Vorsicht** Sie werden über eine Meldung auf dem Display informiert, wenn der HP All-in-One Wartungsfunktionen ausführt. Während dieser Zeit dürfen Sie die Stromversorgung des Geräts nicht unterbrechen.

Reduzieren des Stromverbrauchs, wenn der HP All-in-One ausgeschaltet ist

Wenn der HP All-in-One ausgeschaltet ist, wird weiterhin eine gewisse Menge Strom verbraucht. Der Stromverbrauch kann durch Aktivieren des FEMP-Modus (Federal Energy Management Program) reduziert werden.

-  **Hinweis** Wenn sich der HP All-in-One im FEMP-Modus befindet, dauert es länger, bis das Gerät wieder eingeschaltet wird.

So aktivieren Sie den FEMP-Modus:

- ▲ Halten Sie die Taste **Ein** für drei Sekunden gedrückt, bis der HP All-in-One ausgeschaltet wird.

Ausschalten des HP All-in-One

Zur Vermeidung von Schäden am HP All-in-One müssen Sie ihn mit Hilfe der Taste **Ein** am Gerät korrekt herunterfahren. Schalten Sie den HP All-in-One nicht aus, indem Sie das Netzkabel abziehen oder eine Steckerleiste ausschalten.

14 Shop für Tintenzubehör und -verbrauchsmaterialien

Eine Liste mit den Nummern der Tintenpatronen finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit dem HP All-in-One geliefert wurde. Sie können über die mit dem HP All-in-One gelieferte Software die Bestellnummern sämtlicher Tintenpatronen ermitteln. Sie können Tintenpatronen online auf der HP Website bestellen. Sie können sich darüber hinaus an einen HP Händler vor Ort wenden, um die richtigen Bestellnummern für Ihr Gerät zu ermitteln und um Tintenpatronen zu beziehen.

Rufen Sie die Website www.hp.com/buy/supplies auf, um Original HP Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den HP All-in-One zu bestellen. Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, befolgen Sie die Schritte zum Auswählen des gewünschten Produkts, und klicken Sie dann auf einen der Links zum Kaufen.

 **Hinweis** Die Online-Bestellung von Tintenpatronen wird nicht in allen Ländern/Regionen unterstützt. Falls dies in Ihrem Land/Ihrer Region nicht möglich ist, erhalten Sie bei Ihrem HP Händler vor Ort Informationen zum Bestellen von Tintenpatronen.

So bestellen Sie Tintenpatronen vom Desktop aus:

- ▲ Klicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol **Shop für HP Zubehör**, um eine Verbindung zu HP SureSupply herzustellen. Daraufhin wird eine Liste mit Original HP Druckerzubehör und -verbrauchsmaterialien angezeigt, das/die mit Ihrem Gerät kompatibel sind, sowie Optionen zum bequemen Erwerb der benötigten Produkte. (Die verfügbaren Optionen variieren je nach Land/Region.)

Wenn dieses Symbol von Ihrem Desktop entfernt wurde, klicken Sie auf das Menü **Start**. Zeigen Sie auf den Ordner **HP**, und klicken Sie dann auf **Shop für HP Zubehör**.

So bestellen Sie HP Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den Druck über HP Solution Center:

1. Klicken Sie im HP Solution Center auf **Einstellungen**, zeigen Sie auf **Druckereinstellungen**, und klicken Sie dann auf **Druckerfunktionen**.

 **Hinweis** Sie können auch im Dialogfeld **Druckereigenschaften** die **Druckerfunktionen** öffnen. Klicken Sie im Dialogfeld **Druckereigenschaften** auf die Registerkarte **Gerätewartung** und dann auf **Dieses Gerät wird gewartet**.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geschätzter Tintenfüllstand**.

3. Klicken Sie auf **Bestellinformationen für Tintenpatronen**.

Die Bestellnummern der Tintenpatronen werden angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Online bestellen**.

HP sendet detaillierte Informationen zum Drucker, z. B. Modellnummer, Seriennummer und Tintenfüllstände, an einen autorisierten Online-Händler. Die benötigten Verbrauchsmaterialien bzw. das erforderliche Zubehör sind/ist bereits ausgewählt. Sie können die Menge ändern, Artikel hinzufügen oder löschen und anschließend die Bestellung aufgeben.

15 Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Tipps zur Fehlerbehebung](#)
- [Fehlerbehebung bei der Hardware-Einrichtung](#)
- [Fehlerbehebung bei der Softwareinstallation](#)
- [Beheben von Netzwerkproblemen](#)
- [Beheben von Druckqualitätsproblemen](#)
- [Fehlerbehebung bei Druckproblemen](#)
- [Beheben von Problemen mit Speicherkarte und vorderem USB-Anschluss](#)
- [Beheben von Scanproblemen](#)
- [Beheben von Kopierproblemen](#)
- [Beheben von Faxproblemen](#)
- [Fehler](#)

Tipps zur Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Kommunikationsprobleme bei einer USB-Verbindung](#)
- [Informationen zu Tintenpatronen und zum Druckkopf](#)
- [Informationen zum Papier](#)
- [Tipps zur Verwendung des automatischen Vorlageneinzugs](#)
- [Beheben von Papierstaus](#)
- [Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs](#)

Kommunikationsprobleme bei einer USB-Verbindung

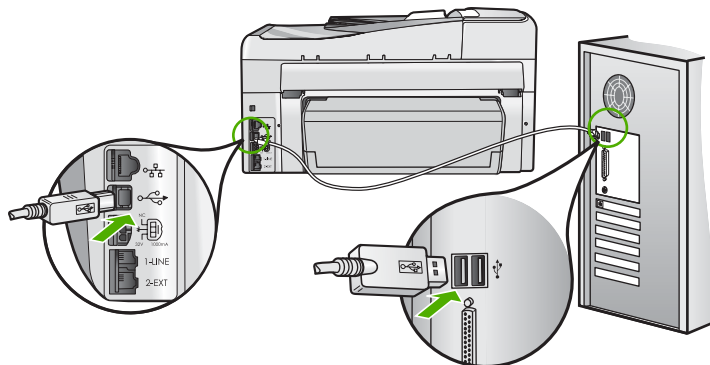


Hinweis Informationen zu Problemen mit der Netzwerkkommunikation finden Sie im Abschnitt „[Beheben von Netzwerkproblemen](#)“ auf Seite 199. Informationen zu Problemen mit der Speicherkarte, der PictBridge-Kamera oder dem Speichergerät finden Sie im Abschnitt „[Beheben von Problemen mit Speicherkarte und vorderem USB-Anschluss](#)“ auf Seite 226.

Wenn der HP All-in-One über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist und die beiden Geräte nicht miteinander kommunizieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Schauen Sie auf die Anzeige des HP All-in-One. Wenn nichts zu sehen ist und die Taste **Ein** nicht leuchtet, ist der HP All-in-One ausgeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel mit dem HP All-in-One verbunden und an die Stromversorgung angeschlossen ist. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.
- Überprüfen Sie das USB-Kabel. Wenn Sie ein älteres Kabel verwenden, funktioniert dies möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Schließen Sie das USB-Kabel an ein anderes Produkt an, um zu überprüfen, ob es funktioniert. Wenn dabei Probleme auftreten, müssen Sie das USB-Kabel möglicherweise austauschen. Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht länger als 3 Meter ist.

- Überprüfen Sie die Verbindung zwischen HP All-in-One und Computer. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel fest in den USB-Anschluss auf der Rückseite des HP All-in-One eingesteckt ist. Überprüfen Sie, ob das andere Ende des USB-Kabels an einen USB-Anschluss an Ihrem Computer angeschlossen ist. Wenn das Kabel richtig angeschlossen ist, schalten Sie den HP All-in-One aus und wieder ein.



- Wenn Sie den HP All-in-One über einen USB-Hub anschließen, vergewissern Sie sich, dass der Hub eingeschaltet ist. Ist dies der Fall, versuchen Sie, das Gerät direkt an Ihren Computer anzuschließen.
- Überprüfen Sie ggf. andere Drucker oder Scanner. Unter Umständen müssen Sie ältere Produkte von Ihrem Computer trennen.
- Versuchen Sie, das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss an Ihrem Computer anzuschließen. Starten Sie den Computer nach Überprüfung der Anschlussverbindungen neu. Schalten Sie den HP All-in-One aus und wieder ein.
- Deinstallieren Sie ggf. die Software für den HP All-in-One, und installieren Sie diese erneut.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Deinstallieren und Neuinstallieren der Software“ auf Seite 196](#)

Informationen zu Tintenpatronen und zum Druckkopf

Die folgenden Tipps tragen dazu bei, Ihre HP Tintenpatronen zu schonen und eine konsistente Druckqualität zu erhalten.

- Setzen Sie die Tintenpatronen vor dem entsprechenden Datum ein, das auf der Verpackung der Tintenpatronen aufgedruckt ist.
- Bewahren Sie alle Tintenpatronen bis zur Verwendung in der versiegelten Originalverpackung auf.
- Drücken Sie die Taste **Ein** am Gerät, um den HP All-in-One auszuschalten. Schalten Sie das Gerät nicht über die Steckerleiste oder durch Herausziehen des Netzkabels aus dem HP All-in-One aus. Wenn Sie den HP All-in-One nicht ordnungsgemäß ausschalten, kann die Druckkopfereinheit nicht in die korrekte Position zurückkehren.
- Bewahren Sie die Patronen bei Raumtemperatur auf (15,6 bis 26,6 °C, oder 60 bis 78 °F).

- HP empfiehlt, die Tintenpatronen erst dann aus dem HP All-in-One zu nehmen, wenn Sie Ersatzpatronen zur Hand haben.
Wenn Sie den HP All-in-One transportieren, schalten Sie diesen zuvor korrekt aus, indem Sie die Taste **Ein** drücken. Lassen Sie außerdem die Tintenpatronen eingesetzt. Auf diese Weise kann keine Tinte aus der Druckkopfeinheit gelangen.
- Reinigen Sie den Druckkopf, wenn die Druckqualität deutlich nachlässt.
- Reinigen Sie den Druckkopf nicht unnötigerweise. Andernfalls verschwenden Sie Tinte und verkürzen die Lebensdauer der Patronen.
- Gehen Sie sorgsam mit den Tintenpatronen um. Wenn Sie die Tintenpatronen fallen lassen oder nicht vorsichtig handhaben, können vorübergehend Druckprobleme entstehen.

Informationen zum Papier

Der HP All-in-One ist für den Betrieb mit den meisten Papiersorten ausgelegt. Testen Sie verschiedene Papiersorten, bevor Sie große Mengen kaufen. Suchen Sie nach einer geeigneten Papiersorte, der leicht zu beschaffen ist. HP Premium Papier ergibt optimale Druckergebnisse. Beachten Sie außerdem folgende Tipps:

- Vermeiden Sie zu dünnes, glattes oder "dehnbares" Papier. Es wird möglicherweise falsch eingezogen und kann Papierstaus verursachen.
- Bewahren Sie Fotopapier in der Originalverpackung in einer wiederverschließbaren Tüte auf einer ebenen Fläche an einem kühlen, trockenen Ort auf. Entnehmen Sie zum Drucken nur die benötigte Papiermenge. Legen Sie nach dem Drucken ggf. nicht benötigtes Fotopapier wieder in die Tüte zurück.
- Fassen Sie Fotopapier ausschließlich an den Ecken an. Fingerabdrücke auf Fotopapier können die Druckqualität mindern.
- Verwenden Sie kein stark strukturiertes Papier. Es kann dazu führen, dass Grafiken oder Text nicht richtig gedruckt werden.
- Legen Sie ausschließlich Stapel in das Zufuhrfach ein, die aus einer einheitlichen Papiersorte in einheitlichem Format bestehen.
- Bewahren Sie gedruckte Fotos unter Glas oder in einem Fotoalbum auf, damit die Farben aufgrund hoher Luftfeuchtigkeit nicht nach einiger Zeit ineinander verlaufen. Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit HP Premium Plus Fotopapier.

Tipps zur Verwendung des automatischen Vorlageneinzugs

Beachten Sie die folgenden Vorschläge, um häufig auftretende Probleme bei der Verwendung des automatischen Vorlageneinzugs zu vermeiden.

- Entfernen Sie Heft- oder Büroklammern vom Originaldokument.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht zu dick oder zu dünn ist, um vom HP All-in-One verarbeitet zu werden.
- Legen Sie nicht zu viel Papier in das Einzugsfach ein. Das Fach kann bis zu 50 Blatt im Format A4 oder Letter oder bis zu 35 Blatt im Format Legal aufnehmen.
- Verwenden Sie kein zerknittertes oder ausgefranztes Papier. Wenn Sie Papier aus einem Spiralblock verwenden, schneiden Sie die ausgefranzte Seite ab.
- Legen Sie keine Fotos in den automatischen Vorlageneinzug ein. Fotos können im automatischen Vorlageneinzug beschädigt werden. Legen Sie Fotos zum Scannen oder Kopieren immer auf das Vorlagenglas.

- Stellen Sie sicher, dass die Papierquerführungen im Vorlageneinzugsfach eng am Papier anliegen, ohne es zu knicken.
- Legen Sie die Originale mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.

Beheben von Papierstaus

Wenn das Papier in das Zufuhrfach eingelegt wurde, müssen Sie den Stau von der Rückseite des HP All-in-One aus beseitigen.

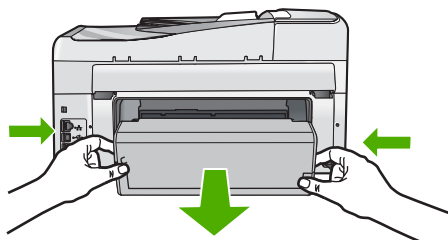
Es kann auch im automatischen Einzugsfach zu einem Papierstau kommen. Ein Papierstau im automatischen Einzugsfach kann folgende Ursachen haben:

- Es befindet sich zu viel Papier im Einzugsfach. Das Fach kann bis zu 50 Blatt im Format A4 oder Letter oder bis zu 35 Blatt im Format Legal aufnehmen.
- Das verwendete Papier ist zu dick oder zu dünn für den HP All-in-One.
- Papier wird in das Vorlageneinzugsfach nachgelegt, während der HP All-in-One Seiten einzieht.

So entfernen Sie einen Papierstau von der Duplex-Einheit aus:

1. Schalten Sie den HP All-in-One aus.
2. Drücken Sie auf die Rasten an der linken und rechten Seite der Duplex-Einheit. Nehmen Sie die Duplex-Einheit heraus, indem Sie diese vom HP All-in-One abziehen.

△ **Vorsicht** Wenn Sie versuchen, einen Papierstau von der Vorderseite des HP All-in-One aus zu beseitigen, kann der Druckmechanismus beschädigt werden. Beseitigen Sie Papierstaus immer von der Duplex-Einheit für automatischen beidseitigen Druck des HP All-in-One aus.



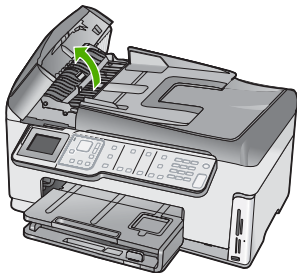
3. Ziehen Sie das Papier vorsichtig aus den Walzen heraus.

△ **Vorsicht** Wenn das Papier reißt, während Sie es zwischen den Walzen herausziehen, untersuchen Sie Walzen und Rädchen gründlich auf verbliebene Papierreste. Diese dürfen nicht im Gerät bleiben. Wenn Sie nicht alle Papierstückchen aus dem HP All-in-One entfernen, kommt es mit großer Wahrscheinlichkeit zu weiteren Papierstaus.

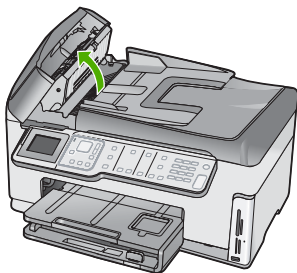
4. Wenn der Papierstau beseitigt wurde, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
Wenn der Papierstau nicht behoben wurde, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Öffnen Sie die Duplex-Einheit, indem Sie die beiden Rasten nach oben ziehen.
 - b. Entfernen Sie das gesamte Papier, das sich in der Duplex-Einheit befindet.
 - c. Schließen Sie die Duplex-Einheit, indem Sie die beiden Rasten bis zum Einrasten nach unten drücken.
5. Setzen Sie die Duplex-Einheit wieder ein. Schieben Sie die Einheit vorsichtig nach vorne, bis sie einrastet.
6. Schalten Sie den HP All-in-One ein, und drücken Sie **OK**, um den aktuellen Auftrag fortzusetzen.

So beseitigen Sie Papierstaus im automatischen Vorlageneinzug:

- △ **Vorsicht** Heben Sie die Abdeckung des HP All-in-One nicht an, und versuchen Sie nicht, das gestaute Dokument vom Vorlagenglas zu entfernen. Dies kann zu Schäden am Originaldokument führen.
1. Entfernen Sie alle Originale aus dem Vorlageneinzug.
 2. Heben Sie die Abdeckung des automatischen Vorlageneinzugs an.



3. Heben Sie den Mechanismus des automatischen Einzugs an.



4. Ziehen Sie das Papier vorsichtig heraus, das im Mechanismus des automatischen Einzugsfachs gestaut ist.

△ **Vorsicht** Wenn das Papier reißt, während Sie es hervorziehen, untersuchen Sie den Mechanismus gründlich auf zurückgebliebene Papierfetzen, die nicht im Mechanismus verbleiben dürfen. Wenn Sie nicht alle Papierfetzen aus dem automatischen Einzugsfach entfernen, kommt es mit großer Wahrscheinlichkeit zu weiteren Papierstaus.

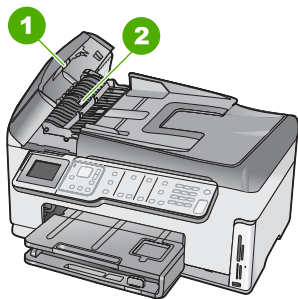
5. Senken Sie den Mechanismus des automatischen Vorlageneinzugs, und schließen Sie dann die Abdeckung des Vorlageneinzugs. Die Abdeckung klickt, wenn Sie vollständig geschlossen wird.

Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs

Wenn der automatische Vorlageneinzug mehrere Seiten gleichzeitig einzieht oder wenn er Normalpapier nicht einzieht, sollten Sie die Walzen und den Trennblock reinigen. Heben Sie die Abdeckung des automatischen Vorlageneinzugs an, um auf die Einzugsbaugruppe im Vorlageneinzug zugreifen zu können, reinigen Sie die Walzen oder den Trennblock, und schließen Sie anschließend die Abdeckung wieder.

So reinigen Sie die Walzen oder den Trennblock:

1. Entfernen Sie alle Originale aus dem Vorlageneinzug.
2. Heben Sie die Abdeckung des Einzugsfachs an.
So erhalten Sie Zugang zu den Walzen und zum Trennblock (siehe die Abbildung).



1	Walzen
2	Trennblock

3. Feuchten Sie ein sauberes fusselfreies Tuch leicht mit destillierten Wasser an und wringen Sie überschüssige Flüssigkeit aus dem Tuch.
4. Wischen Sie mit dem angefeuchteten Tuch die Rückstände von den Walzen und vom Trennblock ab.
5. Schließen Sie die Abdeckung des automatischen Vorlageneinzugs.

Fehlerbehebung bei der Hardware-Einrichtung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Beheben von Hardwareproblemen mit dem HP All-in-One.

Es treten häufig Probleme auf, wenn der HP All-in-One über ein USB-Kabel an den Computer angeschlossen wird, bevor die HP All-in-One-Software auf dem Computer installiert wurde. Wenn Sie den HP All-in-One an den Computer angeschlossen haben, bevor Sie in einem Bildschirm der Softwareinstallation dazu aufgefordert wurden, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

Fehlerbehebung für häufig bei der Einrichtung auftretende Probleme

1. Ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab.
2. Deinstallieren Sie die Software (falls Sie diese bereits installiert haben).
3. Starten Sie den Computer neu.
4. Schalten Sie den HP All-in-One aus, warten Sie eine Minute, und schalten Sie ihn wieder ein.
5. Installieren Sie die HP All-in-One-Software erneut.

△ **Vorsicht** Schließen Sie das USB-Kabel erst an den Computer an, wenn Sie während der Installation dazu aufgefordert werden.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

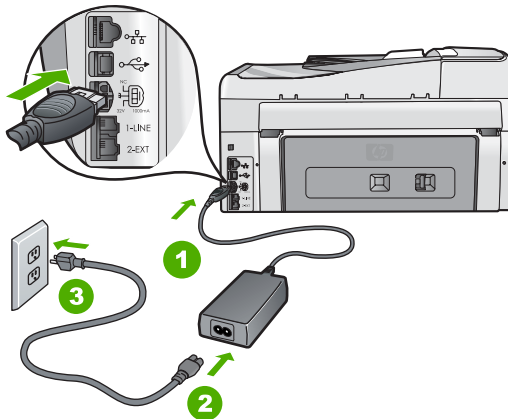
- [Der HP All-in-One lässt sich nicht einschalten](#)
- [Das USB-Kabel ist angeschlossen, es treten jedoch Probleme bei der Verwendung des HP All-in-One mit dem Computer auf](#)
- [Auf der Bedienfeldanzeige wird die falsche Sprache angezeigt](#)
- [Auf dem Display wird gemeldet, dass die Ausrichtung des Druckers fehlgeschlagen ist](#)
- [In den Menüs auf der Bedienfeldanzeige werden die falschen Maßeinheiten angezeigt](#)
- [Der HP All-in-One druckt nicht](#)
- [Auf dem Display erscheint eine Meldung, dass ich das Modul für den beidseitigen Druck installieren muss](#)
- [Auf dem Display wird gemeldet, dass ein Papierstau aufgetreten oder die Druckkopfeinheit blockiert ist](#)

Der HP All-in-One lässt sich nicht einschalten

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht richtig an eine Stromquelle angeschlossen.

Lösung:

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest mit dem HP All-in-One und dem Netzteil verbunden ist. Verbinden Sie das Netzkabel mit einer geerdeten Steckdose, einem Überspannungsschutz oder einer Steckerleiste.



1	Stromanschluss
2	Netzkabel und Netzteil
3	Geerdete Steckdose

- Wenn Sie eine Steckerleiste verwenden, stellen Sie sicher, dass sie eingeschaltet ist. Sie können den HP All-in-One auch direkt an eine geerdete Steckdose anschließen.
- Prüfen Sie die Steckdose auf Funktionstüchtigkeit. Schließen Sie ein anderes funktionierendes Gerät an, um zu überprüfen, ob die Stromversorgung gewährleistet ist. Ist dies nicht der Fall, könnte die Steckdose die Ursache für das Problem sein.
- Wenn Sie den HP All-in-One an eine Steckerleiste mit Schalter angeschlossen haben, stellen Sie sicher, dass diese eingeschaltet ist. Wenn die Leiste eingeschaltet ist, aber das Gerät dennoch nicht mit Strom versorgt wird, könnte ein Problem mit der Steckdose vorliegen.

Mögliche Ursache: Sie haben die Taste **Ein** zu schnell gedrückt.

Lösung: Der HP All-in-One reagiert unter Umständen nicht, wenn Sie die Taste **Ein** zu schnell drücken. Drücken Sie die Taste **Ein**. Es kann ein paar Minuten dauern,

bis der HP All-in-One eingeschaltet wird. Wenn Sie während dieser Zeit erneut die Taste **Ein** drücken, wird das Gerät wieder ausgeschaltet.

⚠ Warnung Kann der HP All-in-One immer noch nicht eingeschaltet werden, liegt möglicherweise ein mechanischer Fehler vor. Ziehen Sie den Netzstecker des HP All-in-One ab, und wenden Sie sich an HP. Rufen Sie folgende Webseite auf: www.hp.com/support

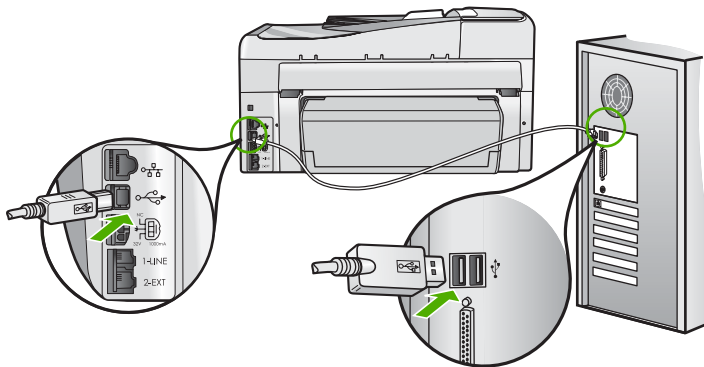
Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**. Dort finden Sie Informationen dazu, wie Sie sich mit dem technischen Support in Verbindung setzen können.

Das USB-Kabel ist angeschlossen, es treten jedoch Probleme bei der Verwendung des HP All-in-One mit dem Computer auf

Mögliche Ursache: Das USB-Kabel wurde angeschlossen, bevor die Software installiert war. Wenn Sie das USB-Kabel anschließen, bevor Sie dazu aufgefordert werden, können Fehler auftreten.

Lösung: Sie müssen vor dem Anschließen des USB-Kabels die im Lieferumfang des HP All-in-One enthaltene Software installieren. Schließen Sie das USB-Kabel während der Installation erst dann an, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Nach der Installation der Software ist das Anschließen des Computers an den HP All-in-One über ein USB-Kabel denkbar einfach. Stecken Sie einfach ein Ende des USB-Kabels auf der Rückseite des Computers und das andere auf der Rückseite des HP All-in-One ein. Sie können das USB-Kabel mit jedem USB-Anschluss des Computers verbinden.



Weitere Informationen zum Installieren der Software und zum Anschließen des USB-Kabels finden Sie im Einrichtungshandbuch, das Sie mit dem HP All-in-One erhalten haben.

Auf der Bedienfeldanzeige wird die falsche Sprache angezeigt

Mögliche Ursache: Beim Einrichten des HP All-in-One wurde möglicherweise die falsche Sprache ausgewählt.

Lösung: Sie können die Spracheinstellungen jederzeit über das Menü **Voreinstellungen** ändern.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Einstellen von Sprache und Land/Region](#)“ auf Seite 25

Auf dem Display wird gemeldet, dass die Ausrichtung des Druckers fehlgeschlagen ist

Mögliche Ursache: In das Zufuhrfach wurde ein falscher Papiertyp eingelegt (z. B. farbiges Papier, Papier mit Text oder bestimmtes Recycling-Papier).

Lösung: Legen Sie unbeschriebenes weißes Papier im Format Letter oder A4 in das Zufuhrfach ein, und starten Sie die Ausrichtung erneut.

Wenn die Ausrichtung erneut fehlschlägt, ist möglicherweise ein Sensor oder eine Druckkopfeinheit defekt. Wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf: www.hp.com/support. Wählen Sie bei Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Ausrichten des Druckers](#)“ auf Seite 175

In den Menüs auf der Bedienfeldanzeige werden die falschen Maßeinheiten angezeigt

Mögliche Ursache: Möglicherweise haben Sie während der Einrichtung des HP All-in-One das falsche Land/die falsche Region ausgewählt. Diese Einstellung legt die Papierformate fest, die auf dem Bedienfeld angezeigt werden.

Lösung: Über das Menü **Voreinstellungen** können Sie die Einstellungen für das Land bzw. die Region ändern.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Einstellen von Sprache und Land/Region](#)“ auf Seite 25

Der HP All-in-One druckt nicht

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One und der Computer kommunizieren nicht miteinander.

Lösung: Überprüfen Sie die Anschlussverbindung zwischen dem HP All-in-One und dem Computer.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Kommunikationsprobleme bei einer USB-Verbindung](#)“ auf Seite 183

Mögliche Ursache: Ein Problem mit mindestens einer Tintenpatrone ist aufgetreten.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass die Tintenpatronen korrekt eingesetzt sind und Tinte enthalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Arbeiten an den Tintenpatronen“ auf Seite 173](#)

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht eingeschaltet.

Lösung: Schauen Sie auf die Anzeige des HP All-in-One. Wenn nichts zu sehen ist und die Taste **Ein** nicht leuchtet, ist der HP All-in-One ausgeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel mit dem HP All-in-One verbunden und an die Stromversorgung angeschlossen ist. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.

Mögliche Ursache: Möglicherweise ist im HP All-in-One kein Papier mehr vorhanden.

Lösung: Legen Sie Papier in das Zufuhrfach ein.

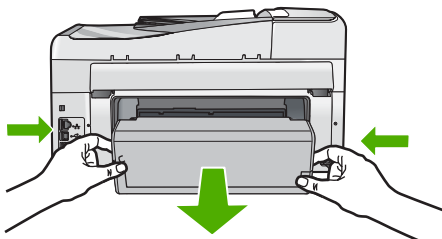
Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Papier“ auf Seite 84](#)

Auf dem Display erscheint eine Meldung, dass ich das Modul für den beidseitigen Druck installieren muss

Mögliche Ursache: Die Duplex-Einheit für den automatischen beidseitigen Druck ist nicht korrekt installiert.

Lösung: Wenn die Duplex-Einheit installiert ist, nehmen Sie diese heraus, und setzen Sie sie erneut ein. Drücken Sie zum erneuten Installieren die Tasten an den beiden Seiten der Einheit, und schieben Sie die Einheit nach hinten in den HP All-in-One, bis sie einrastet.



Wenn die Duplex-Einheit nicht installiert ist, installieren Sie diese an der Rückseite des HP All-in-One.

Auf dem Display wird gemeldet, dass ein Papierstau aufgetreten oder die Druckkopfeinheit blockiert ist

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One liegt ein Papierstau vor.

Lösung: Beseitigen Sie den Papierstau, und befolgen Sie zum Fortfahren die Anweisungen auf dem Display oder auf dem Computerbildschirm.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Beheben von Papierstaus“ auf Seite 186](#)

Mögliche Ursache: Die Druckkopfeinheit ist blockiert.

Lösung: Möglicherweise befindet sich noch Verpackungsmaterial im HP All-in-One. Schalten Sie den HP All-in-One aus, und öffnen Sie die Tintenpatronenklappe. Entfernen Sie alle Objekte, die die Druckkopfeinheit blockieren (einschließlich Verpackungsmaterial), und schalten Sie den HP All-in-One wieder ein. Befolgen Sie die auf dem Display oder dem Computerbildschirm angezeigten Anweisungen, um fortzufahren.

Fehlerbehebung bei der Softwareinstallation

Die Hinweise in diesem Abschnitt unterstützen Sie bei der Behebung von Problemen, die während der Installation der Software für den HP All-in-One auftreten können.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Beim Einlegen der CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk geschieht nichts](#)
- [Der Bildschirm zur Überprüfung der minimalen Systemvoraussetzungen wird angezeigt](#)
- [Ein rotes X wird in der Eingabeaufforderung zur USB-Verbindung angezeigt](#)
- [Unbekannter Fehler](#)
- [Der Registrierungsbildschirm wird nicht angezeigt](#)
- [Deinstallieren und Neuinstallieren der Software](#)
- [HP Photosmart-Software fehlt](#)

Beim Einlegen der CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk geschieht nichts

Mögliche Ursache: Das Installationsprogramm wird nicht automatisch gestartet.

Lösung: Wenn die Installation nicht automatisch ausgeführt wird, können Sie sie manuell starten.

So starten Sie die Installation auf einem Windows-Computer:

1. Klicken Sie im Windows-Menü **Start** auf **Ausführen** (oder klicken Sie auf **Zubehör** und dann auf **Ausführen**).
 2. Geben Sie in das Dialogfeld **Ausführen** den Befehl **d:\setup.exe** ein, und klicken Sie auf **OK**.
Wenn dem CD-Laufwerk nicht der Buchstabe *d* zugewiesen ist, verwenden Sie den betreffenden Buchstaben.
-

Der Bildschirm zur Überprüfung der minimalen Systemvoraussetzungen wird angezeigt

Mögliche Ursache: Ihr System erfüllt nicht die Mindestvoraussetzungen zum Installieren der Software.

Lösung: Klicken Sie auf **Details**, um festzustellen, wo das eigentliche Problem liegt. Beheben Sie anschließend dieses Problem, und installieren Sie die Software erneut.

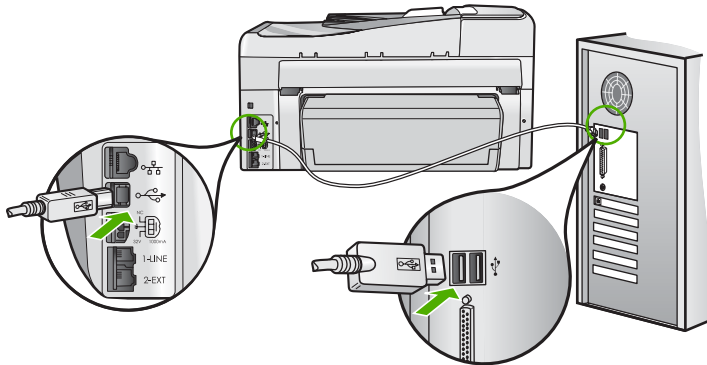
Ein rotes X wird in der Eingabeaufforderung zur USB-Verbindung angezeigt

Mögliche Ursache: Normalerweise wird ein grünes Häkchen angezeigt, das für eine erfolgreiche USB-Verbindung steht. Ein rotes X zeigt an, dass beim Herstellen der USB-Verbindung ein Fehler aufgetreten ist.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One eingeschaltet ist, und versuchen Sie dann erneut, eine USB-Verbindung herzustellen.

So versuchen Sie erneut, eine USB-Verbindung herzustellen:

1. Ziehen Sie das Netzkabel vom HP All-in-One ab, und schließen Sie es wieder an.
2. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel und das Netzkabel angeschlossen sind.



3. Klicken Sie auf **Wiederholen**, um erneut zu versuchen, eine Verbindung herzustellen. Sollte dies nicht funktionieren, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
4. Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Einrichtung des USB-Kabels wie folgt:
 - Ziehen Sie das USB-Kabel ab, und schließen Sie es wieder an. Sie können das USB-Kabel auch an einen anderen USB-Anschluss anschließen.
 - Schließen Sie das USB-Kabel nicht an eine Tastatur an.

- Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel maximal 3 Meter lang ist.
 - Wenn mehrere USB-Geräte an Ihrem Computer angeschlossen sind, sollten Sie die Verbindung der anderen Geräte während der Installation trennen.
- 5.** Fahren Sie mit der Installation fort, und starten Sie den Computer neu, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Deinstallieren und Neuinstallieren der Software“ auf Seite 196](#)

Unbekannter Fehler

Mögliche Ursache: Die Ursache des Problems ist nicht bekannt.

Lösung: Versuchen Sie, mit der Installation fortzufahren. Wenn dies nicht möglich ist, brechen Sie die Installation ab, und starten Sie diese erneut. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn ein Fehler auftritt, müssen Sie die Software u. U. deinstallieren und anschließend neu installieren. Löschen Sie aber nicht einfach die Programmdateien der Software für den HP All-in-One vom Computer. Verwenden Sie unbedingt das Deinstallationsprogramm der Software des HP All-in-One.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Deinstallieren und Neuinstallieren der Software“ auf Seite 196](#)

Der Registrierungsbildschirm wird nicht angezeigt

Mögliche Ursache: Der Registrierungsbildschirm wird nicht automatisch angezeigt

Lösung: Sie können über die Windows-Taskleiste auf den Registrierungsbildschirm (Jetzt anmelden) zugreifen. Klicken Sie dazu auf **Start**, zeigen Sie auf **Programme** bzw. **Alle Programme**, **HP** und **Photosmart C7200 All-in-One Series**, und klicken Sie auf **Produktregistrierung**.

Deinstallieren und Neuinstallieren der Software

Wenn Ihre Installation unvollständig ist oder das USB-Kabel vor der entsprechenden Aufforderung an den Computer angeschlossen wurde, müssen Sie die Software deinstallieren und dann erneut installieren. Löschen Sie aber nicht einfach die Programmdateien der Software für den HP All-in-One vom Computer. Verwenden Sie unbedingt das Deinstallationsprogramm der Software des HP All-in-One.

So deinstallieren Sie die Software unter Windows (Methode 1):

1. Trennen Sie die Verbindung zwischen HP All-in-One und Computer. Verbinden Sie den HP All-in-One erst mit Ihrem Computer, nachdem Sie die Software erneut installiert haben.
2. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**, **Programme** bzw. **Alle Programme**, **HP**, **Photosmart C7200 All-in-One Series**, **Deinstallieren**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

4. Wenn Sie gefragt werden, ob Sie gemeinsam genutzte Dateien entfernen möchten, klicken Sie auf **Nein**.
Andernfalls funktionieren andere Programme, die diese Dateien nutzen, möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
5. Starten Sie den Computer neu.



Hinweis Es ist wichtig, dass Sie die Verbindung mit dem HP All-in-One trennen, bevor Sie den Computer neu starten. Verbinden Sie den HP All-in-One erst mit Ihrem Computer, nachdem Sie die Software erneut installiert haben.

6. Um die Software erneut zu installieren, legen Sie die mit dem HP All-in-One gelieferte CD-ROM in das CD-Laufwerk des Computers ein, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und die Anleitungen in den Einrichtungsanweisungen für den HP All-in-One.
7. Schließen Sie nach Abschluss der Installation den HP All-in-One an den Computer an.
8. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.
Nachdem Sie den HP All-in-One angeschlossen und eingeschaltet haben, müssen Sie eventuell einige Minuten warten, bis das Plug-and-Play-Verfahren abgeschlossen ist.
9. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

So deinstallieren Sie die Software unter Windows (Methode 2):



Hinweis Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie über das Windows-Startmenü nicht auf die Option **Deinstallieren** zugreifen können.

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start, Einstellungen, Systemsteuerung** (oder einfach nur auf **Systemsteuerung**).
2. Doppelklicken Sie auf **Software** (oder klicken Sie auf **Programm deinstallieren**).
3. Wählen Sie **HP Photosmart All-in-One Treibersoftware** aus, und klicken Sie danach auf **Hinzufügen/Entfernen**.
Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
4. Trennen Sie die Verbindung zwischen HP All-in-One und Computer.
5. Starten Sie den Computer neu.



Hinweis Es ist wichtig, dass Sie die Verbindung mit dem HP All-in-One trennen, bevor Sie den Computer neu starten. Verbinden Sie den HP All-in-One erst mit Ihrem Computer, nachdem Sie die Software erneut installiert haben.

6. Legen Sie die CD mit der Software für den HP All-in-One in das CD-Laufwerk ein, und starten Sie das Installationsprogramm.
7. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und die Anleitung im Setup-Handbuch für den HP All-in-One.

So deinstallieren Sie die Software unter Windows (Methode 3):



Hinweis Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie über das Windows-Startmenü nicht auf die Option **Deinstallieren** zugreifen können.

1. Legen Sie die HP All-in-One-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein, und starten Sie anschließend das Setup-Programm.
2. Trennen Sie die Verbindung zwischen HP All-in-One und Computer.
3. Wählen Sie **Deinstallieren**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
4. Starten Sie den Computer neu.



Hinweis Es ist wichtig, dass Sie die Verbindung mit dem HP All-in-One trennen, bevor Sie den Computer neu starten. Verbinden Sie den HP All-in-One erst mit Ihrem Computer, nachdem Sie die Software erneut installiert haben.

5. Starten Sie erneut das Installationsprogramm für den HP All-in-One.
6. Wählen Sie die Option **Installieren** aus.
7. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und die Anweisungen im Setup-Handbuch, das mit dem HP All-in-One geliefert wurde.

HP Photosmart-Software fehlt

Mögliche Ursache: Die HP Photosmart-Software ist nicht installiert.

Lösung: Installieren Sie die HP Photosmart-Software, die im Lieferumfang Ihres HP All-in-One enthalten ist. Ist diese installiert, starten Sie Ihren Computer neu.

So installieren Sie die HP Photosmart-Software:

1. Legen Sie die CD mit der Software für den HP All-in-One in das CD-Laufwerk ein, und starten Sie das Installationsprogramm.
2. Klicken Sie auf **Weitere Software installieren**, um die HP Photosmart-Software zu installieren.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und die Anleitungen im Einrichtungshandbuch für den HP All-in-One.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist ausgeschaltet.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One ein.

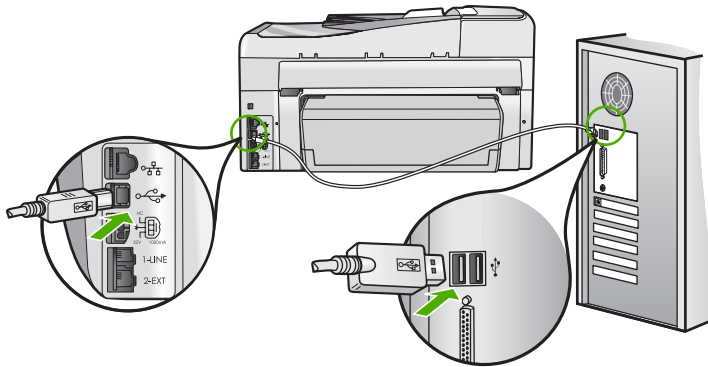
Mögliche Ursache: Der Computer ist ausgeschaltet.

Lösung: Schalten Sie den Computer ein.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht richtig mit dem Computer verbunden.

Lösung: Überprüfen Sie die Verbindung zwischen HP All-in-One und Computer. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel fest in den USB-Anschluss auf der Rückseite des HP All-in-One eingesteckt ist. Überprüfen Sie, ob das andere Ende des USB-Kabels an einen USB-Anschluss an Ihrem Computer angeschlossen ist.

Wenn das Kabel richtig angeschlossen ist, schalten Sie den HP All-in-One aus und wieder ein.



Weitere Informationen zum Einrichten und Verbinden des HP All-in-One mit Ihrem Computer finden Sie im Einrichtungshandbuch für den HP All-in-One.

Beheben von Netzwerkproblemen

Dieser Abschnitt befasst sich mit Problemen, die bei der Netzwerkeinrichtung auftreten können.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Fehlerbehebung bei der Einrichtung von verkabelten Netzwerken](#)
- [Fehlerbehebung bei der Einrichtung kabelloser Netzwerke](#)

Fehlerbehebung bei der Einrichtung von verkabelten Netzwerken

Dieser Abschnitt behandelt die Probleme, die beim Einrichten eines verkabelten Netzwerks auftreten können.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Der Computer erkennt den HP All-in-One nicht](#)
- [Während der Installation wird der Bildschirm "Drucker nicht gefunden" angezeigt](#)

Der Computer erkennt den HP All-in-One nicht

Mögliche Ursache: Die Kabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.

Lösung: Prüfen Sie die folgenden Kabel, und stellen Sie sicher, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind.

- Kabel zwischen dem HP All-in-One und dem Hub oder Router
- Kabel zwischen dem Hub oder Router und dem Computer
- Modemkabel oder Kabel der Internetverbindung des HP All-in-One (falls zutreffend)

Mögliche Ursache: Die LAN-Karte (Local Area Network) Ihres Computers wurde nicht korrekt eingerichtet.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass Ihre LAN-Karte (Local Area Network, lokales Netzwerk) ordnungsgemäß installiert wurde.

So überprüfen Sie Ihre LAN-Karte (Windows 2000 und XP):

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Arbeitsplatz**.
2. Wählen Sie im Dialogfeld **Systemeigenschaften** die Registerkarte **Hardware** aus.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräte-Manager**.
4. Prüfen Sie, ob Ihre Karte unter **Netzwerkadapter** angezeigt wird.
5. Weitere Informationen finden Sie in der im Lieferumfang Ihrer Karte enthaltenen Dokumentation.

So überprüfen Sie Ihre LAN-Karte (Windows Vista)

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start, Computer** und dann auf **Eigenschaften**.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräte-Manager**.
3. Prüfen Sie, ob Ihre Karte unter **Netzwerkadapter** angezeigt wird.
4. Weitere Informationen finden Sie in der im Lieferumfang Ihrer Karte enthaltenen Dokumentation.

Mögliche Ursache: Die Netzwerkverbindung ist nicht aktiv.

Lösung: Prüfen Sie, ob die Netzwerkverbindung aktiv ist.

So prüfen Sie, ob die Netzwerkverbindung aktiv ist:

- ▲ Prüfen Sie die zwei Ethernet-LEDs oberhalb und unterhalb des RJ-45-Ethernet-Anschlusses auf der Rückseite des HP All-in-One. Die LEDs zeigen Folgendes an:
 - a. Obere LED: Wenn diese LED konstant grün leuchtet, ist das Gerät ordnungsgemäß an das Netzwerk angeschlossen, und die Kommunikation ist hergestellt. Wenn die obere LED nicht leuchtet, besteht keine Netzwerkverbindung.
 - b. Untere LED: Diese LED blinkt gelb, wenn das Gerät Daten über das Netzwerk sendet oder empfängt.

So stellen Sie eine aktive Netzwerkverbindung her:

1. Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zwischen dem HP All-in-One und dem Gateway, Router oder Hub auf festen Sitz.
2. Wenn die Kabel fest eingesteckt sind, schalten Sie den HP All-in-One aus und wieder ein. Drücken Sie am Bedienfeld zweimal die Taste **Ein**, um den HP All-in-One auszuschalten und dann wieder einzuschalten. Schalten Sie außerdem den Router bzw. Hub aus und wieder ein.

Mögliche Ursache: Zuvor konnte eine Verbindung zwischen dem HP All-in-One und dem Netzwerk hergestellt werden, aber jetzt ist keine Verbindung mehr möglich.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One, den Computer und den Router aus. Warten Sie 30 Sekunden. Schalten Sie zunächst den Router, danach den HP All-in-One und dann den Computer ein.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One und der Computer sind nicht mit demselben Netzwerk verbunden.

Lösung: Versuchen Sie, auf den integrierten Webserver auf dem HP All-in-One zuzugreifen. Drucken Sie eine Netzwerkkonfigurationsseite, um die IP-Adresse zu ermitteln.

Verwandte Themen

- „[Anzeigen und Drucken von Netzwerkeinstellungen](#)“ auf Seite 53
 - „[Verwenden des integrierten Webservers \(EWS\)](#)“ auf Seite 57
-

Während der Installation wird der Bildschirm "Drucker nicht gefunden" angezeigt

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht eingeschaltet.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One ein.

Mögliche Ursache: Die Netzwerkverbindung ist nicht aktiv.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkverbindung aktiv ist.

So stellen Sie sicher, dass die Netzwerkverbindung aktiv ist:

1. Wenn die Kabel fest eingesteckt sind, schalten Sie den HP All-in-One aus und wieder ein. Drücken Sie am Bedienfeld zweimal die Taste **Ein**, um den HP All-in-One auszuschalten und danach wieder einzuschalten. Schalten Sie außerdem den Router bzw. Hub aus und wieder ein.
 2. Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zwischen dem HP All-in-One und dem Gateway, Router oder Hub auf festen Sitz.
 3. Stellen Sie sicher, dass der HP All-in-One über ein CAT-5-Ethernet-Kabel mit dem Netzwerk verbunden ist.
-

Mögliche Ursache: Die Kabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.

Lösung: Prüfen Sie die folgenden Kabel und stellen Sie sicher, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind:

- Kabel zwischen dem HP All-in-One und dem Hub oder Router
 - Kabel zwischen dem Hub oder Router und dem Computer
 - Modemkabel oder Kabel der Internetverbindung des HP All-in-One (falls zutreffend)
-

Mögliche Ursache: Ein Firewall-, Antiviren- oder Anti-Spyware-Programm verhindert den Zugriff des HP All-in-One auf Ihren Computer.

Lösung: Deinstallieren Sie die HP All-in-One-Software, und starten Sie den Computer neu. Deaktivieren Sie die Firewall-, Antiviren- oder Anti-Spyware-

Anwendungen vorübergehend, und installieren Sie anschließend die HP All-in-One-Software erneut. Nachdem die Installation abgeschlossen ist, können Sie die Firewall-, Antiviren- oder Anti-Spyware-Anwendungen wieder aktivieren. Wenn die Firewall Popup-Meldungen anzeigt, müssen Sie diese stets akzeptieren oder zulassen.

Wenn das Fenster weiterhin angezeigt wird, deinstallieren Sie die HP All-in-One-Software. Starten Sie den Computer neu, und deaktivieren Sie vorübergehend die Firewall, bevor Sie die HP All-in-One-Software erneut installieren. Sie können die Firewall wieder aktivieren, nachdem die Installation abgeschlossen ist. Wenn die Firewall Popup-Meldungen anzeigt, müssen Sie diese stets akzeptieren oder zulassen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation der Firewallsoftware.

Mögliche Ursache: Ein Virtual Private Network (VPN) verhindert, dass der HP All-in-One auf Ihren Computer zugreift.

Lösung: Versuchen Sie zunächst, das VPN vorübergehend zu deaktivieren, bevor Sie mit der Installation fortfahren.

 **Hinweis** Während VPN-Sitzungen kann nicht auf den HP All-in-One zugegriffen werden. Die Druckaufträge werden jedoch in der Druckerwarteschlange gespeichert. Sobald Sie die VPN-Sitzung beenden, werden die Druckaufträge in der Druckerwarteschlange gedruckt.

Fehlerbehebung bei der Einrichtung kabelloser Netzwerke

Dieser Abschnitt behandelt die Probleme, die beim Einrichten eines Netzwerks auftreten können. Überprüfen Sie, ob auf dem Display des Geräts spezielle Fehlermeldungen angezeigt werden.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Während der Einrichtung des kabellosen Netzwerks wird die SSID \(der Netzwerkname\) nicht angezeigt](#)
- [Schwaches Signal](#)
- [Keine Verbindung während der Netzwerkeinrichtung möglich](#)
- [Ungültiger WEP-Schlüssel während der Einrichtung des kabellosen Netzwerks](#)
- [Ungültiger Passphrase während der Einrichtung des kabellosen Netzwerks](#)
- [Während der Installation wird der Bildschirm "Drucker nicht gefunden" angezeigt](#)

Während der Einrichtung des kabellosen Netzwerks wird die SSID (der Netzwerkname) nicht angezeigt

Mögliche Ursache: Vom Wireless Router wird sein Netzwerkname (SSID) nicht an mehrere Empfänger gesendet, weil die Option **Broadcast SSID** deaktiviert ist.

Lösung: Greifen Sie auf den integrierten Webserver des Routers zu, und aktivieren Sie die Option **Broadcast SSID**. Die Informationen zum Zugreifen auf den

integrierten Webserver und zum Überprüfen der Einstellung für "Broadcast SSID" finden Sie im Benutzerhandbuch, das mit dem Wireless Router geliefert wird.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Mit einem integrierten kabellosen WLAN 802.11 Netzwerk verbinden“](#) auf Seite 42

Mögliche Ursache: Der Wireless Router (Infrastruktur) bzw. der Computer (Ad-hoc) ist zu weit vom HP All-in-One entfernt, oder es treten Interferenzen auf.

Lösung: Möglicherweise müssen Sie Verschiedenes ausprobieren, um einen guten Signalempfang zwischen dem HP All-in-One und dem Wireless Router (Infrastruktur) bzw. dem Computer (Ad-hoc) herzustellen. Vorausgesetzt, die Geräte funktionieren ordnungsgemäß, versuchen Sie, folgende Schritte einzeln oder in Kombination auszuführen:

- Ist der Abstand zwischen Ihrem Computer bzw. dem Wireless Router und dem HP All-in-One hoch, stellen Sie die beiden näher zueinander auf.
- Wenn sich ein oder mehrere Objekte zwischen dem HP All-in-One und dem Computer bzw. Wireless Router befinden, entfernen Sie diese.
- Wenn sich ein schnurloses Telefon, ein Mikrowellengerät oder ein anderes Gerät in der Nähe befindet, das Funksignale mit 2,4 GHz aussendet, stellen Sie es weiter weg, um die Interferenz zu reduzieren.
- Wenn sich der Computer oder der Wireless Router in der Nähe einer Außenwand befindet, erhöhen Sie den Abstand zur Wand.

Mögliche Ursache: Der Name Ihres Netzwerks (die SSID) befindet sich möglicherweise am Ende der SSID-Liste, die angezeigt wird, wenn Sie den HP All-in-One in einem kabellosen Netzwerk installieren.

Lösung: Blättern Sie mit Hilfe der Taste ▼ zum Ende der Liste. Infrastruktureinträge werden als Erstes, Adhoc-Einträge werden als Letztes angezeigt.

Mögliche Ursache: Ein Ethernet-Kabel ist mit dem HP All-in-One verbunden.

Lösung: Wenn ein Ethernet-Kabel am HP All-in-One angeschlossen ist, schaltet sich der Funkmodus aus. Ziehen Sie das Ethernet-Kabel ab.

Schwaches Signal

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist zu weit vom Wireless Router entfernt, oder es treten Interferenzen auf.

Lösung: Sie müssen möglicherweise verschiedene Standorte ausprobieren, um einen guten Signalempfang zwischen dem HP All-in-One und dem Wireless Router herzustellen. Vorausgesetzt, die Geräte funktionieren ordnungsgemäß, versuchen Sie, folgende Schritte einzeln oder in Kombination auszuführen:

- Ist der Abstand zwischen Ihrem Computer bzw. dem Wireless Router und dem HP All-in-One hoch, stellen Sie die beiden näher zueinander auf.
- Wenn sich ein oder mehrere Objekte zwischen dem HP All-in-One und dem Computer bzw. Wireless Router befinden, entfernen Sie diese.

- Wenn sich ein schnurloses Telefon, ein Mikrowellengerät oder ein anderes Gerät in der Nähe befindet, das Funksignale mit 2,4 GHz aussendet, stellen Sie es weiter weg, um die Interferenz zu reduzieren.
- Wenn sich der Computer oder der Wireless Router in der Nähe einer Außenwand befindet, erhöhen Sie den Abstand zur Wand.

Keine Verbindung während der Netzwerkeinrichtung möglich

Mögliche Ursache: Das Gerät ist nicht eingeschaltet.

Lösung: Schalten Sie die Netzwerkgeräte (beispielsweise den Wireless Router eines Infrastrukturnetzwerks bzw. den Computer bei einem Ad-hoc-Netzwerk) ein. Weitere Informationen zum Einschalten des Wireless Routers finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Wireless Router.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One empfängt kein Signal.

Lösung: Verringern Sie den Abstand zwischen dem HP All-in-One und dem Wireless Router. Führen Sie danach die Einrichtung für das kabellose Netzwerk erneut aus.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einrichten eines integrierten, kabellosen WLAN 802.11 Netzwerks“ auf Seite 41](#)

Mögliche Ursache: Wenn der Netzwerkname (die SSID) manuell eingegeben wurde, ist Ihnen möglicherweise ein Fehler unterlaufen.

Lösung: Führen Sie die Einrichtung für das kabellose Netzwerk erneut aus, und achten Sie auf die korrekte Eingabe des Netzwerknamens (der SSID). Beachten Sie die Groß- und Kleinschreibung der SSID.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Mit einem integrierten kabellosen WLAN 802.11 Netzwerk verbinden“ auf Seite 42](#)

Mögliche Ursache: Auf Ihrem Wireless Router ist die Einstellung für die MAC-Adressenfilterung aktiviert.

Lösung: Deaktivieren Sie die MAC-Adressenfilterung auf Ihrem Wireless Router, bis vom HP All-in-One eine Verbindung zum Netzwerk hergestellt wurde. Wenn Sie die MAC-Adressenfilterung auf Ihrem Wireless-Router wieder aktivieren, müssen Sie sich vergewissern, dass die MAC-Adresse des HP All-in-One in der Liste der zugelassenen MAC-Adressen enthalten ist.

Ungültiger WEP-Schlüssel während der Einrichtung des kabellosen Netzwerks

Mögliche Ursache: Wenn Sie mit WEP-Sicherheit arbeiten, wurde der WEP-Schlüssel während der Einrichtung des kabellosen Netzwerks möglicherweise falsch eingegeben.

Lösung: Während der Einrichtung des kabellosen Netzwerks wurde der WEP-Schlüssel möglicherweise falsch eingegeben. Einige Wireless Router stellen bis zu

vier WEP-Schlüssel zur Verfügung. Der HP All-in-One verwendet den ersten WEP-Schlüssel (der vom Wireless Router als Standard-WEP-Schlüssel ausgewählt wird). Führen Sie die Einrichtung des kabellosen Netzwerks erneut aus. Achten Sie dabei darauf, den ersten WEP-Schlüssel zu verwenden, der vom Wireless Router zur Verfügung gestellt wird. Geben Sie den WEP-Schlüssel exakt so ein, wie er in den Einstellungen des Wireless Routers angezeigt wird. Beim WEP-Schlüssel wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben unterschieden.

Wenn Sie den WEP-Schlüssel nicht kennen, lesen Sie in der Dokumentation zu Ihrem Wireless Router nach, wie Sie auf den integrierten Webserver des Routers zugreifen. Sie können den WEP-Schlüssel ermitteln, indem Sie sich über einen Computer im kabellosen Netzwerk an den integrierten Webserver des Routers anmelden.

Ungültiger Passphrase während der Einrichtung des kabellosen Netzwerks

Mögliche Ursache: Während der Einrichtung des kabellosen Netzwerks wurde der WPA-Passphrase möglicherweise falsch eingegeben.

Lösung: Führen Sie die Einrichtung des kabellosen Netzwerks erneut aus, und geben Sie den korrekten Passphrase ein. Beim Passphrase wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben unterschieden.

Während der Installation wird der Bildschirm "Drucker nicht gefunden" angezeigt

Mögliche Ursache: Ein Firewall-, Antiviren- oder Anti-Spyware-Programm verhindert den Zugriff des HP All-in-One auf Ihren Computer.

Lösung: Deinstallieren Sie die HP All-in-One-Software, und starten Sie den Computer neu. Deaktivieren Sie die Firewall-, Antiviren- oder Anti-Spyware-Anwendungen vorübergehend, und installieren Sie anschließend die HP All-in-One-Software erneut. Nachdem die Installation abgeschlossen ist, können Sie die Firewall-, Antiviren- oder Anti-Spyware-Anwendungen wieder aktivieren. Wenn die Firewall Popup-Meldungen anzeigt, müssen Sie diese stets akzeptieren oder zulassen.

Wenn das Fenster weiterhin angezeigt wird, deinstallieren Sie die HP All-in-One-Software. Starten Sie den Computer neu, und deaktivieren Sie vorübergehend die Firewall, bevor Sie die HP All-in-One-Software erneut installieren. Sie können die Firewall wieder aktivieren, nachdem die Installation abgeschlossen ist. Wenn die Firewall Popup-Meldungen anzeigt, müssen Sie diese stets akzeptieren oder zulassen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation der Firewallsoftware.

Mögliche Ursache: Ein Virtual Private Network (VPN) verhindert, dass der HP All-in-One auf Ihren Computer zugreift.

Lösung: Versuchen Sie zunächst, das VPN vorübergehend zu deaktivieren, bevor Sie mit der Installation fortfahren.



Hinweis Die Funktionen des HP All-in-One sind während VPN-Sitzungen eingeschränkt.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht eingeschaltet.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One ein.

Beheben von Druckqualitätsproblemen

Wenn Probleme mit der Druckqualität auftreten, können Sie diese eventuell mit den in diesem Abschnitt beschriebenen Lösungswegen beheben. Beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Ersetzen Sie wiederbefüllte oder leere Patronen durch Originaltintenpatronen von HP.
- Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Geräts. Vergewissern Sie sich, dass für den Papiertyp und die Druckaufgabe der geeignete Druckmodus und die richtige Papiertypeneinstellung ausgewählt wurden.
Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [„Festlegen der Papiersorte für Druckaufträge“ auf Seite 96](#) und [„Auswählen von Papier zum Drucken und Kopieren“ auf Seite 81](#).
- Drucken Sie einen Selbsttestbericht, und werten Sie diesen aus.
Lesen Sie dazu den Abschnitt [„Drucken eines Selbsttestberichts“ auf Seite 163](#).
Wenn der Selbsttestbericht auf einen Defekt hindeutet, führen Sie folgende Schritte aus:
 - Lassen Sie das Gerät eine automatische Reinigung der Druckpatronen durchführen. Lesen Sie dazu den Abschnitt [„Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 177](#).
 - Reinigen Sie die elektrischen Kontakte, wenn Linien in der Druckausgabe fehlen. Lesen Sie dazu den Abschnitt [„Reinigen der Kontakte der Tintenpatronen“ auf Seite 177](#).
- Wenn im Selbsttestbericht kein Problem angegeben ist, untersuchen Sie andere Ursachen wie die Bilddatei oder die Anwendung.

Weitere Informationen zur Behebung von Fehlern mit Tintenpatronen finden Sie auf der HP Website unter www.hp.com/support.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Farben laufen ineinander oder die Tinte verschmiert](#)
- [Der automatische Vorlageneinzug zieht zu viele oder überhaupt keine Seiten ein](#)
- [Die Tinte füllt den Text oder das Bild nicht vollständig aus](#)
- [Text hat stufenartige Konturen](#)
- [Der Ausdruck weist einen horizontalen Streifen mit Verzerrungen am unteren Rand der Seite auf](#)
- [Farben auf dem Ausdruck verlaufen ineinander](#)
- [Ausdrucke weisen horizontale Streifen oder Linien auf](#)
- [Ausdrucke sind blass oder weisen schwache Farben auf](#)

- Ausdrucke sind unscharf oder verschwommen
- Ausdrucke weisen vertikale Streifen auf
- Ausdrucke sind schräg
- Beim Drucken eines Fotos wird Tinte über das Papier hinaus versprüht
- Papier wird nicht aus dem Zufuhrfach eingezogen
- Die Druckqualität der empfangenen Faxnachricht ist schlecht
- Einige Seiten der eingegangenen Faxnachricht sind blass oder leer

Farben laufen ineinander oder die Tinte verschmiert

Mögliche Ursache: Die Papiersorte ist für den HP All-in-One nicht geeignet.

Lösung: Verwenden Sie HP Premium Papier oder andere Papiertypen, die für den HP All-in-One geeignet sind.

Mögliche Ursache: Der Druckkopf muss gereinigt werden.

Lösung: Reinigen Sie den Druckkopf, und drucken Sie einen Selbsttestbericht. Überprüfen Sie die Farbböcke im Bericht auf Probleme. Wenn Sie in den Farbböcken Probleme in der Druckqualität erkennen, richten Sie den Drucker aus.

Wenn das Problem nach dem Reinigen und Ausrichten weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 177
- „Drucken eines Selbsttestberichts“ auf Seite 163
- „Ausrichten des Druckers“ auf Seite 175

Mögliche Ursache: Das Papier befindet sich zu nahe am Druckkopf.

Lösung: Wenn sich das Papier beim Ausdrucken der Faxnachricht zu nahe am Druckkopf befindet, kann die Tinte verschmieren. Dies tritt häufig bei der Verwendung von gewelltem, zerknittertem oder sehr dickem Papier, z. B. bei Umschlägen, auf. Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Zufuhrfach liegt und nicht zerknittert ist.

Der automatische Vorlageneinzug zieht zu viele oder überhaupt keine Seiten ein

Mögliche Ursache: Der Trennblock oder die Walzen im automatischen Vorlageneinzug müssen möglicherweise gereinigt werden. Bei sehr häufigem Gebrauch, oder wenn Sie handgeschriebene Originale oder Originale mit viel Tinte

verwenden, können sich Bleistiftblei, Wachs oder Tinte auf den Trennvorrichtungen und Walzen ablagern.

- Wenn der automatische Vorlageneinzug überhaupt keine Seiten einzieht, müssen die Walzen innerhalb des automatischen Vorlageneinzugs gereinigt werden.
- Wenn der automatische Vorlageneinzug mehrere Seiten anstelle von Einzelblättern einzieht, muss der Trennblock innerhalb des automatischen Vorlageneinzugs gereinigt werden.

Lösung: Legen Sie ein oder zwei Blatt unbenutztes weißes Normalpapier (voller Größe) in den Vorlageneinzug ein, und drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz**. Beim Durchlauf durch den automatischen Vorlageneinzug löst das Normalpapier Rückstände von den Walzen und vom Trennblock und nimmt diese auf.

 **Tipp** Wenn der automatische Vorlageneinzug das Papier nicht einzieht, reinigen Sie zunächst die vordere Walze. Wischen Sie die Walze mit einem weichen fusselfreien Tuch ab, das leicht mit destilliertem Wasser angefeuchtet ist.

Wenn das Problem weiterhin besteht, oder wenn der automatische Vorlageneinzug das leere Papier nicht einzieht, können Sie die Trennvorrichtung und Walzen manuell reinigen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs“ auf Seite 188](#)

Die Tinte füllt den Text oder das Bild nicht vollständig aus

Mögliche Ursache: Die Einstellung **Papiertyp** ist nicht richtig.

Lösung: Ändern Sie die Einstellung **Papiertyp** so, dass sie dem im Zufuhrfach eingelegten Papier entspricht.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- [„Einstellen des Papiertyps für die Kopie“ auf Seite 135](#)
 - [„Festlegen der Papiersorte für Druckaufträge“ auf Seite 96](#)
-

Mögliche Ursache: Für den Kopier- oder Druckauftrag wurde der falsche Papiertyp ausgewählt.

Lösung: Legen Sie qualitativ hochwertiges Papier in das Zufuhrfach ein, und drucken Sie das Bild mit einer Einstellung für hohe Druckqualität, wie **Optimal**, **Maximale Auflösung** oder **Hohe Auflösung**. Vergewissern Sie sich, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Die besten Ergebnisse beim Drucken von Bildern erzielen Sie mit HP Premium Plus Fotopapier.

Wenn das Problem weiterhin besteht, drehen Sie das Bild in der HP All-in-One-Software oder einer anderen Anwendung um 180 Grad, sodass die hellblauen, grauen oder braunen Farbtöne nicht am unteren Rand der Seite gedruckt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Informationen zum Papier“ auf Seite 185](#)

Mögliche Ursache: Der Druckkopf muss gereinigt werden.

Lösung: Reinigen Sie den Druckkopf, und drucken Sie einen Selbsttestbericht. Überprüfen Sie die Farbböcke im Bericht auf Probleme. Wenn Sie in den Farbböcken Probleme in der Druckqualität erkennen, richten Sie den Drucker aus.

Wenn das Problem nach dem Reinigen und Ausrichten weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „[Reinigen des Druckkopfs](#)“ auf Seite 177
- „[Drucken eines Selbsttestberichts](#)“ auf Seite 163
- „[Ausrichten des Druckers](#)“ auf Seite 175

Mögliche Ursache: Sie verwenden Tinte eines anderen Herstellers.

Lösung: HP empfiehlt, dass Sie Originaltintenpatronen von HP verwenden. Diese HP Tintenpatronen sind für HP Drucker entwickelt und getestet, damit Sie problemlos über einen langen Zeitraum ausgezeichnete Druckergebnisse erzielen.



Hinweis HP kann die Qualität und Zuverlässigkeit der Tintenpatronen von anderen Herstellern nicht garantieren. Serviceleistungen oder Reparaturen, die bei einem Ausfall oder einer Beschädigung des Druckers nach der Verwendung von Tinte eines anderen Herstellers erforderlich werden, unterliegen nicht der Gewährleistung.

Text hat stufenartige Konturen

Mögliche Ursache: Die Schriftart hat eine benutzerdefinierte Größe.

Lösung: Einige Programme bieten benutzerdefinierte Schriftarten, die beim Vergrößern oder Drucken treppenstufenartige Kanten aufweisen. Auch wenn Sie ein Bitmap eines Texts drucken möchten, kann es sein, dass die Schrift beim Drucken oder Vergrößern einen Treppenstufeneffekt aufweist.

Verwenden Sie TrueType- oder OpenType-Schriftarten, um sicherzustellen, dass der HP All-in-One glatte Textkanten druckt. Achten Sie beim Auswählen einer Schriftart auf das TrueType- oder das OpenType-Symbol.

Der Ausdruck weist einen horizontalen Streifen mit Verzerrungen am unteren Rand der Seite auf

Mögliche Ursache: Ihr Bild weist hellblaue, graue oder braune Farbtöne am unteren Rand der Seite auf.

Lösung: Legen Sie qualitativ hochwertiges Papier in das Zufuhrfach ein, und drucken Sie das Bild mit einer Einstellung für hohe Druckqualität, wie **Optimal**,

Maximale Auflösung oder Hohe Auflösung. Vergewissern Sie sich, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Die besten Ergebnisse beim Drucken von Bildern erzielen Sie mit HP Premium Plus Fotopapier.

Wenn das Problem weiterhin besteht, drehen Sie das Bild in der HP All-in-One-Software oder einer anderen Anwendung um 180 Grad, sodass die hellblauen, grauen oder braunen Farbtöne nicht am unteren Rand der Seite gedruckt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Informationen zum Papier“ auf Seite 185](#)

Farben auf dem Ausdruck verlaufen ineinander

Mögliche Ursache: Die Druck- oder Kopierqualität ist für das im HP All-in-One eingelegte Papier zu hoch eingestellt.

Lösung: Prüfen Sie die Qualitätseinstellung. Wählen Sie eine niedrigere Qualität, um die zum Drucken oder Kopieren verwendete Tintenmenge zu verringern.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- [„Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität“ auf Seite 96](#)
- [„Ändern der Kopiergeschwindigkeit und -qualität“ auf Seite 137](#)

Mögliche Ursache: Die Papiersorte ist für den HP All-in-One nicht geeignet.

Lösung: Verwenden Sie HP Premium Papier oder andere Papiertypen, die für den HP All-in-One geeignet sind.

Mögliche Ursache: Sie bedrucken die falsche Seite des Papiers.

Lösung: Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein. Legen Sie beispielsweise hochglänzendes Fotopapier mit der glänzenden Seite nach unten ein.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Papier“ auf Seite 84](#)

Mögliche Ursache: Sie verwenden Tinte eines anderen Herstellers.

Lösung: HP empfiehlt, dass Sie Originaltintenpatronen von HP verwenden. Diese HP Tintenpatronen sind für HP Drucker entwickelt und getestet, damit Sie problemlos über einen langen Zeitraum ausgezeichnete Druckergebnisse erzielen.

 **Hinweis** HP kann die Qualität und Zuverlässigkeit der Tintenpatronen von anderen Herstellern nicht garantieren. Serviceleistungen oder Reparaturen, die bei einem Ausfall oder einer Beschädigung des Druckers nach der Verwendung von Tinte eines anderen Herstellers erforderlich werden, unterliegen nicht der Gewährleistung.

Mögliche Ursache: Der Druckkopf muss gereinigt werden.

Lösung: Reinigen Sie den Druckkopf, und drucken Sie einen Selbsttestbericht. Überprüfen Sie die Farbböcke im Bericht auf Probleme. Wenn Sie in den Farbböcken Probleme in der Druckqualität erkennen, richten Sie den Drucker aus. Wenn das Problem nach dem Reinigen und Ausrichten weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „[Reinigen des Druckkopfs](#)“ auf Seite 177
- „[Drucken eines Selbsttestberichts](#)“ auf Seite 163
- „[Ausrichten des Druckers](#)“ auf Seite 175

Ausdrucke weisen horizontale Streifen oder Linien auf

Mögliche Ursache: Das Papier wird nicht richtig eingezogen oder wurde falsch eingelegt.

Lösung: Überzeugen Sie sich, dass das Papier richtig eingelegt ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Einlegen von großformatigem Papier](#)“ auf Seite 84

Mögliche Ursache: Für den Kopier- oder Druckauftrag wurde der falsche Papiertyp ausgewählt.

Lösung: Legen Sie qualitativ hochwertiges Papier in das Zufuhrfach ein, und drucken Sie das Bild mit einer Einstellung für hohe Druckqualität, wie **Optimal**, **Maximale Auflösung** oder **Hohe Auflösung**. Vergewissern Sie sich, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Die besten Ergebnisse beim Drucken von Bildern erzielen Sie mit HP Premium Plus Fotopapier.

Wenn das Problem weiterhin besteht, drehen Sie das Bild in der HP All-in-One-Software oder einer anderen Anwendung um 180 Grad, sodass die hellblauen, grauen oder braunen Farbtöne nicht am unteren Rand der Seite gedruckt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Informationen zum Papier](#)“ auf Seite 185

Mögliche Ursache: Probleme beim Faxgerät des Absenders.

Lösung: Bitten Sie den Absender, sein Faxgerät auf Fehler zu überprüfen.

Mögliche Ursache: Die Telefonverbindung ist schlecht. Telefonleitungen mit schlechter Tonqualität (Rauschen) können zu Qualitätsproblemen beim Drucken führen.

Lösung: Wenn der Fehler auf eine schlechte Telefonverbindung zurückzuführen ist, bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden. Die Qualität ist bei einem

erneuten Versuch möglicherweise besser. Überprüfen Sie die Tonqualität der Telefonleitung, indem Sie ein Telefon in die Telefonsteckdose einstecken und feststellen, ob Rauschen oder sonstige Störgeräusche zu hören sind. Besteht das Problem weiterhin, wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft.

Mögliche Ursache: Der Druckkopf muss gereinigt werden.

Lösung: Reinigen Sie den Druckkopf, und drucken Sie einen Selbsttestbericht. Überprüfen Sie die Farbböcke im Bericht auf Probleme. Wenn Sie in den Farbböcken Probleme in der Druckqualität erkennen, richten Sie den Drucker aus.

Wenn das Problem nach dem Reinigen und Ausrichten weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „[Reinigen des Druckkopfs](#)“ auf Seite 177
- „[Drucken eines Selbsttestberichts](#)“ auf Seite 163
- „[Ausrichten des Druckers](#)“ auf Seite 175

Ausdrucke sind blass oder weisen schwache Farben auf

Mögliche Ursache: Für den Kopier- oder Druckauftrag wurde der falsche Papiertyp ausgewählt.

Lösung: Legen Sie qualitativ hochwertiges Papier in das Zufuhrfach ein, und drucken Sie das Bild mit einer Einstellung für hohe Druckqualität, wie **Optimal**, **Maximale Auflösung** oder **Hohe Auflösung**. Vergewissern Sie sich, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Die besten Ergebnisse beim Drucken von Bildern erzielen Sie mit HP Premium Plus Fotopapier.

Wenn das Problem weiterhin besteht, drehen Sie das Bild in der HP All-in-One-Software oder einer anderen Anwendung um 180 Grad, sodass die hellblauen, grauen oder braunen Farbtöne nicht am unteren Rand der Seite gedruckt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Informationen zum Papier](#)“ auf Seite 185

Mögliche Ursache: Die Papiersorte ist für den HP All-in-One nicht geeignet.

Lösung: Verwenden Sie HP Premium Papier oder andere Papiertypen, die für den HP All-in-One geeignet sind.

Mögliche Ursache: Die Kopiereinstellung **Heller/Dunkler** ist für den HP All-in-One zu hell eingestellt.

Lösung: Passen Sie die Helligkeit von Kopien an.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Anpassen der Helligkeit der Kopien](#)“ auf Seite 137

Mögliche Ursache: Die Einstellung **Papiertyp** ist nicht richtig.

Lösung: Ändern Sie die Einstellung **Papiertyp** so, dass sie dem im Zufuhrfach eingelegten Papier entspricht.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „[Einstellen des Papiertyps für die Kopie](#)“ auf Seite 135
 - „[Festlegen der Papiersorte für Druckaufträge](#)“ auf Seite 96
-

Mögliche Ursache: Das Kopieren von Bildern schlechter Qualität, z. B. Bilder aus Tageszeitungen, führt zu Flecken oder Streifen auf der Kopie. Dieser Bildfehler wird als Moiré-Effekt bezeichnet.

Lösung: Um diese Moiré-Muster zu reduzieren, legen Sie eine oder mehrere Schutzhüllen aus Kunststoff auf das Vorlagenglas und darauf das Original mit der bedruckten Seite nach unten.

Mögliche Ursache: Möglicherweise befinden sich Verunreinigungen auf dem Vorlagenglas oder auf der Unterseite der Abdeckung. Dies führt zu einer schlechten Qualität der Kopie und zu einer langsameren Verarbeitung.

Lösung: Reinigen Sie das Vorlagenglas und die Rückseite der Dokumentabdeckung.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „[Reinigen des Vorlagenglases](#)“ auf Seite 169
 - „[Reinigen der Abdeckungsunterseite](#)“ auf Seite 171
-

Mögliche Ursache: Der Druckkopf muss gereinigt werden.

Lösung: Reinigen Sie den Druckkopf, und drucken Sie einen Selbsttestbericht. Überprüfen Sie die Farbböcke im Bericht auf Probleme. Wenn Sie in den Farbböcken Probleme in der Druckqualität erkennen, richten Sie den Drucker aus.

Wenn das Problem nach dem Reinigen und Ausrichten weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „[Reinigen des Druckkopfs](#)“ auf Seite 177
 - „[Drucken eines Selbsttestberichts](#)“ auf Seite 163
 - „[Ausrichten des Druckers](#)“ auf Seite 175
-

Ausdrucke sind unscharf oder verschwommen

Mögliche Ursache: Die Papiersorte ist für den HP All-in-One nicht geeignet.

Lösung: Verwenden Sie HP Premium Papier oder andere Papiertypen, die für den HP All-in-One geeignet sind.

Mögliche Ursache: Die Einstellung **Papiertyp** ist nicht richtig.

Lösung: Ändern Sie die Einstellung **Papiertyp** so, dass sie dem im Zufuhrfach eingelegten Papier entspricht.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- [„Einstellen des Papiertyps für die Kopie“ auf Seite 135](#)
- [„Festlegen der Papiersorte für Druckaufträge“ auf Seite 96](#)

Mögliche Ursache: Für den Kopier- oder Druckauftrag wurde der falsche Papiertyp ausgewählt.

Lösung: Legen Sie qualitativ hochwertiges Papier in das Zufuhrfach ein, und drucken Sie das Bild mit einer Einstellung für hohe Druckqualität, wie **Optimal**, **Maximale Auflösung** oder **Hohe Auflösung**. Vergewissern Sie sich, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Die besten Ergebnisse beim Drucken von Bildern erzielen Sie mit HP Premium Plus Fotopapier.

Wenn das Problem weiterhin besteht, drehen Sie das Bild in der HP All-in-One-Software oder einer anderen Anwendung um 180 Grad, sodass die hellblauen, grauen oder braunen Farbtöne nicht am unteren Rand der Seite gedruckt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Informationen zum Papier“ auf Seite 185](#)

Mögliche Ursache: Sie bedrucken die falsche Seite des Papiers.

Lösung: Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein. Legen Sie beispielsweise hochglänzendes Fotopapier mit der glänzenden Seite nach unten ein.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Papier“ auf Seite 84](#)

Mögliche Ursache: Der Absender verwendet eine niedrige Auflösung, oder das Original ist von schlechter Qualität.

Lösung: Bitten Sie den Absender, eine höhere Auflösung zu wählen und die Qualität des Originals zu überprüfen.

Ausdrucke weisen vertikale Streifen auf

Mögliche Ursache: Die Papiersorte ist für den HP All-in-One nicht geeignet.

Lösung: Verwenden Sie HP Premium Papier oder andere Papiertypen, die für den HP All-in-One geeignet sind.

Mögliche Ursache: Das Vorlagenglas oder der automatische Vorlageneinzug des sendenden Faxgeräts ist verschmutzt.

Lösung: Wenn das Fax vertikale Linien oder Streifen aufweist, befinden sich möglicherweise Schmutzpartikel oder Staub auf dem Vorlagenglas oder dem automatischen Vorlageneinzug des sendenden Faxgeräts. Bitten Sie den Absender zu überprüfen, ob das Vorlagenglas oder der automatische Vorlageneinzug gereinigt werden muss.

Ausdrucke sind schräg

Mögliche Ursache: Das Papier wird nicht richtig eingezogen oder wurde falsch eingelegt.

Lösung: Überzeugen Sie sich, dass das Papier richtig eingelegt ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von großformatigem Papier“ auf Seite 84](#)

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach sind verschiedene Papiertypen eingelegt.

Lösung: Legen Sie jeweils nur einen Papiertyp ein.

Mögliche Ursache: Das Original wurde möglicherweise nicht richtig in das Faxgerät des Absenders eingelegt.

Lösung: Bitten Sie den Absender zu überprüfen, ob das Fax ordnungsgemäß gesendet wurde.

Mögliche Ursache: Die Duplex-Einheit für automatischen beidseitigen Druck ist möglicherweise nicht korrekt installiert.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass die Duplex-Einheit für automatischen beidseitigen Druck an der Rückseite des HP All-in-One korrekt installiert ist.

Beim Drucken eines Fotos wird Tinte über das Papier hinaus versprüht

Mögliche Ursache: Beim Kopieren eines Fotos ist es normal, dass die Tinte wenige Millimeter über die Papierränder hinaus aufgetragen wird. Wenn mehr als wenige Millimeter an Tinte über die Papierränder hinaus aufgetragen werden, könnte dies daran liegen, dass der HP All-in-One von einer größeren Breite des eingelegten Papiers ausgeht, als dies tatsächlich der Fall ist.

 **Tipp** Sie können feststellen, ob Tinte über die Ränder des Papiers hinaus aufgetragen wird, indem Sie nach einem Kopier- oder Druckauftrag die Rückseite des Papiers überprüfen. Weist die Rückseite Tintenspuren auf, hat der HP All-in-One beim vorherigen Kopier- oder Druckauftrag möglicherweise zu viel Tinte aufgetragen.

Lösung: Prüfen Sie die Einstellung für das Papierformat. Wählen Sie ein Papierformat, das dem im Zufuhrfach eingelegten Papier entspricht.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einstellen des Papierformats für Kopien“ auf Seite 135](#)

Papier wird nicht aus dem Zufuhrfach eingezogen

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach befindet sich nicht genügend Papier.

Lösung: Falls kein oder nur noch wenig Papier im HP All-in-One eingelegt ist, füllen Sie das Zufuhrfach mit Papier auf. Befindet sich Papier im Zufuhrfach, nehmen Sie es heraus, richten Sie den Papierstapel auf einer ebenen Fläche aus, und legen Sie ihn wieder ein. Befolgen Sie die auf dem Display oder dem Computerbildschirm angezeigten Anweisungen, um mit dem Druckauftrag fortzufahren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Papier“ auf Seite 84](#)

Die Druckqualität der empfangenen Faxnachricht ist schlecht

Mögliche Ursache: Die Telefonverbindung ist schlecht. Telefonleitungen mit schlechter Tonqualität (Rauschen) können zu Qualitätsproblemen beim Drucken führen.

Lösung: Wenn der Fehler auf eine schlechte Telefonverbindung zurückzuführen ist, bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden. Die Qualität ist bei einem erneuten Versuch möglicherweise besser. Überprüfen Sie die Tonqualität der Telefonleitung, indem Sie ein Telefon in die Telefonsteckdose einstecken und feststellen, ob Rauschen oder sonstige Störgeräusche zu hören sind. Besteht das Problem weiterhin, wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft.

Mögliche Ursache: Probleme beim Faxgerät des Absenders.

Lösung: Bitten Sie den Absender, sein Faxgerät auf Fehler zu überprüfen.

Mögliche Ursache: Das Vorlagenglas oder der automatische Vorlageneinzug des sendenden Faxgeräts ist verschmutzt.

Lösung: Wenn das Fax vertikale Linien oder Streifen aufweist, befinden sich möglicherweise Schmutzpartikel oder Staub auf dem Vorlagenglas oder dem automatischen Vorlageneinzug des sendenden Faxgeräts. Bitten Sie den Absender zu überprüfen, ob das Vorlagenglas oder der automatische Vorlageneinzug gereinigt werden muss.

Mögliche Ursache: Der Druckkopf muss gereinigt werden.

Lösung: Reinigen Sie den Druckkopf, und drucken Sie einen Selbsttestbericht. Überprüfen Sie die Farbblöcke im Bericht auf Probleme. Wenn Sie in den Farbblöcken Probleme in der Druckqualität erkennen, richten Sie den Drucker aus.

Wenn das Problem nach dem Reinigen und Ausrichten weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „[Reinigen des Druckkopfs](#)“ auf Seite 177
- „[Drucken eines Selbsttestberichts](#)“ auf Seite 163
- „[Ausrichten des Druckers](#)“ auf Seite 175

Einige Seiten der eingegangenen Faxnachricht sind blass oder leer

Mögliche Ursache: Das Original wurde möglicherweise nicht richtig in das Faxgerät des Absenders eingelegt.

Lösung: Bitten Sie den Absender zu überprüfen, ob das Fax ordnungsgemäß gesendet wurde.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One zieht zwei Blätter gleichzeitig ein.

Lösung: Falls nur noch wenig Papier im HP All-in-One eingelegt ist, füllen Sie das Fach mit Papier auf. Befindet sich genügend Papier im Fach, nehmen Sie es heraus, richten Sie den Papierstapel auf einer ebenen Fläche aus, und legen Sie ihn wieder ein.

Mögliche Ursache: Das im Zufuhrfach eingelegte Papier ist für Ihr Faxgerät nicht geeignet.

Lösung: Wenn das verwendete Papier zu faserhaltig ist, reicht die vom HP All-in-One aufgebrachte Tinte möglicherweise nicht zur vollständigen Deckung aus. Verwenden Sie HP Premium Papier oder andere Papiertypen, die für den HP All-in-One geeignet sind.

Mögliche Ursache: Der Druckkopf muss gereinigt werden.

Lösung: Reinigen Sie den Druckkopf, und drucken Sie einen Selbsttestbericht. Überprüfen Sie die Farbblöcke im Bericht auf Probleme. Wenn Sie in den Farbblöcken Probleme in der Druckqualität erkennen, richten Sie den Drucker aus.

Wenn das Problem nach dem Reinigen und Ausrichten weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 177
- „Drucken eines Selbsttestberichts“ auf Seite 163
- „Ausrichten des Druckers“ auf Seite 175

Fehlerbehebung bei Druckproblemen

Im folgenden Abschnitt finden Sie Hinweise zum Beheben der folgenden Druckprobleme:

- Briefumschläge werden falsch gedruckt
- Das randlose Drucken führt zu unerwarteten Ergebnissen
- Der HP All-in-One reagiert nicht
- Der HP All-in-One druckt sinnlose Zeichen
- Drucken nicht möglich
- Die Seiten des Dokuments werden in der falschen Reihenfolge ausgegeben
- Die Ränder werden nicht wie erwartet gedruckt
- Text oder Grafiken werden an den Seitenrändern abgeschnitten
- Beim Drucken wurde eine leere Seite ausgegeben
- Beim Drucken von Fotos läuft Tinte in den HP All-in-One
- Option für automatischen beidseitigen Druck kann nicht ausgewählt werden

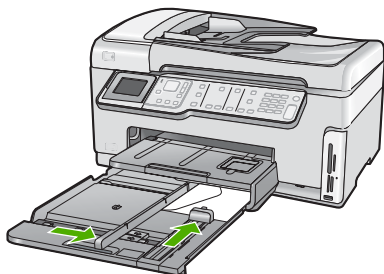
Briefumschläge werden falsch gedruckt

Mögliche Ursache: Der Stapel Briefumschläge ist falsch eingelegt.

Lösung: Nehmen Sie sämtliches Papier aus dem Zufuhrfach. Legen Sie einen Stapel Briefumschläge so in das Zufuhrfach, dass die Umschlagklappen nach oben und nach links zeigen.



Hinweis Um einen Papierstau zu vermeiden, schlagen Sie die Umschlagklappen nach innen.



Mögliche Ursache: Der falsche Umschlagtyp wurde eingelegt.

Lösung: Verwenden Sie keine glänzenden oder geprägten Umschläge bzw. Umschläge mit Klammersverschluss oder Fenster.

Das randlose Drucken führt zu unerwarteten Ergebnissen

Mögliche Ursache: Das randlose Drucken mit einer Software, die nicht von HP stammt, führt zu unerwarteten Ergebnissen.

Lösung: Drucken Sie das Bild mit der Bildbearbeitungssoftware, die Sie mit dem HP All-in-One erhalten haben.

Der HP All-in-One reagiert nicht

Mögliche Ursache: Die Duplex-Einheit für den automatischen beidseitigen Druck ist nicht korrekt installiert.

Lösung: Wenn die Duplex-Einheit installiert ist, nehmen Sie diese heraus, und setzen Sie diese erneut ein. Drücken Sie zum erneuten Installieren die Tasten an den beiden Seiten der Einheit, und schieben Sie die Einheit nach hinten in den HP All-in-One, bis sie einrastet.

Wenn die Duplex-Einheit nicht installiert ist, installieren Sie diese an der Rückseite des HP All-in-One.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One führt eine andere Aufgabe aus.

Lösung: Wenn der HP All-in-One gerade einen anderen Auftrag (z. B. einen Druck- oder Scanauftrag) ausführt, wird Ihr Druckauftrag zurückgestellt, bis der HP All-in-One die aktuelle Aufgabe abgeschlossen hat.

Das Drucken mancher Dokumente dauert sehr lange. Wenn Sie einen Druckauftrag an den HP All-in-One gesendet haben und nach mehreren Minuten keine Druckausgabe erfolgt, überprüfen Sie den Computerbildschirm auf Meldungen.

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One liegt ein Papierstau vor.

Lösung: Beseitigen Sie den Papierstau.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Beheben von Papierstaus“ auf Seite 186](#)

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One befindet sich kein Papier.

Lösung: Legen Sie Papier in das Zufuhrfach ein.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Papier“ auf Seite 84](#)

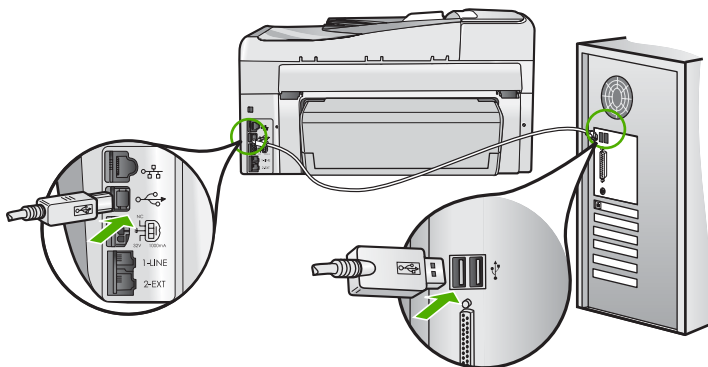
Mögliche Ursache: Die Druckkopfeinheit ist blockiert.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus, und öffnen Sie die Tintenpatronenklappe. Entfernen Sie alle Objekte, die die Druckkopfeinheit

blockieren (einschließlich Verpackungsmaterial), und schalten Sie den HP All-in-One wieder ein.

Mögliche Ursache: Der Computer kommuniziert nicht mit dem HP All-in-One.

Lösung: Wenn der HP All-in-One nicht richtig an den Computer angeschlossen ist, können Kommunikationsfehler auftreten. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel wie unten dargestellt an den HP All-in-One und den Computer angeschlossen ist.



Wenn das Kabel richtig angeschlossen ist und nach mehreren Minuten keine Druckausgabe am HP All-in-One erfolgt, überprüfen Sie den Status des HP All-in-One. Klicken Sie dazu in der HP Photosmart-Software auf **Status**.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Das USB-Kabel ist angeschlossen, es treten jedoch Probleme bei der Verwendung des HP All-in-One mit dem Computer auf“ auf Seite 191](#)

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist ausgeschaltet.

Lösung: Überprüfen Sie die Taste **Ein** oben am HP All-in-One. Wenn sie nicht leuchtet, ist der HP All-in-One ausgeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel mit dem HP All-in-One verbunden und an die Stromversorgung angeschlossen ist. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.

Mögliche Ursache: Am HP All-in-One ist ein Fehler aufgetreten.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Schließen Sie das Netzkabel wieder an, und drücken Sie anschließend die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.

Mögliche Ursache: Der Status des Druckertreibers hat sich geändert.

Lösung: Der Status des Druckertreibers kann sich in **Offline** oder **Drucken anhalten** geändert haben.

So überprüfen Sie den Status des Druckertreibers:

1. Klicken Sie in HP Solution Center auf die Registerkarte "Geräte".
2. Klicken Sie auf **Einstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Status**.

Wenn der Status **Offline** oder **Drucken anhalten** lautet, ändern Sie den Status in **Bereit**.

Mögliche Ursache: Ein gelöschter Druckauftrag befindet sich immer noch in der Warteschlange.

Lösung: Ein Druckauftrag kann sich weiterhin in der Warteschlange befinden, nachdem er abgebrochen wurde. Ein abgebrochener Druckauftrag führt in der Warteschlange zu einem Stau und verhindert, dass der nächste Auftrag gedruckt wird.

Öffnen Sie am Computer den Druckerordner, und überprüfen Sie, ob sich der abgebrochene Druckauftrag noch in der Warteschlange für Druckaufträge befindet. Versuchen Sie, den Auftrag aus der Warteschlange zu löschen. Wenn der Druckauftrag in der Warteschlange verbleibt, führen Sie einen oder die beiden folgenden Schritte aus:

- Ziehen Sie das USB-Kabel vom HP All-in-One ab, starten Sie den Computer neu, und schließen Sie das USB-Kabel wieder am HP All-in-One an.
- Fahren Sie den HP All-in-One herunter, starten Sie den Computer neu, und starten Sie anschließend den HP All-in-One neu.

Der HP All-in-One druckt sinnlose Zeichen

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One steht kein Speicher mehr zur Verfügung.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One und Ihren Computer für 60 Sekunden aus. Schalten Sie dann die Geräte wieder ein, und starten Sie den Druckauftrag erneut.

Mögliche Ursache: Das Dokument ist beschädigt.

Lösung: Drucken Sie ein anderes Dokument in der gleichen Anwendung. Wenn dies möglich ist, drucken Sie eine zuvor gespeicherte Version des beschädigten Dokuments.

Drucken nicht möglich

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist ausgeschaltet.

Lösung: Überprüfen Sie die Taste **Ein** oben am HP All-in-One. Wenn sie nicht leuchtet, ist der HP All-in-One ausgeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel mit dem HP All-in-One verbunden und an die Stromversorgung angeschlossen ist. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One führt eine andere Aufgabe aus.

Lösung: Wenn der HP All-in-One gerade einen anderen Auftrag (z. B. einen Druck- oder Scanauftrag) ausführt, wird Ihr Druckauftrag zurückgestellt, bis der HP All-in-One die aktuelle Aufgabe abgeschlossen hat.

Das Drucken mancher Dokumente dauert sehr lange. Wenn Sie einen Druckauftrag an den HP All-in-One gesendet haben und nach mehreren Minuten keine Druckausgabe erfolgt, überprüfen Sie den Computerbildschirm auf Meldungen.

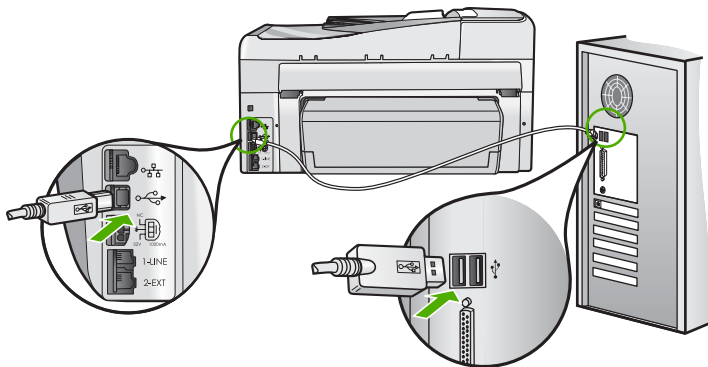
Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht als Drucker ausgewählt.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One in der Anwendung ausgewählt wurde.

 **Tip** Sie können den HP All-in-One als Standarddrucker einrichten, um sicherzustellen, dass er automatisch ausgewählt wird, wenn Sie in verschiedenen Anwendungen im Menü **Ablage** auf **Drucken** klicken.

Mögliche Ursache: Der Computer kommuniziert nicht mit dem HP All-in-One.

Lösung: Wenn der HP All-in-One nicht richtig an den Computer angeschlossen ist, können Kommunikationsfehler auftreten. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel wie unten dargestellt an den HP All-in-One und den Computer angeschlossen ist.



Wenn das Kabel richtig angeschlossen ist und nach mehreren Minuten keine Druckausgabe am HP All-in-One erfolgt, überprüfen Sie den Status des HP All-in-One. Klicken Sie dazu in der HP Photosmart-Software auf **Status**.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Das USB-Kabel ist angeschlossen, es treten jedoch Probleme bei der Verwendung des HP All-in-One mit dem Computer auf“ auf Seite 191](#)

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One liegt ein Papierstau vor.

Lösung: Beseitigen Sie den Papierstau.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Beheben von Papierstaus“ auf Seite 186](#)

Mögliche Ursache: Die Druckkopfeinheit ist blockiert.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus, und öffnen Sie die Tintenpatronenklappe. Entfernen Sie alle Objekte, die die Druckkopfeinheit blockieren (einschließlich Verpackungsmaterial), und schalten Sie den HP All-in-One wieder ein.

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One befindet sich kein Papier.

Lösung: Legen Sie Papier in das Zufuhrfach ein.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Papier“ auf Seite 84](#)

Die Seiten des Dokuments werden in der falschen Reihenfolge ausgegeben

Mögliche Ursache: In den Druckeinstellungen ist festgelegt, dass die erste Seite des Dokuments zuerst gedruckt wird. Aufgrund der Art und Weise, wie das Papier durch den HP All-in-One geführt wird, liegt das erste Blatt mit der Druckseite nach oben zuunterst im Stapel.

Lösung: Drucken Sie die Seiten des Dokuments in umgekehrter Reihenfolge. So liegen die Seiten in der richtigen Reihenfolge vor, wenn der Druckauftrag abgeschlossen ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Drucken mehrseitiger Dokumente in umgekehrter Reihenfolge“ auf Seite 106](#)

Die Ränder werden nicht wie erwartet gedruckt

Mögliche Ursache: Die Ränder sind in Ihrem Programm nicht richtig eingestellt.

Lösung: Prüfen Sie die Randeinstellungen.

Stellen Sie sicher, dass die Randeinstellungen des Dokuments den Druckbereich des HP All-in-One nicht überschreiten.

So überprüfen Sie die Randeinstellungen:

1. Überprüfen Sie den Druckauftrag in der Vorschau, bevor Sie ihn an den HP All-in-One senden.
 2. Prüfen Sie die Ränder.
Der HP All-in-One verwendet die in der Anwendung festgelegten Einstellungen, solange sie die Mindesteinstellung für den Rand im HP All-in-One überschreiten.
 3. Brechen Sie den Druckauftrag ab, wenn die Ränder falsch gedruckt werden, und passen Sie die Randeinstellungen in der Softwareanwendung an.
-

Mögliche Ursache: Das Papierformat ist möglicherweise für das gerade gedruckte Projekt nicht richtig eingestellt.

Lösung: Prüfen Sie, ob Sie das richtige Papierformat für Ihr Projekt gewählt haben. Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Papierformat in das Zufuhrfach eingelegt haben.

Mögliche Ursache: Die Papierführungen liegen nicht richtig an.

Lösung: Nehmen Sie den Papierstapel aus dem Zufuhrfach, legen Sie das Papier erneut ein, und schieben Sie dann die Papierführung nach innen, bis sie an der Papierkante anliegt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

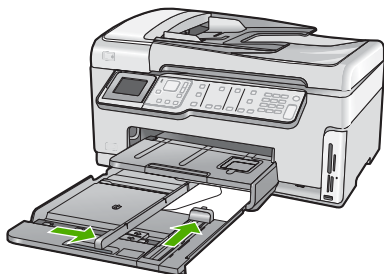
[„Einlegen von Papier“ auf Seite 84](#)

Mögliche Ursache: Der Stapel Briefumschläge ist falsch eingelegt.

Lösung: Nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach. Legen Sie den Stapel Briefumschläge so in das Zufuhrfach, dass die Umschlagklappen nach oben und nach links zeigen.



Hinweis Um einen Papierstau zu vermeiden, schlagen Sie die Umschlagklappen nach innen.



Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Briefumschlägen“ auf Seite 88](#)

Text oder Grafiken werden an den Seitenrändern abgeschnitten

Mögliche Ursache: Die Ränder sind in Ihrem Programm nicht richtig eingestellt.

Lösung:

So überprüfen Sie die Randeinstellungen:

1. Überprüfen Sie den Druckauftrag in der Vorschau, bevor Sie ihn an den HP All-in-One senden.
2. Prüfen Sie die Ränder.
Der HP All-in-One verwendet die in der Anwendung festgelegten Einstellungen, solange sie die Mindesteinstellung für den Rand im HP All-in-One überschreiten.
3. Brechen Sie den Druckauftrag ab, wenn die Ränder falsch gedruckt werden, und passen Sie die Randeinstellungen in der Softwareanwendung an.

Stellen Sie sicher, dass die Randeinstellungen des Dokuments den Druckbereich des HP All-in-One nicht überschreiten.

Mögliche Ursache: Das zu druckende Dokument ist größer als das Papier im Zufuhrfach.

Lösung: Das Layout des zu druckenden Dokuments muss auf ein vom HP All-in-One unterstütztes Papierformat passen.

So zeigen Sie eine Vorschau des Drucklayouts an:

1. Legen Sie das entsprechende Papierformat in das Zufuhrfach ein.
2. Überprüfen Sie den Druckauftrag in der Vorschau, bevor Sie ihn an den HP All-in-One senden.
3. Überprüfen Sie die Grafiken im Dokument, um festzustellen, ob sie in der derzeitigen Größe in den druckbaren Bereich des HP All-in-One passen.
4. Brechen Sie den Druckauftrag ab, wenn die Grafiken nicht auf den bedruckbaren Bereich des Papiers passen.

 **Tipp** Bei einigen Programmen können Sie das Dokument so skalieren, dass es auf das aktuelle Papierformat passt. Außerdem können Sie die Größe eines Dokuments im Dialogfeld **Eigenschaften** anpassen.

Mögliche Ursache: Das Papier ist nicht richtig eingelegt.

Lösung: Wenn das Papier nicht richtig eingezogen wird, können Teile des Dokuments abgeschnitten werden.

Nehmen Sie den Papierstapel aus dem Zufuhrfach, und legen Sie das Papier wie unten beschrieben wieder ein.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Papier“ auf Seite 84](#)

Beim Drucken wurde eine leere Seite ausgegeben

Mögliche Ursache: Beim Drucken des Dokuments wird eine zusätzliche leere Seite ausgegeben.

Lösung: Öffnen Sie die Datei mit dem Dokument in der Anwendung, und entfernen Sie die überflüssigen Zeilen am Ende des Dokuments.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One zieht zwei Blätter gleichzeitig ein.

Lösung: Falls nur noch wenig Papier im HP All-in-One eingelegt ist, füllen Sie das Fach mit Papier auf. Befindet sich genügend Papier im Fach, nehmen Sie es heraus, richten Sie den Papierstapel auf einer ebenen Fläche aus, und legen Sie ihn wieder ein.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Einlegen von Papier](#)“ auf Seite 84

Beim Drucken von Fotos läuft Tinte in den HP All-in-One

Mögliche Ursache: Für das randlose Drucken muss Fotopapier im Zufuhrfach eingelegt sein. Sie verwenden den falschen Papiertyp.

Lösung: Legen Sie unbedingt Fotopapier ein, wenn Sie randlos drucken möchten.

Option für automatischen beidseitigen Druck kann nicht ausgewählt werden

Mögliche Ursache: Die Duplex-Einheit für den automatischen beidseitigen Druck ist nicht (korrekt) installiert.

Lösung: Schieben Sie die Duplex-Einheit fest an der Rückseite des Geräts hinein, bis beide Seiten einrasten.



Hinweis Drücken Sie beim Anbringen der Duplex-Einheit am Drucker nicht die Tasten, die sich an beiden Seiten befinden. Verwenden Sie diese nur, wenn Sie die Duplex-Einheit aus dem Gerät entfernen.

Mögliche Ursache: Der ausgewählte Papiertyp und das ausgewählte Papierformat werden möglicherweise von der Duplex-Einheit für automatischen beidseitigen Druck nicht unterstützt.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass der Papiertyp und das Papierformat mit der Duplex-Einheit kompatibel sind. Lesen Sie dazu den Abschnitt „[Technische Daten](#)“ auf Seite 315.

Beheben von Problemen mit Speicherkarte und vorderem USB-Anschluss

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Beheben folgender Speicherkartenprobleme:

- [Die Speicherkarte in der Digitalkamera funktioniert nicht mehr](#)
- [Der HP All-in-One liest die Speicherkarte oder das Speichergerät nicht](#)
- [Die Fotokontrollleuchte neben den Speicherkartensteckplätzen blinkt](#)

- Die Achtung-LED blinkt, wenn ich meine Speicherkarte oder mein Speichergerät einsetze
- Die Fotos werden nicht von der Speicherkarte oder dem Speichergerät auf den Computer übertragen
- Die Speicherkarte bzw. das Speichergerät ist nicht verfügbar
- Fotos auf einer angeschlossenen PictBridge-Digitalkamera werden nicht gedruckt
- Der Dateiname enthält sinnlose Zeichen
- Andere Benutzer im Netzwerk können auf die Speicherkarte oder das Speichergerät zugreifen
- Fehlermeldung: Datei oder Objekt konnte nicht gefunden werden. Stellen Sie sicher, dass Dateiname und Pfad richtig sind.

Die Speicherkarte in der Digitalkamera funktioniert nicht mehr

Mögliche Ursache: Sie haben die Karte auf einem Computer formatiert, der unter Windows XP läuft. Windows XP formatiert standardmäßig Speicherkarten bis zu 8 MB und ab 64 MB mit dem FAT32-Format. Digitalkameras und andere Geräte verwenden das FAT-Format (FAT16 oder FAT12) und können nicht mit einer FAT32-formatierten Karte verwendet werden.

Lösung: Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera neu, oder formatieren Sie sie auf einem Windows XP-Computer im FAT-Format.

Der HP All-in-One liest die Speicherkarte oder das Speichergerät nicht

Mögliche Ursache: Die Karte ist verkehrt herum eingesteckt.

Lösung: Drehen Sie die Speicherkarte, sodass das Etikett nach links zeigt und die Kontakte zur rechten Seite (und zum Gerät). Schieben Sie die Karte dann nach vorne in den entsprechenden Steckplatz, bis die Foto-LED leuchtet.

Wenn die Speicherkarte nicht korrekt eingesetzt wird, reagiert der HP All-in-One nicht und die Fotokontrollleuchte (neben den Speicherkartensteckplätzen) leuchtet nicht.

Sobald die Speicherkarte korrekt eingesetzt ist, blinkt die Fotokontrollleuchte für wenige Sekunden und leuchtet dann permanent.

Mögliche Ursache: Die Speicherkarte bzw. das Speichergerät ist nicht vollständig eingesetzt.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One einsetzen. Stellen Sie ansonsten bei einem Speichergerät wie einem mobilen Speichergerät sicher, dass das Speichergerät vollständig in den vorderen USB-Anschluss eingesetzt wird.

Wenn die Speicherkarte bzw. das Speichergerät nicht korrekt eingesetzt wird, reagiert der HP All-in-One nicht und die Fotokontrollleuchte (neben den Speicherkartensteckplätzen) leuchtet nicht.

Sobald die Speicherkarte bzw. das Speichergerät korrekt eingesetzt ist, blinkt die Fotokontrollleuchte für wenige Sekunden und leuchtet dann permanent.

Mögliche Ursache: Es ist mehr als eine Speicherkarte oder es sind eine Speicherkarte und gleichzeitig ein anderes Speichergerät eingesetzt.

Lösung: Wenn mehr als eine Speicherkarte eingesetzt ist, entfernen Sie eine der beiden Speicherkarten. Sie können jeweils nur eine Speicherkarte verwenden.

Wenn eine Speicherkarte und ein Speichergerät mit dem System verbunden sind, entfernen Sie das Speichergerät. Sie können jeweils nur ein Medium verwenden.

Mögliche Ursache: Das Dateisystem ist beschädigt.

Lösung: Überprüfen Sie die Anzeige auf Fehlermeldungen und Lösungsvorschläge.

Falls das Dateisystem auf der Karte beschädigt ist, formatieren Sie die Speicherkarte in der Digitalkamera erneut.

△ **Vorsicht** Bei der Neuformatierung werden alle Fotos auf der Speicherkarte gelöscht. Wenn Sie bereits Fotos von der Speicherkarte auf einen Computer übertragen haben, drucken Sie diese vom Computer aus. Andernfalls müssen Sie die gelöschten Fotos erneut aufnehmen.

Die Fotokontrollleuchte neben den Speicherkartensteckplätzen blinkt

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One liest die Speicherkarte.

Lösung: Ziehen Sie die Speicherkarte nicht heraus, während die Foto-LED blinkt. Wenn die LED blinkt, greift der HP All-in-One gerade auf die Speicherkarte zu. Warten Sie, bis die LED ständig leuchtet. Wenn Sie die Speicherkarte herausnehmen, während auf sie zugegriffen wird, können die gespeicherten Informationen bzw. der HP All-in-One und die Speicherkarte beschädigt werden.

Die Achtung-LED blinkt, wenn ich meine Speicherkarte oder mein Speichergerät einsetze

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One hat ein Problem mit der Speicherkarte erkannt.

Lösung: Nehmen Sie die Speicherkarte heraus, und setzen Sie diese erneut ein. Möglicherweise haben Sie diese falsch eingesetzt. Drehen Sie die Speicherkarte, sodass das Etikett nach links zeigt und die Kontakte zur rechten Seite (und zum Gerät). Schieben Sie die Karte dann nach vorne in den entsprechenden Steckplatz, bis die Foto-LED leuchtet.

Wenn das Problem weiterhin auftritt, ist die Speicherkarte möglicherweise defekt.

Mögliche Ursache: Es ist mehr als eine Speicherkarte oder es sind eine Speicherkarte und gleichzeitig ein anderes Speichergerät eingesetzt.

Lösung: Wenn mehr als eine Speicherkarte eingesetzt ist, entfernen Sie eine der beiden Speicherkarten. Sie können jeweils nur eine Speicherkarte verwenden.

Wenn eine Speicherkarte und ein Speichergerät mit dem System verbunden sind, entfernen Sie entweder die Speicherkarte oder das Speichergerät. Sie können jeweils nur ein Medium verwenden.

Die Fotos werden nicht von der Speicherkarte oder dem Speichergerät auf den Computer übertragen

Mögliche Ursache: Die HP Photosmart-Software ist nicht installiert.

Lösung: Installieren Sie die HP Photosmart-Software, die im Lieferumfang Ihres HP All-in-One enthalten ist. Ist diese installiert, starten Sie Ihren Computer neu.

So installieren Sie die HP Photosmart-Software:

1. Legen Sie die CD mit der Software für den HP All-in-One in das CD-Laufwerk ein, und starten Sie das Installationsprogramm.
2. Klicken Sie auf **Weitere Software installieren**, um die HP Photosmart-Software zu installieren.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und die Anleitungen im Einrichtungshandbuch für den HP All-in-One.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist ausgeschaltet.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One ein.

Mögliche Ursache: Der Computer ist ausgeschaltet.

Lösung: Schalten Sie den Computer ein.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht richtig mit dem Computer verbunden.

Lösung: Wenn der HP All-in-One direkt über ein USB-Kabel an einem Computer angeschlossen ist, überprüfen Sie die physische Anschlussverbindung vom HP All-in-One zum Computer. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel fest in den USB-Anschluss auf der Rückseite des HP All-in-One eingesteckt ist. Überprüfen Sie, ob das andere Ende des USB-Kabels an einen USB-Anschluss an Ihrem Computer angeschlossen ist. Wenn das Kabel richtig angeschlossen ist, schalten Sie den HP All-in-One aus und wieder ein.

Wenn der HP All-in-One mit einem Netzwerk verbunden ist, überprüfen Sie die physischen Netzwerkverbindungen, und stellen Sie sicher, dass das Netzwerk funktioniert. Versuchen Sie es erneut, nachdem Sie die Netzwerkverbindung überprüft haben.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- [„Kommunikationsprobleme bei einer USB-Verbindung“ auf Seite 183](#)
- [„Beheben von Netzwerkproblemen“ auf Seite 199](#)

Die Speicherkarte bzw. das Speichergerät ist nicht verfügbar

Mögliche Ursache: Diese Meldung auf der Anzeige bedeutet, dass ein anderer Benutzer über das Netzwerk auf die Speicherkarte bzw. das Speichergerät zugreift. Anderen Benutzern, die dasselbe Speichergerät verwenden möchten, wird ein Lese-/Schreibfehler angezeigt. Das Speichergerät wird möglicherweise nicht wie erwartet in der Liste der freigegebenen Netzwerklaufwerke angezeigt. Wenn der HP All-in-One über ein USB-Kabel mit Ihrem Computer verbunden ist, greift der Computer möglicherweise auf die Speicherkarte bzw. das Speichergerät zu, sodass sie für den HP All-in-One nicht mehr verfügbar ist.

Lösung: Warten Sie, bis der andere Benutzer nicht mehr auf die Speicherkarte bzw. das Speichergerät zugreift.

Fotos auf einer angeschlossenen PictBridge-Digitalkamera werden nicht gedruckt

Mögliche Ursache: In der Digitalkamera ist der PictBridge-Modus nicht eingestellt.

Lösung: Wenn die Kamera PictBridge unterstützt, stellen Sie sicher, dass der PictBridge-Modus eingestellt ist. Anweisungen zur Vorgehensweise finden Sie im Benutzerhandbuch der Kamera.

Mögliche Ursache: Das Format der Bilder wird nicht unterstützt.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass die Digitalkamera Fotos in einem Dateiformat speichert, das von der PictBridge-Übertragungsfunktion unterstützt wird (exif/JPEG, JPEG und DPOF).

Mögliche Ursache: Sie haben in der Kamera keine zu druckenden Fotos ausgewählt.

Lösung: Wählen Sie die zu druckenden Fotos in der Digitalkamera aus, bevor Sie diese mit dem vorderen USB-Anschluss des HP All-in-One verbinden.



Hinweis Bei einigen Digitalkameras können Sie erst dann Fotos auswählen, wenn eine PictBridge-Verbindung hergestellt wurde. Schließen Sie in diesem Fall die Digitalkamera an den vorderen USB-Anschluss an. Schalten Sie die Kamera ein, und wechseln Sie zum PictBridge-Modus. Wählen Sie anschließend die zu druckenden Fotos in der Kamera aus.

Der Dateiname enthält sinnlose Zeichen

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One unterstützt Unicode nicht. Dies ist eine Beschränkung des CIFS-Servers (Common Internet File System).

Der CIFS-Server ist auf allen mit dem Netzwerk verbundenen HP All-in-One-Geräten vorhanden. Er sorgt dafür, dass über einen Netzwerk-Laufwerksbuchstaben auf die Speicherkarte bzw. das Speichergerät im HP All-in-One zugegriffen werden kann. Auf diese Weise können Sie Dateien von der Speicherkarte bzw. dem Speichergerät im HP All-in-One lesen und Dateien auf die Speicherkarte schreiben. Der CIFS-Server wird am Computer als Netzwerklaufwerk angezeigt. Zusätzlich zum Lese- und

Schreibzugriff auf Dateien auf der Speicherkarte bzw. dem Speichergerät können Sie Ordner erstellen und weitere Informationen speichern.

Lösung: Wenn ein Dateiname in einer anderen Anwendung mit Unicode erstellt wurde, werden nur sinnlose Zeichen angezeigt.

Andere Benutzer im Netzwerk können auf die Speicherkarte oder das Speichergerät zugreifen

Mögliche Ursache: Der CIFS-Server (Common Internet File System) im HP All-in-One unterstützt keine Authentifizierung. Dabei handelt es sich um eine Beschränkung des CIFS-Servers.

Der CIFS-Server ist auf allen mit dem Netzwerk verbundenen HP All-in-One-Geräten vorhanden. Er sorgt dafür, dass über einen Netzwerk-Laufwerksbuchstaben auf die Speicherkarte bzw. das Speichergerät im HP All-in-One zugegriffen werden kann. Auf diese Weise können Sie Dateien von der Speicherkarte bzw. dem Speichergerät im HP All-in-One lesen und Dateien auf die Speicherkarte schreiben. Der CIFS-Server wird am Computer als Netzwerklaufwerk angezeigt. Zusätzlich zum Lese- und Schreibzugriff auf Dateien auf der Speicherkarte bzw. dem Speichergerät können Sie Ordner erstellen und weitere Informationen speichern.

Lösung: Alle Benutzer im Netzwerk können auf die Speicherkarte oder das Speichergerät zugreifen.

Fehlermeldung: Datei oder Objekt konnte nicht gefunden werden. Stellen Sie sicher, dass Dateiname und Pfad richtig sind.

Mögliche Ursache: Der CIFS-Server (Common Internet File System) im HP All-in-One funktioniert nicht.

Der CIFS-Server ist auf allen mit dem Netzwerk verbundenen HP All-in-One-Geräten vorhanden. Er sorgt dafür, dass über einen Netzwerk-Laufwerksbuchstaben auf die Speicherkarte bzw. das Speichergerät im HP All-in-One zugegriffen werden kann. Auf diese Weise können Sie Dateien von der Speicherkarte bzw. dem Speichergerät im HP All-in-One lesen und Dateien auf die Speicherkarte schreiben. Der CIFS-Server wird am Computer als Netzwerklaufwerk angezeigt. Zusätzlich zum Lese- und Schreibzugriff auf Dateien auf der Speicherkarte bzw. dem Speichergerät können Sie Ordner erstellen und weitere Informationen speichern.

Lösung: Versuchen Sie es später erneut.

Beheben von Scanproblemen

In diesem Abschnitt finden Sie Hinweise zum Beheben der folgenden Scanprobleme:

- [Unterbrechungen des Scanvorgangs](#)
- [Der Scanvorgang schlägt fehl](#)
- [Das Scannen schlägt fehl, weil nicht genügend Computerspeicherplatz vorhanden ist](#)
- [Gescanntes Bild ist leer](#)

- Das gescannte Bild ist falsch zugeschnitten
- Das Seitenlayout des gescannten Bilds ist falsch
- Auf dem gescannten Bild werden gepunktete Linien anstatt Text angezeigt
- Das Textformat ist falsch
- Text ist falsch oder fehlt
- Die Scanfunktion funktioniert nicht

Unterbrechungen des Scanvorgangs

Mögliche Ursache: Die Systemressourcen des Computers reichen u. U. nicht aus.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus und wieder ein. Schalten Sie den Computer aus und wieder ein.

Wenn dies nicht zum Erfolg führt, versuchen Sie, eine niedrigere Auflösung für den Scanvorgang einzustellen.

Der Scanvorgang schlägt fehl

Mögliche Ursache: Der Computer ist nicht eingeschaltet.

Lösung: Schalten Sie den Computer ein.

Mögliche Ursache: Der Computer ist nicht über ein USB-Kabel oder ein Netzkabel an den HP All-in-One angeschlossen.

Lösung: Verbinden Sie den Computer über ein USB-Standardkabel oder über ein Netzwerk mit dem HP All-in-One.

Mögliche Ursache: Die HP All-in-One-Software wurde womöglich nicht installiert.

Lösung: Legen Sie die HP All-in-One-Installations-CD ein, und installieren Sie die Software.

Mögliche Ursache: Die mit dem HP All-in-One installierte Software wird nicht ausgeführt.

Lösung: Starten Sie die Software für den HP All-in-One, und scannen Sie erneut.

Das Scannen schlägt fehl, weil nicht genügend Computerspeicherplatz vorhanden ist

Mögliche Ursache: Auf Ihrem Computer sind zu viele Programme geöffnet.

Lösung: Schließen Sie alle Programme, die nicht benötigt werden. Dies betrifft auch Programme, die im Hintergrund ausgeführt werden, z. B. Bildschirmschoner und Antivirenprogramme. Wenn Sie das Antivirenprogramm deaktivieren, denken Sie daran, es nach dem Scannen wieder zu öffnen.

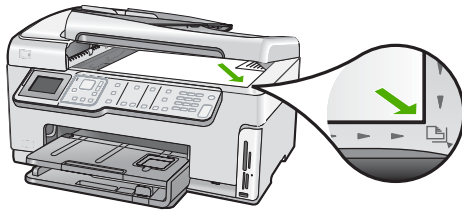
Wenn dies nicht zum Erfolg führt, starten Sie den Computer neu. Manche Programme geben beim Schließen den Speicher nicht frei. Durch den Neustart wird der Hauptspeicher gelöscht.

Falls dieses Problem häufiger auftritt und Sie Speicherplatzprobleme beim Ausführen anderer Programme bemerken, müssen Sie die Speicherkapazität Ihres Computers u. U. erweitern. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch, das mit Ihrem Computer geliefert wurde.

Gescanntes Bild ist leer

Mögliche Ursache: Das Original wurde nicht richtig auf das Vorlagenglas gelegt.

Lösung: Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.



Das gescannte Bild ist falsch zugeschnitten

Mögliche Ursache: Die Software ist so konfiguriert, dass gescannte Bilder automatisch zugeschnitten werden.

Lösung: Mit der Funktion **Automatisch zuschneiden** wird alles abgeschnitten, das nicht zum Hauptbild gehört. Manchmal entspricht dies nicht Ihren Wünschen. In diesem Fall können Sie die Funktion für das automatische Zuschneiden deaktivieren und das gescannte Bild manuell oder gar nicht zuschneiden.

Das Seitenlayout des gescannten Bilds ist falsch

Mögliche Ursache: Durch das automatische Zuschneiden wird das Seitenlayout verändert.

Lösung: Deaktivieren Sie das automatische Zuschneiden, um das Seitenlayout zu bewahren.

Auf dem gescannten Bild werden gepunktete Linien anstatt Text angezeigt

Mögliche Ursache: Wenn Sie Text, den Sie bearbeiten möchten, mit dem Bildtyp **Text** scannen, erkennt der Scanner unter Umständen farbigen Text nicht. Der Bildtyp **Text** scannt mit einer Auflösung von 300 x 300 dpi in Schwarzweiß.

Wenn Sie ein Original scannen, bei dem der Text von Grafiken oder Illustrationen umgeben ist, erkennt der Scanner den Text unter Umständen nicht.

Lösung: Erstellen Sie eine Schwarzweißkopie des Originals, und scannen Sie anschließend die Kopie.

Das Textformat ist falsch

Mögliche Ursache: Die Dokument-Scaneinstellungen sind falsch.

Lösung: Manche Anwendungen können Textrahmen nicht verarbeiten. Gerahmter Text gehört zu den Dokument-Scaneinstellungen. Durch diese Einstellung bleiben komplexe Layouts (z. B. mehrere Spalten in einem Newsletter) erhalten, da der Text in der Zielanwendung in mehrere Rahmen (Rechtecke) eingefügt wird.

Text ist falsch oder fehlt

Mögliche Ursache: Der Helligkeitsregler ist nicht richtig eingestellt.

Lösung: Passen Sie die Helligkeit an, und scannen Sie das Original erneut.

Mögliche Ursache: Möglicherweise befinden sich Verunreinigungen auf dem Vorlagenglas oder auf der Unterseite der Abdeckung. Dies kann die Scanqualität herabsetzen.

Lösung: Reinigen Sie das Vorlagenglas und die Unterseite der Abdeckung.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- [„Reinigen der Abdeckungsunterseite“ auf Seite 171](#)
 - [„Reinigen des Vorlagenglases“ auf Seite 169](#)
-

Mögliche Ursache: Die Dokument-Scaneinstellungen sind nicht auf die richtige OCR-Sprache (Optical Character Recognition) eingestellt. Die **OCR-Sprache** teilt der Software mit, wie die Zeichen im Originalbild zu interpretieren sind. Wenn die **OCR-Sprache** nicht mit der Sprache im Original übereinstimmt, ist der gescannte Text unter Umständen unverständlich.

Lösung: Wählen Sie die richtige OCR-Sprache aus.

 **Hinweis** Wenn Sie die Anwendung HP Photosmart Essential verwenden, ist das OCR-Programm zur optischen Zeichenerkennung möglicherweise nicht auf dem Computer installiert. Um die OCR-Software zu installieren, legen Sie die Software-CD erneut ein, und wählen Sie unter **Benutzerdefiniert** die Installationsoption **OCR** aus.

Die Scanfunktion funktioniert nicht

Mögliche Ursache: Der Computer ist ausgeschaltet.

Lösung: Schalten Sie den Computer ein.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht richtig über ein USB-Kabel an den Computer angeschlossen.

Lösung: Überprüfen Sie die Kabel, die den HP All-in-One mit Ihrem Computer verbinden.

Mögliche Ursache: Die Software für den HP All-in-One ist nicht installiert oder wird nicht ausgeführt.

Lösung: Starten Sie den Computer neu. Wenn das Problem immer noch auftritt, installieren Sie die Software für den HP All-in-One (erneut).

Beheben von Kopierproblemen

In diesem Abschnitt finden Sie Hinweise zum Beheben der folgenden Kopierprobleme:

- [Kopien sind zu hell oder zu dunkel](#)
- [Kopieren nicht möglich](#)
- [Teile des Originals werden nicht angezeigt oder sind abgeschnitten](#)
- [An Seite anpassen funktioniert nicht wie erwartet](#)
- [Randlose Kopien haben einen weißen Rand um die Kanten](#)
- [Das Bild wird beim Anfertigen einer randlosen Kopie abgeschnitten](#)
- [Ausdruck ist leer](#)

Kopien sind zu hell oder zu dunkel

Mögliche Ursache: Die Einstellung **Heller/Dunkler** wurde für den HP All-in-One zu hell oder zu dunkel vorgenommen.

Lösung: Passen Sie die Helligkeit von Kopien an.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Anpassen der Helligkeit der Kopien“ auf Seite 137](#)

Mögliche Ursache: Das von Ihnen kopierte Original ist überbelichtet.

Lösung: Versuchen Sie, ein zu helles Bild mit der Option **Verbesserungen** zu verbessern.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Verbessern der Qualität von Kopien“ auf Seite 141](#)

Kopieren nicht möglich

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist ausgeschaltet.

Lösung: Schauen Sie auf die Anzeige des HP All-in-One. Wenn nichts zu sehen ist und die Taste **Ein** nicht leuchtet, ist der HP All-in-One ausgeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel mit dem HP All-in-One verbunden und an die Stromversorgung angeschlossen ist. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.

Mögliche Ursache: Das Original wurde nicht richtig auf das Vorlagenglas gelegt.

Lösung: Legen Sie das Original auf das Vorlagenglas.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Auflegen von Originalen auf das Vorlagenglas](#)“ auf Seite 80.

Mögliche Ursache: Am HP All-in-One wird möglicherweise ein Kopier- oder Druckauftrag ausgeführt.

Lösung: Überprüfen Sie auf der Anzeige auf dem Bedienfeld, ob der HP All-in-One belegt ist.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One erkennt den Papiertyp nicht.

Lösung: Verwenden Sie den HP All-in-One nicht zum Kopieren auf Umschläge oder auf Papier, das für den HP All-in-One ungeeignet ist.

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One liegt ein Papierstau vor.

Lösung: Beseitigen Sie den Papierstau, und entfernen Sie abgerissenes Papier, das im HP All-in-One verblieben ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Beheben von Papierstaus](#)“ auf Seite 186

Teile des Originals werden nicht angezeigt oder sind abgeschnitten

Mögliche Ursache: Das Original wurde nicht richtig auf das Vorlagenglas gelegt.

Lösung: Legen Sie das Original erneut auf das Vorlagenglas.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Einlegen von Originalen](#)“ auf Seite 79

Mögliche Ursache: Das Original füllt die gesamte Seite aus.

Lösung: Wenn das Bild oder der Text des Originals die gesamte Seite ausfüllt, ohne einen Rand zu lassen, verwenden Sie die Funktion **An Seite anpassen**, um das Original zu verkleinern und ein ungewolltes Abschneiden des Textes oder Bilds zu verhindern.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

„[Ändern der Größe eines Originals zum Anpassen an das Letter- oder A4-Format](#)“ auf Seite 139

Mögliche Ursache: Das Original ist breiter als das Papier im Zufuhrfach.

Lösung: Wenn das Original breiter als das Papier im Zufuhrfach ist, verwenden Sie die Funktion **An Seite anpassen**, um das Original so zu verkleinern, dass es auf das Papier im Zufuhrfach passt.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Ändern der Größe eines Originals zum Anpassen an das Letter- oder A4-Format“ auf Seite 139](#)

An Seite anpassen funktioniert nicht wie erwartet

Mögliche Ursache: Sie versuchen, ein zu kleines Original zu vergrößern.

Lösung: Über die Option **An Seite anpassen** können Sie Originale nur bis zu dem für Ihr Modell zulässigen maximalen Prozentsatz vergrößern (der Maximalwert hängt vom Modell ab). Beispielsweise könnte Ihr Modell Vergrößerungen bis maximal 200 % zulassen. Die Vergrößerung eines Passfotos um 200 % reicht jedoch möglicherweise nicht aus, um eine ganze Seite auszufüllen.

Wenn Sie eine große Kopie eines kleinen Originals anfertigen möchten, scannen Sie das Original in den Computer ein, ändern Sie die Größe des Bilds in der HP Scansoftware, und drucken Sie anschließend eine Kopie des vergrößerten Bilds.

Mögliche Ursache: Das Original wurde nicht richtig auf das Vorlagenglas gelegt.

Lösung: Legen Sie das Original erneut auf das Vorlagenglas.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Originalen“ auf Seite 79](#)

Mögliche Ursache: Möglicherweise befinden sich Verunreinigungen auf dem Vorlagenglas oder auf der Unterseite der Abdeckung. Der HP All-in-One interpretiert alles, was sich auf dem Glas befindet, als Teil des Bilds.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus, und reinigen Sie das Vorlagenglas und die Unterseite der Abdeckung mit einem weichen Tuch.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- [„Reinigen des Vorlagenglases“ auf Seite 169](#)
 - [„Reinigen der Abdeckungsunterseite“ auf Seite 171](#)
-

Randlose Kopien haben einen weißen Rand um die Kanten

Mögliche Ursache: Sie versuchen, eine randlose Kopie eines zu kleinen Originals zu machen.

Lösung: Wenn Sie eine randlose Kopie von einem kleinen Original erstellen, vergrößert der HP All-in-One das Original bis zum Maximalwert. Dabei kann ein weißer Rand um die Kanten entstehen. (Der Maximalwert hängt vom Modell ab.)

Je nach Größe der randlosen Kopie, die Sie erstellen möchten, ändert sich die Mindestgröße des Originals. Sie können beispielsweise kein Passfoto so vergrößern, dass eine randlose Kopie im Letter-Format entsteht.

Wenn Sie eine randlose Kopie eines sehr kleinen Originals anfertigen möchten, scannen Sie das Original in den Computer ein, ändern Sie die Größe des Bilds in der HP Scansoftware, und drucken Sie anschließend eine Kopie des randlosen Bilds.

Mögliche Ursache: Sie versuchen eine randlose Kopie ohne Fotopapier zu erstellen.

Lösung: Verwenden Sie Fotopapier zum Erstellen von randlosen Kopien.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Erstellen randloser Kopien von Fotos“ auf Seite 138](#)

Mögliche Ursache: Möglicherweise befinden sich Verunreinigungen auf dem Vorlagenglas oder auf der Unterseite der Abdeckung. Der HP All-in-One interpretiert alles, was sich auf dem Glas befindet, als Teil des Bilds.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus, und reinigen Sie das Vorlagenglas und die Unterseite der Abdeckung mit einem weichen Tuch.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- [„Reinigen des Vorlagenglases“ auf Seite 169](#)
 - [„Reinigen der Abdeckungsunterseite“ auf Seite 171](#)
-

Das Bild wird beim Anfertigen einer randlosen Kopie abgeschnitten

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One hat Teile des Bilds abgeschnitten, um einen randlosen Druck ohne Änderungen der Proportionen des Bilds zu erzielen.

Lösung: Wenn Sie ein Foto so vergrößern möchten, dass es auf eine ganze Seite angepasst wird, ohne dass die Kanten abgeschnitten werden, verwenden Sie die Option **An Seite anpassen**.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- [„Ändern der Größe eines Originals zum Anpassen an das Letter- oder A4-Format“ auf Seite 139](#)
 - [„Ändern der Größe eines Originals unter Verwendung benutzerdefinierter Einstellungen“ auf Seite 140](#)
-

Mögliche Ursache: Das Original ist breiter als das Papier im Zufuhrfach.

Lösung: Wenn das Original breiter als das Papier im Zufuhrfach ist, verwenden Sie die Funktion **An Seite anpassen**, um das Original so zu verkleinern, dass es auf das Papier im Zufuhrfach passt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Ändern der Größe eines Originals zum Anpassen an das Letter- oder A4-Format“ auf Seite 139](#)

Ausdruck ist leer

Mögliche Ursache: Das Original wurde nicht richtig auf das Vorlagenglas gelegt.

Lösung: Legen Sie das Original erneut auf das Vorlagenglas.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Originalen“](#) auf Seite 79

Beheben von Faxproblemen

In diesem Abschnitt finden Sie Hinweise zum Beheben der folgenden Faxprobleme:

- [Beim Senden und Empfangen von Faxen mit dem HP All-in-One treten Probleme auf](#)
- [Das Senden von Faxen mit dem HP All-in-One ist nicht möglich, der Faxempfang dagegen schon](#)
- [Beim manuellen Senden eines Fax mit dem HP All-in-One treten Probleme auf](#)
- [Bei einem gesendeten Fax fehlen Seiten](#)
- [Die Qualität des gesendeten Fax ist schlecht](#)
- [Teile eines gesendeten Fax werden abgeschnitten](#)
- [Der Empfänger erhielt das gesendete Fax als leere Seite](#)
- [Die Faxübertragung ist langsam](#)
- [Der Faxempfang ist mit dem HP All-in-One nicht möglich, das Senden von Faxen dagegen schon](#)
- [Beim manuellen Faxempfang mit dem HP All-in-One treten Probleme auf](#)
- [Auf dem Anrufbeantworter werden Faxsignaltöne aufgezeichnet](#)
- [Der HP All-in-One nimmt eingehende Faxanrufe nicht entgegen](#)
- [Bei einem eingegangenen Fax fehlen Seiten](#)
- [Faxe werden empfangen, aber nicht gedruckt](#)
- [Teile eines eingegangenen Fax sind abgeschnitten](#)
- [Der Computer, mit dem ich eine Verbindung herstellen möchte, hat nur einen Telefonanschluss](#)
- [In der Telefonleitung ist ein Rauschen hörbar, seitdem der HP All-in-One angeschlossen wurde](#)
- [Fehler beim Faxtest](#)
- [Es treten Probleme beim Faxen über das Internet mit IP Phone auf](#)
- [Im Faxprotokoll wird ein Fehler angezeigt](#)

Beim Senden und Empfangen von Faxen mit dem HP All-in-One treten Probleme auf

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht richtig für die Faxfunktion eingerichtet.

Lösung: Richten Sie den HP All-in-One entsprechend den Anweisungen in der gedruckten Dokumentation für den Faxbetrieb ein. Berücksichtigen Sie dabei die Geräte und Dienste, die gemeinsam mit dem HP All-in-One die Telefonleitung verwenden. Führen Sie danach einen Faxtest durch, um den Status des HP All-in-One zu überprüfen und sicherzustellen, dass er richtig eingerichtet ist.

Der HP All-in-One druckt einen Bericht mit den Ergebnissen des Tests aus. Wenn während des Tests Fehler auftraten, verwenden Sie die Informationen im Bericht, um nach einer Lösung zu suchen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Testen der Faxeinrichtung“ auf Seite 70](#)

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist ausgeschaltet.

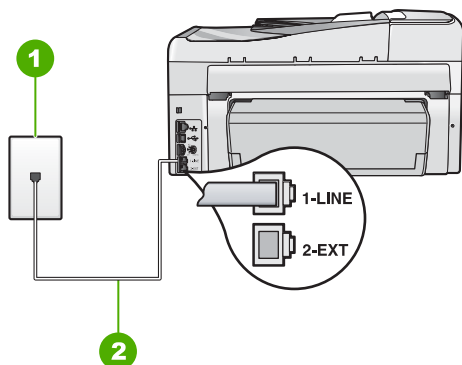
Lösung: Schauen Sie auf die Anzeige des HP All-in-One. Wenn nichts zu sehen ist und die Taste **Ein** nicht leuchtet, ist der HP All-in-One ausgeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel mit dem HP All-in-One verbunden und an die Stromversorgung angeschlossen ist. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.

Mögliche Ursache: Das Telefonkabel für die Verbindung des HP All-in-One ist falsch, oder es ist an den falschen Anschluss angeschlossen.

Lösung:

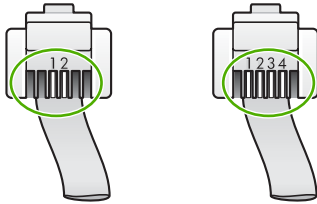
 **Hinweis** Diese mögliche Ursache/Lösung gilt nur für Länder/Regionen, bei denen im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidrahtkabel enthalten ist. Dazu gehören: Argentinien, Australien, Brasilien, Kanada, Chile, China, Kolumbien, Griechenland, Indien, Indonesien, Irland, Japan, Korea, Lateinamerika, Malaysia, Mexiko, Philippinen, Polen, Portugal, Russland, Saudi-Arabien, Singapur, Spanien, Taiwan, Thailand, USA, Venezuela und Vietnam.

Schließen Sie den HP All-in-One mit dem im Lieferumfang enthaltenen Kabel an die Telefonsteckdose an. Wie in der Abbildung unten zu sehen ist, muss das eine Ende dieses speziellen Zweidrahtkabels an den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One und das andere Ende an die Telefonanschlussbuchse angeschlossen werden.



1	Telefonanschlussbuchse
2	Verwenden Sie das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel.

Dieses spezielle Zweidrahtkabel unterscheidet sich von den gängigeren Vierdrahtkabeln, wie sie häufig in Büros verwendet werden. Überprüfen Sie das Kabelende, und vergleichen Sie es mit den zwei unten gezeigten Kabeltypen:



Wenn Sie ein Vierdrahtkabel verwendet haben, ziehen Sie es ab, und schließen Sie dann das mitgelieferte Zweidrahtkabel an den Anschluss 1-LINE an der Rückseite des HP All-in-One an.

Wenn im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidraht-Kabeladapter enthalten ist, können Sie ein Vierdrahtkabel verwenden, falls das mitgelieferte Zweidrahtkabel zu kurz ist. Verbinden Sie den Zweidraht-Kabeladapter mit dem Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One. Verbinden Sie das Vierdrahtkabel mit dem freien Anschluss des Adapters und mit der Telefonsteckdose. Weitere Informationen zur Verwendung des Zweidraht-Kabeladapters finden Sie in der zugehörigen Dokumentation.

Weitere Informationen zum Einrichten des HP All-in-One finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die Sie mit dem HP All-in-One erhalten haben.

Mögliche Ursache: Andere Bürogeräte (wie beispielsweise Anrufbeantworter oder Telefon) wurden nicht ordnungsgemäß für die Verwendung mit dem HP All-in-One eingerichtet.

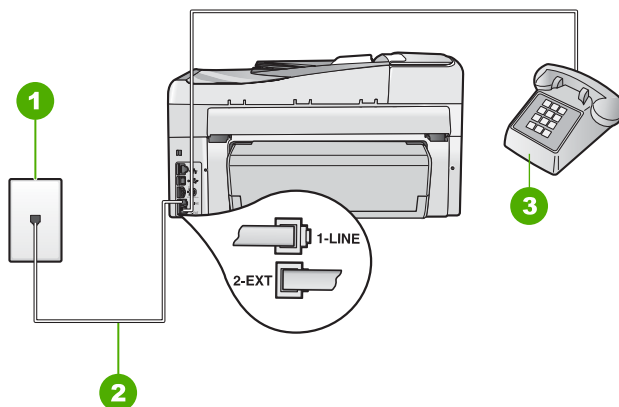
Lösung:

 **Hinweis** Diese mögliche Ursache/Lösung gilt nur für Länder/Regionen, bei denen im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidrahtkabel enthalten ist. Dazu gehören: Argentinien, Australien, Brasilien, Kanada, Chile, China, Kolumbien, Griechenland, Indien, Indonesien, Irland, Japan, Korea, Lateinamerika, Malaysia, Mexiko, Philippinen, Polen, Portugal, Russland, Saudi-Arabien, Singapur, Spanien, Taiwan, Thailand, USA, Venezuela und Vietnam.

Stellen Sie sicher, dass sowohl der HP All-in-One als auch alle weiteren Geräte, die ebenfalls die Telefonleitung verwenden, korrekt an die Telefonsteckdose angeschlossen sind.

Verwenden Sie für die Verbindung mit der Telefonsteckdose den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One. Verwenden Sie wie in der Abbildung unten zu

sehen den Anschluss 2-EXT für die Verbindung mit weiteren Geräten, beispielsweise Anrufbeantworter oder Telefon.



1	Telefonanschlussschleife
2	Verwenden Sie das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel.
3	Telefon (optional)

Weitere Informationen zum Einrichten des HP All-in-One finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die Sie mit dem HP All-in-One erhalten haben.

Mögliche Ursache: Sie verwenden einen Splitter für die Telefonleitung.

Lösung: Die Verwendung eines Splitters für die Telefonleitung kann zu Faxproblemen führen. (Ein Splitter ist ein Anschluss für zwei Kabel, der an die Telefonanschlussschleife angeschlossen werden kann.) Entfernen Sie den Splitter und verbinden Sie den HP All-in-One direkt mit der Telefonanschlussschleife.

Mögliche Ursache: Die Telefonanschlussschleife funktioniert nicht ordnungsgemäß.

Lösung: Schließen Sie ein funktionsfähiges Telefon an die Telefonanschlussschleife an, die Sie für den HP All-in-One verwenden, und überprüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist. Wenn Sie keinen Wählton hören, wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft.

Mögliche Ursache: Die Telefonverbindung ist schlecht. Telefonleitungen mit schlechter Tonqualität (Rauschen) können zu Faxproblemen führen.

Lösung: Wenn der Fehler auf eine schlechte Telefonverbindung zurückzuführen ist, bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden. Die Qualität ist bei einem erneuten Versuch möglicherweise besser. Überprüfen Sie die Tonqualität der Telefonleitung, indem Sie ein Telefon in die Telefonanschlussschleife einstecken und feststellen, ob Rauschen oder sonstige Störgeräusche zu hören sind. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie den **Fehlerkorrekturmodus** (ECM) aus, und wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft.

Wenn weiterhin Probleme mit der Faxfunktion auftreten, stellen Sie **Faxgeschw.** auf eine niedrigere Übertragungsgeschwindigkeit ein, z. B. **Mittel (14400)** oder **Langsam (9600)**.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

- [„Senden einer Faxnachricht im Fehlerkorrekturmodus“ auf Seite 152](#)
- [„Einstellen der Faxgeschwindigkeit“ auf Seite 31](#)

Mögliche Ursache: Andere Geräte, die dieselbe Telefonleitung wie der HP All-in-One verwenden, werden gerade benutzt.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass Nebenstellenapparate (Telefone, die dieselbe Leitung verwenden, aber nicht mit dem HP All-in-One verbunden sind) und andere Geräte nicht verwendet werden bzw. die Hörer aufgelegt sind. Der HP All-in-One kann beispielsweise nicht zum Faxen verwendet werden, wenn der Telefonhörer eines Nebenanschlusses nicht aufgelegt ist oder Sie gerade ein Computermodem zum Senden von E-Mails oder für den Zugang zum Internet verwenden.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One verwendet dieselbe Telefonleitung wie ein DSL-Dienst, es ist jedoch kein DSL-Filter angeschlossen.

Lösung: Wenn Sie einen DSL-Dienst verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass ein DSL-Filter angeschlossen ist. Andernfalls können Sie keine Faxe senden oder empfangen. Der DSL-Dienst gibt ein Digitalsignal auf der Telefonleitung aus, das eine Störung beim HP All-in-One verursachen kann, sodass der HP All-in-One keine Faxe senden und empfangen kann. Der DSL-Filter entfernt das Digitalsignal, das Ihren HP All-in-One daran hindert, ordnungsgemäß mit der Telefonleitung zu kommunizieren. Hören Sie sich den Wählton Ihrer Telefonleitung an, um zu überprüfen, ob bereits ein Filter installiert ist. Wenn Sie ein Rauschen hören, ist wahrscheinlich kein DSL-Filter installiert, bzw. er wurde nicht richtig installiert. Einen DSL-Filter bekommen Sie bei Ihrem DSL-Provider. Wenn Sie bereits über einen DSL-Filter verfügen, stellen Sie sicher, dass er korrekt angeschlossen wurde.

Mögliche Ursache: Ein anderer Vorgang hat einen Fehler im HP All-in-One verursacht.

Lösung: Überprüfen Sie die Bedienfeldanzeige und Ihren Computerbildschirm auf Fehlermeldungen und Lösungsvorschläge. Falls ein Fehler vorliegt, muss dieser erst behoben werden, bevor der HP All-in-One eine Faxnachricht senden oder empfangen kann.

Sie können den Status des HP All-in-One auch überprüfen, indem Sie in HP Solution Center auf **Status** klicken.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Fehler“ auf Seite 283](#)

Mögliche Ursache: Sie verwenden entweder einen PBX- oder einen ISDN-Konverter bzw. Adapter.

Lösung:

- Vergewissern Sie sich, dass der HP All-in-One mit dem für die Fax- und Telefonverwendung bestimmten Anschluss verbunden ist. Stellen Sie außerdem sicher, dass der Adapter auf den richtigen Schaltertyp für Ihr Land/Ihre Region eingestellt ist, falls möglich.



Hinweis Bei einigen ISDN-Systemen können die Anschlüsse für spezielle Telekommunikationsgeräte konfiguriert werden. Sie können beispielsweise einen Anschluss für Telefon und Faxgeräte der Gruppe 3 und einen anderen Anschluss für verschiedene Zwecke konfigurieren. Wenn Probleme bei einer Verbindung über den Fax-/Telefonanschluss des ISDN-Konverters auftreten, sollten Sie versuchen, den für verschiedene Zwecke konfigurierten Anschluss zu verwenden (mit der Bezeichnung "Multi-Combi" oder einem ähnlichen Namen).

Weitere Informationen zum Einrichten des HP All-in-One mit einer Nebenstellenanlage oder ISDN-Leitung finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit dem HP All-in-One geliefert wurde.

- Stellen Sie **Faxgeschw.** auf **Mittel (14400)** oder **Langsam (9600)** ein.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Einstellen der Faxgeschwindigkeit“ auf Seite 31](#)

Mögliche Ursache: Die Option **Faxgeschw.** ist auf eine zu schnelle Übertragungsgeschwindigkeit eingestellt.

Lösung: Möglicherweise müssen Sie Faxnachrichten mit einer niedrigeren Geschwindigkeit senden und empfangen. Stellen Sie **Faxgeschw.** auf **Mittel (14400)** oder **Langsam (9600)** ein, wenn Sie Folgendes verwenden:

- Einen Internet-Telefondienst
- Ein PBX-System
- Fax über Internetprotokoll (FoIP)
- Ein ISDN-System

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Einstellen der Faxgeschwindigkeit“ auf Seite 31](#)

Mögliche Ursache: Ihr HP All-in-One ist möglicherweise mit einer Telefonbuchse verbunden, die für digitale Telefone eingerichtet ist.

Lösung: Schließen Sie den HP All-in-One unbedingt an eine analoge Telefonleitung an, da Sie sonst keine Faxe senden oder empfangen können. Um zu überprüfen, ob es sich um eine digitale Telefonleitung handelt, schließen Sie ein analoges Telefon an die Leitung an, und prüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist. Wenn Sie keinen normalen Wählton hören, handelt es sich wahrscheinlich um eine Telefonleitung für digitale Telefone. Verbinden Sie den HP All-in-One mit einer analogen Telefonleitung, und versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One verwendet dieselbe Telefonleitung wie ein DSL-Dienst, und das DSL-Modem ist möglicherweise nicht ordnungsgemäß geerdet.

Lösung: Ein nicht ordnungsgemäß geerdetes DSL-Modem kann Störungen in der Telefonleitung verursachen. Telefonleitungen mit schlechter Tonqualität (Rauschen) können zu Faxproblemen führen. Überprüfen Sie die Tonqualität der Telefonleitung, indem Sie ein Telefon in die Telefonsteckdose einstecken und feststellen, ob Rauschen oder sonstige Störgeräusche zu hören sind.

Führen Sie folgende Schritte durch, wenn Sie Störgeräusche hören:

1. Schalten Sie das DSL-Modem aus, und trennen Sie es für mindestens 15 Minuten vom Stromnetz.
2. Schalten Sie das DSL-Modem wieder ein.
3. Überprüfen Sie erneut den Wählton. Wenn der Wählton klar klingt (keine Störgeräusche und kein Rauschen), starten Sie den Faxversand oder Faxempfang.



Hinweis In diesem Fall tritt möglicherweise noch öfter ein Rauschen in der Telefonleitung auf. Wenn der HP All-in-One keine Faxe mehr senden und empfangen kann, wiederholen Sie diese Schritte.

Ist die Telefonverbindung weiterhin schlecht, wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft. Wenn Sie Informationen zum Ausschalten Ihres DSL-Modems benötigen, wenden Sie sich an Ihren DSL-Provider.

Mögliche Ursache: Sie faxen mit einem IP-Telefon über das Internet, und bei der Übertragung ist ein Problem aufgetreten.

Lösung: Senden Sie das Fax zu einem späteren Zeitpunkt erneut. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Internet-Provider das Faxen über das Internet unterstützt.

Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Internet-Provider.

Das Senden von Faxen mit dem HP All-in-One ist nicht möglich, der Faxempfang dagegen schon

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht richtig für die Faxfunktion eingerichtet.

Lösung: Richten Sie den HP All-in-One entsprechend den Anweisungen in der gedruckten Dokumentation für den Faxbetrieb ein. Berücksichtigen Sie dabei die Geräte und Dienste, die gemeinsam mit dem HP All-in-One die Telefonleitung verwenden. Führen Sie danach einen Faxtest durch, um den Status des HP All-in-One zu überprüfen und sicherzustellen, dass er richtig eingerichtet ist.

Der HP All-in-One druckt einen Bericht mit den Ergebnissen des Tests aus. Wenn während des Tests Fehler auftraten, verwenden Sie die Informationen im Bericht, um nach einer Lösung zu suchen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Testen der Faxeinrichtung“ auf Seite 70](#)

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One wählt möglicherweise zu schnell oder zu früh.

Lösung: Sie müssen u. U. einige Pausen in die Zahlensequenz einfügen. Wenn Sie beispielsweise vor dem Wählen der Faxnummer die Verbindung zu einer Amtsleitung herstellen müssen, fügen Sie nach der Nummer zum Wählen der Amtsleitung eine Pause ein. Wenn Ihre Nummer 05555555 lautet und 0 die Nummer zum Wählen der Leitung nach außen ist, können Sie wie folgt Pausen einfügen: 0-555-5555. Um eine Pause in die Faxnummer einzufügen, drücken Sie die Taste **Leerschritt**, bis auf der Anzeige ein Gedankenstrich (-) erscheint.

Wenn Sie zum Senden des Fax einen Kurzwahleintrag verwenden, aktualisieren Sie den Eintrag, um einige Pausen in die Zahlensequenz einzufügen.

Sie können das Fax auch durch Wählen über Monitor senden. Auf diese Weise können Sie den Wählton Ihrer Telefonleitung während des Wählvorgangs hören. Sie können die Wählgeschwindigkeit einstellen und beim Wählen auf Eingabeaufforderungen reagieren.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

- „Aktualisieren einzelner Kurzwahleinträge“ auf Seite 73
- „Senden einer Faxnachricht unter Verwendung der Wahlüberwachung“ auf Seite 146

Mögliche Ursache: Die für das Senden des Fax eingegebene Faxnummer weist nicht das richtige Format auf.

Lösung: Prüfen Sie, ob die eingegebene Faxnummer richtig ist und das ordnungsgemäße Format aufweist. Abhängig von Ihrem Telefonsystem müssen Sie möglicherweise eine "0" vorwählen.

Wenn Sie über eine Nebenstellenanlage telefonieren, achten Sie darauf, vor der eigentlichen Faxnummer die Nummer für eine Leitung nach außen zu wählen.

Mögliche Ursache: Probleme beim Empfängerfaxgerät.

Lösung: Um dies zu überprüfen, wählen Sie die Faxnummer von einem Telefonapparat aus und stellen Sie fest, ob Faxsignaltöne zu hören sind. Wenn keine Faxsignaltöne zu hören sind, ist das empfangende Faxgerät möglicherweise nicht eingeschaltet oder angeschlossen oder ein Voicemail-Dienst stört die Telefonleitung des Empfängers. Sie können außerdem den Empfänger bitten, sein Faxgerät auf Fehler zu überprüfen.

Beim manuellen Senden eines Fax mit dem HP All-in-One treten Probleme auf

Mögliche Ursache: Das Faxgerät des Empfängers unterstützt den manuellen Faxempfang möglicherweise nicht.

Lösung: Fragen Sie den Empfänger, ob sein Faxgerät den manuellen Faxempfang unterstützt.

Mögliche Ursache: Sie haben nach dem Hören der Faxöne nicht innerhalb von drei Sekunden **START FAXEN Schwarz** oder **START FAXEN Farbe** gedrückt.

Lösung: Wenn Sie ein Fax manuell senden, müssen Sie nach dem Hören der Faxöne vom Empfängergerät innerhalb von drei Sekunden **START FAXEN**

Schwarz oder **START FAXEN Farbe** drücken, da die Übertragung sonst fehlschlagen kann.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

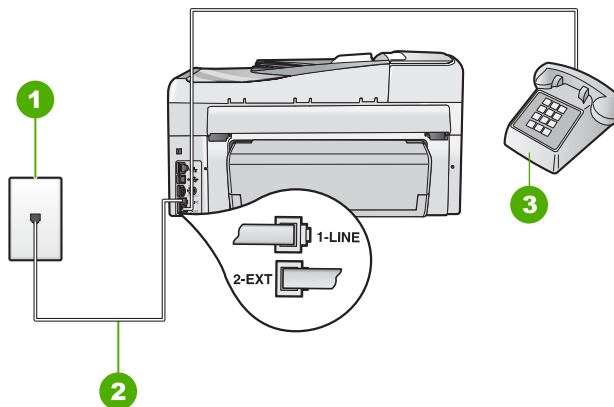
[„Manuelles Senden einer Faxnachricht über das Telefon“ auf Seite 145](#)

Mögliche Ursache: Das für den Faxanruf verwendete Telefon ist nicht direkt an den HP All-in-One oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen.

Lösung:

 **Hinweis** Diese mögliche Ursache/Lösung gilt nur für Länder/Regionen, bei denen im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidrahtkabel enthalten ist. Dazu gehören: Argentinien, Australien, Brasilien, Kanada, Chile, China, Kolumbien, Griechenland, Indien, Indonesien, Irland, Japan, Korea, Lateinamerika, Malaysia, Mexiko, Philippinen, Polen, Portugal, Russland, Saudi-Arabien, Singapur, Spanien, Taiwan, Thailand, USA, Venezuela und Vietnam.

Um ein Fax manuell senden zu können, muss das Telefon wie in der Abbildung unten gezeigt direkt an den Anschluss 2-EXT am HP All-in-One angeschlossen werden.



1	Telefonanschlussbuchse
2	Verwenden Sie das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel.
3	Telefon

Weitere Informationen zum Einrichten des HP All-in-One zur Verwendung mit einem Telefon finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit dem HP All-in-One geliefert wurde.

Mögliche Ursache: Die Option **Faxgeschw.** ist auf eine zu schnelle Übertragungsgeschwindigkeit eingestellt.

Lösung: Stellen Sie **Faxgeschw.** auf **Mittel (14400)** oder **Langsam (9600)** ein, und senden Sie das Fax erneut.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Einstellen der Faxgeschwindigkeit“ auf Seite 31](#)

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One erkennt kein Original im Vorlageneinzugsfach.

Lösung: Wenn kein Original in das Einzugsfach eingelegt oder das Original nicht weit genug hineingeschoben ist, können Sie das Fax nicht manuell senden. Legen Sie ein Original in das Einzugsfach ein bzw. schieben Sie das Original weiter in das Fach hinein. Sobald der HP All-in-One das Original erkennt, erscheint eine Bestätigungsmeldung auf der Anzeige.

Bei einem gesendeten Fax fehlen Seiten

Mögliche Ursache: Der Vorlageneinzug hat zwei oder mehr Seiten gleichzeitig eingezogen.

Lösung: Drucken Sie einen **Letzte Transaktion**-Bericht, um die Anzahl der gesendeten Seiten zu überprüfen. Wenn zwei oder mehr Seiten auf einmal in das Einzugsfach eingezogen wurden, stimmt die im Bericht angegebene Seitenanzahl nicht mit der tatsächlichen Seitenanzahl überein. Wenn die im Bericht genannte Seitenanzahl nicht mit der tatsächlichen Seitenanzahl übereinstimmt, sollten Sie den Trennblock im automatischen Einzugsfach reinigen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

- [„Drucken anderer Berichte“ auf Seite 166](#)
- [„Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs“ auf Seite 188](#)

Mögliche Ursache: Probleme beim Empfängerfaxgerät.

Lösung: Um dies zu überprüfen, wählen Sie die Faxnummer von einem Telefonapparat aus und stellen Sie fest, ob Faxsignaltöne zu hören sind. Wenn keine Faxsignaltöne zu hören sind, ist das empfangende Faxgerät möglicherweise nicht eingeschaltet oder angeschlossen oder ein Voicemail-Dienst stört die Telefonleitung des Empfängers. Der Speicher des Faxgeräts des Empfängers ist möglicherweise voll, oder es ist kein Papier eingelegt. Sie können den Empfänger bitten, sein Faxgerät auf Fehler zu überprüfen.

Mögliche Ursache: Die Telefonverbindung ist schlecht. Telefonleitungen mit schlechter Tonqualität (Rauschen) können zu Faxproblemen führen.

Lösung: Wenn der Fehler auf eine schlechte Telefonleitung zurückzuführen ist, senden Sie das Fax erneut. Die Qualität ist bei einem erneuten Versuch möglicherweise besser. Überprüfen Sie die Tonqualität der Telefonleitung, indem Sie ein Telefon in die Telefonsteckdose einstecken und feststellen, ob Rauschen oder sonstige Störgeräusche zu hören sind. Wenn das Problem weiterhin besteht,

schalten Sie den **Fehlerkorrekturmodus** (ECM) aus, und wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Senden einer Faxnachricht im Fehlerkorrekturmodus“ auf Seite 152](#)

Die Qualität des gesendeten Fax ist schlecht

Mögliche Ursache: Die Telefonverbindung ist schlecht. Telefonleitungen mit schlechter Tonqualität (Rauschen) können zu Faxproblemen führen.

Lösung: Wenn der Fehler auf eine schlechte Telefonleitung zurückzuführen ist, senden Sie das Fax erneut. Die Qualität ist bei einem erneuten Versuch möglicherweise besser. Überprüfen Sie die Tonqualität der Telefonleitung, indem Sie ein Telefon in die Telefonsteckdose einstecken und feststellen, ob Rauschen oder sonstige Störgeräusche zu hören sind. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie den **Fehlerkorrekturmodus** (ECM) aus, und wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft.

Wenn das Problem weiterhin auftritt, vergewissern Sie sich, dass

Fehlerkorrekturmodus (ECM) auf **Ein** eingestellt ist. Ist dies nicht der Fall, setzen Sie den Fehlerkorrekturmodus auf **Ein**. Das Senden von Faxnachrichten dauert so eventuell länger, die Druckqualität der empfangenen Faxe ist jedoch besser.

Ist die Druckqualität weiterhin schlecht, schalten Sie den Fehlerkorrekturmodus aus, und wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Senden einer Faxnachricht im Fehlerkorrekturmodus“ auf Seite 152](#)

Mögliche Ursache: Die Faux Auflösung ist auf einen niedrigen Wert eingestellt, z. B. **Standard**.

Lösung: Ändern Sie für höchste Faxqualität die Faux Auflösung in **Fein**, **Sehr fein** (falls verfügbar) oder **Foto**.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Ändern der Faux Auflösung“ auf Seite 150](#)

Mögliche Ursache: Das Vorlagenglas des HP All-in-One ist unter Umständen verschmutzt.

Lösung: Wenn Sie ein Fax vom Vorlagenglas aus senden möchten, erstellen Sie zunächst eine Kopie, und überprüfen Sie die Qualität des Ausdrucks. Wenn die Qualität schlecht ist, reinigen Sie das Vorlagenglas.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

- [„Erstellen einer Kopie“ auf Seite 133](#)
 - [„Reinigen des Vorlagenglases“ auf Seite 169](#)
-

Mögliche Ursache: Probleme beim Empfängerfaxgerät.

Lösung: Um dies zu überprüfen, wählen Sie die Faxnummer von einem Telefonapparat aus und stellen Sie fest, ob Faxsignaltöne zu hören sind. Wenn keine Faxsignaltöne zu hören sind, ist das empfangende Faxgerät möglicherweise nicht eingeschaltet oder angeschlossen oder ein Voicemail-Dienst stört die Telefonleitung des Empfängers. Sie können außerdem den Empfänger bitten, sein Faxgerät auf Fehler zu überprüfen.

Mögliche Ursache: Die Option **Heller/Dunkler** ist zu hell eingestellt. Wenn Sie ein verblasstes, ausgebleichtes oder handschriftliches Dokument bzw. ein Dokument mit einem Wasserzeichen (z. B. einem roten Siegel oder Stempel) faxen, ändern Sie die Einstellung **Heller/Dunkler** so, dass das Fax dunkler als das Original gesendet wird.

Lösung: Erstellen Sie eine Kopie, und überprüfen Sie die Qualität des Ausdrucks. Wenn der Ausdruck zu hell ist, können Sie ihn durch Anpassen der Einstellung **Heller/Dunkler** beim Senden der Faxnachricht abdunkeln.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Ändern der Einstellung Heller/Dunkler“ auf Seite 151](#)

Teile eines gesendeten Fax werden abgeschnitten

Mögliche Ursache: Das Fax ist größer als das Letter- oder A4-Format.

Lösung: Einige Faxgeräte akzeptieren keine Faxe, deren Größe das Letter- oder das A4-Format übersteigt. Stellen Sie sicher, dass das Faxgerät des Empfängers das verwendete Faxformat akzeptiert. Wenn dies nicht der Fall ist, erkundigen Sie sich beim Empfänger, ob sein Gerät über eine Funktion zur Seitenanpassung verfügt, mit der die Größe des eingehenden Fax auf ein Standard-Papierformat wie Letter oder A4 reduziert werden kann.

Der Empfänger erhielt das gesendete Fax als leere Seite

Mögliche Ursache: Das Original wurde gar nicht oder falsch eingelegt.

Lösung: Legen Sie die Originale mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein. Wenn Sie ein einseitiges Fax senden (z. B. eine Fotografie), können Sie das Original auch auf das Vorlagenglas legen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Originalen“ auf Seite 79](#)

Die Faxübertragung ist langsam

Mögliche Ursache: Sie senden ein Farbfax.

Lösung: Das Senden eines Farbfax kann länger dauern als das Senden eines Schwarzweißfax. Senden Sie das Fax in Schwarzweiß.

Mögliche Ursache: Das Dokument enthält viele Grafiken oder viele feine Details.

Lösung: Verwenden Sie für eine schnellere Übertragung die Auflösung **Standard**. Diese Einstellung bietet die schnellstmögliche Übertragung bei niedriger Faxqualität. Mit der Standardauflösung **Fein** kann die Übertragung länger dauern.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Ändern der Fauxauflösung“ auf Seite 150](#)

Mögliche Ursache: Die Telefonverbindung ist schlecht. Telefonleitungen mit schlechter Tonqualität (Rauschen) können zu Faxproblemen führen.

Lösung: Wenn der Fehler auf eine schlechte Telefonverbindung zurückzuführen ist, bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden. Die Qualität ist bei einem erneuten Versuch möglicherweise besser. Überprüfen Sie die Tonqualität der Telefonleitung, indem Sie ein Telefon in die Telefonanschlussbuchse einstecken und feststellen, ob Rauschen oder sonstige Störgeräusche zu hören sind. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie den **Fehlerkorrekturmodus** (ECM) aus, und wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Senden einer Faxnachricht im Fehlerkorrekturmodus“ auf Seite 152](#)

Mögliche Ursache: Die Fauxauflösung ist auf einen hohen Wert wie **Fein** (Standard) oder **Foto** eingestellt.

Lösung: Verwenden Sie für eine schnellere Übertragung die Auflösung **Standard**. Diese Einstellung bietet die schnellstmögliche Übertragung bei niedriger Faxqualität.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Ändern der Fauxauflösung“ auf Seite 150](#)

Mögliche Ursache: Probleme beim Empfängerfaxgerät.

Lösung: Um dies zu überprüfen, wählen Sie die Faxnummer von einem Telefonapparat aus und stellen Sie fest, ob Faxsignaltöne zu hören sind. Wenn keine Faxsignaltöne zu hören sind, ist das empfangende Faxgerät möglicherweise nicht eingeschaltet oder angeschlossen oder ein Voicemail-Dienst stört die Telefonleitung des Empfängers. Sie können außerdem den Empfänger bitten, sein Faxgerät auf Fehler zu überprüfen.

Mögliche Ursache: Die Option **Faxgeschw.** ist auf eine niedrige Übertragungsgeschwindigkeit eingestellt.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass **Faxgeschw.** auf **Schnell (33600)** oder **Mittel (14400)** eingestellt ist.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Einstellen der Faxgeschwindigkeit“ auf Seite 31](#)

Der Faxempfang ist mit dem HP All-in-One nicht möglich, das Senden von Faxen dagegen schon

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht richtig für die Faxfunktion eingerichtet.

Lösung: Richten Sie den HP All-in-One entsprechend den Anweisungen in der gedruckten Dokumentation für den Faxbetrieb ein. Berücksichtigen Sie dabei die Geräte und Dienste, die gemeinsam mit dem HP All-in-One die Telefonleitung verwenden. Führen Sie danach einen Faxtest durch, um den Status des HP All-in-One zu überprüfen und sicherzustellen, dass er richtig eingerichtet ist.

Der HP All-in-One druckt einen Bericht mit den Ergebnissen des Tests aus. Wenn während des Tests Fehler auftraten, verwenden Sie die Informationen im Bericht, um nach einer Lösung zu suchen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Testen der Faxeinrichtung“ auf Seite 70](#)

Mögliche Ursache: Die Option **Autom. Empfang** ist deaktiviert, und der HP All-in-One nimmt daher keine eingehenden Anrufe entgegen. Sie müssen eingehende Faxanrufe persönlich entgegennehmen, da der HP All-in-One ansonsten eingehende Faxanrufe nicht beantwortet.

Lösung: Je nach Einrichtung Ihrer Bürogeräte können Sie den HP All-in-One möglicherweise so konfigurieren, dass er eingehende Anrufe automatisch entgegennimmt. Informationen zum empfohlenen Empfangsmodus für Ihre Bürokonfiguration finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit Ihrem HP All-in-One geliefert wurde.

Wenn **Autom. Empfang** deaktiviert sein muss, müssen Sie **START FAXEN Schwarz** oder **START FAXEN Farbe** drücken, um ein Fax zu empfangen.

 **Tipp** Wenn Sie nicht nahe genug am HP All-in-One sind, um das Bedienfeld erreichen zu können, warten Sie mehrere Sekunden und drücken dann **1 2 3** auf dem Telefon. Wenn der HP All-in-One den Faxempfang nicht startet, warten Sie nochmals mehrere Sekunden, und drücken Sie anschließend erneut **1 2 3**. Nachdem der HP All-in-One den Faxempfang gestartet hat, können Sie den Hörer auflegen.

Mögliche Ursache: Sie nutzen einen Voicemail-Dienst für dieselbe Telefonnummer, die Sie für den Faxempfang verwenden.

Lösung: Konfigurieren Sie den HP All-in-One für den manuellen Faxempfang. Faxe können nicht automatisch empfangen werden, wenn Sie einen Voicemail-Dienst für dieselbe Telefonnummer nutzen, die Sie für den Faxempfang verwenden. Sie müssen Faxnachrichten manuell entgegennehmen. Das heißt, dass Sie eingehende Faxanrufe persönlich entgegennehmen müssen.

Weitere Informationen zum Einrichten des HP All-in-One zur Verwendung mit einem Voicemail-Dienst finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit Ihrem HP All-in-One geliefert wurde.

Mögliche Ursache: Ein Computermodem ist an derselben Telefonleitung angeschlossen wie der HP All-in-One.

Lösung: Wenn ein Computermodem an derselben Telefonleitung wie der HP All-in-One angeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Modemsoftware nicht auf automatischen Faxempfang eingestellt ist. Modems, die für den automatischen Faxempfang eingerichtet sind, übernehmen die Telefonleitung für den Empfang eingehender Faxnachrichten. Dies bedeutet, dass der HP All-in-One die Faxanrufe nicht entgegennehmen kann.

Mögliche Ursache: Wenn ein Anrufbeantworter an derselben Telefonleitung wie der HP All-in-One angeschlossen ist, kann eines der folgenden Probleme auftreten:

- Ihre Anrufbeantworteransage ist möglicherweise zu lang oder zu laut, um dem HP All-in-One das Erkennen von Faxsignaltönen zu ermöglichen. Das kann dazu führen, dass das sendende Faxgerät die Verbindung unterbricht.
- Die Zeit nach der Ansage auf Ihrem Anrufbeantworter, in der nichts zu hören ist, ist nicht lang genug, um dem HP All-in-One das Erkennen von Faxsignaltönen zu ermöglichen. Dieses Problem tritt häufiger bei digitalen Anrufbeantwortern auf.

Lösung: Wenn der Anrufbeantworter und der HP All-in-One dieselbe Telefonleitung verwenden, führen Sie folgende Schritte aus:

- Trennen Sie die Verbindung des Anrufbeantworters und versuchen Sie dann, ein Fax zu empfangen. Wenn Sie ohne den Anrufbeantworter Faxe empfangen können, wird das Problem wahrscheinlich durch den Anrufbeantworter verursacht.
- Schließen Sie den Anrufbeantworter wieder an, und nehmen Sie Ihre Anrufbeantworteransage auf. Die Ansage sollte ungefähr 10 Sekunden lang sein. Sprechen Sie für die Aufnahme langsam und nicht zu laut. Fügen Sie mindestens 5 Sekunden Stille am Ende der Ansage an. Achten Sie darauf, dass bei der Aufnahme dieser 5 Sekunden kein Hintergrundgeräusch zu hören ist. Versuchen Sie erneut, ein Fax zu empfangen.

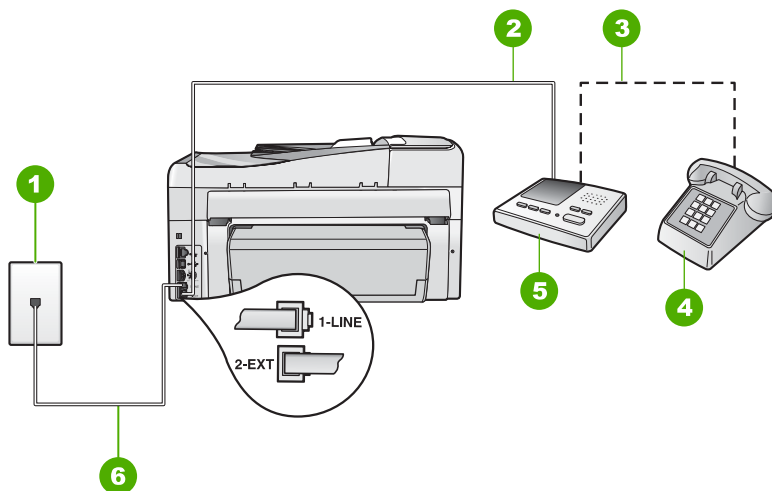
Mögliche Ursache: Der Anrufbeantworter ist nicht richtig für die Verwendung mit dem HP All-in-One eingerichtet.

Lösung:

 **Hinweis** Diese mögliche Ursache/Lösung gilt nur für Länder/Regionen, bei denen im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidrahtkabel enthalten ist. Dazu gehören: Argentinien, Australien, Brasilien, Kanada, Chile, China, Kolumbien, Griechenland, Indien, Indonesien, Irland, Japan, Korea, Lateinamerika, Malaysia, Mexiko, Philippinen, Polen, Portugal, Russland, Saudi-Arabien, Singapur, Spanien, Taiwan, Thailand, USA, Venezuela und Vietnam.

Wenn an der Telefonleitung, die Sie für den Faxbetrieb verwenden, auch ein Anrufbeantworter angeschlossen ist, müssen Sie den Anrufbeantworter wie unten abgebildet über den Anschluss 2-EXT direkt mit dem HP All-in-One verbinden.

Weiterhin müssen Sie sowohl für den Anrufbeantworter als auch für den HP All-in-One die richtige Ruftonanzahl einstellen.



1	Telefonanschlussbuchse
2	Schließen Sie den Anschluss EIN des Anrufbeantworters an.
3	Schließen Sie den Anschluss AUS des Anrufbeantworters an.
4	Telefon (optional)
5	Anrufbeantworter
6	Verwenden Sie das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel.

Stellen Sie sicher, dass der HP All-in-One für den automatischen Faxempfang konfiguriert und die Option **Töne bis Antwort** richtig eingestellt ist. Die Anzahl der Ruftöne bis zur Entgegennahme eines Anrufs muss für den HP All-in-One also höher sein als für den Anrufbeantworter. Stellen Sie den Anrufbeantworter auf eine niedrigere Ruftonanzahl und den HP All-in-One auf die maximal unterstützte Ruftonanzahl ein. (Die maximale Ruftonanzahl variiert je nach Land/Region.) In diesem Fall nimmt der Anrufbeantworter eingehende Anrufe entgegen, wobei der HP All-in-One die Leitung auf Faxtöne überwacht. Wenn der HP All-in-One Faxtöne erkennt, nimmt der HP All-in-One das Fax entgegen. Wenn es sich um einen Telefonanruf handelt, zeichnet der Anrufbeantworter die eingehende Nachricht auf. Weitere Informationen zum Einrichten des HP All-in-One finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die Sie mit dem HP All-in-One erhalten haben.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

- [„Einstellen der Ruftonanzahl bis zur Beantwortung“ auf Seite 69](#)
- [„Einstellen des Antwortmodus“ auf Seite 69](#)

Mögliche Ursache: Sie haben ein spezielles Ruftonmuster für Ihre Faxnummer (bei Verwendung eines Ruftonunterscheidungsdienstes Ihrer Telefongesellschaft), und die Option **Spezialton** des HP All-in-One ist nicht entsprechend eingestellt.

Lösung: Wenn Sie ein spezielles Ruftonmuster für Ihre Faxnummer haben (bei Verwendung eines Ruftonunterscheidungsdienstes Ihrer Telefongesellschaft), vergewissern Sie sich, dass die Option **Spezialton** des HP All-in-One entsprechend eingestellt ist. Wenn die Telefongesellschaft Ihrer Nummer beispielsweise eine Doppelruftonfolge zugewiesen hat, vergewissern Sie sich, dass **Spezialton** auf **Doppeltöne** eingestellt ist.

 **Hinweis** Der HP All-in-One erkennt einige Ruftonmuster nicht, beispielsweise Muster mit abwechselnden kurzen und langen Ruftönen. Wenn Sie Probleme mit einem Ruftonmuster dieses Typs haben, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, Ihnen ein Ruftonmuster mit gleichmäßigen Ruftönen zuzuweisen.

Wenn Sie keinen Ruftonunterscheidungsdienst verwenden, stellen Sie die Option **Spezialton** des HP All-in-One auf **Alle Ruftöne** ein.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Ändern des Ruftonmusters für Spezialtonfolge“ auf Seite 70](#)

Mögliche Ursache: Die Option **Spezialton** ist nicht auf **Alle Ruftöne** eingestellt (und Sie verwenden keinen Ruftonunterscheidungsdienst).

Lösung: Wenn Sie keinen Ruftonunterscheidungsdienst verwenden, stellen Sie die Option **Spezialton** des HP All-in-One auf **Alle Ruftöne** ein.

Mögliche Ursache: Die Faxsignallautstärke ist möglicherweise nicht hoch genug, was zu Problemen beim Faxempfang führen kann.

Lösung: Wenn der HP All-in-One eine Telefonleitung gemeinsam mit anderen Telekommunikationsgeräten, wie einem Anrufbeantworter, einem Computermodem oder einer Switchbox mit mehreren Anschlüssen nutzt, kann sich die Faxsignallautstärke verringern. Die Signalabschwächung kann auch durch einen Splitter oder ein Telefonverlängerungskabel verursacht werden. Ein schwächeres Faxsignal kann zu Problemen beim Faxempfang führen.

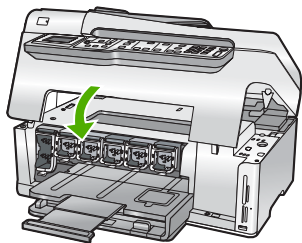
- Wenn Sie einen Splitter oder ein Verlängerungskabel verwenden, entfernen Sie diese, und schließen Sie den HP All-in-One direkt an die Telefonsteckdose an.
 - Um festzustellen, ob das Problem durch andere Geräte verursacht wird, trennen Sie alle Geräte mit Ausnahme des HP All-in-One von der Telefonleitung, und versuchen Sie dann, ein Fax zu empfangen. Wenn der Faxempfang ohne die anderen Geräte erfolgreich ist, wird das Problem durch eines oder mehrere dieser Geräte verursacht. Versuchen Sie, ein Gerät nach dem anderen mit der Telefonleitung zu verbinden und jeweils ein Fax zu empfangen, bis Sie das Gerät identifiziert haben, das das Problem verursacht.
-

Mögliche Ursache: Der Speicher des HP All-in-One ist voll.

Lösung: Wenn die Option **Fax sichern** aktiviert ist und ein Problem mit dem HP All-in-One vorliegt, wird der Speicher möglicherweise mit Faxnachrichten gefüllt, die noch nicht gedruckt wurden. In diesem Fall nimmt der HP All-in-One keine Anrufe mehr entgegen. Wenn ein Fehler aufgetreten ist und der HP All-in-One deswegen

keine Faxe druckt, überprüfen Sie, ob auf der Anzeige Informationen zum Fehler zu sehen sind. Überprüfen Sie weiterhin folgende mögliche Fehlerursachen:

- Der HP All-in-One ist nicht richtig für die Faxfunktion eingerichtet. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der gedruckten Dokumentation.
- Im Zufuhrfach befindet sich kein Papier.
- Es ist ein Papierstau aufgetreten.
- Die Tintenpatronenklappe ist offen. Schließen Sie die Tintenpatronenklappe wie unten gezeigt:



- Die Druckkopfeinheit ist blockiert. Schalten Sie den HP All-in-One aus, entfernen Sie alle Objekte, die eventuell die Druckkopfeinheit blockieren (einschließlich Verpackungsmaterial), und schalten Sie den HP All-in-One wieder ein.

Beheben Sie eventuell aufgetretene Fehler. Der HP All-in-One startet automatisch mit dem Druck aller noch nicht gedruckten Faxe im Speicher. Um den Speicher zu leeren, können Sie die im Speicher befindlichen Faxe auch löschen, indem Sie den HP All-in-One ausschalten.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One nimmt aufgrund einer Fehlerbedingung keine Faxe entgegen, und **Fax sichern** ist auf **Aus** eingestellt.

Lösung: Überprüfen Sie folgende mögliche Fehlerursachen:

- Der HP All-in-One ist ausgeschaltet. Drücken Sie die Taste **Ein**, um das Gerät einzuschalten.
- Der HP All-in-One ist nicht richtig für die Faxfunktion eingerichtet. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der gedruckten Dokumentation.
- Im Zufuhrfach befindet sich kein Papier.
- Es ist ein Papierstau aufgetreten.

- Die Tintenpatronenklappe ist offen. Schließen Sie die Tintenpatronenklappe.
- Die Druckkopfeinheit ist blockiert. Schalten Sie den HP All-in-One aus, entfernen Sie alle Objekte, die eventuell die Druckkopfeinheit blockieren (einschließlich Verpackungsmaterial), und schalten Sie den HP All-in-One wieder ein.



Hinweis Wenn die Option **Fax sichern** aktiviert ist und Sie den HP All-in-One ausschalten, werden alle gespeicherten Faxnachrichten gelöscht, einschließlich der ungedruckten Faxnachrichten, die möglicherweise eingegangen sind, während mit dem HP All-in-One ein Problem vorlag. In diesem Fall müssen Sie die Absender bitten, die ungedruckten Faxnachrichten erneut zu senden. Drucken Sie das **Faxprotokoll**, um eine Liste der empfangenen Faxnachrichten zu erhalten. Das **Faxprotokoll** wird nicht gelöscht, wenn Sie den HP All-in-One ausschalten.

Nachdem Sie alle Fehler behoben haben, kann der HP All-in-One eingehende Faxanrufe beantworten.

Beim manuellen Faxempfang mit dem HP All-in-One treten Probleme auf

Mögliche Ursache: Es befinden sich Dokumente im Vorlageneinzugsfach.

Lösung: Der HP All-in-One kann keine Faxe manuell empfangen, wenn sich Dokumente im Vorlageneinzugsfach befinden. Stattdessen versucht der HP All-in-One, die im Vorlageneinzugsfach befindlichen Dokumente zu senden. Entfernen Sie vor dem manuellen Faxempfang alle Originale.

Sie können sich auch den Absender wenden, um zu überprüfen, ob in seinem Faxgerät Dokumente eingelegt sind.

Mögliche Ursache: Die Option **Faxgeschw.** ist auf eine zu hohe Übertragungsgeschwindigkeit eingestellt.

Lösung: Setzen Sie **Faxgeschw.** auf **Mittel (14400)** oder **Langsam (9600)**, und bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Einstellen der Faxgeschwindigkeit“ auf Seite 31](#)

Mögliche Ursache: Auf der Anzeige wird eine Fehlermeldung oder eine andere Aufforderung angezeigt.

Lösung: Überprüfen Sie die Anzeige auf Fehlermeldungen oder Aufforderungen mit Informationen zum Problem und Lösungsvorschlägen. Wenn eine Fehlermeldung oder Aufforderung angezeigt wird, kann der HP All-in-One Faxnachrichten erst dann manuell empfangen, wenn der Fehler behoben und die Meldung gelöscht wurde.

Wenn der HP All-in-One eine Meldung zur Ausrichtung anzeigt, können Sie möglicherweise **OK** drücken, um die Meldung zu löschen und das Faxen fortzusetzen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

- „[Ausrichten des Druckers](#)“ auf Seite 175
- „[Fehler](#)“ auf Seite 283

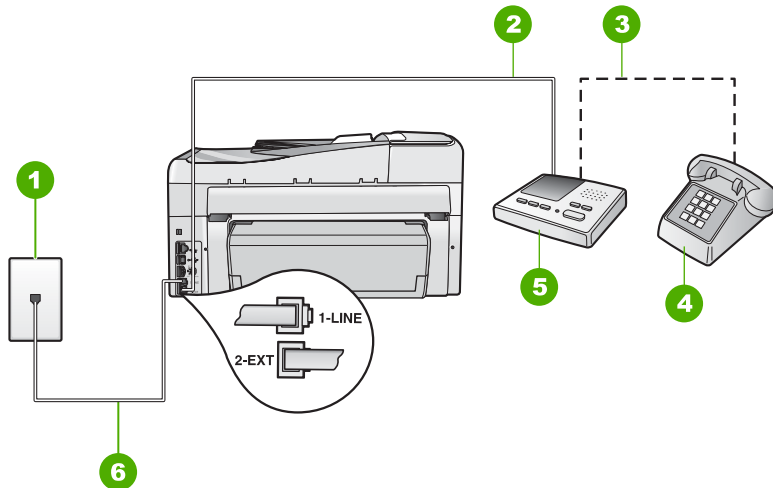
Auf dem Anrufbeantworter werden Faxsignaltöne aufgezeichnet

Mögliche Ursache: Der Anrufbeantworter ist nicht richtig für die Verwendung mit dem HP All-in-One eingerichtet, oder es wurde die falsche Einstellung für **Töne bis Antwort** ausgewählt.

Lösung:

 **Hinweis** Diese mögliche Ursache/Lösung gilt nur für Länder/Regionen, bei denen im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidrahtkabel enthalten ist. Dazu gehören: Argentinien, Australien, Brasilien, Kanada, Chile, China, Kolumbien, Griechenland, Indien, Indonesien, Irland, Japan, Korea, Lateinamerika, Malaysia, Mexiko, Philippinen, Polen, Portugal, Russland, Saudi-Arabien, Singapur, Spanien, Taiwan, Thailand, USA, Venezuela und Vietnam.

Wenn an der Telefonleitung, die Sie für den Faxbetrieb verwenden, auch ein Anrufbeantworter angeschlossen ist, müssen Sie den Anrufbeantworter wie unten abgebildet über den Anschluss 2-EXT direkt mit dem HP All-in-One verbinden.



1	Telefonanschlussbuchse
2	Schließen Sie den Anschluss EIN des Anrufbeantworters an.
3	Schließen Sie den Anschluss AUS des Anrufbeantworters an.
4	Telefon (optional)
5	Anrufbeantworter
6	Verwenden Sie das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel.

Stellen Sie sicher, dass der HP All-in-One für den automatischen Faxempfang konfiguriert und die Option **Töne bis Antwort** richtig eingestellt ist. Die Anzahl der Ruftöne bis zur Entgegennahme eines Anrufs muss für den HP All-in-One also höher sein als für den Anrufbeantworter. Wenn für den Anrufbeantworter und für den HP All-in-One dieselbe Ruftonanzahl eingestellt wurde, wird der Anruf von beiden Geräten entgegengenommen, und die Faxtöne werden auf dem Anrufbeantworter aufgezeichnet.

Stellen Sie den Anrufbeantworter auf eine niedrigere Ruftonanzahl und den HP All-in-One auf die maximal unterstützte Ruftonanzahl ein. (Die maximale Ruftonanzahl variiert je nach Land/Region.) In diesem Fall nimmt der Anrufbeantworter eingehende Anrufe entgegen, wobei der HP All-in-One die Leitung auf Faxtöne überwacht. Wenn der HP All-in-One Faxtöne erkennt, nimmt der HP All-in-One das Fax entgegen. Wenn es sich um einen Telefonanruf handelt, zeichnet der Anrufbeantworter die eingehende Nachricht auf.

Weitere Informationen zum Einrichten des HP All-in-One zur Verwendung mit einem Anrufbeantworter finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit dem HP All-in-One geliefert wurde.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

- „[Einstellen des Antwortmodus](#)“ auf Seite 69
- „[Einstellen der Ruftonanzahl bis zur Beantwortung](#)“ auf Seite 69

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist auf manuellen Faxempfang eingestellt, sodass der HP All-in-One eingehende Anrufe nicht entgegennimmt. In diesem Fall müssen Sie eingehende Faxanrufe persönlich entgegennehmen, andernfalls kann der HP All-in-One das Fax nicht empfangen, und die Faxsignaltöne werden auf dem Anrufbeantworter aufgezeichnet.

Lösung: Konfigurieren Sie den HP All-in-One für die automatische Entgegennahme eingehender Anrufe, indem Sie die Option **Autom. Empfang** aktivieren. Wenn diese Option deaktiviert ist, überwacht der HP All-in-One eingehende Anrufe nicht auf Faxanrufe und empfängt keine Faxe. In diesem Fall nimmt der Anrufbeantworter eingehende Faxanrufe entgegen und zeichnet die Faxtöne auf.

Weitere Informationen zum Einrichten des HP All-in-One zur Verwendung mit einem Anrufbeantworter finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit dem HP All-in-One geliefert wurde.

Der HP All-in-One nimmt eingehende Faxanrufe nicht entgegen

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist ausgeschaltet.

Lösung: Schauen Sie auf die Anzeige des HP All-in-One. Wenn nichts zu sehen ist und die Taste **Ein** nicht leuchtet, ist der HP All-in-One ausgeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel mit dem HP All-in-One verbunden und an die Stromversorgung angeschlossen ist. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.

Mögliche Ursache: Die Option **Autom. Empfang** ist deaktiviert, und der HP All-in-One nimmt daher keine eingehenden Anrufe entgegen. Sie müssen eingehende Faxanrufe persönlich entgegennehmen, da der HP All-in-One ansonsten eingehende Faxanrufe nicht beantwortet.

Lösung: Je nach Einrichtung Ihrer Bürogeräte können Sie den HP All-in-One möglicherweise so konfigurieren, dass er eingehende Anrufe automatisch entgegennimmt. Informationen zum empfohlenen Empfangsmodus für Ihre Bürokonfiguration finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit Ihrem HP All-in-One geliefert wurde.

Wenn **Autom. Empfang** deaktiviert sein muss, müssen Sie **START FAXEN Schwarz** oder **START FAXEN Farbe** drücken, um ein Fax zu empfangen.

 **Tipp** Wenn Sie nicht nahe genug am HP All-in-One sind, um das Bedienfeld erreichen zu können, warten Sie mehrere Sekunden und drücken dann **1 2 3** auf dem Telefon. Wenn der HP All-in-One den Faxempfang nicht startet, warten Sie nochmals mehrere Sekunden, und drücken Sie anschließend erneut **1 2 3**. Nachdem der HP All-in-One den Faxempfang gestartet hat, können Sie den Hörer auflegen.

Mögliche Ursache: Sie haben ein spezielles Ruftonmuster für Ihre Faxnummer (bei Verwendung eines Ruftonunterscheidungsdienstes Ihrer Telefongesellschaft), und die Option **Spezialton** des HP All-in-One ist nicht entsprechend eingestellt.

Lösung: Wenn Sie ein spezielles Ruftonmuster für Ihre Faxnummer haben (durch einen Ruftonunterscheidungsdienst Ihrer Telefongesellschaft), vergewissern Sie sich, dass die Option **Spezialton** des HP All-in-One entsprechend eingestellt ist. Wenn die Telefongesellschaft Ihrer Nummer beispielsweise eine Doppelruftonfolge zugewiesen hat, vergewissern Sie sich, dass **Spezialton** auf **Doppeltöne** eingestellt ist.

 **Hinweis** Der HP All-in-One erkennt einige Ruftonmuster nicht, beispielsweise Muster mit abwechselnden kurzen und langen Ruftönen. Wenn Sie Probleme mit einem Ruftonmuster dieses Typs haben, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, Ihnen ein Ruftonmuster mit gleichmäßigen Ruftönen zuzuweisen.

Wenn Sie keinen Ruftonunterscheidungsdienst verwenden, stellen Sie die Option **Spezialton** des HP All-in-One auf **Alle Ruftöne** ein.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Ändern des Ruftonmusters für Spezialtonfolge“ auf Seite 70](#)

Mögliche Ursache: Die Option **Spezialton** ist nicht auf **Alle Ruftöne** eingestellt (und Sie verwenden keinen Ruftonunterscheidungsdienst).

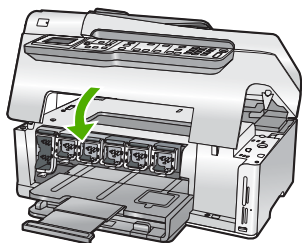
Lösung: Wenn Sie keinen Ruftonunterscheidungsdienst verwenden, stellen Sie die Option **Spezialton** des HP All-in-One auf **Alle Ruftöne** ein.

Mögliche Ursache: Der Speicher des HP All-in-One ist voll.

Lösung: Wenn sich so viele nicht gedruckte Faxe im Speicher befinden, dass er voll ist, beantwortet der HP All-in-One keine Anrufe mehr. Wenn ein Fehler aufgetreten ist und der HP All-in-One deswegen keine Faxe druckt, überprüfen Sie, ob auf der Anzeige Informationen zum Fehler zu sehen sind. Überprüfen Sie weiterhin folgende mögliche Fehlerursachen:

- Der HP All-in-One ist nicht richtig für die Faxfunktion eingerichtet. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der gedruckten Dokumentation.
- Im Zufuhrfach befindet sich kein Papier.
- Es ist ein Papierstau aufgetreten.

- Die Tintenpatronenklappe ist offen. Schließen Sie die Tintenpatronenklappe wie unten gezeigt:



- Die Druckkopfeinheit ist blockiert. Schalten Sie den HP All-in-One aus, entfernen Sie alle Objekte, die eventuell die Druckkopfeinheit blockieren (einschließlich Verpackungsmaterial), und schalten Sie den HP All-in-One wieder ein.



Hinweis Wenn die Option **Fax sichern** aktiviert ist und Sie den HP All-in-One ausschalten, werden alle gespeicherten Faxnachrichten gelöscht, einschließlich der ungedruckten Faxnachrichten, die möglicherweise eingegangen sind, während mit dem HP All-in-One ein Problem vorlag. In diesem Fall müssen Sie die Absender bitten, die ungedruckten Faxnachrichten erneut zu senden. Drucken Sie das **Faxprotokoll**, um eine Liste der empfangenen Faxnachrichten zu erhalten. Das **Faxprotokoll** wird nicht gelöscht, wenn Sie den HP All-in-One ausschalten.

Beheben Sie eventuell aufgetretene Fehler. Um den Speicher zu leeren, können Sie die im Speicher befindlichen Faxe drucken oder löschen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Erneutes Drucken empfangener Faxnachrichten aus dem Speicher“ auf Seite 155](#)

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One nimmt aufgrund einer Fehlerbedingung keine Faxe entgegen, und **Fax sichern** ist auf **Aus** eingestellt.

Lösung: Überprüfen Sie folgende mögliche Fehlerursachen:

- Der HP All-in-One ist ausgeschaltet. Drücken Sie die Taste **Ein**, um das Gerät einzuschalten.
- Der HP All-in-One ist nicht richtig für die Faxfunktion eingerichtet. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der gedruckten Dokumentation.
- Im Zufuhrfach befindet sich kein Papier.
- Es ist ein Papierstau aufgetreten.
- Die Tintenpatronenklappe ist offen. Schließen Sie die Tintenpatronenklappe.
- Die Druckkopfeinheit ist blockiert. Schalten Sie den HP All-in-One aus, entfernen Sie alle Objekte, die eventuell die Druckkopfeinheit blockieren (einschließlich Verpackungsmaterial), und schalten Sie den HP All-in-One wieder ein.

Nachdem Sie alle Fehler behoben haben, kann der HP All-in-One eingehende Faxanrufe beantworten.

Bei einem eingegangenen Fax fehlen Seiten

Mögliche Ursache: Das Papier ist nicht richtig in das Zufuhrfach eingelegt.

Lösung: Legen Sie das Papier richtig ein.

Wenn Sie die Option **Fax sichern** aktiviert haben, hat der HP All-in-One das Fax möglicherweise beim Empfang im Speicher abgelegt. Nachdem Sie das Papier richtig in das Zufuhrfach eingelegt haben, beginnt der HP All-in-One automatisch mit dem Druck der noch nicht gedruckten Faxe im Speicher. Sie werden in der Reihenfolge des Empfangs gedruckt. Wenn die Option **Fax sichern** deaktiviert ist oder das Fax nicht im Speicher abgelegt wurde (z. B. weil auf dem HP All-in-One kein Speicherplatz mehr verfügbar ist), wenden Sie sich an den Absender und bitten um erneutes Senden der Faxnachricht.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Einlegen von großformatigem Papier“ auf Seite 84](#)

Mögliche Ursache: Probleme beim Faxgerät des Absenders.

Lösung: Fragen Sie beim Absender nach, wie viele Seiten gesendet wurden. Das Faxgerät des Absenders hat u. U. nicht alle Seiten des Originals eingezogen.

Faxe werden empfangen, aber nicht gedruckt

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One liegt ein Papierstau vor, oder das Gerät hat kein Papier mehr.

Lösung: Wenn Sie die Option **Fax sichern** aktiviert haben, hat der HP All-in-One das Fax möglicherweise beim Empfang im Speicher abgelegt. Nachdem Sie den Papierstau beseitigt bzw. Papier in das Zufuhrfach eingelegt haben, beginnt der HP All-in-One automatisch mit dem Druck der noch nicht gedruckten Faxe im Speicher. Sie werden in der Reihenfolge des Empfangs gedruckt. Wenn die Option **Fax sichern** deaktiviert ist oder das Fax nicht im Speicher abgelegt wurde (z. B. weil auf dem HP All-in-One kein Speicherplatz mehr verfügbar ist), wenden Sie sich an den Sender und bitten um erneutes Senden des Fax.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Beheben von Papierstaus“ auf Seite 186](#)

Mögliche Ursache: Ein anderer Vorgang hat einen Fehler im HP All-in-One verursacht.

Lösung: Überprüfen Sie die Bedienfeldanzeige und Ihren Computerbildschirm auf Fehlermeldungen und Lösungsvorschläge. Falls ein Fehler vorliegt, muss dieser erst behoben werden, bevor der HP All-in-One das Fax drucken kann.

Sie können den Status des HP All-in-One auch überprüfen, indem Sie in HP Solution Center auf **Status** klicken.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Im Faxprotokoll wird ein Fehler angezeigt“ auf Seite 281](#)

Mögliche Ursache: Die Tintenpatronen sind leer.

Lösung: Überprüfen Sie die geschätzten Tintenfüllstände der Tintenpatronen. Wenn die Tintenfüllstände zu niedrig sind, müssen Sie die Tintenpatronen ersetzen.

Wenn sich in den Tintenpatronen noch Tinte befindet, das Problem aber weiterhin besteht, drucken Sie einen Selbsttest-Bericht, um zu überprüfen, ob ein Problem mit den Tintenpatronen vorliegt. Wenn im Bericht Fehler deutlich werden, reinigen Sie die Tintenpatronen. Wenn das Problem weiterhin besteht, müssen Sie unter Umständen die Tintenpatronen austauschen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Warten des HP All-in-One“ auf Seite 169](#)

Mögliche Ursache: Die Druckkopfeinheit ist blockiert.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus, entfernen Sie alle Objekte, die eventuell die Druckkopfeinheit blockieren (einschließlich Verpackungsmaterial), und schalten Sie den HP All-in-One wieder ein.

 **Hinweis** Wenn die Option **Fax sichern** aktiviert ist und Sie den HP All-in-One ausschalten, werden alle gespeicherten Faxnachrichten gelöscht, einschließlich der ungedruckten Faxnachrichten, die möglicherweise eingegangen sind, während mit dem HP All-in-One ein Problem vorlag. In diesem Fall müssen Sie die Absender bitten, die ungedruckten Faxnachrichten erneut zu senden. Drucken Sie das **Faxprotokoll**, um eine Liste der empfangenen Faxnachrichten zu erhalten. Das **Faxprotokoll** wird nicht gelöscht, wenn Sie den HP All-in-One ausschalten.

Teile eines eingegangenen Fax sind abgeschnitten

Mögliche Ursache: Probleme beim Faxgerät des Absenders.

Lösung: Bitten Sie den Absender zu überprüfen, ob ein Problem bei seinem Faxgerät vorliegt.

Mögliche Ursache: Das Original wurde in einem größeren Format, z. B. Legal, gesendet, und die Option **Automatische Verkleinerung** ist deaktiviert.

Lösung: Sie können das Fax auf Papier im Format Legal drucken oder die Funktion **Automatische Verkleinerung** aktivieren, sodass das Bild, falls möglich, an das Blattformat angepasst wird.

Mögliche Ursache: Die Papierquerführung ist nicht richtig eingestellt.

Lösung: Legen Sie das Papier richtig ein.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Einlegen von Papier“ auf Seite 84](#)

Mögliche Ursache: Ein Fax im Legal-Format mit sehr feinen Details wie Abbildungen wurde gesendet, und in das Zufuhrfach ist Papier im Letter-Format eingelegt.

Lösung: Wenn ein Fax im Legal-Format mit sehr feinen Details wie Abbildungen gesendet wurde, verkleinert der HP All-in-One das Fax so, dass es auf eine im Zufuhrfach eingelegte Seite passt (sofern die automatische Verkleinerung aktiviert ist). Wenn der Speicher voll ist, kann der HP All-in-One das Bild unter Umständen nicht verkleinern, sodass es abgeschnitten wird und der Rest auf einer zweiten Seite gedruckt wird. Sie können den Speicherinhalt löschen und den Absender das Fax erneut senden lassen.

 **Hinweis** Durch Löschen des Speicherinhalts werden alle Faxe im Speicher gelöscht, also auch die, die noch nicht gedruckt worden sind. Drucken Sie daher am besten alle Faxe im Speicher aus, um sicherzustellen, dass keine Informationen verloren gehen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Erneutes Drucken empfangener Faxnachrichten aus dem Speicher“ auf Seite 155](#)

Mögliche Ursache: Das Papier im Zufuhrfach hat ein anderes Format als die Einstellung **Faxpapierformat**.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass das Papier im Zufuhrfach mit der Einstellung **Faxpapierformat** übereinstimmt.

Der Computer, mit dem ich eine Verbindung herstellen möchte, hat nur einen Telefonanschluss

Mögliche Ursache: Ich möchte den HP All-in-One über ein Computermodem auf einer gemeinsam benutzten Telefon-/Faxleitung einrichten, und der Computer verfügt nur über einen Telefonanschluss.

Lösung: Wenn Ihr Computer nur einen Telefonanschluss hat, müssen Sie einen Splitter für parallele Leitungen einsetzen (siehe die Abbildung). (Ein Splitter für parallele Leitungen verfügt über einen RJ-11-Anschluss auf der Vorderseite und zwei RJ-11-Anschlüsse auf der Rückseite. Verwenden Sie keinen Telefonsplitter für zwei Leitungen, seriellen Splitter oder Splitter für parallele Leitungen mit zwei RJ-11-Anschlüssen auf der Vorderseite und einem Stecker auf der Rückseite.)

 **Hinweis** Diese mögliche Ursache/Lösung gilt nur für Länder/Regionen, bei denen im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidrahtkabel enthalten ist. Dazu gehören: Argentinien, Australien, Brasilien, Kanada, Chile, China, Kolumbien, Griechenland, Indien, Indonesien, Irland, Japan, Korea, Lateinamerika, Malaysia, Mexiko, Philippinen, Polen, Portugal, Russland, Saudi-Arabien, Singapur, Spanien, Taiwan, Thailand, USA, Venezuela und Vietnam.



Abbildung 15-1 Beispiel für einen Splitter für parallele Leitungen

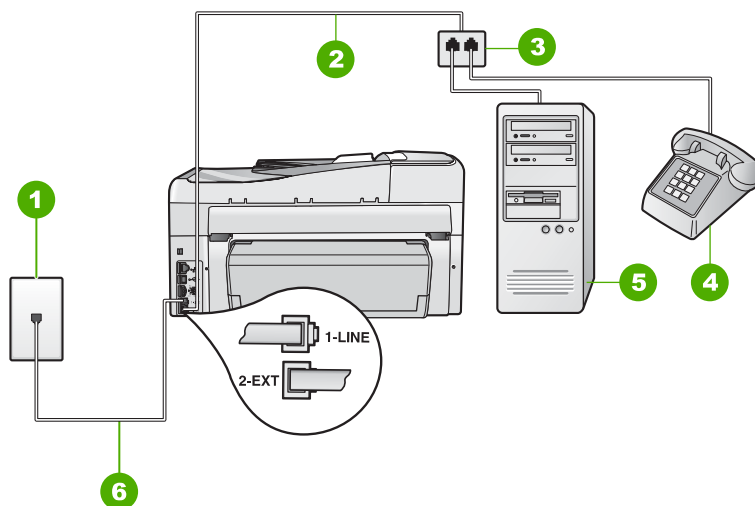


Abbildung 15-2 Rückansicht des HP All-in-One

1	Telefonanschlussbuchse
2	In den Anschluss 2-EXT eingestecktes Telefonkabel
3	Splitter für parallele Leitungen
4	Telefon (optional)
5	Computer mit Modem
6	Das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel im Anschluss 1-LINE

So richten Sie den HP All-in-One mit einem Computer mit einem Telefonanschluss ein:

- Suchen Sie das Telefonkabel, das von Ihrem Computer bzw. Computermodem zur Telefonanschlussbuchse führt. Ziehen Sie das Kabel aus der Telefonanschlussbuchse, und schließen Sie es an den Anschluss 2-EXT auf der Rückseite des HP All-in-One an.
- Schließen Sie ein Ende des mit dem HP All-in-One mitgelieferten Telefonkabels an die Telefonanschlussbuchse und das andere Ende an den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One an.



Hinweis Wenn Sie den HP All-in-One nicht mit dem mitgelieferten Kabel an das Telefonnetz anschließen, können Sie möglicherweise keine Faxnachrichten senden. Dieses spezielle Telefonkabel unterscheidet sich von den Telefonkabeln, wie sie häufig zu Hause oder im Büro verwendet werden.

3. Ziehen Sie den weißen Stecker aus dem Anschluss 2-EXT auf der Rückseite des HP All-in-One.
4. Schließen Sie ein anderes Telefonkabel am Anschluss 2-EXT auf der Rückseite des HP All-in-One an. Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels am parallelen Splitter an der Seite mit dem einen Telefonanschluss an.
5. Ziehen Sie das Kabel des Computermodems aus der Telefonsteckdose, und schließen Sie es auf der Seite mit den zwei Anschlüssen an den Splitter an.
6. Wenn die Modemsoftware für den automatischen Faxempfang auf dem Computer konfiguriert ist, ändern Sie diese Einstellung.



Hinweis Wenn Sie die Einstellung für den automatischen Faxempfang in der Modemsoftware nicht deaktivieren, kann der HP All-in-One keine Faxnachrichten empfangen.

7. (Optional) Schließen Sie am freien Telefonanschluss des Splitters ein Telefon an.
8. Nun müssen Sie festlegen, wie Sie Anrufe mit dem HP All-in-One entgegennehmen möchten, automatisch oder manuell.
 - Wenn Sie den HP All-in-One für die **automatische** Beantwortung von Anrufen einrichten, beantwortet er alle eingehenden Anrufe und nimmt Faxe entgegen. Der HP All-in-One kann in diesem Fall nicht zwischen Telefon- und Faxanrufen unterscheiden. Wenn Sie vermuten, dass es sich bei einem Anruf um einen Telefonanruf handelt, müssen Sie das Telefon abnehmen, bevor der HP All-in-One den Anruf annimmt. Sie können den HP All-in-One für die automatische Entgegennahme eingehender Anrufe konfigurieren, indem Sie die Option **Autom. Empfang** aktivieren.
 - Wenn Sie den HP All-in-One für die **manuelle** Beantwortung von Faxen einrichten, müssen Sie die Anrufe selbst entgegennehmen, da der HP All-in-One in diesem Fall die Faxe nicht automatisch empfangen kann. Um den HP All-in-One für die manuelle Entgegennahme eingehender Anrufe zu konfigurieren, deaktivieren Sie die Option **Autom. Empfang**.
9. Führen Sie einen Faxtest durch.

Wenn Sie das Telefon abnehmen, bevor der HP All-in-One einen Anruf entgegennimmt, und Sie hören Faxtöne von einem sendenden Faxgerät, müssen Sie den Faxanruf manuell annehmen.

Mögliche Ursache: Ich möchte den HP All-in-One über ein Computermodem und einen Anrufbeantworter auf einer gemeinsam benutzten Telefon-/Faxleitung einrichten, und der Computer verfügt nur über einen Telefonanschluss.

Lösung: Wenn Ihr Computer nur einen Telefonanschluss hat, müssen Sie einen Splitter für parallele Leitungen einsetzen. (Ein Splitter für parallele Leitungen verfügt über einen RJ-11-Anschluss auf der Vorderseite und zwei RJ-11-Anschlüsse auf der Rückseite. Verwenden Sie keinen Telefonsplitter für zwei Leitungen, seriellen Splitter oder Splitter für parallele Leitungen mit zwei RJ-11-Anschlüssen auf der Vorderseite und einem Stecker auf der Rückseite.)

Hinweis Diese mögliche Ursache/Lösung gilt nur für Länder/Regionen, bei denen im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidrahtkabel enthalten ist. Dazu gehören: Argentinien, Australien, Brasilien, Kanada, Chile, China, Kolumbien, Griechenland, Indien, Indonesien, Irland, Japan, Korea, Lateinamerika, Malaysia, Mexiko, Philippinen, Polen, Portugal, Russland, Saudi-Arabien, Singapur, Spanien, Taiwan, Thailand, USA, Venezuela und Vietnam.

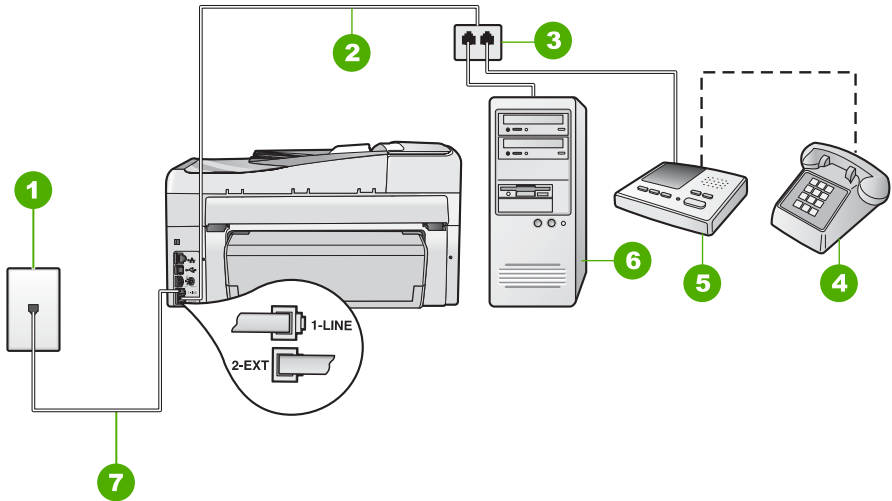


Abbildung 15-3 Rückseite des HP All-in-One

1	Telefonanschlussbuchse
2	In den Anschluss 2-EXT eingestecktes Telefonkabel
3	Splitter für parallele Leitungen
4	Telefon (optional)
5	Anrufbeantworter
6	Computer mit Modem
7	Das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel im Anschluss 1-LINE

So richten Sie den HP All-in-One mit einem Computer mit einem Telefonanschluss ein:

1. Suchen Sie das Telefonkabel, das von Ihrem Computer bzw. Computermodem zur Telefonanschlussbuchse führt. Ziehen Sie das Kabel aus der Telefonanschlussbuchse, und schließen Sie es an den Anschluss 2-EXT auf der Rückseite des HP All-in-One an.
2. Schließen Sie ein Ende des mit dem HP All-in-One mitgelieferten Telefonkabels an die Telefonanschlussbuchse und das andere Ende an den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One an.



Hinweis Wenn Sie den HP All-in-One nicht mit dem mitgelieferten Kabel an das Telefonnetz anschließen, können Sie möglicherweise keine Faxnachrichten senden. Dieses spezielle Telefonkabel unterscheidet sich von den Telefonkabeln, wie sie häufig zu Hause oder im Büro verwendet werden.

3. Ziehen Sie den weißen Stecker aus dem Anschluss 2-EXT auf der Rückseite des HP All-in-One.
4. Schließen Sie ein anderes Telefonkabel am Anschluss 2-EXT auf der Rückseite des HP All-in-One an. Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels am parallelen Splitter an der Seite mit dem einen Telefonanschluss an.
5. Ziehen Sie das Kabel des Computermodems aus der Telefonsteckdose, und schließen Sie es auf der Seite mit den zwei Anschlüssen an den Splitter an.
6. Schließen Sie den Anrufbeantworter an den freien Telefonanschluss am parallelen Splitter an.



Hinweis Wenn Sie den Anrufbeantworter nicht auf diese Weise anschließen, werden möglicherweise die Faxöne eines sendenden Faxgeräts auf dem Anrufbeantworter aufgezeichnet, und der HP All-in-One kann keine Faxnachrichten empfangen.

7. (Optional) Wenn in Ihrem Anrufbeantworter kein Telefon integriert ist, möchten Sie möglicherweise ein Telefon an den Anschluss OUT auf der Rückseite des Anrufbeantworters anschließen.
8. Wenn die Modemsoftware für den automatischen Faxempfang auf dem Computer konfiguriert ist, ändern Sie diese Einstellung.



Hinweis Wenn Sie die Einstellung für den automatischen Faxempfang in der Modemsoftware nicht deaktivieren, kann der HP All-in-One keine Faxnachrichten empfangen.

9. Aktivieren Sie die Option **Autom. Empfang**.
10. Stellen Sie den Anrufbeantworter auf eine niedrigere Ruftonanzahl für die Rufannahme ein.
11. Ändern Sie die Einstellung **Töne bis Antwort** auf dem HP All-in-One in die maximal unterstützte Ruftonanzahl. (Die maximale Ruftonanzahl variiert je nach Land/Region.)
12. Führen Sie einen Faxtest durch.

Wenn das Telefon klingelt, nimmt der Anrufbeantworter den Anruf nach der von Ihnen festgelegten Ruftonanzahl entgegen, und die von Ihnen aufgezeichnete Ansage wird

abgespielt. Der HP All-in-One überwacht den Anruf währenddessen und stellt fest, ob Faxtöne zu hören sind. Werden eingehende Faxtöne erkannt, gibt der HP All-in-One Signaltöne für den Faxempfang aus und empfängt das Fax. Werden keine Faxtöne erkannt, beendet der HP All-in-One die Überwachung der Leitung, und der Anrufbeantworter kann eine Nachricht aufzeichnen.

Mögliche Ursache: Ich möchte den HP All-in-One über ein Computermodem und einen Voicemail-Dienst auf einer gemeinsam benutzten Telefon-/Faxleitung einrichten, und der Computer verfügt nur über einen Telefonanschluss.

Lösung: Wenn Ihr Computer nur einen Telefonanschluss hat, müssen Sie einen Splitter für parallele Leitungen einsetzen. (Ein Splitter für parallele Leitungen verfügt über einen RJ-11-Anschluss auf der Vorderseite und zwei RJ-11-Anschlüsse auf der Rückseite. Verwenden Sie keinen Telefonsplitter für zwei Leitungen, seriellen Splitter oder Splitter für parallele Leitungen mit zwei RJ-11-Anschlüssen auf der Vorderseite und einem Stecker auf der Rückseite.)

 **Hinweis** Diese mögliche Ursache/Lösung gilt nur für Länder/Regionen, bei denen im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidrahtkabel enthalten ist. Dazu gehören: Argentinien, Australien, Brasilien, Kanada, Chile, China, Kolumbien, Griechenland, Indien, Indonesien, Irland, Japan, Korea, Lateinamerika, Malaysia, Mexiko, Philippinen, Polen, Portugal, Russland, Saudi-Arabien, Singapur, Spanien, Taiwan, Thailand, USA, Venezuela und Vietnam.

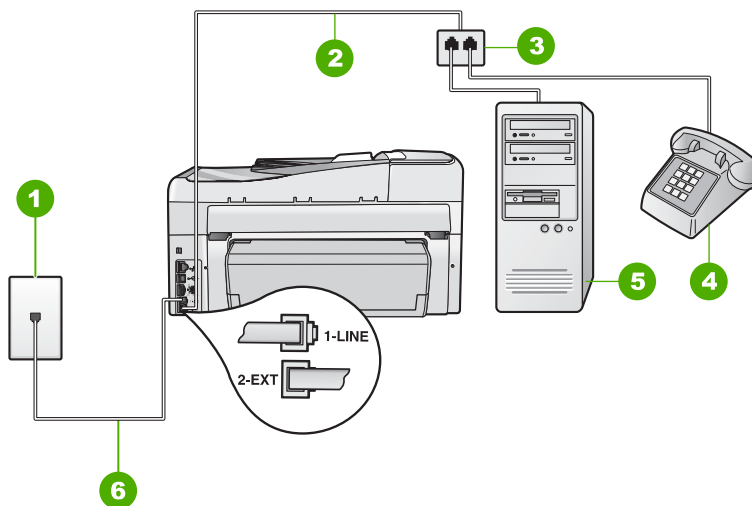


Abbildung 15-4 Rückansicht des HP All-in-One

1	Telefonanschlussbuchse
2	In den Anschluss 2-EXT eingestecktes Telefonkabel
3	Splitter für parallele Leitungen
4	Telefon (optional)
5	Computer mit Modem
6	Das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel im Anschluss 1-LINE

So richten Sie den HP All-in-One mit einem Computer mit einem Telefonanschluss ein:

1. Suchen Sie das Telefonkabel, das von Ihrem Computer bzw. Computermodem zur Telefonanschlussbuchse führt. Ziehen Sie das Kabel aus der Telefonanschlussbuchse, und schließen Sie es an den Anschluss 2-EXT auf der Rückseite des HP All-in-One an.
2. Schließen Sie ein Ende des mit dem HP All-in-One mitgelieferten Telefonkabels an die Telefonanschlussbuchse und das andere Ende an den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One an.



Hinweis Wenn Sie den HP All-in-One nicht mit dem mitgelieferten Kabel an das Telefonnetz anschließen, können Sie möglicherweise keine Faxnachrichten senden. Dieses spezielle Telefonkabel unterscheidet sich von den Telefonkabeln, wie sie häufig zu Hause oder im Büro verwendet werden.

3. Ziehen Sie den weißen Stecker aus dem Anschluss 2-EXT auf der Rückseite des HP All-in-One.
4. Schließen Sie ein anderes Telefonkabel am Anschluss 2-EXT auf der Rückseite des HP All-in-One an. Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels am parallelen Splitter an der Seite mit dem einen Telefonanschluss an.

5. Ziehen Sie das Kabel des Computermodems aus der Telefonsteckdose, und schließen Sie es auf der Seite mit den zwei Anschlüssen an den Splitter an.
6. Wenn die Modemsoftware für den automatischen Faxempfang auf dem Computer konfiguriert ist, ändern Sie diese Einstellung.



Hinweis Wenn Sie die Einstellung für den automatischen Faxempfang in der Modemsoftware nicht deaktivieren, kann der HP All-in-One keine Faxnachrichten empfangen.

7. (Optional) Schließen Sie am freien Telefonanschluss des Splitters ein Telefon an.
8. Deaktivieren Sie die Einstellung **Autom. Empfang**.
9. Führen Sie einen Faxtest durch.

Wenn Sie das Telefon abnehmen, bevor der HP All-in-One einen Anruf entgegennimmt, und Sie hören Faxtöne von einem sendenden Faxgerät, müssen Sie den Faxanruf manuell annehmen.

In der Telefonleitung ist ein Rauschen hörbar, seitdem der HP All-in-One angeschlossen wurde

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht richtig für die Faxfunktion eingerichtet.

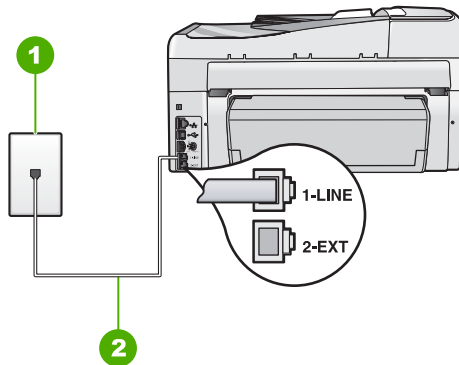
Lösung:



Hinweis Diese mögliche Ursache/Lösung gilt nur für Länder/Regionen, bei denen im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidrahtkabel enthalten ist. Dazu gehören: Argentinien, Australien, Brasilien, Kanada, Chile, China, Kolumbien, Griechenland, Indien, Indonesien, Irland, Japan, Korea, Lateinamerika, Malaysia, Mexiko, Philippinen, Polen, Portugal, Russland, Saudi-Arabien, Singapur, Spanien, Taiwan, Thailand, USA, Venezuela und Vietnam.

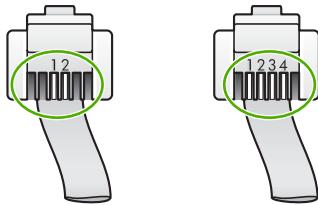
Schließen Sie den HP All-in-One an eine funktionierende Telefonsteckdose an. Verwenden Sie unbedingt das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel.

Verbinden Sie das Zweidrahtkabel wie nachfolgend gezeigt mit dem Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One und mit der Telefonsteckdose.



1	Telefonanschlussbuchse
2	Verwenden Sie das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel.

Dieses spezielle Zweidrahtkabel unterscheidet sich von den gängigeren Vierdrahtkabeln, wie sie häufig in Büros verwendet werden. Überprüfen Sie das Kabelende, und vergleichen Sie es mit den zwei unten gezeigten Kabeltypen:



Wenn Sie ein Vierdrahtkabel verwendet haben, ziehen Sie es ab, und schließen Sie dann das mitgelieferte Zweidrahtkabel an den Anschluss 1-LINE an der Rückseite des HP All-in-One an.

Wenn im Lieferumfang des HP All-in-One ein Zweidraht-Kabeladapter enthalten ist, können Sie ein Vierdrahtkabel verwenden, falls das mitgelieferte Zweidrahtkabel zu kurz ist. Verbinden Sie den Zweidraht-Kabeladapter mit dem Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One. Verbinden Sie das Vierdrahtkabel mit dem freien Anschluss des Adapters und mit der Telefonsteckdose. Weitere Informationen zur Verwendung des Zweidraht-Kabeladapters finden Sie in der zugehörigen Dokumentation.

Weitere Informationen zum Einrichten des HP All-in-One finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die Sie mit dem HP All-in-One erhalten haben.

Mögliche Ursache: Sie verwenden einen Telefon-Splitter zwischen dem 1-LINE-Anschluss am HP All-in-One und der Telefonsteckdose.

Lösung: Die Verwendung einer Splitters für die Telefonleitung kann die Tonqualität der Telefonleitung beeinträchtigen und ein Rauschen erzeugen. (Ein Splitter ist ein

Anschluss für zwei Kabel, der an die Telefonanschlussbuchse angeschlossen werden kann.) Entfernen Sie den Splitter und verbinden Sie den HP All-in-One direkt mit der Telefonanschlussbuchse.

Mögliche Ursache: Die Steckdose, an die der HP All-in-One angeschlossen ist, ist nicht ordnungsgemäß geerdet.

Lösung: Schließen Sie das Gerät an eine andere Steckdose an.

Fehler beim Faxtest

Wenn Sie versucht haben, den Faxtest über Ihren Computer aufzurufen, und der Test fehlgeschlagen ist, führt der HP All-in-One möglicherweise gerade eine andere Aufgabe auf, oder es ist ein Fehler aufgetreten, der die Ausführung des Faxtests verhindert.

Was ist zu prüfen?

- Ist der HP All-in-One richtig eingerichtet, an eine Stromquelle angeschlossen und mit Ihrem Computer verbunden? Weitere Informationen zum Einrichten des HP All-in-One finden Sie im Setup-Handbuch, das Sie mit dem HP All-in-One erhalten haben.
- Ist der HP All-in-One eingeschaltet? Falls nicht, drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.
- Die Tintenpatronen sind korrekt eingesetzt, die Druckkopfeinheit ist nicht blockiert und die Zugangsklappe zu den Tintenpatronen ist geschlossen.
- Der HP All-in-One führt derzeit keine andere Aufgabe aus als das Ausrichten des Druckers. Überprüfen Sie das Display. Wenn der HP All-in-One gerade eine andere Aufgabe ausführt, warten Sie, bis diese abgeschlossen ist, und rufen Sie den Faxtest anschließend noch einmal auf.
- Die Duplex-Einheit für den automatischen beidseitigen Druck ist an der Rückseite des HP All-in-One angeschlossen.
- Auf dem Display werden keine Fehler gemeldet. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, beseitigen Sie den Fehler, und rufen Sie den Faxtest anschließend noch einmal auf.

Wenn Sie den Faxtest aufrufen und der HP All-in-One zurückgibt, dass der Test fehlgeschlagen ist, lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig durch, um festzustellen, wie Sie die Probleme in der Faxeinrichtung beheben können. Die verschiedenen Bestandteile des Faxtests schlagen möglicherweise aus unterschiedlichem Grund fehl.

Mögliche Ursache: Der Fax-Hardwaretest schlägt fehl.

Lösung:

Was ist zu tun?

- Schalten Sie den HP All-in-One über die Taste **Ein** auf dem Bedienfeld aus, und ziehen Sie anschließend das Netzkabel hinten vom HP All-in-One ab. Schließen Sie das Netzkabel nach einigen Sekunden wieder an, und schalten Sie das Gerät ein. Führen Sie den Test erneut durch. Wenn der Test erneut fehlschlägt, lesen Sie die weiteren Fehlerbehebungsinformationen in diesem Abschnitt.



Hinweis Wenn der HP All-in-One für längere Zeit ausgesteckt ist, werden Datum und Uhrzeit gelöscht. Sie müssen dann das Datum und die Uhrzeit erneut einstellen, wenn Sie das Netzkabel wieder einstecken.

- Versuchen Sie, ein Testfax zu senden oder zu empfangen. Wenn das Fax erfolgreich gesendet bzw. empfangen wird, liegt möglicherweise kein Problem vor.
- Wenn Sie den Test über den **Faxeinrichtungsassistenten** ausführen, müssen Sie sicherstellen, dass der HP All-in-One nicht gerade eine andere Aufgabe ausführt (z. B. eine Kopie anfertigt). Überprüfen Sie, ob auf der Anzeige gemeldet wird, dass der HP All-in-One beschäftigt ist. Wenn das Gerät belegt ist, warten Sie, bis der Auftrag abgeschlossen ist und das Gerät in den Standby-Modus versetzt wird, bevor Sie den Test ausführen.

Nachdem Sie alle gefundenen Probleme behoben haben, führen Sie den Test erneut aus, um sicherzustellen, dass kein Fehler mehr vorliegt und der HP All-in-One bereit zum Faxen ist. Wenn der **Hardware-Test für Fax** weiterhin fehlschlägt und Probleme beim Faxen auftreten, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf: www.hp.com/support. Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

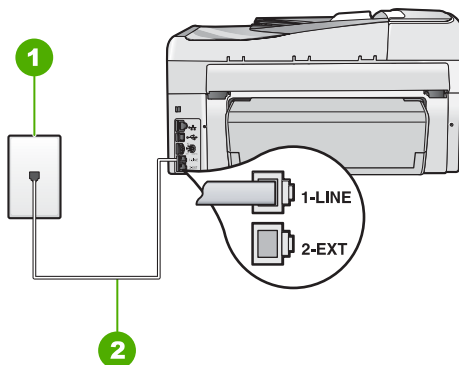
Mögliche Ursache: Der Test "Fax ist mit funktionierender Telefonsteckdose verbunden" schlägt fehl.

Lösung:

Was ist zu tun?

- Überprüfen Sie die Verbindung zwischen Telefonanschlussbuchse und HP All-in-One, um sicherzustellen, dass das Telefonkabel richtig angeschlossen ist.
- Verwenden Sie das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel. Wenn Sie den HP All-in-One nicht mit dem mitgelieferten Telefonkabel an die Telefonsteckdose anschließen, können Sie möglicherweise keine Faxe senden oder empfangen. Führen Sie den Test erneut aus, nachdem Sie das im Lieferumfang des HP All-in-One enthaltene Telefonkabel angeschlossen haben.
- Stellen Sie sicher, dass der HP All-in-One korrekt an der Telefonsteckdose angeschlossen wurde. Schließen Sie ein Ende des mit dem HP All-in-One gelieferten Telefonkabels an die Telefonsteckdose und das andere Ende an den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One an. Weitere Informationen

zum Einrichten Ihres HP All-in-One für die Faxfunktion finden Sie in der gedruckten Dokumentation.



1	Telefonanschlussbuchse
2	Verwenden Sie das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel.

- Wenn Sie einen Splitter verwenden, kann dies die Ursache für Probleme beim Faxen sein. (Ein Splitter ist ein Anschluss für zwei Kabel, der an die Telefonanschlussbuchse angeschlossen werden kann.) Entfernen Sie den Splitter und verbinden Sie den HP All-in-One direkt mit der Telefonanschlussbuchse.
- Schließen Sie ein funktionsfähiges Telefon an die Telefonanschlussbuchse an, die Sie für den HP All-in-One verwenden, und überprüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist. Wenn Sie keinen Wählton hören, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
- Versuchen Sie, ein Testfax zu senden oder zu empfangen. Wenn das Fax erfolgreich gesendet bzw. empfangen wird, liegt möglicherweise kein Problem vor.

Nachdem Sie alle gefundenen Probleme behoben haben, führen Sie den Test erneut aus, um sicherzustellen, dass kein Fehler mehr vorliegt und der HP All-in-One bereit zum Faxen ist.

Mögliche Ursache: Der Test "Telefonkabel ist mit korrektem Anschluss am Faxgerät verbunden" schlägt fehl.

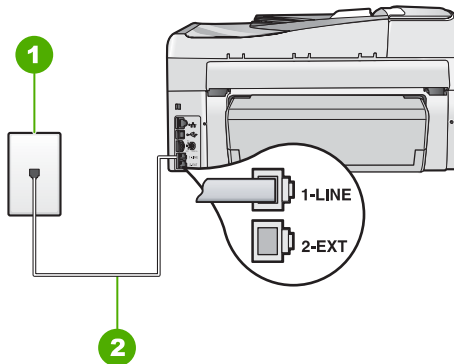
Lösung: Verbinden Sie das Telefonkabel mit dem richtigen Anschluss.

Was ist zu tun?

1. Schließen Sie ein Ende des mit dem HP All-in-One mitgelieferten Telefonkabels an die Telefonanschlussbuchse und das andere Ende an den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One an.



Hinweis Wenn Sie den Anschluss 2-EXT für die Verbindung mit der Telefonanschlussbuchse verwenden, können Sie keine Faxe senden oder empfangen. Der Anschluss 2-EXT sollte ausschließlich für die Verbindung mit anderen Geräten verwendet werden, wie beispielsweise mit einem Anrufbeantworter oder Telefon.



1	Telefonanschlussbuchse
2	Verwenden Sie das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel.

2. Nachdem Sie das Telefonkabel an den Anschluss 1-LINE angeschlossen haben, führen Sie den Test erneut aus, um sicherzustellen, dass kein Fehler mehr vorliegt und der HP All-in-One bereit zum Faxen ist.
3. Versuchen Sie, ein Testfax zu senden oder zu empfangen.

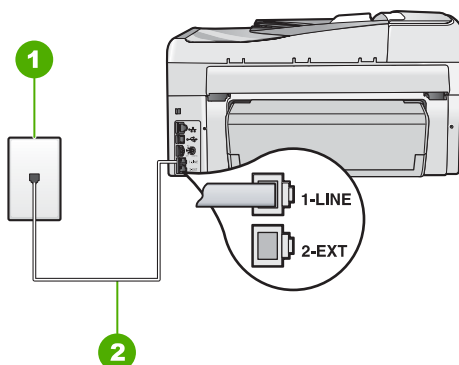
Mögliche Ursache: Der Test "Verwendung eines korrekten Telefonkabels mit dem Faxgerät" schlägt fehl.

Lösung:

Was ist zu tun?

- Schließen Sie den HP All-in-One mit dem im Lieferumfang enthaltenen Kabel an die Telefonsteckdose an. Wie in der Abbildung unten zu sehen ist, muss das eine Ende des Telefonkabels an den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des

HP All-in-One und das andere Ende an die Telefonsteckdose angeschlossen werden.



1	Telefonanschlussbuchse
2	Im Lieferumfang des HP All-in-One enthaltenes Telefonkabel

- Überprüfen Sie die Verbindung zwischen der Telefonanschlussbuchse und dem HP All-in-One, um sicherzustellen, dass das Telefonkabel ordnungsgemäß funktioniert.

Mögliche Ursache: Der Test für den Zustand der Faxleitung schlägt fehl.

Lösung:

Was ist zu tun?

- Schließen Sie den HP All-in-One unbedingt an eine analoge Telefonleitung an, da Sie sonst keine Faxe senden oder empfangen können. Um zu überprüfen, ob es sich um eine digitale Telefonleitung handelt, schließen Sie ein analoges Telefon an die Leitung an, und prüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist. Wenn Sie keinen normalen Wählton hören, handelt es sich wahrscheinlich um eine Telefonleitung für digitale Telefone. Verbinden Sie den HP All-in-One mit einer analogen Telefonleitung, und versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.
- Überprüfen Sie die Verbindung zwischen Telefonanschlussbuchse und HP All-in-One, um sicherzustellen, dass das Telefonkabel richtig angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass der HP All-in-One korrekt an der Telefonsteckdose angeschlossen wurde. Schließen Sie ein Ende des mit dem HP All-in-One gelieferten Telefonkabels an die Telefonsteckdose und das andere Ende an den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One an. Weitere Informationen zum Einrichten Ihres HP All-in-One für die Faxfunktion finden Sie im Benutzerhandbuch.
- Andere Geräte, die dieselbe Telefonleitung wie der HP All-in-One verwenden, lassen den Test möglicherweise fehlschlagen. Um zu ermitteln, ob das Problem

durch ein anderes Gerät verursacht wird, trennen Sie alle Geräte außer dem HP All-in-One von der Telefonleitung, und führen Sie den Test erneut durch.

- Wenn der **Test für den Zustand der Faxleitung** ohne die anderen Geräte fehlerfrei ausgeführt wird, verursacht mindestens eines dieser Geräte Probleme. Schließen Sie die anderen Geräte einzeln nacheinander wieder an, und führen Sie den Test jedes Mal erneut aus. Auf diese Weise können Sie feststellen, welches Gerät das Problem verursacht.
- Schlägt der **Test für den Zustand der Faxleitung** auch ohne die anderen Geräte fehl, verbinden Sie den HP All-in-One mit einer funktionierenden Telefonleitung, und lesen Sie die weiteren Fehlerbehebungsinformationen in diesem Abschnitt.
- Wenn Sie einen Splitter verwenden, kann dies die Ursache für Probleme beim Faxen sein. (Ein Splitter ist ein Anschluss für zwei Kabel, der an die Telefonanschlussbuchse angeschlossen werden kann.) Entfernen Sie den Splitter und verbinden Sie den HP All-in-One direkt mit der Telefonanschlussbuchse.

Nachdem Sie alle gefundenen Probleme behoben haben, führen Sie den Test erneut aus, um sicherzustellen, dass kein Fehler mehr vorliegt und der HP All-in-One bereit zum Faxen ist. Wenn der **Test für den Zustand der Faxleitung** weiterhin fehlschlägt und Probleme beim Faxen auftreten, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Telefonleitung zu überprüfen.

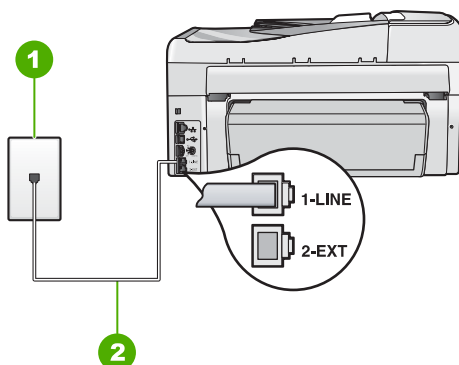
Mögliche Ursache: Der Test "Wähltonerkennung" schlägt fehl.

Lösung:

Was ist zu tun?

- Andere Geräte, die dieselbe Telefonleitung wie der HP All-in-One verwenden, lassen den Test möglicherweise fehlschlagen. Um zu ermitteln, ob das Problem durch ein anderes Gerät verursacht wird, trennen Sie alle Geräte außer dem HP All-in-One von der Telefonleitung, und führen Sie den Test erneut durch. Wenn die **Wähltonerkennung** ohne die anderen Geräte fehlerfrei ausgeführt wird, verursacht mindestens eines dieser Geräte Probleme. Schließen Sie die anderen Geräte einzeln nacheinander wieder an, und führen Sie den Test jedes Mal erneut aus. Auf diese Weise können Sie feststellen, welches Gerät das Problem verursacht.
- Schließen Sie ein funktionsfähiges Telefon an die Telefonanschlussbuchse an, die Sie für den HP All-in-One verwenden, und überprüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist. Wenn Sie keinen Wählton hören, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
- Stellen Sie sicher, dass der HP All-in-One korrekt an der Telefonanschlussbuchse angeschlossen wurde. Schließen Sie ein Ende des mit dem HP All-in-One gelieferten Telefonkabels an die Telefonsteckdose und das andere Ende an den Anschluss 1-LINE auf der Rückseite des HP All-in-One an. Weitere Informationen

zum Einrichten des HP All-in-One für den Faxbetrieb finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die Sie mit dem HP All-in-One erhalten haben.



1	Telefonanschlussschleife
2	Verwenden Sie das mit dem HP All-in-One gelieferte Telefonkabel.

- Wenn Sie einen Splitter verwenden, kann dies die Ursache für Probleme beim Faxen sein. (Ein Splitter ist ein Anschluss für zwei Kabel, der an die Telefonanschlussschleife angeschlossen werden kann.) Entfernen Sie den Splitter und verbinden Sie den HP All-in-One direkt mit der Telefonanschlussschleife.
- Arbeitet Ihr Telefonsystem nicht mit einem Standard-Wählton, z. B. einige PBX-Systeme, kann dies die Ursache für das Fehlschlagen des Tests sein. Hierdurch treten jedoch keine Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen auf. Versuchen Sie, ein Testfax zu senden oder zu empfangen.
- Überprüfen Sie, ob Sie die Ihrem Land/Ihrer Region entsprechende Einstellung für das Land/die Region gewählt haben. Wenn die Einstellung für Land/Region gar nicht oder falsch eingestellt ist, kann der Test fehlschlagen, und es treten möglicherweise Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen auf.
- Schließen Sie den HP All-in-One unbedingt an eine analoge Telefonleitung an, da Sie sonst keine Faxe senden oder empfangen können. Um zu überprüfen, ob es sich um eine digitale Telefonleitung handelt, schließen Sie ein analoges Telefon an die Leitung an, und prüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist. Wenn Sie keinen normalen Wählton hören, handelt es sich wahrscheinlich um eine Telefonleitung für digitale Telefone. Verbinden Sie den HP All-in-One mit einer analogen Telefonleitung, und versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.

Nachdem Sie alle gefundenen Probleme behoben haben, führen Sie den Test erneut aus, um sicherzustellen, dass kein Fehler mehr vorliegt und der HP All-in-One bereit zum Faxen ist. Wenn der **Wähltonerkennung** weiterhin fehlschlägt, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Telefonleitung zu überprüfen.

Es treten Probleme beim Faxen über das Internet mit IP Phone auf

Mögliche Ursache: Der FoIP-Dienst (Fax über Internetprotokoll) funktioniert möglicherweise nicht einwandfrei, wenn der HP All-in-One Faxer bei hoher Geschwindigkeit (33600 bps) sendet und empfängt.

Lösung: Treten Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen über einen Internet-Faxdienst auf, wählen Sie eine geringere Faxgeschwindigkeit aus. Ändern Sie dazu die Einstellung **Faxgeschw.** von **Schnell (33600)** (Standard) in **Mittel (14400)** oder **Langsam (9600)**.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Einstellen der Faxgeschwindigkeit“ auf Seite 31](#)

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht richtig für die Faxfunktion eingerichtet.

Lösung: Das Senden und Empfangen von Faxen funktioniert nur, wenn Sie ein Telefonkabel mit dem Anschluss 1-LINE am HP All-in-One verbinden und nicht mit dem Ethernet-Anschluss. Dies bedeutet, dass Sie die Verbindung zum Internet entweder über einen Konverter (der über normale analoge Telefonanschlüsse für Faxverbindungen verfügt) oder über eine Telefongesellschaft herstellen müssen.

Mögliche Ursache: Ihre Telefongesellschaft unterstützt die Faxfunktion über das Internet nicht.

Lösung: Wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft, um sicherzustellen, dass Ihr Internet-Telefondienst auch das Senden und Empfangen von Faxen unterstützt. Andernfalls können Sie keine Faxe über das Internet senden und empfangen.

Im Faxprotokoll wird ein Fehler angezeigt

Mögliche Ursache: Wenn beim Senden oder Empfangen einer Faxnachricht ein Fehler auftritt, wird ein **Faxprotokoll** gedruckt.

Lösung: In der folgenden Tabelle finden Sie Informationen zu den Fehlercodes im **Faxprotokoll**. Diese Informationen können Ihnen dabei helfen, Probleme zu beheben, die bei Verwendung der Faxfunktion des HP All-in-One auftreten. Diese Tabelle gibt außerdem an, welche Codes sich auf den **Fehlerkorrekturmodus** (ECM) beziehen. Wenn derselbe Fehler wiederholt auftritt, deaktivieren Sie den Fehlerkorrekturmodus (ECM).

Fehlercode	Definition
(223 Fehlerkorrekturmodus) 224	Eine oder mehrere empfangene Seiten sind u. U. nicht lesbar.
225 – 231	Es besteht ein Kompatibilitätsproblem mit dem sendenden Faxgerät.
232 – 234	Die Telefonverbindung wurde unterbrochen.

Fehlercode	Definition
(235-236 Fehlerkorrekturm odus) 237	
238 (239-241 Fehlerkorrekturm odus)	Das sendende Faxgerät hat unerwartet kommuniziert.
242	Das sendende Faxgerät versucht zu empfangen statt zu senden.
243 – 244 (245-246 Fehlerkorrekturm odus)	Das sendende Faxgerät hat die Sitzung vorzeitig abgebrochen.
247 - 248 (249-251 Fehlerkorrekturm odus)	Es besteht ein Kommunikationsproblem mit dem sendenden Faxgerät.
252	Die Qualität der Telefonverbindung war zu schlecht, um ein Fax zu empfangen.
253	Das sendende Faxgerät hat versucht, eine nicht unterstützte Seitenbreite zu verwenden.
281 (282 Fehlerkorrekturm odus) 283 – 284 (285 Fehlerkorrekturm odus) 286	Die Telefonverbindung wurde unterbrochen.
290	Es besteht ein Kommunikationsproblem mit dem sendenden Faxgerät.
291	Das empfangene Fax konnte nicht im Speicher abgelegt werden.
314 – 320	Es besteht ein Kompatibilitätsproblem mit dem empfangenden Faxgerät.
321	Es besteht ein Kommunikationsproblem mit dem empfangenden Faxgerät.
322 – 324	Die Qualität der Telefonverbindung war zu schlecht, um ein Fax zu senden.
(325-328 Fehlerkorrekturm odus) 329 – 331	Das empfangende Faxgerät hat angezeigt, dass eine oder mehrere Seiten u. U. nicht lesbar sind.
332 – 337	Das empfangende Faxgerät hat unerwartet kommuniziert.

(Fortsetzung)

Fehlercode	Definition
(338-342 Fehlerkorrekturmodus 343	
344 – 348 (349-353 Fehlerkorrekturmodus 354 – 355	Die Telefonverbindung wurde unterbrochen.
356 – 361 (362-366 Fehlerkorrekturmodus 367 – 372 (373-377 Fehlerkorrekturmodus 378 – 380	Das empfangende Faxgerät hat die Sitzung vorzeitig abgebrochen.
381	Es besteht ein Kommunikationsproblem mit dem empfangenden Faxgerät.
382	Die Telefonverbindung wurde unterbrochen.
383	Das empfangende Faxgerät akzeptiert keine weiteren Seiten.
390 – 391	Die Telefonverbindung wurde unterbrochen.
	Es besteht ein Kommunikationsproblem mit dem empfangenden Faxgerät.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

[„Senden einer Faxnachricht im Fehlerkorrekturmodus“ auf Seite 152](#)

Fehler

In diesem Abschnitt werden die folgenden Meldungskategorien auf Ihrem Gerät erläutert:

- [Meldungen zum Gerät](#)
- [Meldungen zu Dateien](#)
- [Allgemeine Benutzermeldungen](#)
- [Meldungen zum Papier](#)
- [Meldungen zu Stromversorgung und Netzanschluss](#)
- [Fehlermeldungen zu den Tintenpatronen](#)

Meldungen zum Gerät

In der folgenden Liste sind Fehlermeldungen aufgeführt, die sich auf das Gerät beziehen:

- [Der automatische Vorlageneinzug zieht keine Druckmedien ein](#)
- [Stau im automatischen Vorlageneinzug](#)

- [Falsche Firmware-Version](#)
- [Problem mit dem Druckwerk](#)
- [Speicher voll](#)
- [Fehlfunktion des Scanners](#)
- [Problem mit dem Fotofach](#)
- [Fotofach rastet nicht ein](#)
- [Fotofach lässt sich nicht lösen](#)
- [Zubehör für beidseitigen Druck ist nicht vorhanden](#)

Der automatische Vorlageneinzug zieht keine Druckmedien ein

Mögliche Ursache: Der automatische Vorlageneinzug hat nicht ordnungsgemäß funktioniert, und der Auftrag wurde nicht fertig gestellt.

Lösung: Legen Sie die Originale erneut in das automatische Einzugsfach ein, und starten Sie den Auftrag noch einmal. Legen Sie maximal 50 Blatt Papier im Format Letter oder A4 oder 35 Blatt Papier im Format Legal in das Einzugsfach ein.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von Originalen in den automatischen Vorlageneinzug“ auf Seite 79](#)

Stau im automatischen Vorlageneinzug

Mögliche Ursache: Papier hat sich im automatischen Vorlageneinzug gestaut.

Lösung: Beheben Sie den Papierstau und starten Sie den Druckauftrag erneut. Legen Sie maximal 50 Blatt Papier im Format Letter oder A4 oder 35 Blatt Papier im Format Legal in das Einzugsfach ein.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Beheben von Papierstaus“ auf Seite 186](#)

Falsche Firmware-Version

Mögliche Ursache: Die Versionsnummer der HP All-in-One-Firmware stimmt nicht mit der Versionsnummer der Software überein.

Lösung: Informationen zu Support und Gewährleistung finden Sie auf der HP Website unter www.hp.com/support. Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Problem mit dem Druckwerk

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One liegt ein Papierstau vor.

Lösung: Beseitigen Sie den Papierstau.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Beheben von Papierstaus“ auf Seite 186](#)

Mögliche Ursache: Die Druckkopfeinheit ist blockiert.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus, und öffnen Sie die Tintenpatronenklappe. Entfernen Sie alle Objekte, die die Druckkopfeinheit blockieren (einschließlich Verpackungsmaterial), und schalten Sie den HP All-in-One wieder ein.

Speicher voll

Mögliche Ursache: Beim Faxempfang ist ein Papierstau im HP All-in-One aufgetreten, oder das Gerät hat kein Papier mehr.

Lösung: Wenn der HP All-in-One die Faxfunktion unterstützt und Sie die Option **Fax sichern** aktiviert haben, hat der HP All-in-One das Fax möglicherweise beim Empfang im Speicher abgelegt.

Nachdem Sie den Papierstau beseitigt bzw. Papier in das Zufuhrfach eingelegt haben, können Sie das vollständige Fax aus dem Speicher erneut drucken. Wenn die Option **Fax sichern** deaktiviert ist oder das Fax nicht im Speicher abgelegt wurde (z. B. weil auf dem HP All-in-One kein Speicherplatz mehr verfügbar ist), wenden Sie sich an den Absender und bitten um erneutes Senden der Faxnachricht.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

- „[Beheben von Papierstaus](#)“ auf Seite 186
 - „[Einlegen von Papier](#)“ auf Seite 84
 - „[Erneutes Drucken empfangener Faxnachrichten aus dem Speicher](#)“ auf Seite 155
-

Mögliche Ursache: Das Dokument, das Sie kopieren, hat den verfügbaren Speicher des HP All-in-One überschritten.

Lösung: Reduzieren Sie die Anzahl der Kopien oder bei einem mehrseitigen Dokument die Anzahl der auf einmal kopierten Seiten.

Fehlfunktion des Scanners

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist belegt, oder das Scannen wurde aus unbekanntem Grund unterbrochen.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus und anschließend wieder ein. Starten Sie Ihren Computer neu, und wiederholen Sie den Scanvorgang.

Wenn das Problem weiterhin auftritt, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine geerdete Steckdose anstatt an einen Überspannungsschutz oder eine Steckerleiste an. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den HP Support. Besuchen Sie die Website www.hp.com/support. Wählen Sie Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Problem mit dem Fotofach

Mögliche Ursache: Im Fotofach befindet sich nicht genügend Papier.

Lösung: Falls kein oder nur noch wenig Papier im Fotofach eingelegt ist, legen Sie mehr Papier in das Fotofach. Befindet sich Papier im Fotofach, nehmen Sie es heraus, richten Sie den Papierstapel auf einer ebenen Fläche aus, und legen Sie ihn wieder ein. Befolgen Sie die auf dem Display oder dem Computerbildschirm angezeigten Anweisungen, um mit dem Druckauftrag fortzufahren.

Mögliche Ursache: Das Papier wird nicht richtig eingezogen oder wurde falsch eingelegt.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass sich im Fotofach Papier befindet und dieses korrekt eingelegt ist.

Mögliche Ursache: Das Fotofach enthält möglicherweise zu viel Papier.

Lösung: Legen Sie nicht zu viel Papier in das Fotofach ein. Vergewissern Sie sich, dass der Stapel in das Fotofach passt und nicht höher als die obere Kante der Papierquerführung ist.

Mögliche Ursache: Möglicherweise haften zwei oder mehr Seiten aneinander.

Lösung: Nehmen Sie das Papier aus dem Fotofach, und fächern Sie es auf, um die Blätter zu trennen. Legen Sie das Papier wieder in das Fach ein, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Mögliche Ursache: Das Fotopapier hat sich gewellt.

Lösung: Wenn das Fotopapier gewellt ist, legen Sie es in einen Kunststoffbeutel, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung der Wellung, bis es flach liegt. Falls das Problem weiterhin auftritt, verwenden Sie nicht gewelltes Fotopapier.

Mögliche Ursache: Möglicherweise verwenden Sie den Drucker in einer Umgebung mit sehr hoher oder sehr geringer Luftfeuchtigkeit.

Lösung: Legen Sie jeweils nur ein Blatt Fotopapier ein.

Fotofach rastet nicht ein

Mögliche Ursache: Das Fotofach wurde möglicherweise nicht vollständig eingeschoben.

Lösung: Heben Sie das Ausgabefach an, und schieben Sie dann das Fotofach vollständig hinein. Schieben Sie das Ausgabefach ganz nach unten.

Fotofach lässt sich nicht lösen

Mögliche Ursache: Das Ausgabefach wurde möglicherweise nicht vollständig nach unten geklappt.

Lösung: Drücken Sie das Ausgabefach ganz nach unten.

Zubehör für beidseitigen Druck ist nicht vorhanden

Mögliche Ursache: Die Duplex-Einheit für den automatischen beidseitigen Druck ist nicht (korrekt) installiert.

Lösung: Schieben Sie die Duplex-Einheit fest an der Rückseite des Geräts hinein, bis beide Seiten einrasten.

 **Hinweis** Drücken Sie beim Anbringen der Duplex-Einheit am Drucker nicht die Tasten, die sich an beiden Seiten befinden. Verwenden Sie diese nur, wenn Sie die Duplex-Einheit aus dem Gerät entfernen.

Meldungen zu Dateien

In der folgenden Liste sind Fehlermeldungen aufgeführt, die sich auf Dateien beziehen:

- [Fehler beim Lesen oder Schreiben einer Datei](#)
- [Unlesbare Dateien. Dateien konnten nicht gelesen werden](#)
- [Fotos nicht gefunden](#)
- [Datei nicht gefunden](#)
- [Dateiformat wird nicht unterstützt](#)
- [Ungültiger Dateiname](#)
- [Unterstützte Dateitypen für den HP All-in-One](#)
- [Datei beschädigt](#)

Fehler beim Lesen oder Schreiben einer Datei

Mögliche Ursache: Die HP All-in-One-Software konnte die Datei nicht öffnen oder speichern.

Lösung: Prüfen Sie, ob der richtige Ordner- und Dateiname eingegeben wurde.

Unlesbare Dateien. Dateien konnten nicht gelesen werden

Mögliche Ursache: Einige der Dateien auf der Speicherkarte oder auf dem angeschlossenen Speichergerät sind möglicherweise beschädigt.

Lösung: Setzen Sie die Speicherkarte wieder in den HP All-in-One ein, oder versuchen Sie, Dateien mit Hilfe eines Speicherkarten-Lesegeräts oder eines USB-Kabels auf Ihren Computer zu übertragen. Wenn die Dateien bereits auf den Computer übertragen wurden, drucken Sie diese Dateien mit Hilfe der HP Photosmart-Software. Die Kopien sind möglicherweise einwandfrei. Sollte das Problem weiterhin bestehen, müssen Sie die Fotos erneut mit Ihrer Digitalkamera aufnehmen.

Fotos nicht gefunden

Mögliche Ursache: Einige der Dateien auf der Speicherkarte oder auf dem angeschlossenen Speichergerät sind möglicherweise beschädigt.

Lösung: Setzen Sie die Speicherkarte wieder in den HP All-in-One ein, oder versuchen Sie, die Dateien mit Hilfe eines Speicherkarten-Lesegeräts oder eines USB-Kabels auf Ihren Computer zu übertragen. Wenn die Dateien bereits auf den Computer übertragen wurden, drucken Sie diese Dateien mit Hilfe der HP Photosmart-Software. Die Kopien sind möglicherweise einwandfrei. Sollte das Problem weiterhin bestehen, müssen Sie die Fotos erneut mit Ihrer Digitalkamera aufnehmen.

Mögliche Ursache: Auf der Speicherkarte bzw. dem Speichergerät wurden keine Fotos gefunden.

Lösung: Nehmen Sie Fotos mit der Digitalkamera auf, oder drucken Sie zuvor auf dem Computer gespeicherte Fotos mit der HP Photosmart-Software.

Datei nicht gefunden

Mögliche Ursache: Auf Ihrem Computer steht nicht genügend Speicherkapazität zum Erstellen einer Druckvorschaudatei zur Verfügung.

Lösung: Schließen Sie einige Anwendungen, und führen Sie die Aufgabe erneut aus.

Dateiformat wird nicht unterstützt

Mögliche Ursache: Die HP All-in-One-Software konnte das Dateiformat des Bilds nicht erkennen oder unterstützen, das Sie öffnen oder speichern möchten. Wenn die Dateinamenerweiterung auf ein unterstütztes Dateiformat hinweist, ist die Datei eventuell beschädigt.

Lösung: Öffnen Sie die Datei in einem anderen Programm, und speichern Sie diese in einem Format, das die Software HP All-in-One erkennt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Unterstützte Dateitypen für den HP All-in-One“ auf Seite 289](#)

Ungültiger Dateiname

Mögliche Ursache: Der eingegebene Dateiname ist ungültig.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass der Dateiname keine ungültigen Symbole enthält.



Hinweis Der Dateiname mag zwar korrekt aussehen, aber er kann dennoch ungültige Zeichen enthalten. Überschreiben Sie den vorhandenen Dateinamen mit einem neuen Namen.

Unterstützte Dateitypen für den HP All-in-One

Die HP All-in-One-Software unterstützt folgende Dateiformate: BMP, DCX, FFX, GIF, JPG, PCD, PCX und TIF.

Datei beschädigt

Mögliche Ursache: Einige der Dateien auf der Speicherkarte oder auf dem angeschlossenen Speichergerät sind möglicherweise beschädigt.

Lösung: Setzen Sie die Speicherkarte wieder in den HP All-in-One ein, oder versuchen Sie, die Dateien mit Hilfe eines Speicherkarten-Lesegeräts oder eines USB-Kabels auf Ihren Computer zu übertragen. Wenn die Dateien bereits auf den Computer übertragen wurden, drucken Sie diese Dateien mit Hilfe der HP Photosmart-Software. Die Kopien sind möglicherweise einwandfrei. Sollte das Problem weiterhin bestehen, müssen Sie die Fotos erneut mit Ihrer Digitalkamera aufnehmen.

Mögliche Ursache: Das Dateisystem ist beschädigt.

Lösung: Prüfen Sie, ob auf dem Display eine Fehlermeldung zu beschädigten Bilddateien auf der Speicherkarte oder dem Speichergerät angezeigt wird.

Falls das Dateisystem auf der Karte beschädigt ist, formatieren Sie die Speicherkarte in der Digitalkamera erneut.

△ **Vorsicht** Bei der Neuformatierung werden alle Fotos auf der Speicherkarte gelöscht. Wenn Sie bereits Fotos von der Speicherkarte auf einen Computer übertragen haben, drucken Sie diese vom Computer aus. Andernfalls müssen Sie die gelöschten Fotos erneut aufnehmen.

Allgemeine Benutzermeldungen

In der folgenden Liste sind Fehlermeldungen aufgeführt, die sich auf allgemeine Benutzerfehler beziehen:

- [Zuschneiden nicht möglich](#)
- [Speicherkartenfehler](#)
- [Keine Verbindung](#)
- [Keine Scanoptionen festgelegt](#)
- [Fehlender Speicherplatz](#)
- [Speicherkarte muss in Steckplatz eingesetzt sein](#)
- [Fehler beim Kartenzugriff](#)
- [Verwenden Sie jeweils nur eine Speicherkarte](#)
- [Karte ist falsch eingesetzt](#)
- [Karte ist nicht vollständig eingesetzt](#)
- [Karte ist beschädigt](#)
- [Doppelter Gruppenkurzwahlname](#)
- [Doppeltes Mitglied](#)
- [Ungültige Kurzwahl](#)

Zuschneiden nicht möglich

Mögliche Ursache: Der Computer verfügt nicht über genügend Speicherplatz.

Lösung: Schließen Sie alle nicht benötigten Anwendungen. Dies betrifft auch Programme, die im Hintergrund ausgeführt werden, z. B. Bildschirmschoner und Antivirenprogramme. Wenn Sie das Antivirenprogramm deaktivieren, denken Sie daran, es nach dem Scannen wieder zu aktivieren. Starten Sie Ihren Computer neu, um die Daten aus dem Hauptspeicher zu löschen. Sie benötigen u. U. mehr Arbeitsspeicher. Schlagen Sie in der Dokumentation Ihres Computers nach.

Mögliche Ursache: Zum Scannen werden mindestens 50 MB Festplattenspeicher benötigt.

Lösung: Leeren Sie den Papierkorb auf dem Desktop Ihres PCs. Möglicherweise müssen Sie außerdem Dateien von der Festplatte löschen.

Speicherkartenfehler

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One sind zwei oder mehr Speicherkarten gleichzeitig eingesetzt.

Lösung: Entfernen Sie alle Speicherkarten, bis auf eine. Der HP All-in-One liest die verbleibende Speicherkarte und zeigt das erste Foto auf dieser Speicherkarte an.

Mögliche Ursache: Sie haben eine Compact Flash-Speicherkarte verkehrt eingesetzt.

Lösung: Nehmen Sie die Speicherkarte heraus, und setzen Sie diese richtig ein. Das vordere Etikett der Compact Flash-Speicherkarte muss nach links zeigen.

Mögliche Ursache: Sie haben die Speicherkarte nicht vollständig eingesetzt.

Lösung: Nehmen Sie die Speicherkarte heraus, und setzen Sie diese bis zum Anschlag in den Steckplatz ein.

Keine Verbindung

Mögliche Ursache: Diese Fehlermeldung kann mehrere Ursachen haben.

- Der Computer ist nicht eingeschaltet.
- Der Computer ist nicht mit dem HP All-in-One verbunden.
- Die mit dem HP All-in-One gelieferte Software wurde nicht richtig installiert.
- Die Software, die mit dem HP All-in-One geliefert wurde, ist zwar installiert, wird aber nicht ausgeführt.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass der Computer eingeschaltet und mit dem HP All-in-One verbunden ist. Stellen Sie auch sicher, dass die Software für den HP All-in-One installiert ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „[Kommunikationsprobleme bei einer USB-Verbindung](#)“ auf Seite 183
- „[Beheben von Netzwerkproblemen](#)“ auf Seite 199

Keine Scanoptionen festgelegt

Mögliche Ursache: Die Software für den HP All-in-One wird nicht ausgeführt oder wurde noch nicht installiert.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass die Software installiert ist und ausgeführt wird. Weitere Informationen finden Sie im Einrichtungshandbuch, das mit dem HP All-in-One geliefert wurde.

Fehlender Speicherplatz

Mögliche Ursache: Ihr Computer verfügt nicht über genügend Speicher zum Ausführen der Aufgabe.

Lösung: Schließen Sie einige Anwendungen, und führen Sie die Aufgabe erneut aus.

Speicherkarte muss in Steckplatz eingesetzt sein

Mögliche Ursache: Die zu verwendende Funktion ist nur verfügbar, wenn eine Speicherkarte im HP All-in-One eingesetzt oder ein Speichergerät angeschlossen ist.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass Sie eine Speicherkarte korrekt in den entsprechenden Steckplatz am HP All-in-One einsetzen oder ein Speichergerät an der vorderen USB-Schnittstelle anschließen. Versuchen Sie es danach erneut.

Fehler beim Kartenzugriff

Mögliche Ursache: Im HP All-in-One sind zwei oder mehr Speicherkarten gleichzeitig eingesetzt.

Lösung: Entfernen Sie alle Speicherkarten, bis auf eine. Der HP All-in-One liest die verbleibende Speicherkarte und zeigt das erste Foto auf dieser Speicherkarte an.

Mögliche Ursache: Sie haben eine Compact Flash-Speicherkarte verkehrt eingesetzt.

Lösung: Nehmen Sie die Speicherkarte heraus, und setzen Sie diese richtig ein. Das vordere Etikett der Compact Flash-Speicherkarte muss nach links zeigen.

Mögliche Ursache: Sie haben die Speicherkarte nicht vollständig eingesetzt.

Lösung: Nehmen Sie die Speicherkarte heraus, und setzen Sie diese bis zum Anschlag in den Steckplatz ein.

Verwenden Sie jeweils nur eine Speicherkarte

Mögliche Ursache: Mehrere Speicherkarten sind in den HP All-in-One eingesetzt.

Lösung: Sie können immer nur eine Speicherkarte verwenden.

Wenn mehr als eine Speicherkarte eingesetzt ist, blinkt die Achtung-LED in schneller Folge. Gleichzeitig wird eine Fehlermeldung auf dem Display angezeigt. Nehmen Sie die zusätzliche Speicherkarte heraus, um das Problem zu lösen.

Karte ist falsch eingesetzt

Mögliche Ursache: Die Karte ist verkehrt herum eingesteckt.

Lösung: Drehen Sie die Speicherkarte, sodass das Etikett nach links zeigt und die Kontakte nach rechts. Schieben Sie die Karte dann nach vorne in den entsprechenden Steckplatz, bis die Foto-LED leuchtet.

Wenn die Speicherkarte nicht korrekt eingesetzt wird, reagiert der HP All-in-One nicht und die Fotokontrollleuchte (neben den Speicherkartensteckplätzen) leuchtet nicht.

Sobald die Speicherkarte korrekt eingesetzt ist, blinkt die Fotokontrollleuchte für wenige Sekunden und leuchtet dann permanent.

Karte ist nicht vollständig eingesetzt

Mögliche Ursache: Die Karte ist nicht vollständig eingesteckt.

Lösung: Stecken Sie die Karte vollständig in den passenden Steckplatz am HP All-in-One.

Wenn die Speicherkarte nicht korrekt eingesetzt wird, reagiert der HP All-in-One nicht und die Fotokontrollleuchte (neben den Speicherkartensteckplätzen) leuchtet nicht.

Sobald die Speicherkarte korrekt eingesetzt ist, blinkt die Fotokontrollleuchte für wenige Sekunden und leuchtet dann permanent.

Karte ist beschädigt

Mögliche Ursache: Sie haben die Karte auf einem Computer formatiert, der unter Windows XP läuft. Windows XP formatiert standardmäßig Speicherkarten bis zu 8 MB und ab 64 MB mit dem FAT32-Format. Digitalkameras und andere Geräte verwenden das FAT-Format (FAT16 oder FAT12) und können nicht mit einer FAT32-formatierten Karte verwendet werden.

Lösung: Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera neu, oder formatieren Sie sie auf einem Windows XP-Computer im FAT-Format.

Mögliche Ursache: Das Dateisystem ist beschädigt.

Lösung: Prüfen Sie, ob auf dem Display eine Fehlermeldung zu beschädigten Bilddateien auf der Speicherkarte angezeigt wird.

Falls das Dateisystem auf der Karte beschädigt ist, formatieren Sie die Speicherkarte in der Digitalkamera erneut.

△ **Vorsicht** Bei der Neuformatierung werden alle Fotos auf der Speicherkarte gelöscht. Wenn Sie bereits Fotos von der Speicherkarte auf einen Computer übertragen haben, drucken Sie diese vom Computer aus. Andernfalls müssen Sie die gelöschten Fotos erneut aufnehmen.

Doppelter Gruppenkurzwahlname

Mögliche Ursache: Der Name, der der Gruppenkurzwahl zugewiesen werden soll, ist bereits vorhanden.

Lösung: Geben Sie einen anderen Namen für die Gruppenkurzwahl ein.

Doppeltes Mitglied

Mögliche Ursache: Der einzelne Kurzwahleintrag, der der Kurzwahlgruppe hinzugefügt werden soll, ist bereits in der Gruppe vorhanden.

Lösung: Fügen Sie einen anderen Benutzer zur Gruppenkurzwahl hinzu, oder speichern Sie einfach Ihre Änderungen an der Gruppe.

Ungültige Kurzwahl

Mögliche Ursache: Fehler beim Herstellen der Verbindung zum Faxgerät über die Kurzwahl.

Lösung: Versuchen Sie, die Faxnummer manuell zu wählen. Wenn dies funktioniert, aktualisieren Sie die Kurzwahl. Wenn dies nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Empfänger, um sicherzustellen, dass Sie die richtige Nummer wählen.

Meldungen zum Papier

In der folgenden Liste sind Fehlermeldungen aufgeführt, die sich auf das Papier beziehen:

- [Papier aus dem Zufuhrfach kann nicht eingezogen werden](#)
- [Tinte trocknet](#)
- [Kein Papier](#)
- [Papierstau, falscher Einzug oder blockierte Druckkopfeinheit](#)
- [Falsche Papiereinstellung](#)
- [Falsche Papierbreite](#)

Papier aus dem Zufuhrfach kann nicht eingezogen werden

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach befindet sich nicht genügend Papier.

Lösung: Falls kein oder nur noch wenig Papier im HP All-in-One eingelegt ist, füllen Sie das Zufuhrfach mit Papier auf. Befindet sich Papier im Zufuhrfach, nehmen Sie es heraus, richten Sie den Papierstapel auf einer ebenen Fläche aus, und legen Sie

ihn wieder ein. Befolgen Sie die auf dem Display oder dem Computerbildschirm angezeigten Anweisungen, um mit dem Druckauftrag fortzufahren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von großformatigem Papier“ auf Seite 84](#)

Tinte trocknet

Mögliche Ursache: Transparentfolien und einige andere Medien trocknen langsamer als normal.

Lösung: Lassen Sie das Druckmedium im Ausgabefach, bis die Meldung ausgeblendet wird. Wenn Sie das Druckmedium schon vorher herausnehmen müssen, halten Sie es vorsichtig an der Unterseite oder den Ecken, und legen Sie es zum Trocknen auf eine ebene Fläche.

Kein Papier

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach befindet sich nicht genügend Papier.

Lösung: Falls kein oder nur noch wenig Papier im HP All-in-One eingelegt ist, füllen Sie das Zufuhrfach mit Papier auf. Befindet sich Papier im Zufuhrfach, nehmen Sie es heraus, richten Sie den Papierstapel auf einer ebenen Fläche aus, und legen Sie ihn wieder ein. Befolgen Sie die auf dem Display oder dem Computerbildschirm angezeigten Anweisungen, um mit dem Druckauftrag fortzufahren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Einlegen von großformatigem Papier“ auf Seite 84](#)

Mögliche Ursache: Die Duplex-Einheit für den automatischen beidseitigen Druck ist nicht im HP All-in-One installiert.

Lösung: Wenn Sie die Duplex-Einheit abgenommen haben, um einen Papierstau zu beseitigen, bringen Sie diese wieder an.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Beheben von Papierstaus“ auf Seite 186](#)

Papierstau, falscher Einzug oder blockierte Druckkopfeinheit

Mögliche Ursache: Papier hat sich im HP All-in-One gestaut.

Lösung: Beseitigen Sie den Papierstau. Drücken Sie zur Fortsetzung des Druckauftrags die Taste **OK** auf dem Bedienfeld des HP All-in-One.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Beheben von Papierstaus“ auf Seite 186](#)

Mögliche Ursache: Die Druckkopfeinheit ist blockiert.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus, und öffnen Sie die Tintenpatronenklappe. Entfernen Sie alle Objekte, die die Druckkopfeinheit blockieren (einschließlich Verpackungsmaterial), und schalten Sie den HP All-in-One wieder ein.

Falsche Papiereinstellung

Mögliche Ursache: Die Druckeinstellung für den Druckauftrag stimmt nicht mit dem in den HP All-in-One eingelegten Papier überein.

Lösung: Ändern Sie die Druckeinstellung, oder legen Sie das entsprechende Papier in das Zufuhrfach ein.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Ändern der Druckeinstellungen für den aktuellen Druckauftrag“ auf Seite 94](#)

[„Informationen zum Papier“ auf Seite 185](#)

Falsche Papierbreite

Mögliche Ursache: Die Druckeinstellung für den Druckauftrag stimmt nicht mit dem im HP All-in-One eingelegten Papier überein.

Lösung: Ändern Sie die Druckeinstellung, oder legen Sie das entsprechende Papier in das Zufuhrfach ein.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Informationen zum Papier“ auf Seite 185](#)

[„Ändern der Druckeinstellungen für den aktuellen Druckauftrag“ auf Seite 94](#)

[„Einlegen von Papier“ auf Seite 84](#)

Meldungen zu Stromversorgung und Netzanschluss

In der folgenden Liste sind Fehlermeldungen aufgeführt, die sich auf Stromversorgung und Stromanschluss beziehen:

- [Kommunikationstest fehlgeschlagen](#)
- [Der HP All-in-One wird nicht erkannt](#)
- [Unsachgemäßes Herunterfahren](#)
- [Bidirektionale Kommunikation unterbrochen](#)

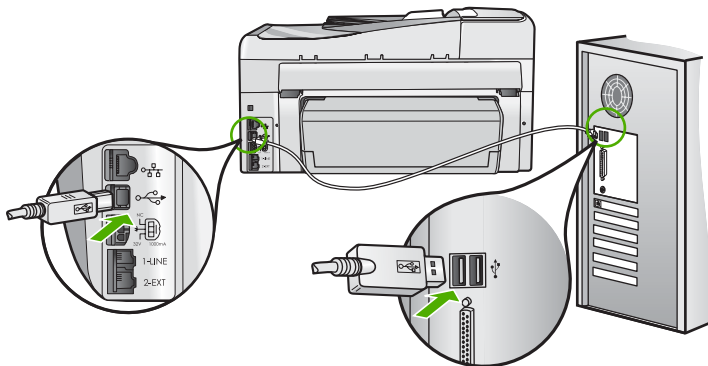
Kommunikationstest fehlgeschlagen

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist ausgeschaltet.

Lösung: Schauen Sie auf die Anzeige des HP All-in-One. Wenn nichts zu sehen ist und die Taste **Ein** nicht leuchtet, ist der HP All-in-One ausgeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel mit dem HP All-in-One verbunden und an die Stromversorgung angeschlossen ist. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht mit dem Computer verbunden.

Lösung: Wenn der HP All-in-One nicht richtig an den Computer angeschlossen ist, können Kommunikationsprobleme auftreten. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel wie unten dargestellt an den HP All-in-One und den Computer angeschlossen ist.



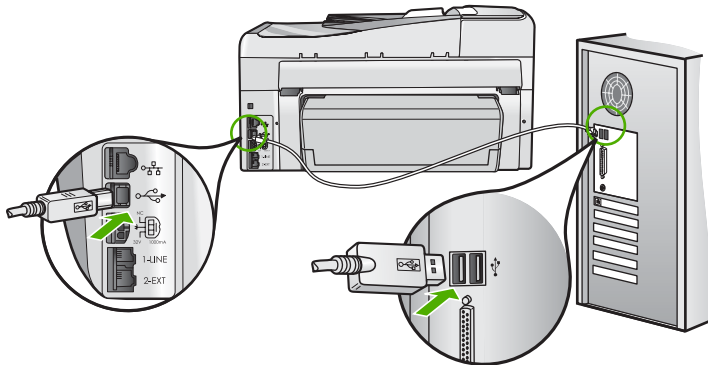
Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Kommunikationsprobleme bei einer USB-Verbindung“ auf Seite 183](#)

Der HP All-in-One wird nicht erkannt

Mögliche Ursache: Dieser Fehler tritt nur bei über USB verbundenen Geräten auf. Das USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen.

Lösung: Wenn der HP All-in-One nicht richtig an den Computer angeschlossen ist, können Kommunikationsprobleme auftreten. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel an den HP All-in-One und den Computer angeschlossen ist (siehe die Abbildung).



Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Kommunikationsprobleme bei einer USB-Verbindung“ auf Seite 183](#)

Unsachgemäßes Herunterfahren

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One wurde nach der letzten Benutzung nicht richtig ausgeschaltet. Wenn der HP All-in-One über eine geschaltete Steckerleiste oder Steckdose ausgeschaltet wird, kann das Gerät beschädigt werden.

Lösung: Drücken Sie am Bedienfeld des HP All-in-One die Taste **Ein**, um das Gerät aus- und wieder einzuschalten.

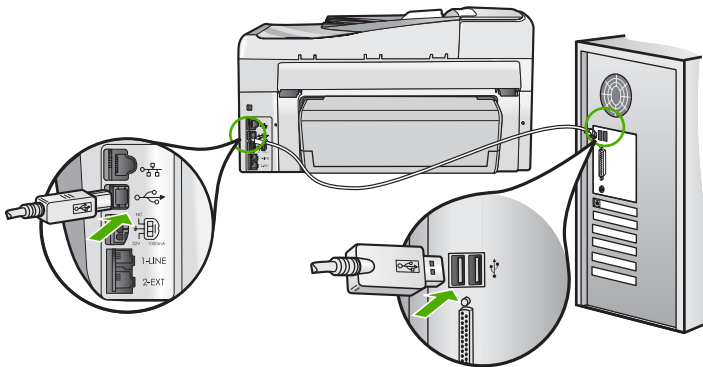
Bidirektionale Kommunikation unterbrochen

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist ausgeschaltet.

Lösung: Schauen Sie auf die Anzeige des HP All-in-One. Wenn nichts zu sehen ist und die Taste **Ein** nicht leuchtet, ist der HP All-in-One ausgeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel mit dem HP All-in-One verbunden und an die Stromversorgung angeschlossen ist. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One einzuschalten.

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One ist nicht mit dem Computer verbunden.

Lösung: Wenn der HP All-in-One nicht richtig an den Computer angeschlossen ist, können Kommunikationsprobleme auftreten. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel wie unten dargestellt an den HP All-in-One und den Computer angeschlossen ist.



Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Kommunikationsprobleme bei einer USB-Verbindung“ auf Seite 183](#)

Fehlermeldungen zu den Tintenpatronen

In der folgenden Liste sind Fehlermeldungen in Bezug auf die Tintenpatronen aufgeführt:

- [Kalibrierungsfehler](#)
- [Drucken nicht möglich](#)
- [Falsche Tintenpatrone\(n\)](#)

- Die folgenden Tintenpatronen können nach Initialisierung des Geräts nicht verwendet werden und sind zu ersetzen
- Probleme mit Tintenpatronen
- Tintenpatronen sind leer
- Tintenpatronen sind abgelaufen
- Tintenzufuhrfehler
- Tinte kurz vor dem Ablaufdatum
- Tintenzubehörfehler
- Tinte anderer Hersteller
- Originaltinte von HP aufgebraucht
- Druckkopfeinheit ist blockiert
- Fehlfunktion des Druckkopfs
- Ausrichtung fehlgeschlagen
- Tintenpatronen bald ersetzen
- Geplante Wartung
- Falsche Tintenpatronen eingesetzt
- Tintenpatrone ist nicht bzw. falsch eingesetzt oder nicht für das Gerät geeignet

Kalibrierungsfehler

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach ist eine falsche Papiersorte eingelegt.

Lösung: Wenn sich beim Ausrichten des Druckers farbiges oder Fotopapier im Zufuhrfach befindet, schlägt die Kalibrierung möglicherweise fehl. Legen Sie unbeschriebenes weißes Normalpapier im Format Letter oder A4 in das Zufuhrfach ein, und drücken Sie anschließend **OK** auf dem Bedienfeld.

Drucken nicht möglich

Mögliche Ursache: Die angegebenen Tintenpatronen sind leer.

Lösung: Ersetzen Sie die angegebenen Tintenpatronen sofort, damit Sie den Druckauftrag fortsetzen können.

Der HP All-in-One kann den Druckauftrag erst fortsetzen, wenn die angegebenen Tintenpatronen ersetzt sind. Alle Druckaufträge werden angehalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 173

Falsche Tintenpatrone(n)

Mögliche Ursache: Es wurden falsche Tintenpatronen eingesetzt.

Lösung: Die angegebene(n) Tintenpatrone(n) können nach der ersten Einrichtung des Geräts nicht verwendet werden. Ersetzen Sie die Tintenpatronen durch für den HP All-in-One geeignete Tintenpatronen. Die Nachbestellnummern für sämtliche

Tintenpatronen, die der HP All-in-One unterstützt, finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit dem HP All-in-One geliefert wurde.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 173](#)

Mögliche Ursache: Die Tintenpatronen sind nicht für die Verwendung in diesem Gerät geeignet.

Lösung: Wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Die folgenden Tintenpatronen können nach Initialisierung des Geräts nicht verwendet werden und sind zu ersetzen

Mögliche Ursache: Es wurden falsche Tintenpatronen eingesetzt.

Lösung: Die angegebene(n) Tintenpatrone(n) können nach der ersten Einrichtung des Geräts nicht verwendet werden. Ersetzen Sie die Tintenpatronen durch für den HP All-in-One geeignete Tintenpatronen. Die Nachbestellnummern für sämtliche Tintenpatronen, die der HP All-in-One unterstützt, finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit dem HP All-in-One geliefert wurde.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 173](#)

Mögliche Ursache: Die Tintenpatronen sind nicht für die Verwendung in diesem Gerät geeignet.

Lösung: Wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Probleme mit Tintenpatronen

Mögliche Ursache: Die angegebenen Tintenpatronen fehlen oder sind beschädigt.

Lösung: Wechseln Sie die angegebenen Tintenpatronen sofort aus, damit Sie den Druckauftrag fortsetzen können. Wenn keine Tintenpatronen im HP All-in-One fehlen, müssen möglicherweise die Kontakte der Tintenpatronen gereinigt werden.

Wenn im HP All-in-One keine Tintenpatronen fehlen und die Meldung weiterhin angezeigt wird, nachdem Sie die Kontakte der Tintenpatrone gereinigt haben, ist die Tintenpatrone möglicherweise beschädigt. Prüfen Sie, ob die Tintenpatrone noch

unter die Gewährleistung fällt und ob das Ablaufdatum der Gewährleistungsfrist noch nicht erreicht wurde.

- Wenn die Gewährleistung bereits abgelaufen ist, erwerben Sie eine neue Tintenpatrone.
- Wenn die Gewährleistung noch nicht abgelaufen ist, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf: www.hp.com/support. Wählen Sie bei Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- [„Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 173](#)
- [„Reinigen der Kontakte der Tintenpatronen“ auf Seite 177](#)
- [„Gewährleistungsinformationen zu Tintenpatronen“ auf Seite 307](#)
- [„Shop für Tintenzubehör und -verbrauchsmaterialien“ auf Seite 181](#)

Tintenpatronen sind leer

Mögliche Ursache: Die angegebenen Tintenpatronen sind leer.

Lösung: Wechseln Sie die angegebenen Tintenpatronen durch neue Tintenpatronen aus.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 173](#)

Tintenpatronen sind abgelaufen

Mögliche Ursache: Die Tinte in den angegebenen Tintenpatronen hat das Ablaufdatum erreicht.

Lösung: Für jede Tintenpatrone gilt ein eigenes Ablaufdatum. Das Ablaufdatum dient dazu, das Drucksystem zu schützen und eine hohe Tintenqualität sicherzustellen. Wenn Ihnen in einer Meldung mitgeteilt wird, dass das Ablaufdatum einer oder mehrerer Tintenpatronen erreicht ist, wechseln Sie die jeweilige Tintenpatrone aus, und schließen Sie dann die jeweilige Meldung. Sie können den Druck auch fortsetzen, ohne die Tintenpatrone auszuwechseln. Befolgen Sie dazu die Anweisungen auf dem HP All-in-One oder in der Meldung zum Erreichen des Ablaufdatums auf dem Computerbildschirm. HP empfiehlt jedoch, die abgelaufenen Tintenpatronen auszuwechseln. HP kann keine Gewährleistung für die Qualität oder Zuverlässigkeit der abgelaufenen Tintenpatronen übernehmen. Wartungsarbeiten oder Reparaturen am Gerät, die durch den Einsatz abgelaufener Tinte verursacht wurden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 173](#)

Tintenzufuhrfehler

Mögliche Ursache: Die Druckkopfeinheit oder das Tintenzufuhrsystem ist ausgefallen, und der HP All-in-One kann nicht mehr drucken.

Lösung: Schalten Sie den HP All-in-One aus, ziehen Sie das Netzkabel ab, und warten Sie zehn Sekunden. Schließen Sie danach das Netzkabel wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, notieren Sie den in der Fehlermeldung mitgeteilten Fehlercode, und wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Tinte kurz vor dem Ablaufdatum

Mögliche Ursache: Die Tinte in den angegebenen Tintenpatronen hat das Ablaufdatum fast erreicht.

Lösung: Mindestens eine der Tintenpatronen erreicht in Kürze ihr Ablaufdatum.

Für jede Tintenpatrone gilt ein eigenes Ablaufdatum. Das Ablaufdatum dient dazu, das Drucksystem zu schützen und eine hohe Tintenqualität sicherzustellen. Wenn Ihnen in einer Meldung mitgeteilt wird, dass das Ablaufdatum einer oder mehrerer Tintenpatronen erreicht ist, ersetzen Sie die jeweilige Tintenpatrone, und schließen Sie dann die jeweilige Meldung. Sie können den Druck auch fortsetzen, ohne die Tintenpatrone zu ersetzen. Befolgen Sie dazu die Anweisungen auf dem HP All-in-One oder in der Meldung zum Erreichen des Ablaufdatums auf dem Computerbildschirm. HP empfiehlt jedoch, die abgelaufenen Tintenpatronen zu ersetzen. HP kann keine Gewährleistung für die Qualität oder Zuverlässigkeit der abgelaufenen Tintenpatronen übernehmen. Wartungsarbeiten oder Reparaturen am Gerät, die durch den Einsatz abgelaufener Tinte verursacht wurden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 173](#)

Tintenzubehörfehler

Mögliche Ursache: Die angegebene Tintenpatrone wurde während der Wartung entfernt.

Lösung: Ersetzen Sie die angegebene Tintenpatrone während der Wartungsschritte durch die vorherige Tintenpatrone. Nach Abschluss der Wartung können Sie die neue Tintenpatrone einsetzen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 173](#)

Tinte anderer Hersteller

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One hat Tinte eines anderen Herstellers erkannt.

Lösung: Wechseln Sie die angegebenen Tintenpatronen aus.

HP empfiehlt, Originaltintenpatronen von HP zu verwenden. Diese HP Tintenpatronen sind für HP Drucker entwickelt und getestet, damit Sie problemlos über einen langen Zeitraum ausgezeichnete Druckergebnisse erzielen.



Hinweis HP kann die Qualität und Zuverlässigkeit der Tintenpatronen von anderen Herstellern nicht garantieren. Serviceleistungen oder Reparaturen, die bei einem Ausfall oder einer Beschädigung des Druckers nach der Verwendung von Tinte eines anderen Herstellers erforderlich werden, unterliegen nicht der Gewährleistung.

Rufen Sie folgende Website auf, um zu überprüfen, ob Sie Originaltintenpatronen von HP erworben haben:

www.hp.com/go/anticounterfeit

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Auswechseln von Tintenpatronen](#)“ auf Seite 173

Originaltinte von HP aufgebraucht

Mögliche Ursache: Die Originaltinte von HP in den angegebenen Tintenpatronen ist aufgebraucht.

Lösung: Ersetzen Sie die angegebenen Tintenpatronen, oder drücken Sie **OK** auf dem Bedienfeld, um fortzufahren.

HP empfiehlt, dass Sie Originaltintenpatronen von HP verwenden. Diese HP Tintenpatronen sind für HP Drucker entwickelt und getestet, damit Sie problemlos über einen langen Zeitraum ausgezeichnete Druckergebnisse erzielen.



Hinweis HP kann die Qualität und Zuverlässigkeit der Tintenpatronen von anderen Herstellern nicht garantieren. Serviceleistungen oder Reparaturen, die bei einem Ausfall oder einer Beschädigung des Druckers nach der Verwendung von Tinte eines anderen Herstellers erforderlich werden, unterliegen nicht der Gewährleistung.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Auswechseln von Tintenpatronen](#)“ auf Seite 173

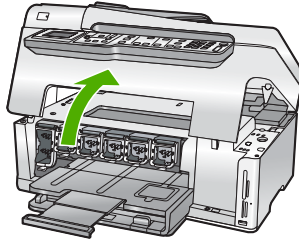
Druckkopfeinheit ist blockiert

Mögliche Ursache: Die Druckkopfeinheit ist blockiert.

Lösung: Entfernen Sie alle Objekte, die die Druckkopfeinheit blockieren.

So beseitigen Sie die Blockierung der Druckkopfeinheit:

1. Öffnen Sie die Tintenpatronenklappe, indem Sie diese vorne am Gerät in der Mitte anheben, bis sie einrastet.



2. Entfernen Sie Objekte, die eventuell den Druckkopf blockieren, einschließlich Verpackungsmaterial.
3. Schalten Sie den HP All-in-One aus und anschließend wieder ein.
4. Schließen Sie die Tintenpatronenklappe.

Fehlfunktion des Druckkopfs

Mögliche Ursache: Die Druckkopfeinheit oder das Tintenzufuhrsystem ist ausgefallen, und der HP All-in-One kann nicht mehr drucken.

Lösung: Wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Ausrichtung fehlgeschlagen

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach ist ein falscher Papiertyp eingelegt.

Lösung: Wenn sich beim Ausrichten des Druckers farbiges oder Fotopapier im Zufuhrfach befindet, schlägt die Ausrichtung möglicherweise fehl. Legen Sie unbeschriebenes weißes Papier im Format Letter oder A4 in das Zufuhrfach ein, und starten Sie die Ausrichtung erneut. Wenn die Ausrichtung erneut fehlschlägt, ist möglicherweise ein Sensor defekt.

Wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Mögliche Ursache: Die Druckkopfeinheit oder der Sensor ist defekt.

Lösung: Wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Tintenpatronen bald ersetzen

Mögliche Ursache: Die angegebene Tintenpatrone enthält schätzungsweise nicht mehr viel Tinte und muss wahrscheinlich bald ausgewechselt werden.

Lösung: Sie können vermutlich noch kurze Zeit mit der in der Druckkopfeinheit befindlichen Resttinte drucken. Ersetzen Sie die angegebene(n) Tintenpatrone(n), und befolgen Sie zum Fortfahren die Anweisungen auf dem Display oder auf dem Computerbildschirm.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 173](#)

Geplante Wartung

Mögliche Ursache: Der HP All-in-One führt regelmäßig eine Wartung durch, um eine exzellente Druckqualität sicherzustellen.

Lösung: Legen Sie unbenutztes weißes Normalpapier im Format Letter oder A4 in das Zufuhrfach ein. Befolgen Sie anschließend die auf dem Display oder dem Computerbildschirm angezeigten Eingabeaufforderungen, um fortzufahren.

Falsche Tintenpatronen eingesetzt

Mögliche Ursache: Es wurden falsche Tintenpatronen eingesetzt.

Lösung: Wenn Sie den HP All-in-One das erste Mal einrichten und verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die Tintenpatronen einsetzen, die zum Lieferumfang des Geräts gehören. Die Tinte in diesen Tintenpatronen besitzt eine spezielle Zusammensetzung und vermischt sich mit der Tinte in der Druckkopfeinheit.

Um diesen Fehler zu beheben, ersetzen Sie die betroffenen Tintenpatronen durch die Tintenpatronen, die zum Lieferumfang des HP All-in-One gehören.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[„Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 173](#)

Tintenpatrone ist nicht bzw. falsch eingesetzt oder nicht für das Gerät geeignet

Mögliche Ursache: Es fehlt mindestens eine Tintenpatrone.

Lösung: Achten Sie beim Entfernen und erneuten Ersetzen der Tintenpatronen darauf, dass sie ganz eingesetzt sind und fest einrasten.

Mögliche Ursache: Mindestens eine Tintenpatrone ist nicht oder falsch eingesetzt.

Lösung: Achten Sie beim Entfernen und erneuten Einsetzen der Tintenpatronen darauf, dass sie ganz eingesetzt sind und fest einrasten. Wenn das Problem weiterhin besteht, reinigen Sie die kupferfarbenen Kontakte der Tintenpatronen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- „[Auswechseln von Tintenpatronen](#)“ auf Seite 173
- „[Reinigen der Kontakte der Tintenpatronen](#)“ auf Seite 177

Mögliche Ursache: Die Tintenpatrone ist defekt oder nicht für die Verwendung in diesem Gerät geeignet.

Lösung: Wechseln Sie die angegebenen Tintenpatronen sofort aus, damit Sie den Druckauftrag fortsetzen können. Wenn keine Tintenpatronen im HP All-in-One fehlen, müssen möglicherweise die Kontakte der Tintenpatronen gereinigt werden.

Wenn im HP All-in-One keine Tintenpatronen fehlen und die Meldung weiterhin angezeigt wird, nachdem Sie die Kontakte der Tintenpatrone gereinigt haben, ist die Tintenpatrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie folgende Website auf:

www.hp.com/support

Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Auswechseln von Tintenpatronen](#)“ auf Seite 173

Mögliche Ursache: Es wurden falsche Tintenpatronen eingesetzt.

Lösung: Wenn Sie den HP All-in-One das erste Mal einrichten und verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die Tintenpatronen einsetzen, die zum Lieferumfang des Geräts gehören. Die Tinte in diesen Tintenpatronen besitzt eine spezielle Zusammensetzung und vermischt sich mit der Tinte in der Druckkopfeinheit.

Um diesen Fehler zu beheben, ersetzen Sie die betroffenen Tintenpatronen durch die Tintenpatronen, die zum Lieferumfang des HP All-in-One gehören.

Weitere Informationen finden Sie unter:

„[Auswechseln von Tintenpatronen](#)“ auf Seite 173

16 HP Gewährleistung und Support

Hewlett-Packard bietet für den HP All-in-One Support per Internet und Telefon.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Gewährleistung](#)
- [Gewährleistungsinformationen zu Tintenpatronen](#)
- [Ablauf beim Support](#)
- [Bevor Sie sich an den HP Support wenden](#)
- [Telefonischer Support durch HP](#)
- [Zusätzliche Gewährleistungsoptionen](#)
- [HP Quick Exchange Service \(Japan\)](#)
- [Anruf beim HP Customer Support in Korea](#)
- [Vorbereiten des HP All-in-One für den Versand](#)
- [Verpacken des HP All-in-One](#)

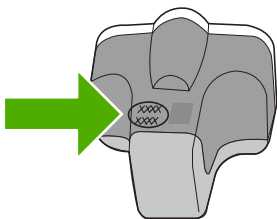
Gewährleistung

Weitere Informationen zur Gewährleistung finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die Sie mit dem HP All-in-One erhalten haben.

Gewährleistungsinformationen zu Tintenpatronen

Die Gewährleistung für die HP Tintenpatronen ist gültig, wenn das Produkt im zugewiesenen HP Druckgerät eingesetzt wird. Diese Gewährleistung umfasst keine HP Tintenprodukte, die wieder aufgefüllt, wieder verwertet, wieder aufbereitet, falsch verwendet oder an denen Änderungen vorgenommen wurden.

Während der Gewährleistungsfrist gilt die Gewährleistung für das Produkt, solange die HP Tinte nicht aufgebraucht wird und das Enddatum für die Gewährleistung noch nicht erreicht wurde. Der Ablauf der Gewährleistungsfrist ist auf dem Produkt im Format JJJJ/MM/TT aufgedruckt (siehe Abbildung):



Das HP Limited Warranty Statement (Gewährleistungserklärung) finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die im Lieferumfang des HP All-in-One enthalten ist.

Ablauf beim Support

Führen Sie bei einem Problem die folgenden Schritte aus:

1. Schlagen Sie in der im Lieferumfang des HP All-in-One enthaltenen Dokumentation nach.
2. Besuchen Sie die HP Support-Website unter www.hp.com/support. Der Online-Support von HP steht allen HP Kunden zur Verfügung. Unsere Kunden erhalten hier immer die neuesten Produktinformationen und Hilfestellung von unseren erfahrenen Experten:
 - Schneller Kontakt mit qualifizierten Supportmitarbeitern
 - Aktualisierte Versionen der Software und Druckertreiber für den HP All-in-One
 - Wichtige Produktinformationen zum HP All-in-One und Fehlerbehebungsinformationen zu häufig auftretenden Problemen
 - Nach der Registrierung des HP All-in-One proaktive Geräteaktualisierungen, Supporthinweise und HP Newsletter
3. Rufen Sie beim HP Support an. Die Supportleistungen und die jeweilige Verfügbarkeit sind je nach Produkt, Land/Region und Sprache unterschiedlich.

Bevor Sie sich an den HP Support wenden

Möglicherweise sind im Lieferumfang des HP All-in-One Softwareprogramme von anderen Herstellern enthalten. Falls Probleme mit diesen Programmen auftreten, erhalten Sie die beste technische Unterstützung von den jeweiligen Herstellern.



Hinweis Diese Informationen gelten nicht für Kunden in Japan. Informationen zu Serviceoptionen in Japan finden Sie unter „[HP Quick Exchange Service \(Japan\)](#)“ auf Seite 310.

Bevor Sie sich an den HP Support wenden, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Stellen Sie Folgendes sicher:
 - a. Der HP All-in-One ist angeschlossen und betriebsbereit.
 - b. Die angegebenen Tintenpatronen sind richtig eingesetzt.
 - c. Das empfohlene Papier ist richtig in das Papierfach eingelegt.
2. Setzen Sie den HP All-in-One zurück:
 - a. Schalten Sie den HP All-in-One durch Drücken der Taste **Ein** aus.
 - b. Ziehen Sie das Netzkabel an der Rückseite des HP All-in-One ab.
 - c. Schließen Sie das Netzkabel wieder an den HP All-in-One an.
 - d. Schalten Sie den HP All-in-One durch Drücken der Taste **Ein** ein.
3. Informationen zu Support und Gewährleistung finden Sie auf der HP Website unter www.hp.com/support. Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.
Suchen Sie auf der HP Website nach aktuellen Informationen oder Tipps zur Fehlerbehebung für den HP All-in-One.
4. Wenn das Problem weiterhin auftritt und Sie mit einem HP Support-Techniker sprechen müssen, treffen Sie die folgenden Vorbereitungen:
 - a. Halten Sie den Namen des HP All-in-One bereit, der auf der Anzeige gemeldet wird.
 - b. Drucken Sie einen Selbsttestbericht.
 - c. Erstellen Sie eine Farbkopie, um ein Beispiel für das Druckproblem verfügbar zu haben.

- d. Überlegen Sie, wie sich das Problem präzise beschreiben lässt.
- e. Halten Sie die Seriennummer bereit.
Die Seriennummer finden Sie auf dem Aufkleber auf der Rückseite des HP All-in-One. Die Seriennummer besteht aus 10 Zeichen und befindet sich oben links auf dem Aufkleber.
- 5. Rufen Sie beim HP Support an. Halten Sie sich beim Anrufen in der Nähe des HP All-in-One auf.

Verwandte Themen

„[Drucken eines Selbsttestberichts](#)“ auf Seite 163

Telefonischer Support durch HP

Eine Liste mit den Telefonnummern für den Support finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit dem Gerät geliefert wurde.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Dauer des telefonischen Supports](#)
- [Anrufen beim HP Support](#)
- [Nach Ablauf des Telefon-Supports](#)

Dauer des telefonischen Supports

Telefon-Support ist in Nordamerika, im asiatisch-pazifischen Raum und in Lateinamerika (einschließlich Mexiko) für den Zeitraum von einem Jahr verfügbar. Informationen zur Dauer der kostenlosen telefonischen Unterstützung in Osteuropa, im Nahen Osten und in Afrika finden Sie unter www.hp.com/support. Es fallen die üblichen Telefongebühren an.

Anrufen beim HP Support

Begeben Sie sich an Ihren Computer, und stellen Sie ggf. den HP All-in-One in Reichweite auf. Halten Sie die folgenden Informationen bereit:

- Modellnummer (auf dem Etikett an der Vorderseite des HP All-in-One)
- Seriennummer (auf der Rück- oder Unterseite des HP All-in-One)
- Wortlaut der Meldungen, die im Problemfall angezeigt werden
- Antworten auf die folgenden Fragen:
 - Ist dieses Problem schon einmal aufgetreten?
 - Können Sie das Problem reproduzieren?
 - Haben Sie auf dem Computer neue Hardware oder Software installiert, bevor das Problem aufgetreten ist?
 - Ist etwas anderes geschehen, bevor das Problem aufgetreten ist (z. B. ein Gewitter, der HP All-in-One wurde transportiert usw.)?

Nach Ablauf des Telefon-Supports

Nach Ablauf des Telefon-Supports können Sie das HP Support-Angebot gegen eine zusätzliche Gebühr weiterhin in Anspruch nehmen. Sie erhalten auch Unterstützung auf der HP Support-Website: www.hp.com/support. Wenden Sie sich an Ihren HP Händler, oder rufen die Support-Telefonnummer für Ihr Land/Ihre Region an, und erkundigen Sie sich nach den Möglichkeiten zur weiteren Unterstützung.

Zusätzliche Gewährleistungsoptionen

Gegen eine zusätzliche Gebühr sind erweiterte Wartungspläne für den HP All-in-One verfügbar. Rufen Sie www.hp.com/support auf, und wählen Sie Ihr Land/Ihre Region und Ihre Sprache aus. Prüfen Sie dann im Bereich für Services und Gewährleistung, welche erweiterten Serviceangebote zur Verfügung stehen.

HP Quick Exchange Service (Japan)

インク カートリッジに問題がある場合は以下に記載されている電話番号に連絡してください。インク カートリッジが故障している、または欠陥があると判断された場合、HP Quick Exchange Service がこのインク カートリッジを正常品と交換し、故障したインク カートリッジを回収します。保障期間中は、修理代と配送料は無料です。また、お住まいの地域にもよりますが、プリンタを次の日までに交換することも可能です。

電話番号： 0570-000511 (自動応答)
03-3335-9800 (自動応答システムが使用できない場合)

サポート時間： 平日の午前 9:00 から午後 5:00 まで
土日の午前 10:00 から午後 5:00 まで
祝祭日および 1 月 1 日から 3 日は除きます。

サービスの条件:

- サポートの提供は、カスタマケアセンターを通してのみ行われます。
- カスタマケアセンターがプリンタの不具合と判断した場合に、サービスを受けることができます。

ご注意：ユーザの扱いが不適切であったために故障した場合は、保障期間中であっても修理は有料となります。詳細については保証書を参照してください。

その他の制限:

- 運搬の時間はお住まいの地域によって異なります。詳しくは、カスタマケアセンターに連絡してご確認ください。
- 出荷配送は、当社指定の配送業者が行います。
- 配送は交通事情などの諸事情によって、遅れる場合があります。
- このサービスは、将来予告なしに変更することがあります。

Anweisungen zum Verpacken des Geräts für den Versand finden Sie unter „[Verpacken des HP All-in-One](#)“ auf Seite 312.

Anruf beim HP Customer Support in Korea

HP 한국 고객 지원 문의

- 고객 지원 센터 대표 전화
1588-3003
- 제품가격 및 구입처 정보 문의 전화
080-703-0700
- 전화 상담 가능 시간:
평 일 09:00~18:00
토요일 09:00~13:00
(일요일, 공휴일 제외)

Vorbereiten des HP All-in-One für den Versand

Wenn Sie nach dem Kontakt mit dem HP Support oder von der Verkaufsstelle aufgefordert werden, den HP All-in-One zur Reparatur einzuschicken, müssen Sie vorher unbedingt folgende Komponenten entfernen und aufbewahren:

- Bedienfeldschablone
- Netzkabel, USB-Kabel und sonstige, an den HP All-in-One angeschlossene Kabel

 **Vorsicht** Der ersetzte HP All-in-One wird ohne Netzkabel geliefert. Bewahren Sie das Netzkabel an einem sicheren Platz auf, bis das HP All-in-One-Ersatzgerät eintrifft.

- Sämtliches Papier im Zufuhrfach
- Alle in den HP All-in-One eingelegten Originale

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Sichern des Tintensystems](#)
- [Entfernen der Bedienfeldschablone](#)

Sichern des Tintensystems

Fragen Sie beim HP Support nach, wie das Tintensystem zu sichern ist, damit während des Transports keine Tinte aus dem HP All-in-One herauslaufen kann. Möglicherweise werden Sie aufgefordert, die Tintenpatronen durch Ersatztintenpatronen auszutauschen.

Wenn Sie einen HP All-in-One als Ersatz erhalten, lesen Sie in den Anweisungen im Versandkarton nach, wie das Tintensystem zu sichern ist. Der als Ersatz bereitgestellte HP All-in-One wird möglicherweise mit Tintenpatronen geliefert, die Sie in Ihr Gerät einsetzen und für den Transport als Auslaufschutz für das Tintensystem verwenden können.

 **Hinweis** Diese Informationen gelten nicht für Kunden in Japan. Informationen zu Serviceoptionen in Japan finden Sie unter „[HP Quick Exchange Service \(Japan\)](#)“ auf Seite 310.

Verwandte Themen

„[Auswechseln von Tintenpatronen](#)“ auf Seite 173

Entfernen der Bedienfeldschablone

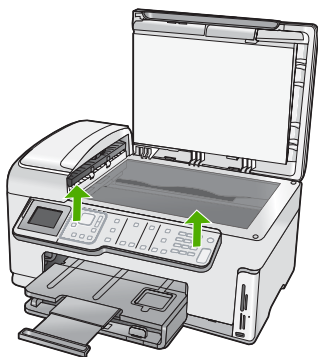
Entfernen Sie die Bedienfeldschablone, bevor Sie den HP All-in-One zur Reparatur abgeben.

 **Hinweis** Diese Informationen gelten nicht für Kunden in Japan. Informationen zu Serviceoptionen in Japan finden Sie unter „[HP Quick Exchange Service \(Japan\)](#)“ auf Seite 310.

 **Vorsicht** Sie müssen den HP All-in-One vom Stromnetz trennen, bevor Sie die folgenden Schritte ausführen.

So nehmen Sie die Bedienfeldschablone ab:

1. Drücken Sie die Taste **Ein**, um den HP All-in-One auszuschalten.
2. Ziehen Sie das Netzkabel zunächst von der Netzsteckdose und anschließend vom HP All-in-One ab. Senden Sie das Netzkabel nicht mit dem HP All-in-One ein.
3. Nehmen Sie die Bedienfeldschablone wie folgt ab:
 - a. Fassen Sie die Bedienfeldschablone an beiden Seiten an.
 - b. Heben Sie die Bedienfeldschablone mit den Fingerspitzen ab.



4. Bewahren Sie die Bedienfeldschablone auf. Senden Sie die Bedienfeldschablone nicht zusammen mit dem HP All-in-One ein.

⚠ **Vorsicht** Das HP All-in-One-Ersatzgerät wird eventuell ohne Bedienfeldschablone geliefert. Bewahren Sie die Bedienfeldschablone an einem sicheren Ort auf. Sobald Sie das HP All-in-One-Ersatzgerät erhalten, bringen Sie die Bedienfeldschablone wieder an. Sie müssen die Bedienfeldschablone anbringen, um die Bedienfeldfunktionen auf dem HP All-in-One-Ersatzgerät nutzen zu können.

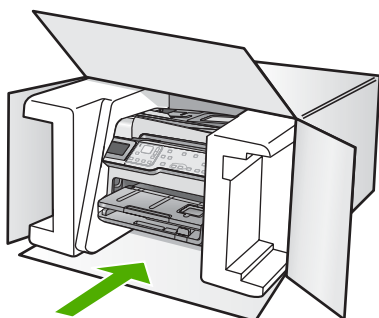
📖 **Hinweis** In den Setup-Handbuch zum HP All-in-One können Sie nachlesen, wie die Schablone anzubringen ist. Gegebenenfalls erhalten Sie zusammen mit Ihrem HP All-in-One-Austauschgerät Anweisungen zu dessen Einrichtung.

Verpacken des HP All-in-One

Führen Sie die folgenden Arbeitsschritte aus, nachdem der HP All-in-One für den Versand vorbereitet wurde.

So verpacken Sie den HP All-in-One:

1. Falls vorhanden, packen Sie den HP All-in-One für den Versand in die Originalverpackung oder das Verpackungsmaterial des Ersatzgeräts ein.



Wenn Sie die Originalverpackung nicht mehr besitzen, verwenden Sie bitte ähnliches Verpackungsmaterial. Für Transportschäden, die auf eine unsachgemäße Verpackung und/

oder einen unsachgemäßen Transport zurückzuführen sind, besteht kein Gewährleistungsanspruch.

2. Kleben Sie das Etikett für die Rücksendung außen auf den Karton.
3. Folgende Dokumente sollten dem Gerät beigelegt werden:
 - Eine vollständige Beschreibung der Symptome für das Kundendienstpersonal (Beispielseiten für die Druckqualität können hilfreich sein).
 - Eine Kopie des Kassenbelegs oder eines anderen Kaufbelegs, aus dem die Gewährleistungszeit hervorgeht.
 - Ihr Name sowie Ihre Adresse und die Telefonnummer, unter der Sie tagsüber zu erreichen sind.

17 Technische Daten

Die technischen Daten und die internationalen Zulassungsinformationen für den HP All-in-One finden Sie in diesem Abschnitt.

Weitere Spezifikationen und technische Daten finden Sie in der gedruckten Dokumentation des HP All-in-One.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Spezifikationen](#)
- [Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung](#)
- [Zulassungsinformationen](#)
- [Rechtliche Hinweise zu kabellosen Produkten](#)
- [Declaration of conformity \(European Economic Area\)](#)
- [HP Photosmart C7200 All-in-One Series Declaration of Conformity](#)

Spezifikationen

Dieser Abschnitt enthält die technischen Daten des HP All-in-One. Weitere Spezifikationen und technische Daten finden Sie in der gedruckten Dokumentation des HP All-in-One.

Systemanforderungen

Die Software- und Systemanforderungen können Sie der Infodatei entnehmen.

Informationen zu zukünftigen Betriebssystem-Releases sowie Supportinformationen finden Sie auf der HP Support-Website unter www.hp.com/support.

Papierspezifikationen

Typ	Papiergewicht	Zufuhrfach [†]	Ausgabefach [†]	Fotofach [†]
Normalpapier	75 bis 90 g/m ² (20 bis 24 lb.)	Bis zu 100 Blatt (Papiergewicht: 75 g/m ²)	50 (75 g/m ²)	Keine Angabe
Legal-Papier	75 bis 90 g/m ² (20 bis 24 lb.)	Bis zu 100 Blatt (Papiergewicht: 75 g/m ²)	50 (75 g/m ²)	Keine Angabe
Karten	Karteikarten mit 200 g/m ² (110 lb.)	Bis zu 40	25	Bis zu 20
Briefumschläge	75 bis 90 g/m ² (20 bis 24 lb.)	Bis zu 10	10	Keine Angabe
Transparentfolie	-	Bis zu 30	15 oder weniger	Keine Angabe
Etiketten	-	Bis zu 30	25	Keine Angabe
Fotopapier im Format 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	236 g/m ² (145 lb)	Bis zu 30	25	Bis zu 20

Typ	Papiergewicht	Zufuhrfach [*]	Ausgabefach [†]	Fotofach [*]
Fotopapier im Format 216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)	-	Bis zu 30	10	Keine Angabe

* Maximale Kapazität.

† Die Kapazität des Ausgabefachs hängt vom verwendeten Papiertyp und der verbrauchten Tintenmenge ab. HP empfiehlt, das Ausgabefach häufig zu leeren.

* Maximale Kapazität.



Hinweis Eine vollständige Liste der unterstützten Druckmedienformate finden Sie in der Druckersoftware.

Druckspezifikationen

- Bis zu 1200 x 1200 dpi in Schwarzweiß beim Drucken über einen Computer
- Bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert) in Farbe beim Drucken über den Computer und 1200 dpi Eingangsauflösung
- Die Druckgeschwindigkeit hängt von der Komplexität des Dokuments ab
- Panoramadruck
- Druckmethode: Thermischer Tintenstrahldruck
- Druckersprache: PCL3 GUI
- Druckleistung: Bis zu 3000 Seiten pro Monat

Kopierspezifikationen

- Kopierauflösung von 4800 x 4800
- Digitale Bildverarbeitung
- Bis zu 99 Kopien von einem Original (je nach Modell)
- Zoomen auf bis zu 400 %, An Seite anpassen (variiert je nach Modell)
- Die Kopiergeschwindigkeit hängt von der Komplexität des Dokuments ab.

Scanspezifikationen

- Integrierter Bildeditor
- Integrierte OCR-Software zur automatischen Konvertierung von gescanntem Text in editierbaren Text (falls installiert)
- Twain-kompatible Schnittstelle
- Auflösung: bis zu 4800 x 9600 dpi (je nach Modell), interpoliert 19.200 dpi (Software)
- Farbdarstellung: Farbe: 48 Bit, Graustufen: 8 Bit (256 Graustufen)
- Maximales Scanformat vom Vorlagenglas: 21,6 x 29,7 cm

Faxspezifikationen

- Eigenständiges Schwarzweiß- und Farbfaxgerät
- Bis zu 110 Kurzwahltasten (je nach Modell)
- Speicher für bis zu 120 Seiten (je nach Modell, basierend auf dem ITU-T-Testbild #1 bei Standardauflösung). Komplexere Seiten oder eine höhere Auflösung führen zu längeren Übertragungszeiten und benötigen mehr Speicherplatz.
- Manuelles Senden und Empfangen von Faxnachrichten.
- Automatische Wahlwiederholung bei belegter Leitung mit bis zu fünf Versuchen (je nach Modell)
- Automatische einmalige Wahlwiederholung, falls nicht abgenommen wird (je nach Modell)
- Bestätigungs- und Aktivitätsberichte
- CCITT/ITU-Fax der Gruppe 3 mit Fehlerkorrekturmodus

- 33,6 KBit/s Übertragungsrate
- 3 Sek. pro Seite bei einer Rate von 33,6 KBit/s (basierend auf dem ITU-T-Testbild Nr. 1 bei Standardauflösung). Komplexere Seiten oder höhere Auflösungen benötigen mehr Zeit und Speicherplatz.
- Rufzeichenerkennung mit automatischem Umschalten zwischen Faxgerät und Anrufbeantworter

	Foto (dpi)	Sehr fein (dpi)	Fein (dpi)	Standard (dpi)
Schwarz weiß	200 x 200 (8-Bit- Grauskala)	300 x 300	200 x 200	200 x 100
Farbe	200 x 200	200 x 200	200 x 200	200 x 200

Druckauflösung

Informationen zur Druckauflösung finden Sie in der Druckersoftware. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Anzeigen der Druckauflösung](#)“ auf Seite 96.

Druckleistung/Ergiebigkeit der Tintenpatronen

Weitere Informationen zur Druckleistung/Ergiebigkeit von Tintenpatronen finden Sie unter www.hp.com/pageyield.

Akustikinformationen

Wenn Sie Zugriff auf das Internet haben, können Sie akustische Informationen von der HP Website abrufen. Rufen Sie folgende Website auf: www.hp.com/support.

Papierspezifikationen für Duplex-Einheit

Tabelle 17-1 Druckmediengewicht

Typ	Abmessungen	Gewicht
Papier	Letter: 8,5 x 11 Zoll US-Executive: 7,25 x 10,5 Zoll DIN A4: 210 x 297 mm DIN A5: 148 x 210 mm	60 bis 90 g/m ² (16 bis 24 lb.)
Broschürenpapier	Letter: 8,5 x 11 Zoll DIN A4: 210 x 297 mm	Bis zu 180 g/m ² (48 lb., Bindung)
Karten und Fotos	4 x 6 Zoll 5 x 8 Zoll 10 x 15 Zoll DIN A6: 105 x 148,5 mm Hagaki: 100 x 148 mm	Bis zu 200 g/m ² (110 lb. Index)

Ausrichtungsverschiebung

0,006 mm/mm bei Normalpapier (2. Seite)

Medientyp

- Normalpapier
- Inkjet-Papier

- Broschürenpapier
- Karteikarten, Postkarten, Hagaki



Hinweis Die Verfügbarkeit der Medientypen variiert je nach Land/Region.

Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung

Hewlett-Packard hat sich der umweltfreundlichen Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte verpflichtet. Das Gerät ist so konzipiert, dass es recycelt werden kann. Die Anzahl der verwendeten Materialien wurde auf ein Minimum reduziert, ohne die Funktionalität und Zuverlässigkeit einzuschränken. Verbundstoffe wurden so entwickelt, dass sie einfach zu trennen sind. Die Befestigungs- und Verbindungsteile sind gut sichtbar und leicht zugänglich und können mit gebräuchlichen Werkzeugen abmontiert werden. Wichtige Komponenten wurden so entwickelt, dass bei Demontage- und Reparaturarbeiten leicht darauf zugegriffen werden kann.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der HP Website

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/index.html

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Papier](#)
- [Kunststoff](#)
- [Datenblätter zur Materialsicherheit](#)
- [Recycling-Programm](#)
- [Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien](#)
- [Energieverbrauch](#)
- [Sonderbehandlung von Materialien](#)
- [Warnhinweis für Benutzer in Kalifornien](#)
- [NDL battery disposal](#)
- [Taiwan battery statement](#)
- [Disposal of Waste Equipment by Users in Private Households in the European Union](#)

Papier

Dieses Produkt ist für die Verwendung von Recyclingpapier gemäß DIN 19309 und EN 12281:2002 geeignet.

Kunststoff

Kunststoffteile mit einem Gewicht von mehr als 25 Gramm sind gemäß internationalen Normen gekennzeichnet, um die Identifizierung des Kunststoffs zu Recyclingzwecken nach Ablauf der Lebensdauer des Produkts zu vereinfachen.

Datenblätter zur Materialsicherheit

Sicherheitsdatenblätter finden Sie auf der HP Webseite unter:

www.hp.com/go/msds

Recycling-Programm

HP bietet in vielen Ländern/Regionen eine wachsende Anzahl von Rückgabe- und Recycling-Programmen an, und kooperiert mit einigen der weltweit größten Recycling-Zentren für Elektronik. Durch den Wiederverkauf seiner gängigsten Produkte trägt HP zur Bewahrung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zum Recycling von HP Produkten finden Sie auf der Website

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien

HP setzt sich für den Schutz der Umwelt ein. Das Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterial wird in vielen Ländern/Regionen angeboten und ermöglicht es Ihnen,

gebrauchte Druckpatronen kostenlos einer Wiederverwertung zuzuführen. Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Website:

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Energieverbrauch

Mit diesem Produkt sparen Sie Strom und sichern natürliche Ressourcen, ohne dabei Leistungseinbußen in Kauf nehmen zu müssen. Es wurde so konzipiert, dass der Gesamtstromverbrauch sowohl während des Betriebs als auch bei Inaktivität des Geräts gesenkt wird. Detaillierte Informationen zum Stromverbrauch finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit dem HP All-in-One geliefert wird.

Sonderbehandlung von Materialien

Auf der Hauptplatine dieses HP Produkts befindet sich ein Lithium-Mangandioxid-Akku, der nach am Ende der Nutzungsdauer möglicherweise eine spezielle Entsorgung erfordert.

Warnhinweis für Benutzer in Kalifornien

Der Akku, der im Lieferumfang dieses Produkts enthalten ist, kann Perchlorat enthalten. Für den Umgang mit solchen Materialien gelten möglicherweise spezielle Richtlinien. Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Website:

www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate

NDL battery disposal



Dit HP Product bevat een lithium-manganees-dioxide batterij. Deze bevindt zich op de hoofdprintplaat. Wanneer deze batterij leeg is, moet deze volgens de geldende regels worden afgevoerd.

Taiwan battery statement



廢電池請回收

Please recycle waste batteries.

Disposal of Waste Equipment by Users in Private Households in the European Union



Technische Daten	English	Disposal of Waste Equipment by Users in Private Households in the European Union This symbol on the product or on its packaging indicates that this product must not be disposed of with your other household waste. Instead, it is your responsibility to dispose of your waste equipment by handing it over to a designated collection point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. The separate collection and recycling of your waste equipment at the time of disposal will help to conserve natural resources and ensure that it is recycled in a manner that protects human health and the environment. For more information about where you can drop off your waste equipment for recycling, please contact your local city office, your household waste disposal service or the shop where you purchased the product.
	Français	Evacuation des équipements usagés par les utilisateurs dans les foyers privés au sein de l'Union européenne La présence de ce symbole sur le produit ou sur son emballage indique que vous ne pouvez pas vous débarrasser de ce produit de la même façon que des déchets courants. Au contraire, vous êtes responsable de l'évacuation de vos équipements usagés et, à cet effet, vous êtes tenu de les remettre à un point de collecte agréé pour le recyclage des équipements électriques et électroniques usagés. Le tri, l'évacuation et le recyclage séparés de vos équipements usagés permettent de préserver les ressources naturelles et de s'assurer que ces équipements sont recyclés dans le respect de la santé humaine et de l'environnement. Pour plus d'informations sur les lieux de collecte des équipements usagés, veuillez contacter votre mairie, votre service de traitement des déchets ménagers ou le magasin où vous avez acheté le produit.
	Deutsch	Entsorgung von Elektrogeräten durch Benutzer in privaten Haushalten in der EU Dieses Symbol auf dem Produkt oder dessen Verpackung gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden kann. Es obliegt daher Ihrer Verantwortung, das Gerät an einer entsprechenden Stelle für die Entsorgung oder Wiederverwertung von Elektrogeräten oder Alt-Altzangeben (z.B. ein Wertstoffhof). Die separate Sammlung und das Recycling Ihrer alten Elektrogeräte zum Zeitpunkt Ihrer Entsorgung trägt zum Schutz der Umwelt bei und gewährleistet, dass sie auf eine Art und Weise recycelt werden, die keine Gefährdung für die Gesundheit des Menschen und der Umwelt darstellt. Weitere Informationen darüber, wo Sie alte Elektrogeräte zum Recyceln abgeben können, erhalten Sie bei den örtlichen Behörden, Wertstoffhöfen oder dort, wo Sie das Gerät erworben haben.
	Italiano	Smaltimento di apparecchiature da rottamare da parte di privati nell'Unione Europea Questo simbolo che appare sul prodotto o sulla confezione indica che il prodotto non deve essere smaltito assieme agli altri rifiuti domestici. Gli utenti devono provvedere allo smaltimento delle apparecchiature da rottamare portandole al luogo di raccolta dei rifiuti elettrici ed elettronici. La raccolta e il riciclaggio separato delle apparecchiature da rottamare in fase di smaltimento favoriscono la conservazione delle risorse naturali e garantiscono che tali apparecchiature vengano rottamate nel rispetto dell'ambiente e della tutela della salute. Per ulteriori informazioni sui punti di raccolta delle apparecchiature da rottamare, contattare il proprio comune di residenza, il servizio di smaltimento dei rifiuti locale o il negozio presso il quale è stato acquistato il prodotto.
	Español	Eliminación de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos por parte de usuarios domésticos en la Unión Europea Este símbolo en el producto o en el embalaje indica que no se puede deschar el producto junto con los residuos domésticos. Por el contrario, si debe eliminar este tipo de residuo, es responsabilidad del usuario entregarlo en un punto de recogida designado de reciclado de aparatos electrónicos y eléctricos. El reciclaje y la recogida por separado de estos residuos en el momento de la eliminación ayudará a preservar recursos naturales y a garantizar que el reciclaje proteja la salud y el medio ambiente. Si desea información adicional sobre los lugares donde puede dejar este residuo para su reciclado, póngase en contacto con las autoridades locales de su ciudad, con el servicio de gestión de residuos domésticos o con la tienda donde adquirió el producto.
	Česky	Likvidace vyzluzitelho zariadení uživatelů v domácnosti v zemích EU Toto značka na produktu nebo na jeho obalu označuje, že tento produkt nesmí být likvidován prostým vyhozením do běžného domovního odpadu. Odpovědnost za to, že vyzluzitelé zariadení budou předána k likvidaci do stanovených ústedních míst ustejných k recyklaci vyzluzitelho elektrického a elektronického zariadení. Likvidace vyzluzitelho zariadení samostatným sběrem a recyklací napomáhá zachování přírodních zdrojů a zajišťuje, že recyklace proběhne způsobem chránícím lidské zdraví a životní prostředí. Další informace o tom, kam můžete vyzluzitelé zariadení předat k recyklaci, můžete získat od úřadů místní samosprávy, od společnosti poskytující svoz a likvidaci domovního odpadu nebo v obchodě, kde jste produkt zakoupili.
	Dansk	Bortskaffelse af affaldsudstyr for brugere i private husholdninger i EU Dette symbol på produktet eller på dets emballage indikerer, at produktet ikke må bortskaffes sammen med andet husholdningsaffald. I stedet er det din ansvar at bortskaffe affaldsudstyret ved at aflevere det på den til benævnte indsamlingsskema med henblik på genbrug af elektrisk og elektronisk affaldsudstyr. Den separate indsamling og genbrug af alt affaldsudstyr på tidspunktet for bortskaffelse er med til at bevare naturlige ressourcer og sikre, at genbrug finder sted på en måde, der beskytter menneskers helbred samt miljøet. Hvis du vil vide mere om, hvor du kan aflevere dit affaldsudstyr til genbrug, kan du kontakte kommunens kontor eller den forretning, hvor du købte produktet.
	Nederlands	Afvoer van afgedankte apparatuur door gebruikers in particuliere huishoudens in de Europese Unie Dit symbool op het product of de verpakking geeft aan dat dit product niet samen afgevoerd met het huishoudelijk afval. Het is uw verantwoordelijkheid uw afgedankte apparatuur af te leveren op een aangewezen plaats voor de afvoer van elektronisch en elektrisch afval. Het afvoeren van afgedankte apparatuur op een aangewezen plaats helpt de natuurlijke bronnen te behouden en zorgt ervoor dat de afvalstoffen op een verantwoorde manier worden verwerkt. Voor meer informatie over waar u uw afgedankte apparatuur kunt inleveren voor recycling kunt u contact opnemen met het gemeentehuis of uw woonplaats, de reinigingsdienst of de winkel waar u het product hebt aangekocht.
	Esti	Krajaajadomlastikas kasutajate kõrvaldatavate seadmete käitlemine Euroopa Liides Kui tootel või toote pakendil on see sümbol, ei tohi seda toodet viia tavajäätmete hulka. Teie kohus on viia tarbetuks muuhuvud seade selleks ettenähtud elektr- ja elektroonikaseadmete ühisestimeetlikusse liitumisekohasse seadmete eraldi kogumise ja käitlemise alusel sõltava kogumiskorralduse ning tagada, et käitlemine toimiks inimtunde teistele ja looduskeskkonnale ohutult. Lisateave selle kohta, kuhu saate ühisestimeetlikusse seadmeid käitlemaks viia, saate küsida kohalikul omavalitsusel, olemäärmiste ühisestimeetlikust või kauplustest, kust te seadmeid ostsite.
	Suomi	Hävettämättömien laitteiden käsittely kotitalouksissa Euroopan unionin alueella Tämä lausekeosa tai sen pakkausosassa oleva merkintä osoittaa, että tuotetta ei saa hävittää tavallisten jätteen mukana. Käyttäjän velvollisuus on huolehtia siitä, että hävettävillä laite kuitellutetaan sähkö- ja elektronikalaitteiden keräyskeskukseen. Hävettämättömien laitteiden erillinen keräys ja käsittely suojaa luonnonvarojen, ihmisen toiminnalla varustettujen ympäristöjen, sekä luonnon ja ihmisen terveyttä, jolloin tuotteita voidaan kierrättää. Saat lisätietoja laitteiden hävittämisestä kiertäen käsitteilykeskuksesta paikallisesta viranomaisesta, jätteenkäsittelijästä tai liikkeestä jätteenmyyjäältä.
	Ukrayna	Надання ухвалення зусиль користувачів у приватних домогосподарствах Цей символ на продукті або на його упаковці вказує на те, що цей продукт не можна викинути разом з іншими побутовими відходами. Натомість, відповідно до закону, ви повинні надати зусиль для утилізації цього продукту окремо від інших побутових відходів. Це означає, що ви повинні доставити цей продукт до спеціально встановлених пунктів збору електричного та електронного обладнання. Це допоможе зберегти природні ресурси та забезпечить, щоб процес утилізації відбувався таким чином, який не становить загрози здоров'язі людини та довкіллю. Для отримання додаткової інформації про те, куди можна доставити цей продукт для утилізації, зверніться до місцевої влади, до підприємства, яке надає послуги з вивозу побутових відходів, або до магазину, де ви купили цей продукт.
	Magyar	A hulladékokat kezelési a magánháztartásokban az Európai Unióban Ez a szimbólum, amely a termék vagy annak csomagolásán van feltüntetve, azt jelzi, hogy a termék nem kezelhető együtt az egyéb háztartási hulladékkal. Az Ön feladata, hogy a készülék hulladékanyagait eljuttassa olyan kijelölt gyűjtőhelyre, amely az elektronikus hulladékokat és az elektronikus berendezéseket a hulladékkezelési ponton foglalkoztatja. A hulladékanyagok elválasztott gyűjtése és újrahasznosítása hozzájárul a természeti erőforrások megőrzéséhez, egyúttal azt is biztosítja, hogy a hulladék újrahasznosítása az egészséges és a környezetet nem ártalmas módon történjen. Ha további információra van szüksége, forduljon a helyi önkormányzatához, a háztartási hulladék begyűjtésével foglalkozó vállalkozás vagy a termék forgalmazójához.
	Lavendia	Lietuvoti atliekavimas no nedirgamis ieršim Europos Sąjungaose privatuos mājomsaimniecībās Šis simbols uz ierces vai tā iepakojuma norāda, ka šis ierces nedrīkst ievest kopā ar citiem mājomsaimniecības atliekām. Jūs esat atbildīgi par atliekavāšanu no nedrīgā ierces, to nododot nodrīgā savākšanas vietai, lai šī ierces nedrīgā elektriskā un elektroniskā aprīkojuma atveidēji pārstrādātu. Speciāli nedrīgā ierces savākšana un atveidēji pārstrādā palīdz saglabāt dabas resursus un nodrošina tādu atveidēji pārstrādi, kas nerada cilvēku veselību un apkārtējās vides. Lai iegūtu papildu informāciju par to, kur atveidēji pārstrādāt var nodrīgā nedrīgā ierces, lodz, sazinieties ar vietējo pašvaldību, mājomsaimniecības atlieku savākšanas dienestu vai veikalu, kurā iegādājāties šo ierces.
	Lietuvaišiai	Europos Sąjungos vartotojų ir privačių namų ūkių atliekamas įrangos šalinimas Šis simbolis ant produkto arba jo pakuotės rodo, kad produktas negali būti šalinamas kartu su kitomis namų ūkių atliekomis. Jūs privalote išimti savo atliekamas įrangą atliekamų įrangos atliekamas elektronikos ir elektrinės įrangos perdirbimo punktą. Jei atliekama įranga bus atveikta įrengimo, bus išsaugoti natūralūs išteklių ir užtiklinta, kad įranga būtų perdirbta žmogaus sveikatai ir gamtą tausojančiu būdu. Dėl informacijos apie tai, kur galite išimti atliekamas perdirbti skirtą įrangą kreipkitės į atliekamas vietas namų, namų ūkių atliekų šalinimo tarnybą arba į jėgavietę, kurioje pildote produktą.
	Polak	Utylizacja zużytego sprzętu przez użytkowników domowych w Unii Europejskiej Symbol ten umieszczony na produkcie lub opakowaniu oznacza, że tego produktu nie należy wyrzucać razem z innymi odpadami domowymi. Użytkownik jest odpowiedzialny za dostarczenie zużytego sprzętu do wyznaczonego punktu gromadzenia zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych. Gromadzenie osobno i recykling tego typu odpadów przyczynia się do ochrony zasobów naturalnych i jest bezpieczny dla zdrowia i środowiska naturalnego. Dalsze informacje na temat sposobu utylizacji zużytych urządzeń można uzyskać z odpowiednich władz lokalnych, w przedsiębiorstwach zajmujących się usuwaniem odpadów lub w miejscu zakupu produktu.
	Portugak	Descarte de equipamentos por usuários em residências de União Europeia Este símbolo no produto ou na embalagem indica que o produto não pode ser descartado junto com o lixo doméstico. No entanto, é sua responsabilidade levar os equipamentos a serem descartados a um ponto de coleta designado para o reciclagem de equipamentos eletro-eletrônicos. A coleta separada e o reciclagem dos equipamentos no momento do descarte ajudam na conservação das recursos naturais e garantem que os equipamentos serão reciclados de forma a proteger a saúde das pessoas e o meio ambiente. Para obter mais informações sobre onde descartar equipamentos para reciclagem, entre em contato com o escritório local de sua cidade, o serviço de limpeza pública de seu bairro ou a loja em que adquiriu o produto.
	Slovenia	Postup porazavitel'ov v krajnih Evropske unije pri vyhazovanju zariadenia v domácnosti použivajú na odpadu Tento symbol na produkte alebo na jeho obale znamená, že nesmie byť vyhodený s iným komunálnym odpadom. Namiesto toho máte povinnosť odovzdať toto zariadenie na zbernom mieste, kde sa zabezpečuje recyklácia elektrických a elektronických zariadení. Separovanie zber a recyklácia zariadenia uspešne na odpad pomôže chrániť prírodné zdroje a zabezpečí taký spôsob recyklácie, ktorý bude chrániť ľudské zdravie a životné prostredie. Ďalšie informácie o separovaní zber a recyklácii získate na miestnom obecnom úrade, vo firme zabezpečujúcej zber vášho komunálneho odpadu alebo v predajni, kde ste produkt kúpili.
	Slovenština	Ravnanje z odpadno opremo v gospodinjstvih znotraj Evropske unije To znač na izdelku ali embalaži izdelka pomeni, da izdelka ne smete odložiti skupaj z drugim gospodinjstvenim odpadki. Odpadno opremo ste dolžni oddati na zloženem zbirnem mestu za recikliranje odpadne elektrčne in elektronske opreme. Z ločenim zbiranjem in recikliranjem odpadne opreme ob odložitvi boste pomagali ohraniti naravne vire in zagotovili, da bo odpadna oprema reciklirana tako, da se ne bo škodovalo ljudi in okolje. Ve informacij o mestih, kjer lahko oddate odpadno opremo za recikliranje, lahko dobite na občini, v komunalnem podjetju ali trgovini, kjer ste izdelek kupili.
	Svenska	Kassering av förbrukningsmaterial, för hem- och privatverksamheter i EU Produkt eller produktförpackning med den här symbolen får inte kasseras med vanligt hushållsaffall. I stället har du ansvar för att produkten lämnas in på behörig återvinningsskolor för återvinning av el- och elektroniska produkter. Genom att lämna kasserade produkter till återvinning hjälper du till att bevara våra gemensamma naturresurser. Dessutom skyddas både människor och miljön när produkter återvinns på rätt sätt. Kommunal myndighet, saneringsföretag eller butik där varan köptes kan ge mer information om var du lämnar kasserade produkter för återvinning.

Zulassungsinformationen

Der HP All-in-One erfüllt die Produktanforderungen der Kontrollbehörden in Ihrem Land/Ihrer Region.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Zulassungsmodellnummer](#)
- [FCC statement](#)
- [Notice to users of the U.S. telephone network: FCC requirements](#)
- [Note à l'attention des utilisateurs du réseau téléphonique canadien/notice to users of the Canadian telephone network](#)
- [Notice to users in the European Economic Area](#)
- [Notice to users of the German telephone network](#)
- [Australia wired fax statement](#)
- [Notice to users in Korea](#)
- [VCCI \(Class B\) compliance statement for users in Japan](#)
- [Notice to users in Japan about power cord](#)
- [Geräuschemission](#)

Zulassungsmodellnummer

Dem Gerät wurde zu Identifizierungszwecken eine modellspezifische Zulassungsnummer zugewiesen. Die Zulassungsmodellnummer Ihres Produkts lautet SDGOB-0713. Diese Modellidentifikationsnummer darf nicht mit dem Produktnamen (z. B. HP Photosmart C7200 All-in-One Series) oder der Modellnummer (z. B. CC567A) verwechselt werden.

FCC statement**FCC statement**

The United States Federal Communications Commission (in 47 CFR 15.105) has specified that the following notice be brought to the attention of users of this product.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and the receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

For further information, contact:

Manager of Corporate Product Regulations
Hewlett-Packard Company
3000 Hanover Street
Palo Alto, Ca 94304
(650) 857-1501

Modifications (part 15.21)

The FCC requires the user to be notified that any changes or modifications made to this device that are not expressly approved by HP may void the user's authority to operate the equipment.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Notice to users of the U.S. telephone network: FCC requirements

This equipment complies with FCC rules, Part 68. On this equipment is a label that contains, among other information, the FCC Registration Number and Ringer Equivalent Number (REN) for this equipment. If requested, provide this information to your telephone company.

An FCC compliant telephone cord and modular plug is provided with this equipment. This equipment is designed to be connected to the telephone network or premises wiring using a compatible modular jack which is Part 68 compliant. This equipment connects to the telephone network through the following standard network interface jack: USOC RJ-11C.

The REN is useful to determine the quantity of devices you may connect to your telephone line and still have all of those devices ring when your number is called. Too many devices on one line might result in failure to ring in response to an incoming call. In most, but not all, areas the sum of the RENs of all devices should not exceed five (5). To be certain of the number of devices you may connect to your line, as determined by the REN, you should call your local telephone company to determine the maximum REN for your calling area.

If this equipment causes harm to the telephone network, your telephone company might discontinue your service temporarily. If possible, they will notify you in advance. If advance notice is not practical, you will be notified as soon as possible. You will also be advised of your right to file a complaint with the FCC. Your telephone company might make changes in its facilities, equipment, operations, or procedures that could affect the proper operation of your equipment. If they do, you will be given advance notice so you will have the opportunity to maintain uninterrupted service. If you experience trouble with this equipment, please contact the manufacturer, or look elsewhere in this manual, for warranty or repair information. Your telephone company might ask you to disconnect this equipment from the network until the problem has been corrected or until you are sure that the equipment is not malfunctioning.

This equipment may not be used on coin service provided by the telephone company.

Connection to party lines is subject to state tariffs. Contact your state public utility commission, public service commission, or corporation commission for more information.

This equipment includes automatic dialing capability. When programming and/or making test calls to emergency numbers:

- Remain on the line and explain to the dispatcher the reason for the call.
- Perform such activities in the off-peak hours, such as early morning or late evening.



Note The FCC hearing aid compatibility rules for telephones are not applicable to this equipment.

The Telephone Consumer Protection Act of 1991 makes it unlawful for any person to use a computer or other electronic device, including fax machines, to send any message unless such message clearly contains in a margin at the top or bottom of each transmitted page or on the first page of transmission, the date and time it is sent and an identification of the business, other entity, or other individual sending the message and the telephone number of the sending machine or such business, other entity, or individual. (The telephone number provided might not be a 900 number or any other number for which charges exceed local or long-distance transmission charges.) In order to program this information into your fax machine, you should complete the steps described in the software.

Note à l'attention des utilisateurs du réseau téléphonique canadien/notice to users of the Canadian telephone network

Note à l'attention des utilisateurs du réseau téléphonique canadien/Notice to users of the Canadian telephone network

Cet appareil est conforme aux spécifications techniques des équipements terminaux d'Industrie Canada. Le numéro d'enregistrement atteste de la conformité de l'appareil. L'abréviation IC qui précède le numéro d'enregistrement indique que l'enregistrement a été effectué dans le cadre d'une Déclaration de conformité stipulant que les spécifications techniques d'Industrie Canada ont été respectées. Néanmoins, cette abréviation ne signifie en aucun cas que l'appareil a été validé par Industrie Canada.

Pour leur propre sécurité, les utilisateurs doivent s'assurer que les prises électriques reliées à la terre de la source d'alimentation, des lignes téléphoniques et du circuit métallique d'alimentation en eau sont, le cas échéant, branchées les unes aux autres. Cette précaution est particulièrement importante dans les zones rurales.



Remarque Le numéro REN (Ringer Equivalence Number) attribué à chaque appareil terminal fournit une indication sur le nombre maximal de terminaux qui peuvent être connectés à une interface téléphonique. La terminaison d'une interface peut se composer de n'importe quelle combinaison d'appareils, à condition que le total des numéros REN ne dépasse pas 5.

Basé sur les résultats de tests FCC Partie 68, le numéro REN de ce produit est 0.0B.

This equipment meets the applicable Industry Canada Terminal Equipment Technical Specifications. This is confirmed by the registration number. The abbreviation IC before the registration number signifies that registration was performed based on a Declaration of Conformity indicating that Industry Canada technical specifications were met. It does not imply that Industry Canada approved the equipment.

Users should ensure for their own protection that the electrical ground connections of the power utility, telephone lines and internal metallic water pipe system, if present, are connected together. This precaution might be particularly important in rural areas.



Note The REN (Ringer Equivalence Number) assigned to each terminal device provides an indication of the maximum number of terminals allowed to be connected to a telephone interface. The termination on an interface might consist of any combination of devices subject only to the requirement that the sum of the Ringer Equivalence Numbers of all the devices does not exceed 5.

The REN for this product is 0.0B, based on FCC Part 68 test results.

Notice to users in the European Economic Area

Notice to users in the European Economic Area



This product is designed to be connected to the analog Switched Telecommunication Networks (PSTN) of the European Economic Area (EEA) countries/regions.

Network compatibility depends on customer selected settings, which must be reset to use the equipment on a telephone network in a country/region other than where the product was purchased. Contact the vendor or Hewlett-Packard Company if additional product support is necessary.

This equipment has been certified by the manufacturer in accordance with Directive 1999/5/EC (annex II) for Pan-European single-terminal connection to the public switched telephone network (PSTN). However, due to differences between the individual PSTNs provided in different countries, the approval does not, of itself, give an unconditional assurance of successful operation on every PSTN network termination point.

In the event of problems, you should contact your equipment supplier in the first instance.

This equipment is designed for DTMF tone dialing and loop disconnect dialing. In the unlikely event of problems with loop disconnect dialing, it is recommended to use this equipment only with the DTMF tone dial setting.

Notice to users of the German telephone network

Hinweis für Benutzer des deutschen Telefonnetzwerks

Dieses HP-Fax ist nur für den Anschluss eines analogen Public Switched Telephone Network (PSTN) gedacht. Schließen Sie den TAE N-Telefonstecker, der im Lieferumfang des HP All-in-One enthalten ist, an die Wandsteckdose (TAE 6) Code N an. Dieses HP-Fax kann als einzelnes Gerät und/oder in Verbindung (mit serielltem Anschluss) mit anderen zugelassenen Endgeräten verwendet werden.

Australia wired fax statement

In Australia, the HP device must be connected to Telecommunication Network through a line cord which meets the requirements of the Technical Standard AS/ACIF S008.

Notice to users in Korea

사용자 안내문(B급 기기)

이 기기는 비업무용으로 전자파 적합 등록을 받은 기기로서, 주거지역에서는 물론 모든 지역에서 사용할 수 있습니다.

VCCI (Class B) compliance statement for users in Japan

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会（VCCI）の基準に基づくクラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると受信障害を引き起こすことがあります。

取り扱い説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

Notice to users in Japan about power cord

製品には、同梱された電源コードをお使い下さい。

同梱された電源コードは、他の製品では使用出来ません。

Geräuschemission

Geräuschemission

$L_{pA} < 70$ dB am Arbeitsplatz im Normalbetrieb nach DIN 45635 T. 19

Rechtliche Hinweise zu kabellosen Produkten

Dieser Abschnitt enthält die folgenden rechtlichen Hinweise für kabellose Produkte:

- [Wireless: Exposure to radio frequency radiation](#)
- [Wireless: Notice to users in Brazil](#)
- [Wireless: Notice to users in Canada](#)
- [European Union Regulatory Notice](#)
- [Wireless: Notice to users in Taiwan](#)

Wireless: Exposure to radio frequency radiation

Exposure to radio frequency radiation



Caution The radiated output power of this device is far below the FCC radio frequency exposure limits. Nevertheless, the device shall be used in such a manner that the potential for human contact during normal operation is minimized. This product and any attached external antenna, if supported, shall be placed in such a manner to minimize the potential for human contact during normal operation. In order to avoid the possibility of exceeding the FCC radio frequency exposure limits, human proximity to the antenna shall not be less than 20 cm (8 inches) during normal operation.

Wireless: Notice to users in Brazil

Aviso aos usuários no Brasil

Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito à proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário. (Res.ANATEL 282/2001).

Notice to users in Canada/Note à l'attention des utilisateurs canadiens

For Indoor Use. This digital apparatus does not exceed the Class B limits for radio noise emissions from the digital apparatus set out in the Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications. The internal wireless radio complies with RSS 210 and RSS GEN of Industry Canada.

Utiliser à l'intérieur. Le présent appareil numérique n'émet pas de bruit radioélectrique dépassant les limites applicables aux appareils numériques de la classe B prescrites dans le Règlement sur le brouillage radioélectrique édicté par le ministère des Communications du Canada. Le composant RF interne est conforme à la norme RSS-210 and RSS GEN d'Industrie Canada.

European Union Regulatory Notice

Rechtlicher Hinweis für die Europäische Union

Produkte mit der CE-Kennzeichnung entsprechen den folgenden EU-Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC
- EMC-Richtlinie 89/336/EEC

Die Erfüllung der CE-Richtlinien dieses Produkts ist nur gewährleistet, sofern die Stromversorgung über den ordnungsgemäßen Wechselstromadapter mit der CE-Kennzeichnung erfolgt, der von HP zur Verfügung gestellt wird.

Falls dieses Produkt Telekommunikationsfunktionen aufweist, erfüllt es zudem die erforderlichen Anforderungen der folgenden EU-Richtlinie:

- R&TTE-Richtlinie 1999/5/EC

Die Erfüllung dieser Richtlinien impliziert die Konformität mit den harmonisierten europäischen Standards (Europäische Normen), die in der von HP für dieses Produkt oder die entsprechende Produktfamilie herausgegebenen EU-Konformitätserklärung aufgeführt sind. Eine entsprechende Erfüllung ist durch folgende Konformitätskennzeichnung auf dem Produkt erkennbar.



Die drahtlose Telekommunikationsfunktion dieses Produkts kann in folgenden EU- und EFTA-Ländern verwendet werden:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Wireless: Notice to users in Taiwan

低功率電波輻射性電機管理辦法

第十二條

經型式認證合格之低功率射頻電機，非經許可，公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更設計之特性及功能。

第十四條

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。

前項合法通信，指依電信法規定作業之無線電通信。低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫藥用電波輻射性電機設備之干擾。

Declaration of conformity (European Economic Area)

The Declaration of Conformity in this document complies with ISO/IEC 17050-1 and EN 17050-1. It identifies the product, manufacturer's name and address, and applicable specifications recognized in the European community.

HP Photosmart C7200 All-in-One Series Declaration of Conformity



DECLARATION OF CONFORMITY

according to ISO/IEC 17050-1 and EN 17050-1

Supplier's Name: Hewlett-Packard Company DoC#: SDGOB-0713-rel.2.0
Supplier's Address: 16399 West Bernardo Drive
San Diego, CA 92127-1899, USA

declares, that the product

Product Name and Model: HP Photosmart C7200 Series (CC564A)
Regulatory Model Number:¹⁾ SDGOB-0713
Product Options: ALL
Radio Module: RSVLD-0608
Power Adapter: 0957-2230

conforms to the following Product Specifications and Regulations:

EMC: CISPR 22:1997+A1:2000+A2:2002 / EN 55022:1998+A1:2000+A2:2003 Class B
CISPR 24:1997+A1:2001+A2:2002 / EN 55024:1998+A1:2001+A2:2003 Class B
EN 301 489-1 V1.4.1:2002 / EN 301 489-17 V1.2.1:2002
IEC 61000-3-2:2000+A1:2000+A2:2005 / EN 61000-3-2:2000+A2:2005
IEC 61000-3-3:1994+A1:2001 / EN 61000-3-3:1995+A1:2001
FCC Title 47 CFR, Part 15 Class B / ICES-003, Issue 4
GB9254:1998, GB17625.1:2003

SAFETY: IEC 60950-1:2001 / EN 60950-1:2001
IEC 60825-1 Ed. 1.2:2001 / EN 60825-1+A2+A1:2002 (LED)
GB4943:2001

TELECOM: TBR21:1998, FCC Title 47 CFR Part 68, TIA/EIA/968:2001

RADIO: EN 300 328 V1.6.1:2004-11

HEALTH: EU: 1999/519/EC

This Device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two Conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

The product herewith complies with the requirements of the EMC Directive 2004/108/EC, the Low Voltage Directive 2006/95/EC and the R&TTE Directive 1999/5/EC and carries the CE-Marking accordingly.

Additional Information:

1. This product is assigned a Regulatory Model Number which stays with the regulatory aspects of the design. The Regulatory Model Number is the main product identifier in the regulatory documentation and test reports, this number should not be confused with the marketing name or the product numbers.

San Diego, CA, USA
17 January, 2007

Local contact for regulatory topics only:

EMEA: Hewlett-Packard GmbH, HQ-TRE, Herrenberger Strasse 140, 71034 Böblingen, Germany
U.S.: Hewlett-Packard, 3000 Hanover St., Palo Alto 94304, U.S.A. 650-857-1501

Index

Symbole/Zahlen

- 10 x 15 cm-Fotopapier
 - einlegen 86
 - kopieren 135
 - Spezifikationen 315
- 2 Seiten auf 1 Blatt drucken 105
- 4 Seiten auf 1 Blatt drucken 105
- 4 x 6 Zoll-Fotopapier
 - kopieren 135
- 4 x 6 Zoll-Fotopapier
 - einlegen 86
- 802.11-Funknetzwerk,
Konfigurationsseite 61

A

- A4-Papier einlegen 84
- Abbrechen
 - Druckauftrag 110
 - Faxen 162
 - Faxweiterleitung 157
 - geplantes Fax 148
 - Kopieren 142
 - Scannen 132
 - Taste 14
- Abdeckungsunterseite
 - reinigen 171
- Abfrage für Faxempfang 156
- Ad-hoc-Netzwerk 46
- Admin-Kennwort 60
- Adressen, drucken 108
- Allgemeine Informationen,
Konfigurationsseite 59
- Anhalten
 - Druckauftrag 110
 - Faxen 162
 - Kopieren 142
 - Scannen 132
- Anrufbeantworter
 - Faxtöne werden
 - aufgezeichnet 258
 - für Verwendung mit
 - Faxfunktion einrichten 265
- An Seite anpassen 139

- An Seite anpassen (Option)
 - funktioniert nicht 237
- Anzeige
 - Maßeinheiten ändern 192
 - Wechseln der Sprache 192
- Arbeitsspeicher
 - Faxe löschen 156
- Auflösung
 - Drucken 96
- Auflösung, Fax 150
- Auswählen von Papier 81
- Auswechseln von
 - Tintenpatronen 173
- Authentifizierungstyp 64
- Automatischer Vorlageneinzug
 - Einzugsprobleme,
Fehlerbehebung 188, 207
 - Originale einlegen 79
 - reinigen 188, 207
- Automatische Verkleinerung
 - von Faxnachrichten 158

B

- Basisstation. *siehe*
Zugriffspunktverbindung
- Baud-Rate 31
- Beantwortung, Ruftonmuster 70
- Bearbeiten
 - Scanvorschau 131
- Bedienfeld
 - Elemente 13
 - Tasten 13
 - Text und Symbole eingeben 18
 - Übersicht 12
- Beidseitiges Drucken 103, 104
- Berichte
 - Anrufer-ID 166
 - Bestätigung,
Faxnachrichten 164
 - Faxprotokoll 166
 - Fehler, Faxfunktion 165

- Junk-Faxnummern 166
 - Kurzwahlliste 166
 - letzte Faxtransaktion 166
 - Protokoll, Faxnachrichten 166
 - Selbsttest 163
 - Beschädigt, Tintenpatrone 299
 - Bestätigungsberichte,
Faxnachrichten 164
 - Bestellen
 - Tintenpatronen 181
 - Tintenzubehör und -
verbrauchsmaterialien 181
 - Bilder
 - drehen 123
 - gescannte Bilder
 - bearbeiten 130
 - scannen 127
 - Scan senden 131
 - zoomen 122
 - zuschneiden 122
 - Blass 217
 - Blockieren von Nummern 159
 - Blockierte Druckkopfeinheit 194
 - Bluetooth
 - Anschluss an den
 - HP All-in-One 33
 - Drucken von einem Computer 36
 - Kennwortschlüssel-
Authentifizierung 34
 - Sicherheitseinstellungen 34
 - Verfügbarkeit 34
 - Bluetooth,
Konfigurationsseite 65
 - Briefumschläge
 - einlegen 88
 - Spezifikationen 315
 - Broschürendruck 104
- ## C
- CAT-5-Ethernet-Kabel 40

Computer-Modem, für
Verwendung mit Faxfunktion
einrichten 265
Computer-zu-Computer-
Netzwerk 46
Customer Support
Gewährleistung 307
HP Quick Exchange Service
(Japan) 310
Korea 310

D

Datei
nicht unterstützte
Formate 288
ungültiger Name 288
unlesbar 287
unterstützte Formate 289
Datum 26
Dauer des telefonischen
Supports
Dauer des Supports 309
Declaration of Conformity
United States 329
Declaration of Conformity:
European Economic Area
328
Default Gateway (802.3
verdrahtet) 60
Deinstallieren, Software 196
Diashow-Tipps 28
Display
Energiesparmodus 15
Symbole 15
DNS-Server 62
DNS-Server (802.3
verdrahtet) 61
Dokumente
gescannte Dokumente
bearbeiten 130
scannen 127
Drahtlos
Funkmodus ausschalten
54
Drahtloser Router 40
Drehen von Bildern 123
Druckaufgaben
(Registerkarte) 99
Druckeinstellungen
Auflösung 96
Ausrichtung 97
Druckqualität 206
Farbton 98

Geschwindigkeit 96
Größenänderungsoptione
n 97
Helligkeit 98
Layout 97
Papierformat 94
Papiersorte 96
Qualität 96
Sättigung 98
Verkleinern/Vergrößern 97
Drucken
2 oder 4 Seiten auf
1 Blatt 105
Adressen 108
auf Fotopapier 101
Auftrag anhalten 110
aus einem
Softwareprogramm 93
beide Papierseiten 103
Bilder spiegeln 107
blasse Seiten 212
Briefumschläge 108
Briefumschläge werden
falsch gedruckt 218
Broschüre 104
CD/DVD-Etiketten 102
Druckoptionen 94, 98
Etiketten 108
falsche Ränder 223, 224
Faxberichte 166
Faxnachrichten 155
Fehlerbehebung 218
leerer Ausdruck 225
mehrere Seiten auf einem
Blatt 105
nicht möglich 221
Poster 109
Qualität, Fehlerbehebung
207, 208, 211, 214, 216,
217, 249
randlose Fotos 101
randloses Drucken schlägt
fehl 219
richtige Reihenfolge 106
Selbsttestbericht 163
sinnlose Zeichen 221
spezielle Druckaufträge
100
Spezifikationen 316
Transferdrucke zum
Aufbügeln 107
Transparentfolien 107

umgekehrte
Seitenreihenfolge 223
vertikale Streifen 214
verzerrter Ausdruck 209
vom Computer aus 93
Vorschau 98
Webseite 110
Drucker ausrichten 175
Druckerfreigabe
Mac 38
Windows 38
Drucker gefunden (Bildschirm),
Windows 51
Druckkopf
blockiert 302
Fehlfunktion 303
Reinigen 177
Druckkopfeinheit, blockiert
194
Druckpatronen
wenig Tinte 225
Druckqualität 96
Dunkle Kopie 235
Dunkler
Faxe 151
Kopien 137
Duplexdruck 103, 104
Durchblättern von Fotos 27

E

ECM. *siehe*
Fehlerkorrekturmodus
Ein (Taste) 14
Einlegen
10 x 15 cm-Fotopapier 86
4 x 6 Zoll-Fotopapier 86
A4-Papier 84
Briefumschläge 88
Etiketten 89
großformatiges Papier 84
Grußkarten 89
Hagaki 87
Karteikarten 87
Legal-Papier 84
Letter-Papier 84
Originale 79
Postkarten 87
Transferpapier zum
Aufbügeln 89
Transparentfolien 89
Einrichten
Anrufbeantworter 265
Computer-Modem 265

- Faxfunktion 68
- Menü 17
- Spezialtonfolge 70
- Taste 14
- Voicemail 265
- Einrichtung
 - Faxfunktion testen 70
- Einstellungen
 - Datum und Uhrzeit 26
 - Fax 29
 - Faxfunktion 69, 149
 - Land/Region 25
 - Netzwerk 52
 - Sprache 25
 - Standardwerte
 - wiederherstellen 54
- Einzelkurzwahleinträge 72
- Empfangen einer Faxnachricht
 - automatisch 152
 - automatische
 - Beantwortung 69
 - manuell 153
 - Ruftonanzahl bis zur
 - Beantwortung 69
- Empfangen eines Fax
 - Abrufen 156
 - Anrufe weiterleiten 157
 - Blockieren von Nummern 159
- Empfangene Pakete insgesamt (802.3 verdrahtet) 61
- Energiesparmodus 15
- Entfernen von Tinte von der Haut oder Kleidung 179
- Erneutes Drucken von
 - Faxnachrichten im Speicher 155
- Erneut installieren, Software 196
- Erweiterte
 - Netzwerkeinstellungen 55
- Etiketten
 - einlegen 89
 - Spezifikationen 315
- Europäische Union
 - Informationen zum Recycling 320
 - Richtlinie 2002/95/EC 319
- EWS. *siehe* Integrierter Webserver
- F**
 - Falsche Firmware-Version 284
 - Farbdisplay
 - Kopiervorschau 133
 - Original zuschneiden 140
 - Randverschiebung 141
 - Farbe
 - Fax 149
 - schwach 212
 - Farben
 - verlaufen 210
 - Farbton im Ausdruck ändern 98
 - Fax
 - automatischer Empfang 14
 - Einstellungen 29
 - falsche Papierbreite 295
 - Fehlerbehebung 239
 - Fotos 149
 - heller oder dunkler 151,
 - Kontrast 151
 - Probleme beim
 - Empfangen 260
 - schlechte Druckqualität 216
 - Verkleinerung 158
 - wird nicht beantwortet 260
 - Faxe
 - aus dem Speicher löschen 156
 - Faxempfang sichern 154
 - Faxen
 - abbrechen 162
 - Anrufbeantworter einrichten 265
 - Auflösung 150
 - Computer-Modem einrichten 265
 - IP Phone verwenden 281
 - Kopfzeile 71
 - Menü 17
 - Papierformat 157
 - Papierprüfung 158
 - Probleme beim
 - Empfangen 217
 - schlechte Druckqualität 207, 208, 217
 - Senden einer
 - Faxnachricht 143
 - Splitter 265
 - Splitter für parallele Leitungen 265
 - Taste 14
 - Ton- oder Pulswahl 30, über das Internet 281
 - Voicemail einrichten 265
 - Faxfunktion
 - Abfrage empfangen 156
 - Antwortmodus 69
 - automatischer Empfang 69
 - Beantwortung,
 - Ruftonmuster 70
 - Blockieren von Nummern 159
 - einrichten 68
 - Einrichtung testen 70
 - Einstellungen 69, 149
 - Faxe senden 148
 - Faxnachrichten
 - weiterleiten 157
 - Fehlerkorrekturmodus 152
 - Geschwindigkeit 31
 - Kurzwahl 72, 145
 - Lautstärke 26
 - Protokoll 166
 - Ruftonanzahl bis zur
 - Beantwortung 69
 - Spezialtonfolge 70
 - Spezifikationen 316
 - Standard Einstellungen 151
 - Text und Symbole eingeben 18
 - Faxnachricht
 - Anruf beantworten 153
 - empfangen 152
 - erneut drucken 155
 - Faxempfang sichern 154
 - IP-Telefon verwenden 161
 - über das Internet 161
 - Wahlüberwachung 146
 - Wahlwiederholung 30
 - zeitlich planen 147
 - Faxnachrichten senden
 - Pause 18
 - Faxprobleme
 - abgeschnittener Text 250, 264
 - Empfangen 239, 250, 252, 257
 - Faxtöne werden aufgezeichnet 258

- fehlende Seiten 248, 263
 - Fehlerbehebung 239
 - kein Ausdruck 263
 - langsame Übertragung 250
 - leere Seiten 217, 250
 - Rauschen in der
 - Telefonleitung 272
 - schlechte Druckqualität 208, 216, 217, 249
 - Senden 239, 245, 246, 250
 - verschmierte Tinte 207
 - FCC statement 322
 - Fehlen
 - Text auf gescanntem Dokument 234
 - Fehlend
 - Tintenpatrone 299
 - Fehlende Informationen auf Kopie 236
 - Fehler beheben
 - Drucker nicht gefunden 205
 - Netzwerkeinrichtung 199
 - Softwareinstallation 194
 - Fehlerbehebung
 - andere Benutzer im Netzwerk können auf die Speicherkarte zugreifen 231
 - blockierte
 - Druckkopfeinheit 194
 - Dateiname enthält sinnlose Zeichen 230
 - Datei oder Objekt kann nicht gefunden werden 231
 - Dateisystem 226
 - Drucken 218
 - Druckerausrichtung 192
 - Drucker nicht gefunden 201
 - Einrichtungsassistent für kabellose Netzwerke 199, 202
 - falsche Maßeinheiten 192
 - Faxprobleme 207, 208, 216, 217, 239, 245, 246, 248, 249, 250, 252, 257, 258, 260, 263, 264, 272, 281
 - Fehlermeldungen 283
 - Gerät wird nicht erkannt 199
 - Hardwareinstallation 189
 - Kommunikationsprobleme 183
 - Kopieren 235
 - Netzwerkverbindung 204
 - Passphrase, ungültig 205
 - Scannen 231
 - schwaches Signal 203
 - Sprache, Anzeige 192
 - Stau, Papier 90, 194
 - USB-Kabel 191
 - WEP-Schlüssel 204
 - Fehlerberichte, Faxfunktion 165
 - Fehlerkorrekturmodus 152
 - Fehlermeldungen
 - kein Papier 294
 - Lesen oder Schreiben einer Datei 287
 - Speicherkarten 290
 - Festlegen
 - Druckoptionen 94, 98
 - Firmware-Version 59
 - FoIP (Fax über Internetprotokoll) 161, 281
 - Foto
 - Photosmart Express (Menü) 16
 - Fotopapier
 - einlegen 86
 - kopieren 135
 - Spezifikationen 315
 - Fotos
 - drehen 123
 - drucken auf Fotopapier 101
 - Einzelbild hinzufügen 122
 - E-Mail 119
 - Entfernen von roten Augen 122
 - Farbeffekt hinzufügen 122
 - Fax 149
 - fehlend 288
 - gescannte Fotos
 - bearbeiten 130
 - Helligkeit anpassen 122
 - Horizontal spiegeln 122
 - randlos drucken 101
 - Tinte läuft aus 226
 - über HP Photosmart senden 119
 - verteilen 119
 - Zoomen 122
 - zuschneiden 122
 - Fotos durchblättern 27
 - Freigabe 51
 - Funkmodus, ausschalten 54
 - Für Netzwerk einrichten 51
- G**
- Gateway,
 - Standardeinstellung 60, 62
 - Gerät
 - nicht erkannt 296
 - reagiert nicht 219
 - Geräteadresse (Bluetooth) 65
 - Gerätename (Bluetooth) 65
 - Gescannte Bilder bearbeiten 130
 - Geschwindigkeit
 - Drucken 96
 - Kopieren 137
 - Gewährleistung 307, 309
 - Gruppenkurzwahleinträge 73
 - Grußkarten einlegen 89
- H**
- Hagaki-Karten einlegen 87
 - Hardwareadresse 61
 - Hardwareadresse (802.3 verdrahtet) 60
 - Hardwaretest, Fax 274
 - Hell
 - Kopieren 235
 - Heller
 - Faxe 151
 - Kopien 137
 - Helligkeit im Ausdruck
 - ändern 98
 - Hilfe
 - Menü 17
 - Hochformat-Ausrichtung 97
 - Hostname 59, 67
 - HP Instant Share
 - Scan senden 131
 - HP Photosmart
 - Bilder senden 119
- I**
- Identifizierungscode 71
 - Infrastrukturmodus 41
 - Integrierter Webserver
 - Einrichtungsassistent 58

- Kennworteinstellungen 60
 - über den Webbrowser zugreifen 57
 - Internet, faxen über 161
 - Internet, Faxen über 281
 - IP
 - Adresse 60, 62
 - Einstellungen 56
 - IP (Internetprotokoll)
 - Adresse 59
 - Telefon 161, 281
- J**
- Junk-Faxnummer 159
- K**
- Kabellos
 - Einrichtungsassistent, Fehlerbehebung 199, 202
 - Status 63
 - Kabellos, rechtlicher Hinweis
 - Aviso aos usuários no Brasil 326
 - exposure to wireless frequency radiation 326
 - Hinweis für Benutzer im Europäischen Wirtschaftsraum 327
 - Notice to users in Canada 327
 - Notice to users in Taiwan 328
 - Kanal, Funkkommunikation 63
 - Karteikarten einlegen 87
 - Keine Scanoptionen festgelegt, Fehler 291
 - Keine Verbindung, Fehler 290
 - Kein Papier 294
 - Kennwort, integrierter Webserver 60
 - Kennwort-schlüssel (Bluetooth) 65
 - Kommunikationsmodus 63
 - Kommunikationsprobleme
 - bidirektionale Kommunikation unterbrochen 297
 - Der HP All-in-One lässt sich nicht einschalten 189
 - Faxen 239, 245, 246, 252, 257
 - Gerät nicht erkannt 296
 - Test fehlgeschlagen 295
 - Konfigurationsquelle 62
 - Konfigurationsquelle (802.3 verdrahtet) 61
 - Konfigurationsseite
 - 802.11-Funknetzwerk 61
 - allgemeine Informationen 59
 - Bluetooth 65
 - verdrahtet (802.3) 60
 - Kontrast, Fax 151
 - Kopfzeile, Fax 71
 - Kopie
 - erstellen 133
 - Fotos verbessern 141
 - randloses Foto 138
 - Randverschiebung 141
 - Spezifikationen 316
 - Text verbessern 141
 - zuschneiden 140
 - Kopie erstellen 133
 - Kopien
 - vergrößern 140
 - verkleinern 140
 - Kopienzahl 134
 - Kopieren
 - abbrechen 142
 - An Seite anpassen (Option) funktioniert nicht 237
 - Bild wird falsch zugeschnitten 238
 - Farben verlaufen 210
 - fehlende Informationen 236
 - Fehlerbehebung 235
 - Format, benutzerdefiniert 140
 - Geschwindigkeit 137
 - Kopienzahl 134
 - leere Seite 239
 - Menü 16
 - Papierformat 135
 - Papiertypen, empfohlene 135
 - Qualität 137
 - randlose Kopie weist Ränder auf 237
 - Standardeinstellungen 138
 - Vorschau 133
 - zu dunkel 235
 - zu hell 235
 - Kopiervorschau 133
 - Kreditkarte zum Senden einer Faxnachricht verwenden 145, 146
 - Kundendienst
 - Gewährleistung 309
 - Kurzwahl
 - Drucken der Liste 75, 166
 - einrichten 72
 - Einträge bearbeiten 73
 - Einträge löschen 74
 - Einzeleinträge 72
 - Erstellen von Einträgen 72
 - Gruppeneinträge 73
 - Senden einer Faxnachricht 143
 - Senden eines Fax 145
- L**
- Land/Region einstellen 25
 - Lautstärke einstellen 26
 - Leer
 - gescanntes Bild 233
 - Leere Seite
 - Kopieren 239
 - Leere Seiten
 - Faxen 250
 - Legal-Papier
 - einlegen 84
 - kopieren 135
 - Spezifikationen 315
 - Letter-Papier
 - einlegen 84
 - kopieren 135
 - Spezifikationen 315
 - Löschen
 - Faxnachrichten im Speicher 156
 - Kurzwahleinträge 74
- M**
- MAC-Adresse 60, 61
 - Manuell
 - Faxnachricht empfangen 153
 - Senden, Faxnachricht 145, 146
 - Maximale Auflösung (Qualität) 137
 - mDNS-Dienstname 60
 - Media Access Control (MAC)-Adresse 60, 61

Medien. *siehe* Papier

Menüs

Einrichten 17

Faxen 17

Hilfe 17

Kopieren 16

Scannen an 17

Modem. *siehe* Computer-Modem

N

Nach Ablauf des Support-Zeitraums 309

Navigationsfeld 13

Netzwerk

aktualisieren 51

Einstellungen

wiederherstellen 54

erweiterte Einstellungen 55

Name 63

Netzwerkkarte 42

Sicherheit 47

Status 59

Verbindungstyp 59

Netzwerkkarte 42

Netzwerkkonfigurationsseite 59

Normale Kopierqualität 137

O

OK, Taste 13

Optimale Kopierqualität 137

Overheadfolien bedrucken 107

P

Pakete gesamt

empfangen 65

übertragen 65

Papier

auswählen 81

einlegen 84

empfohlene Kopiertypen 135

empfohlenes Papierformat

für das Drucken 94

empfohlene Typen 81, 82

falsche Breite 295

falsch eingezogen 294

falscher Typ 295

falsches Format 295

Format einstellen für Fax 157

kein Papier 294

Spezifikationen 315

Stau 90, 284, 294

Staus 186, 194

Tipps 185

Typ, prüfen vor dem

Faxen 158

ungeeignet 83

wird nicht eingezogen 216

Papierformat

Kopiereinstellung 135

Papierprüfung, Faxen 158

Papiersorte 96

Patronen. *siehe* Tintenpatronen

PC-Modem. *siehe* Computer-Modem

Peer-to-Peer-Netzwerk 46

Pfeil nach links 13

Pfeil nach rechts 13

Photosmart Express 13

Planen einer Faxnachricht 147

Poster 109

Postkarten

einlegen 87

Probleme

Drucken 218

Fehlermeldungen 283

Kopieren 235

Scannen 231

Protokoll, Faxnachrichten 166

Pulswahl 30

Q

Qualität

Drucken 96

Qualität, Kopieren 137

Querformat-Ausrichtung 97

R

Ränder

falsch 223

Text oder Grafiken

abgeschnitten 224

Randlose Fotos

Bild wird falsch

zugeschnitten 238

drucken 101

Kopie weist Ränder auf 237

Randlose Fotos mit 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)

drucken 101

Randlose Kopien 138

Rechtliche Hinweise

China 319

kabellose Produkte 326

Notice to users in Japan

(power cord) 326

Notice to users in Japan

(VCCI) 326

Notice to users in Korea

325

Richtlinie 2002/95/EC 319

Recycling

Druckpatronen 318

regulatory notices

FCC part 68

requirements 323

FCC statement 322

geräuschemission 326

notice to users of the

German telephone

network 325

notice to users of the U.S.

telephone network 323

telecom notice to users in the

European Economic

Area 325

Regulatory notices

Declaration of conformity

(European Economic

Area) 328

Declaration of Conformity

(U.S.) 329

Reinigen

Abdeckungsunterseite

171

automatischer

Vorlageneinzug 188, 207

Druckkopf 177

Gehäuse 171

Kontakte der

Tintenpatronen 177

Vorlagenglas 169

RJ-45-Stecker 40, 66, 67

Rote-Augen-Effekt entfernen 122

Router 40

Ruftonanzahl bis zur

Beantwortung 69

S

Sättigung im Ausdruck
 ändern 98

Scan
 auf Speichergerät
 speichern 130
 auf Speicherkarte
 speichern 130

Scannen
 abbrechen 132
 anhalten 132
 auf Computer speichern
 129
 Bild bearbeiten 130
 Bilder gemeinsam nutzen
 131
 Dokumente 127, 128
 falscher Zuschnitt 233
 falsches Seitenlayout 233
 Fehlerbehebung 231
 Fotos 127, 128
 Funktionen 127
 gepunktete Linien statt
 Text 233
 Keine Scanoptionen
 festgelegt, Fehler 291
 leeres Bild 233
 nicht möglich 232
 Scanspezifikationen 316
 schlägt fehl 285
 Speicherkarte 130
 Taste 14
 Text falsch 234
 Textformat falsch 234
 über das Bedienfeld 129
 über HP Photosmart
 Gemeinsam nutzen
 senden 132
 Unterbrechungen 232
 Vorschau bild bearbeiten
 131

Scannen an
 Menü 17

Scannerglas
 Originale auflegen 80
 reinigen 169

Schlechte Druckqualität
 Faxen 249

Schlechte Qualität beim
 Ausdruck von Faxen 207,
 217

Schlechte Qualität beim
 Drucken von Faxen 208

Schlechte Qualität beim
 Faxdruck 216

Schnelle Kopierqualität 137

Seitenfolge 106

Selbsttestbericht 163

Senden einer Faxnachricht
 einfache Faxnachricht 143
 Kreditkarte verwenden
 145, 146
 manuell 145, 146
 Telefonkarte verwenden
 145, 146
 Wahlüberwachung 146

Senden einer Faxnachricht an
 mehrere Empfänger 148

Senden eines Fax
 aus dem Speicher 147
 Farbfaxnachricht 149
 Faxe senden 148
 Kurzwahl 145
 mehrere Empfänger 148
 zeitlich planen 147

Senden von Bildern mit
 HP Photosmart Gemeinsam
 nutzen
 Gescannte Bilder 132

Sicherheit
 Bluetooth 66
 Bluetooth-Adapter 34
 Fehlerbehebung 47
 Netzwerk, WEP-
 Schlüssel 42, 47, 48,
 50, 63, 64

Sichtbarkeit (Bluetooth) 65

Signalstärke 63

Smart Key 42

Softwareinstallation
 deinstallieren 196
 Fehler beheben 194
 neu installieren 196

Softwareprogramm, Drucken
 aus 93

Speicher
 Faxnachrichten erneut
 drucken 155
 Faxnachrichten speichern
 154

Speicherkarten
 Datei unlesbar 287
 einsetzen 121
 fehlende Fotos 288
 Fehlermeldung 290

Fotos per E-Mail senden
 119

Fotos verteilen 119

HP All-in-One hat Probleme
 beim Lesen 227

Lese- oder Schreibfehler
 230

nicht lesbar in der
 Digitalkamera 227

nicht verfügbar 230

Scannen an 130

Speichern von Dateien auf
 dem Computer 121

Steckplätze 113

Speichern
 Faxnachrichten im
 Speicher 154
 Fotos auf Computer 121
 gescannte Bilder 129

Speichern einer Demo 28

Spezialtonfolge 70

Sprache einstellen 25

SSID
 Fehlerbehebung 202
 Funkeinstellungen 63

Standarddrucker, einrichten
 94

Standardeinstellungen
 Faxfunktion 151
 wiederherstellen 28

Standardeinstellungen
 wiederherstellen 28, 54

Standard-Gateway 62

START FAXEN
 Farbfax 14
 Schwarzweißfax 14

START KOPIEREN Farbe 14

START KOPIEREN Schwarz
 14

Status, Netzwerk 59

Stau, Papier 90, 194

Subnetzmaske 60, 62

Support
 Kontaktaufnahme 308

Support, Ablauf 308

Symbole eingeben 18

Systemanforderungen 315

T

Tasten, Bedienfeld 13

Tastenfeld 18

Technische Daten
 Druckspezifikationen 316

- Faxspezifikationen 316
- Kopierspezifikationen 316
- Papierspezifikationen 315
- Scanspezifikationen 316
- Systemanforderungen 315
- Telefon
 - Empfangen einer Faxnachricht 153
 - Senden einer Faxnachricht 145
- Telefonischer Support 309
- Telefonkabel
 - überprüfen 276
 - Verbindung schlägt fehl 276
- Telefonkarte zum Senden einer Faxnachricht verwenden 145, 146
- Telefonleitung, Ruftonmuster 70
- Telefonleitung, Ruftonmuster für Beantwortung 70
- Telefonnummern, Support 308
- Telefonnummern, Unterstützung 308
- Test der Faxleitung, Fax 278
- Test der Telefonsteckdose, Fax 275
- Testen
 - Faxanschluss 276
 - Faxeinrichtung 70
 - Fax-Hardware 274
 - Telefonkabel 276
 - Telefonsteckdose 275
 - Wählton 279
 - Zustand der Faxleitung 278
- Test für richtigen Anschluss, Fax 276
- Text
 - abgeschnitten 224, 250, 264
 - auf Kopien verbessern 141
 - falsches Format auf dem gescannten Dokument 234
 - falsch oder fehlt auf gescanntem Dokument 234
 - gepunktete Linien auf dem gescannten Dokument 233
 - gestuft 209
 - nicht ausgefüllt 208
 - sinnlose Zeichen 221
 - stufenlose Schriftarten 209
- Text eingeben 18
- Text und Symbole eingeben 18
- Tinte
 - bald ersetzen 304
 - läuft ins Innere des HP All-in-One 226
 - leer 300
 - Trocknungszeit 294
 - wenig 225
 - wird in das Gerät gesprüht 215
- Tinte entfernen von Haut oder Kleidung 179
- Tintenfüllstände
 - Symbole 15
- Tintenfüllstände überprüfen 172
- Tintenpatrone
 - Fehler 301
- Tintenpatronen
 - abgelaufen 300, 301
 - bald ersetzen 304
 - beschädigt 299
 - bestellen 181
 - ersetzen 173
 - falsch 298, 299, 304
 - fehlen 299
 - Fehlerbehebung 192
 - Fehlermeldung 304
 - Fehlermeldungen 297
 - HP Tinte aufgebraucht 302
 - Kontakte reinigen 177
 - leer 300
 - Tinte anderer Hersteller 302
 - Tintenfüllstände prüfen 172
 - Tipps 184
 - Zubehörfehler 301
- Tintenzubehör und -verbrauchsmaterialien kaufen 181
- Ton, Lautstärke einstellen 26
- Tonwahl 30
- Transferdrucke zum Aufbügeln 107
- Transferpapier zum Aufbügeln auf T-Shirts. *siehe* Transferdrucke zum Aufbügeln
- Transparentfolien
 - einlegen 89
 - kopieren 135
 - Spezifikationen 315
- U**
 - Übertragene Pakete insgesamt (802.3 verdrahtet) 61
 - Uhrzeit 26
 - Umgebung
 - Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung 318
 - Ungültiger Dateiname 288
 - Unsachgemäßes Herunterfahren 297
 - Unterstützte Anschlusstypen
 - Bluetooth-Adapter 33
 - Ethernet 33
 - Unterstützte Verbindungstypen
 - Druckerfreigabe 38
 - URL 59
 - USB-Kabel
 - Kommunikation unterbrochen 297
 - USB-Kabel-Installation 191
- V**
 - Verbinden
 - kabellos, mit Zugriffspunkt 41
 - kabellos, ohne Zugriffspunkt 41
 - Verdrahtetes Netzwerk (Ethernet) 39
 - Verbindung
 - Geschwindigkeit 55
 - kabellos 33
 - Konfiguration 61
 - Verdrahtet (802.3), Konfigurationsseite 60

Index

Verkleinern/Vergrößern von
Kopien
an Letter- oder A4-Format
anpassen 139
benutzerdefiniertes
Format 140

Verkleinern von

Faxnachrichten 158

Versand des Geräts 311

Verschieben des linken
Rands 141

Verschlüsselung

Einstellungen 64

WEP-Schlüssel 47

Verschierte Tinte, Fax 207

Voicemail für Verwendung mit
Faxfunktion einrichten 265

Vorlagenglas

Originale auflegen 80

reinigen 169

Vorschaubild bearbeiten 131

Vorschau des Druckauftrags
98

W

Wähltontest, Fax 279

Wahlüberwachung 146

Wahlwiederholung beim
Faxen 30

Wartung

Abdeckungsunterseite
reinigen 171

Drucker ausrichten 175

Druckkopf reinigen 177

FEMP-Modus einstellen
179

Gehäuse reinigen 171

Selbsttestbericht 163

Standardeinstellungen
wiederherstellen 28

Tintenfüllstände prüfen
172

Tintenpatronen
auswechseln 173

Vorlagenglas reinigen 169

Webseite, drucken 110

Weiterleiten

Faxnachrichten 157

WEP-Schlüssel, einrichten 47

Wiederherstellen der
Netzwerkstandardeinstellung
en 54

Wiederherstellen der
Standardeinstellungen 28

Z

Ziffernblock 14

Zoom

Taste 13

zoomen

Fotos 122

Tasten 122

Zugriffspunkt, HW-Adresse 65

Zugriffspunktverbindung 41

Zulassungsinformationen

kanadische Erklärung 324

Zulassungsmodell-
nummer 321

Zuschneiden

nicht möglich 290

randlose Kopie falsch 238

Zuschneiden eines Originals
140

Zuschneiden von Fotos 122

